

# FISCHER

Möbel, Kunstgewerbe, Schmuck

21. bis 23. November 2012





**Kunstgewerbe & Skulpturen  
Einrichtungsgegenstände  
Fernöstliche & Aussereuropäische Kunst  
Antiken  
Schmuck, Armband- & Taschenuhren**

**Auktionen**

22. & 23. November 2012

**Vorbesichtigung**

10. bis 18. November 2012

Samstag bis Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr

**Vorbesichtigung in Genf (Auswahl)**

Galerie Latham, Rue de la Corraterie 22, 1204 Genève

7. und 8. November 2012

09.00 bis 19.00 Uhr

# Nächste Termine

## Galerie Fischer at Gstaad Palace

Moderne Kunst

Verkaufsausstellung am 28., 29. und 30. Dezember 2012

Salle Bridge, Hotel Gstaad Palace, Gstaad

## Kunstauktionen Juni 2013

Auktionen: 12. bis 14. Juni 2013

Vorbesichtigung: 1. bis 9. Juni 2013

Moderne & Zeitgenössische Kunst	13. Juni 2013
Gemälde Alter Meister & Gemälde 19. Jh.	12. Juni 2013
Arbeiten auf Papier Alte Meister & 19. Jh.	12. Juni 2013
Skulpturen & Kunstgewerbe	13./14. Juni 2013
Asiatische & Aussereuropäische Kunst, Antiken	13. Juni 2013
Einrichtungsgegenstände	13. Juni 2013
Schmuck, Taschen- und Armbanduhren	14. Juni 2013

## Auktion Antiker Waffen & Militaria September 2013

Auktion: 12. und 13. September 2013

Vorbesichtigung: 2. bis 9. September 2013

## Einlieferungen und Dienstleistungen

Gerne stehen wir Ihnen mit unseren Dienstleistungen – sei es für eine Begutachtung / Schätzung, Marktanalyse oder im Rahmen unserer Auktionsdienstleistungen – zur Verfügung. Einzelne Kunstobjekte oder ganze Sammlungen nehmen wir für unsere Kunstauktionen gerne entgegen. Zögern Sie bitte nicht, sich baldmöglichst mit uns in Kontakt zu setzen.

---

### Bilder auf dem Umschlag

#### Titelseite

Kat.-Nr. 3171  
Pendule "Africa",  
Paris, um 1820

#### Seite 2

Kat.-Nr. 3043  
Kommode, Louis XV.  
und Spiegel, Frankreich, 18./19. Jh.

#### Seite 3

Kat.-Nr. 3335  
VINCENZO VELA  
Bacchantin

#### Rückseite

Kat.-Nr. 3353  
Tänzerinnen (Fragment eines Tempels),  
Zentralindien, 10.-11. Jh.

#### Kat.-Nr. 3615

Figur Bakongo, Demokratische  
Republik Kongo

#### Kat.-Nr. 3350

Statue des Buddha Shakyamuni,  
Gandhara, wohl 2.-3. Jh. n. Chr.

#### Rückseite

Kat.-Nr. 3612  
Figur Baule, Elfenbeinküste

#### Kat.-Nr. 3358

Avalokiteshvara, Tibet, 17./18. Jh.

#### Kat.-Nr. 3605

Figur Bakota, Gabun

#### Kat.-Nr. 3844

Seidenschal bzw. Stola  
der Kaiserin Elisabeth von Österreich

# **Kunst- und Antiquitätenauktionen**

## **Katalog I**

Moderne & zeitgenössische Kunst  
Design  
Moderne & zeitgenössische Arbeiten auf Papier

## **Katalog II**

Bedeutende Gemälde Alter Meister & Gemälde 19. Jh.  
Arbeiten auf Papier 15. bis 19. Jh.  
Gemälde Teil II

## **Katalog III**

Kunstgewerbe & Skulpturen  
Einrichtungsgegenstände  
Fernöstliche & Ausereuropäische Kunst  
Antiken  
Schmuck, Taschen- & Armbanduhren

## **Auktionen**

22. & 23. November 2012

## **Vorbesichtigung**

10. bis 18. November 2012  
Samstag bis Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr

## **Vorbesichtigung in Genf (Auswahl)**

Galerie Latham, Rue de la Corraterie 22, 1204 Genève  
7. und 8. November 2012  
09.00 bis 19.00 Uhr

## Mitarbeiter

### **Katalogbearbeitung**

Dr. Christine Szkiet  
Dr. Kuno Fischer  
Trude Fischer  
Bettina Kräuchi-Grüter  
MA Katja Pawlica  
Beatrix Korber  
lic. phil. Ricarda Müller-Pätz  
dipl. Ing. Arnold Röthlin

### **Auktionator und Geschäftsführer**

Dr. Kuno Fischer

### **Administration**

Valérie Matzner  
Attila Furak  
Fabian Leutwyler

### **Fotos**

Dany Meyer und Galerie Fischer

## Hinweise

### **Bieternummern**

Für die Auktion werden Bieternummern verwendet. Wir bitten die Bieter, entweder während der Vorbesichtigung oder vor der Auktion ihre Bieternummer am Empfang zu verlangen.

### **Schriftliche Gebote**

Sollten Sie verhindert sein an der Auktion persönlich teilzunehmen, steht Ihnen die Möglichkeit des schriftlichen Gebotes mit dem im Anhang eingebundenen Auftragsformular kostenlos zur Verfügung. Dieses Formular können Sie uns per Post oder per Telefax übermitteln. Das schriftliche Gebot muss 24 Stunden vor der Auktion bei uns eingegangen sein.

### **Telefonische Gebote**

Wir akzeptieren in beschränktem Ausmass telefonische Bieter. Diese müssen sich mittels dem im Anhang eingebundenen Auftragsformular mindestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich anmelden. Zur Sicherheit empfehlen wir die Abgabe eines schriftlichen Gebotes zusätzlich. Für die Wahrnehmung solcher Gebote, obwohl mit grösster Sorgfalt bearbeitet, können wir (aus technischen Gründen) keine Gewähr übernehmen.

### **Abwicklung**

Die Galerie Fischer behält sich vor, bei Checkzahlung erst nach bankseitig erfolgter Überprüfung die ersteigerten Objekte auszuhändigen. Wir sind bemüht, ersteigerte Objekte nach Möglichkeit während und nach der Versteigerung auszuhändigen. Die Objekte sind bis spätestens zwei Wochen nach der Auktion abzuholen bzw. abholen zu lassen. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 17.30 Uhr.

### **Versand**

Für den Versand der erworbenen Objekte im In- oder ins Ausland empfehlen wir Ihnen gerne verschiedene Speditionsunternehmen. Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Käufers.

# Auktionsordnung

## Mittwoch, 21. November 2012

---

<b>09.00 Uhr</b>	Gemälde Teil II	1501 – 1811
<b>14.00 Uhr</b>	Gemälde Alter Meister & Gemälde 19. Jh.	1001 – 1246
	Arbeiten auf Papier 15.–19. Jh., International	1302 – 1334
	Arbeiten auf Papier 15.–19. Jh., Schweiz	1341 – 1357
	Helvetica, Dekorative Graphik & Landkarten	1361 – 1396
	Autographen	1301 – 1301
	Bücher	1401 – 1426

## Donnerstag, 22. November 2012

---

<b>09.00 Uhr</b>	Möbel	3000 – 3098
	Uhren	3110 – 3225
	Spiegel, Rahmen	3230 – 3243
	Leuchter	3250 – 3262
	Tapisserien	3270 – 3281
	Skulpturen	3290 – 3337
	Fernöstliche & Aussereuropäische Kunst	3340 – 3416
	Stammeskunst	3600 – 3637
	Antiken	3640 – 3647
	Design	221 – 239
	Moderne Kunst & zeitgenössische Kunst	1 – 208
<b>14.00 Uhr</b>	Moderne & zeitgenössische Arbeiten auf Papier, International	241 – 329
	Moderne & zeitgenössische Arbeiten auf Papier, Schweiz	341 – 396

## Freitag, 23. November 2012

---

<b>09.00 Uhr</b>	Silber & Versilbertes	3650 – 3713
	Porzellan & Fayence	3720 – 3753
	Glas	3760 – 3771
	Varia, Objets de Vertu & Collectibles	3780 – 3844
	Tabatièren, Dosen	3845 – 3861
	Russische Objekte	3862 – 3897
	Miniaturen	3900 – 3904
<b>14.00 Uhr</b>	Schmuck	6000 – 6334
	Armband- und Taschenuhren	6350 – 6377

### «Stille Auktion» (Katalog III)

Auf die Objekte **Kat.-Nr. 7001–7511** (blaue Seiten) kann **nur schriftlich** geboten werden.  
Wir verweisen auf die «Bedingungen für die stille Auktion», abgedruckt hinten im Katalog.  
Die schriftlichen Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit  
**bis spätestens Sonntag, den 18. November 2012, 18.00 Uhr** (Stichtag),  
persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# Mitgliedschaften der Galerie Fischer



**Confédération Internationale des Négociants en Œuvres d'Art (CINOA)**



**Kunsthandelsverband der Schweiz  
Association des Commerçants d'Art de la Suisse**

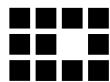


**Verband schweizerischer Antiquare und Kunsthändler  
Syndicat Suisse des Antiquaires et Commerçants d'Art**



**Vereinigung der Buchantiquare und Kupferstichhändler der Schweiz  
Syndicat de la Librairie Ancienne et du Commerce de l'Estampe en Suisse**

**VERBAND SCHWEIZERISCHER AUKTIONATOREN  
VON KUNST UND KULTURGUT**



**THE ART LOSS REGISTER**  
*Helping the victims of art theft*

Die Galerie Fischer Auktionen AG ist Partner von Art Loss Register. Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind und einen Schätzwert von mindestens € 2'000.– haben, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbankbestand des Registers individuell abgeglichen.



# Dienstleistungen

## **Auktionen**

Gerne nehmen wir einzelne Kunstwerke sowie ganze Sammlungen für unsere kommenden Auktionen entgegen. Einen besonderen Stellenwert hat bei uns die kunstwissenschaftliche Arbeitsweise. Im Rahmen der Auktionsvorbereitung steht die Begutachtung / Echtheitsabklärung, Provenienzabklärung und die Marktanalyse für wichtige Kunstobjekte im Vordergrund. Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit uns in Verbindung. Unsere langjährige Erfahrung am Kunstmarkt und die Kontakte zu wichtigen Sammlern, Museumsvertretern, Kunstexperten, Kunstberatern und Kunsthändlern garantieren bei uns eine sehr gute Vermarktung bedeutender Kunstobjekte.

## **Schätzungen**

Wir schätzen einzelne Kunstobjekte oder ganze Kunstsammlungen. Je nach Bedürfnis nehmen wir auch die folgenden Recherchen an die Hand: Marktanalyse, Provenienzabklärung, Begutachtung, Echtheitsabklärung, usw. Bei der Beurteilung verfolgen wir die Grundsätze einer kunstwissenschaftlichen Arbeitsweise und stützen uns auf unsere langjährige Erfahrung am Kunstmarkt.

## **Inventarisierung**

Aktuell gehaltene Inventare sind Grundlage für Versicherung, Steuern, Erbteilung, Vermögensverwaltung usw. Sie sind Entscheidungsgrundlage für Kunstsammler bzw. deren Erben, institutionelle Kunstsammler, Künstler bzw. deren Erben, Anwälte, Treuhänder, Notare, Testamentsvollstrecker, Stiftungsräte, Behörden/Gerichte usw. Gerne erstellen wir detaillierte Verzeichnisse.

## **Art Research**

Im Rahmen der Auktionsvorbereitung steht die Begutachtung/Echtheitsabklärung, Provenienzabklärung und die Marktanalyse für wichtige Kunstobjekte im Vordergrund. Im Laufe der Zeit hat sich in diesem Bereich eine eigenständige Dienstleistung herausgebildet, die von zahlreichen Sammlern, Institutionen, Erben, Anwälten, Treuhändern, Notaren, Testamentsvollstreckern, Stiftungsräten, Behörden/Gerichten im In- und Ausland immer wieder in Anspruch genommen wird.

## **Kunstberatung**

Wir beraten zahlreiche private Kunstsammler bzw. deren Erben, institutionelle Kunstsammler, Künstler bzw. deren Erben, Anwälte, Treuhänder, Notare, Testamentsvollstrecker, Stiftungsräte, Behörden/Gerichte usw. in Fragen und Problemstellungen, welche das einzelne Kunstwerk oder ganze Sammlungen betreffen. Wir unterstützen unsere Klienten bzw. entwickeln mit ihnen Lösungen im Bereich Kauf und Verkauf von Kunstobjekten, Sammlungserweiterung, Bewertung von Kunstobjekten, Steuern, internationalen Transaktionen, Lagerung, Versicherungen, Recherche (Marktanalyse, Provenienzabklärung, Begutachtung, Echtheitsabklärung), Restaurierung, Regelung rund um Leihgaben, Katalogisierung, Nachlassplanung, Condition Reports, usw.



**Möbel, Uhren, Spiegel  
Rahmen**



3000

3000

**Kleiner Schragentisch, im Stil des 18. Jh.**

Nussbaum und Laubhölzer. Die Ecken mit intarsiertem Fabeltiermotiv, Schieferplatte. Gedrechselte Beine, x-förmig verstrebt, Zarge mit Schublade. 65 x 70 x 59 cm

CHF 300 / 500.–

EUR 250 / 415.–



3001

3001

**Auszugstisch mit Schiefereinlage, Louis XVI., Schweiz, um 1800**

Nussbaum, Maserholz und Fruchtholzeinlagen, an der Schmalseite der Zarge je eine Schublade. Die Kanten mit Messingbändern verstärkt. 76 x 121(211) x 91 cm

CHF 1 200 / 1 500.–

EUR 1 000 / 1 250.–



3002

3002

**Schragentisch und drei Stabellen, Schweiz, 20. Jh.**

Nussbaum, geschnitzte Zarge mit ausgestellten gedrechselten Beinen, x-förmig verstrebt. Blatt mit Schiefereinlage und zwei Auszügen. Die Rücklehnen mit Fratzenschnitzerei und Griffloch. Tisch: 75 x 114 (204) x 83 cm, Stabellen H = 93,5 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–



3003

3003

**Prunk-Kabinett, Süddeutschland (Tirol?), um 1600**

Reich eingelegt mit diversen Fruchthölzern. Zweitü-  
rig. Aussenseite allseitig mit Linienintarsien und in der  
Mitte der Türen Wappen mit Löwenkopf in Kartus-  
sche. Innen zahlreiche Schubladen und abschliessbares  
zentrales Fach mit vergoldetem Kapellenschloss. Die  
gesamte Innenseite inkl. Türen mit fein gearbeiteten  
Landschaftsdarstellungen in Architekturfront. Seitlich  
bewegliche eiserne Traggriffe. Fein zisellierte Eisenbe-  
schläge. Dazu passender späterer Sockel. 98 x 95 x 45 cm

CHF 8 000 / 12 000.–

EUR 6 650 / 10 000.–

*Literatur:*

Heinrich Kreisel, Die Kunst des deutschen Möbels, Von  
den Anfängen bis zum Hochbarock, München 1968.  
Vgl. Abb 211 und 221.



3004

3004

**Fauteuil, Louis XIII., Nordeuropa 17./18. Jh.**

Helles Eichenholz, gedrehtes Gestell, die Armstützen mit geschnitzten Löwenköpfen. Lehne und Sitzfläche mit Gros-Point-Sitzbezug. H = 114 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–

3005

**Salontisch und sechs Armlehnstühle, Historismus, Flandern/Holland, um 1900**

Hartholz. Zarge des runden Tisches mit barockem Rankenwerk profiliert geschnitzt. Spiralgedrehte Beine, Streben und Armlehnen. Sitzfläche und Lehne gepolstert. Tisch H = 70,8 cm, D = 120, Stuhl H = 85 cm

CHF 2 000 / 3 000.–

EUR 1 650 / 2 500.–



3005

3006

**Truhe, Spanien, 17. Jh.**

Nussbaum und Bein. Deckel und Seiten mit geometrischen und stilisierten Blüten reich eingelegt. Vorne geschnitzte Löwenkopffüße. Zwei Schlösser mit Original-Schlüsseln, seitlich bewegliche Traggriffe aus Eisen. Innen Einteilungen mit Schubladen, Deckelfächern und Geheimfächern. 69 x 132 x 66 cm

CHF 3 000 / 3 500.–

EUR 2 500 / 2 900.–



3006

3007

**Fassadenschrank, Renaissance, Schweiz oder Süddeutschland, um 1700**

Nussbaum und Fruchthölzer. Zweitürig mit architektonisch gegliederten Türfüllungen mit gesprengtem Giebel. Späterer Kranz. Dabei vier gedrückte Kugelfüße. 214 x 200 x 72 cm

CHF 1 800 / 2 500.–

EUR 1 500 / 2 100.–



3007



3008

3008

**Kommode, Barock, Luzern, um 1740**

Nussbaum und Wurzelmaser, teils ebonisiert. Frontal gebogter Korpus mit drei Schubladen. Geschrägte Ecken und unten gebogten Eckklisenen. Altersbedingte Gebrauchsspuren. Schwundrisse und Furnier teils zu ersetzen. 87 x 119 x 63 cm

CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 2 100 / 2 900.–

*Literatur:*

Vgl. Walter R.C. Abegglen, Sybille E. Burckhardt, Das Luzerner Möbel von der Spätrenaissance bis zum Biedermeier, Luzern 2011, S. 111, Abb. 68.



3009

3009

**Tabernakelaufsatzschrank, Zentralschweiz (Luzern?) 2. Hälfte 18. Jh.**

Nussbaum, Ahorn, Zwetschge, Maser- und Weichholz. Dreitüriger Unterbau, in der Mitte leicht vorstehend. Darüber leicht zurückgesetzt Tabernakeltüre mit geschrägten Ecken und profiliertem Kranzabschluss. Seitlich je sechs abgetrepte Schubladen. Gedrückte Kugelfüsse. 194 x 248 x 64 cm

CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 5 000 / 6 650.–



3010

3010

**Tabernakelaufsatz-Schreibschrank, Zentralschweiz (Luzern ?), Mitte 18. Jh.**

Nussbaum, Ahorn, Zwetschge, Maser- und Weichholz. Dreitüriger Unterbau mit abgeschrägtem Schreibaufsatz. Tabernakeltürchen mit seitlich vertikaler gedrehter Halbsäulengliederung und beidseits je 6 abgetrepte Schubladen. Den oberen Abschluss bildet eine Balustrade aus ebonisiertem Holz. 180 x 174 x 66 cm

CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 5 000 / 6 650.–

*Literatur:*

Vgl. Walter R.C. Abegglen, Sybille E. Burckhardt, Das Luzerner Möbel von der Spätrenaissance bis zum Biedermeier, Luzern 2011. Nr. 62, Abb. 115 resp. Nr. 65, Abb. 118.





3011

3011

**Kommode, Innerschweiz (Beromünster?), Mitte 18. Jh.**

Nussbaumfurnier und Fruchthölzer. Doppelt gebogter Korpus mit drei Schubladen. Seitlich eingelegtes Rhombenmotiv. Gravierte Intarsien: Bandelwerkrahmen mit Jägern, Jagdhunden, Jagdwild und Blumenranken. 92 x 150 x 71 cm

CHF 10 000 / 15 000.–

EUR 8 350 / 12 500.–

*Literatur:*

Vgl. Walter R.C. Abegglen, Sybille E. Burckhardt, Das Luzerner Möbel, Luzern 2011, S. 109, Abb. 64.



3012\*

**Schreibkommode mit Aufsatz, Brescia, 18. Jh.**

Nussbaum und Wurzelmaser, teile ebonisiert. Dreischü-  
biger Kommodenteil mit eingezogener Mitte. Darüber  
Schreibklappe mit sechs Schubladen und Geheimfach.  
Zweitüriger Aufsatz mit geschwungenem Kranz und  
eingesetzten Spiegeln. 229 x 102 x 51 cm

CHF 15 000 / 18 000.-

EUR 12 500 / 15 000.-



3013

**Barockkommode mit Aufsatz, Beromünster, 18. Jh.**

Nussbaum und Fruchthölzer, geschwungener Korpus mit vier Schubladen, die oberste schmaler ausgestaltet. Ecklisenen im unteren Teil nach aussen geschweift. Front, Blatt und Seiten reich eingelegt mit Bandelwerk und geometrischen Motiven. Gedrückte Kugelfüsse. Gleich gestalteter Aufsatz mit zentraler Türe, umrahmt von kleineren Schubladen. Ecke mit vertikaler Lisenengliederung. Unten mit Profilleiste an Stelle der wohl ursprünglichen gedrückten Kugelfüsse. 176 x 136 x 65 cm

CHF 28 000 / 35 000.–

EUR 23 350 / 29 150.–



3014

3015

3014

**Fauteuil, Régence, Frankreich, um 1750**

Buchenholz. Mit floralem Zierwerk geschnitzte Lehne und Zarge. Sitzfläche und Lehne mit Jonggeflecht, Armstützen mit Lederpolsterung. H = 91,5 cm

CHF 700 / 1 200.–

EUR 585 / 1 000.–

3015

**Bergère, Louis XV., Frankreich, 18. Jh.**

Buchenholz, mit Resten einer ursprünglichen Vergoldung mit Bolusuntergrund. Floral geschnitztes Gestell mit geschwungenen Beinen. Lehne und Armstützen gepolstert, Sitzkissen. H = 98 cm

CHF 1 200 / 1 500.–

EUR 1 000 / 1 250.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3016

**Ameublement, Louis XV.-Stil, Schweiz**

Nussbaumholz, floral geschnitztes Gestell. Bestand: Sofa für drei Personen, zwei Bergèren, ein Fauteuil und ein Beistelltisch. L Sofa = 175 cm, H Bergère = 82,5 cm

CHF 1 500 / 2 500.–

EUR 1 250 / 2 100.–

3017

**Kinderfauteuil, Transition-Stil, Paris, 1914-1934**

Buchenholz, gefasst. Unten auf der Polsterung originaler Stoffrest bezeichnet "Sormani-Ameublement PARIS, 134 Blvd. Haussmann 134". H = 72 cm

CHF 600 / 700.–

EUR 500 / 585.–



3016



3017



3018

**Schrank, Spätbarock, Deutschland, Ende 18. Jh.**

Nussbaum, Wurzelmaser- und Fruchthölzer. Die Türfüllungen oben mit Saiten- und Blasinstrumenten, Trommel und Notenpapier eingelegt. Im unteren Feld urnenförmige Deckelvasen. Geschrägte Ecken, geschwungener Kranzabschluss. Gedrückte Kugelfüße. Die oberen Türfüllungen mit Schwundriss. 201 x 170 x 68 cm

CHF 9 000 / 12 000.–

EUR 7 500 / 10 000.–



3019

3019

**Folge von sechs Stühlen, Louis XV., Bern, um 1800**

Nussbaum. Geschwungene, horizontal zweimal gesprossene Lehne, gepolsterte Sitzfläche. Geschwungene Beine mit Huffüssen. H = 102 cm

CHF 1 500 / 2 500.–  
EUR 1 250 / 2 100.–

3020

**Damenschreibpult, Louis XV., um 1800**

Eichenholz, ursprüngliche Fassung entfernt. Schreibklappe mit reicher Fächergliederung, Geheimfach, geschweifte Beine. 91 x 106 x 59 cm

CHF 1 700 / 2 200.–  
EUR 1 400 / 1 850.–

3021

**Schreibpult, Louis XV., Ostfrankreich, Ende 18. Jh.**

Nussbaum und Nusswurzelfurnier. Leicht geschweifeter Korpus. Schreibklappe (Schwundriss) mit Schubladengliederung, darunter weitere Schubladen. Beschläge später. Geschwungene Beine mit Huffüssen. 109 x 105 x 48 cm

CHF 2 400 / 3 000.–  
EUR 2 000 / 2 500.–



3020



3021

3022\*

**Kommode, Louis XV., Lyon, 2. Hälfte 18. Jh.**

Nussbaum. Gebauchter Korpus mit drei Schubladen. Die Schubladen und die gerundeten Ecken mit barockem Schnitzwerk verziert. 93 x 137 x 69 cm

CHF 3 000 / 4 000.–

EUR 2 500 / 3 350.–



3022

3023

**Kommode, Barock, Schweiz, Mitte 18. Jh.**

Nussbaum und Stockmäserfurnier. Doppelt geschwungene Front mit drei Schubladen, Zargensockel. Altersbedingte Gebrauchsspuren. 77 x 111 x 59 cm

CHF 1 200 / 1 800.–

EUR 1 000 / 1 500.–



3023

3024

**Kommode, Louis XVI., Schweiz, um 1800**

Nussbaum. Korpus mit vier Schubladen auf sich verjüngenden Vierkantspitzfüssen. Blatt mit Schwundriss. 83 x 126 x 54 cm

CHF 1 500 / 2 500.–

EUR 1 250 / 2 100.–



3024



3025

025

**Vitrinenaufsatz, Barock-Stil, Italien, Ende 19. Jh.**

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Geschwungener Kranz, dreiseitig verglast. Geschweifte Zarge, Beine mit Rehbockfüssen. 108 x 71 x 30 cm CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–

3026

**Beistelltisch, Louis XV., Bern, 18./19. Jh.**

Nussbaum, geschweifte Zarge, an der Längsseite mit Schublade. Geschwungene Beine mit Rehbockfüssen. 77,5 x 120 x 79 cm CHF 900 / 1 200.–  
EUR 750 / 1 000.–



3026

33027

**Beistelltisch, Barock-Stil, 19. Jh.**

Nussbaum und Nussbaumfurnier. Passig geschwungenes Blatt mit geometrischen Einlagen. Leicht geschweifte Beine. Altersbedingte Gebrauchsspuren. 58 x 104 x 70 cm CHF 300 / 450.–  
EUR 250 / 375.–

3028

**Stollenschrank, Barock-Stil, Holland, 19. und 20. Jh.**

Hartholzfuerniere auf Eiche. Rechteckkorpus, zweitürig. Die Türfüllungen und die Seiten mit Rosettenintarsie. Innen mit Tablaren und Schubladen eingeteilt. Unterbau H-förmig verstrebt, eckige Balusterstützen. 197 x 177 x 58 cm CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–



3027



3028





3029\*

**Buffet, Barock, Bern, um 1780**

Nussbaum, Stockmaser und Laubhölzer. Zweitüriger Unterbau und viertüriger Aufsatz mit geschweiftem Rand. In der Mitte zwei Türchen verglast und am Rand ornamental weiss bemalt. 171 x 186 x 50 cm

CHF 6 000 / 8 000.–

EUR 5 000 / 6 650.–



3030

3030

**Paar Fauteuils, Barock, Italien (Genua ?), 18. Jh.**

Nussbaum. Geschwungenes und reich geschnitztes Gestell mit x-förmig verstrebt Beinen. Sitzfläche und Rückenlehne gepolstert. H = 137 cm

CHF 3 000 / 4 500.–

EUR 2 500 / 3 750.–



3031

3031

**Vitrine, Barock-Stil, Holland, 19. Jh.**

Nussbaumfurnier. Gebauchter Sockel mit zwei Schubladen auf Klauenfüßen. Zweitürige Front, verglast und gesprosst, die Ecken geschrägt. Geschwungener Kranzabschluss mit drei geschnitzten Kartuschen mit der Darstellung von römischen Feldherrenköpfen.

234 x 175 x 47 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–



3032

**Zwei Konsoltische, Barock, Niederlande, 18./19. Jh.**

Eichenholz. Reich durchbrochen geschnitzte Zarge mit weiblicher Halbfigur mit nacktem Oberkörper. Der Unterleib in umgekehrtem Akanthuskelch aus dem sich das Rankenwerk entfaltet. Weibliche Halbfiguren bilden auch die vier Stützen, Claw-and-Ball-Füße. Eingesetzte weisse Marmorplatte. Je 89 x 126 x 70 cm

CHF 15 000 / 18 000.–  
EUR 12 500 / 15 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3033\*

**Deux-Corps, Frankreich, 1. Hälfte 18. Jh.**

Nussbaum, Stockmaser und Elfenbein. Architekturfront, vertikal gegliedert mit gedrehten doppelten Halbsäulen. Unterbau und Aufsatz zweitürig darunter, resp. darüber zwei Schubladen. Flammleisten. 186 x 147 x 55,5 cm

CHF 9 000 / 12 000.–

EUR 7 500 / 10 000.–



3034

**Wellenschrank, sog. Nasenschrank, Frankfurt, 18. Jh.**

Nussbaum und Nussbaumfurnier. Zweitürig auf gedrückten Kugelfüßen. Leicht vorstehender Sockel sowie abgestufter und vorkragender Kranzabschluss und sog. Ecknasen. 201 x 201 x 76 cm

CHF 15 000 / 18 000.–

EUR 12 500 / 15 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3035

3035  
**Vier Fauteuils, Louis XV., Grenoble, 2. Hälfte 18. Jh.**  
 Buchenholz, mit floralem Zierwerk und profiliertem Gestell. Die Armstützen leicht zurückgesetzt. Sitzfläche und Lehne mit Joncgeflecht, Sitzkissen und Lehnenteil mit Stoffbezug. H = 90 cm  
 CHF 4 000 / 6 000.–  
 EUR 3 350 / 5 000.–

3036  
**Fauteuil, Louis XV., Niederlande, 18. Jh.**  
 Buchenholz. Lehne mit durchbrochen geschnittener Mittelzunge, leicht ausladende und zurückgesetzte Armstützen, geschwungene Beine. Sitzfläche gepolstert.  
 H = 96,5 cm  
 CHF 500 / 600.–  
 EUR 415 / 500.–

3037  
**Folge von vier Stühlen und zwei Fauteuils, Louis XV.-Stil, Schweiz**  
 Nussbaum. Floral geschnittenes Gestell. Gepolsterte Sitzfläche, Lehne und Armstützen. H Stuhl = 92,5 cm, H Fauteuil = 99 cm  
 CHF 600 / 800.–  
 EUR 500 / 665.–



3036



3037

3038

**Schrankaufsatz-Kommode (Deux Corps), Barock,  
Bodensee (Rorschach?), um 1760/70**

Nussbaum und Stockmasefurnier. Doppelt geschweif-  
ter Kommodenteil mit drei zentralen und seitlich weite-  
ren drei übereinander liegenden schmalen Schubladen.  
Aufsatz mit geschwungenem Kranz, zweitürigem Mit-  
telteil mit Fächereinteilung. Die Türen flankiert von je  
fünf schmaleren Schubladen analog Kommodenteil.  
196 x 120 x 57,5 cm

CHF 3 800 / 4 200.–

EUR 3 150 / 3 500.–



3038

3039\*

**Paravent, Louis XV., Italien, 18./19. Jh.**

Leder auf Holzrahmen. Vierteilig, oben gerundet.  
Schauseitig bemalt mit Fluss- und Meeresszenen mit  
Schiffen, teils Häusern und Figurenstaffage in kartu-  
schenförmigen Aussparungen. Darunter Blumen- und  
Früchtemotive mit Muschel und Blumengirlanden so-  
wie Festons. 160 x 248 (4 x 62) cm

CHF 3 500 / 5 000.–

EUR 2 900 / 4 150.–



3039



3040

3040

**Kommode, Louis XV., Umkreis Matthäus Funk, Bern (?), 18. Jh.**

Nussbaum und Stockmaserholz. Gebauht und geschweift, zweischübige Front. Die Schubladen innen mit Herrnhuter Kleisterpapier ausgekleidet. Altersbedingte Gebrauchsspuren. 82,5 x 120 x 67 cm

CHF 4 000 / 6 000.–  
EUR 3 350 / 5 000.–

*Literatur:*

Vgl. Hermann von Fischer, Fonck à Berne, Möbel und Ausstattungen der Kunsthandwerkerfamilie Funk im 18. Jahrhundert in Bern, Bern 2001, S. 341 ff.

3041

**Kommode, Louis XV., Paris, um 1750**

Edelholzfüurniere auf Eichenholz. Zwei Schubladen, geschweifte Beine mit Sabots, vergoldete Bronzen. Gritotte-Uni Marmorplatte. Zweifache Stempelsignatur "J .UERSTET" (Jean Ulric Herstel oder Erstet, Meister 1740, gestorben 1780). 86,5 x 80 x 49 cm

CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 2 100 / 2 500.–

3042

**Kommode, Louis XV-Stil, Frankreich, um 1900**

Edelholzfüurniere. Geschwungener Korpus inkl. Seiten mit drei Schubladen. Bronzefüurne und Bronzefüurne. Front und Seiten reich mit floralen Motiven eingelegt. Blindholz Eiche. Rouge-Royal-Marmorplatte.

83,5 x 79 x 40 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–



3041



3042





3043

**Kommode, Louis XV. und Spiegel, Frankreich, 18. / 19. Jh.**

Verschiedene Edelholz Furniere. Gebauchter Korpus mit zwei Schubladen. Die Front eingelegt mit einer vierfigürigen Intérieurszene mit zwei Musikantinnen und tanzendem Paar. Tanzende Paare auch auf den geschweiften Seiten. Die figürlichen Darstellungen umgeben von Blattranken und Blumen in Rocailenumrandung. Schwundrisse und einzelne Holz ausbrüche.

85 x 101 x 58 cm

Dazu passender Spiegel mit geschwungenem Aufsatz mit der eingeleigten Darstellung von drei Musikantinnen. Schwundrisse. 156 x 84 cm

CHF 60 000 / 70 000.-

EUR 50 000 / 58 350.-

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

*Reich verzierte Kommoden mit Marketerie - die sogenannte "peinture en bois" - fanden bei wohlhabenden Häusern in ganz Europa grossen Anklang. Der Gebrauch von teuren Hölzern sowie deren ausserordentlich aufwendige Verarbeitung waren nur den bedeutendsten Ebenisten und deren Werkstätten vorbehalten.*

*Die hier gezeigte Kommode mit Spiegel ist ein prachtvolles Beispiel dieser beredten Tradition. Der elegante Rokoko Einfluss lässt sich an der geschweiften Formgebung des Korpus, den hohen Beinen und an der opulenten Einlegearbeit erkennen. Die eleganten figürlichen Szenen zeichnen sich mit ihrer hohen Qualität durch einen besonderen Reiz aus. Wie es für den französischen Stil um 1755 charakteristisch war, sind die Darstellungen den "Fêtes Galantes" entnommen, dem beliebtesten Motiv der französischen Rokokomalerei.*



3044\*

**Konsoltisch, Louis XV., Frankreich, Ende 18. Jh.**

Buchenholz geschnitzt und gefasst. Das Blatt aus Holz  
in Marmorart bemalt. 80 x 140 x 65 cm

CHF 5 000 / 7 000.–

EUR 4 150 / 5 850.–



3045\*

**Tisch, Barock, Deutschland, 18. Jh.**

Holz, vergoldet. Die Zarge mit barockem Zierwerk wie Rocailles, Kartuschen und Flechtwerk durchbrochen geschnitzt. Elegant geschwungene Beine mit Volutenfüssen, X-förmig verstrebt mit geschnitzten Blumen und Kartusche. Rötlich-weiss geäderte Marmorplatte.

83 x 127 x 88 cm

CHF 20 000 / 25 000.–

EUR 16 650 / 20 850.–



3046

3046

**Beistelltisch, Louis XV. Stil, Frankreich, um 1900**

Diverse Edelholzfurniere auf Eiche. Zarge mit Bronzeauflagen und Bronzefüsse. Zwischentablar. An den Kanten vereinzelte Furnierausbrüche. Brèche-d'Alep-Marmorplatte. Darunter Stempelsignatur "P. SORMANI PARIS". 73,5 x 58 x 58 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

*Die Firma SORMANI war von 1847-1934 in Paris an verschiedenen Adressen tätig. Nach dem Tode von Paul Sormani führten seine Frau und nachher sein Sohn die Firma weiter. Die meisten signierten Stücke stammen aus der Adresse 10 Rue Charlotte, wo die Firma bis 1934 domiziliert war.*

3047\*

**Grosses Bureau-Plat, Louis XVI.-Stil, Frankreich**

Mahagoni. Zarge mit drei Schubladen, auf einer Seite als Faux-Tiroirs ausgebildet. Schreibfläche mit gepresstem Leder mit Goldprägung. Kannelierte Beine, Messingbeschläge. 78 x 180 x 90 cm

CHF 4 000 / 5 000.–

EUR 3 350 / 4 150.–



3047



3048

**Bureau-Plat, Louis XV.-Stil, Frankreich, 19. Jh.**

Palisander furniert und vergoldete Bronzebeschläge.  
Konturierte und leicht geschweifte Zarge mit drei  
Schubladen. Diese rückseitig als Faux-Tiroirs ausgebil-  
det. Schreibfläche aus rot geprägtem Leder.

79 x 161 x 81 cm

CHF 7 000 / 9 000.–

EUR 5 850 / 7 500.–

*Provenienz:*

Galerie Fischer Luzern, Auktion vom 13. bis 18. Juni  
2007, Kat.-Nr. 3396



3049

3049

**Liseuse mit Schreibklappe, Transition, Westschweiz, 1. Hälfte 19. Jh.**

Nussbaum, Stockmaser und Edelhölzer. Korpus mit zwei Schubladen. Aufklappbares Blatt das auf seitlich herausziehbaren Stäben ruht. Schreibfläche mit Einlage aus gepresstem schwarzem Leder. Unter der Schreibklappe seitlich Fächer für Schreibgeräte und Tintenfässer, sowie Papier. Altersbedingte Gebrauchsspuren. Zu restaurieren. 71 x 47 x 34 cm CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 1 250 / 1 500.–



3050

3050

**Kommode, Transition-Stil, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Mahagoni und Edelholz Furniere. Zweischübiger Korpus mit vorspringendem Mittelteil. Die untere Schublade mit der Zarge verbunden. Eingelegt in klassizistischer Zierart mit Medaillon mit Musikinstrumenten, umgeben von Rankenwerk. Seitlich Rautenmotiv mit Blatt. Weiss-grau geäderte Marmorplatte. 84 x 113 x 48,5 cm CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–



3051

3051

**Kommode, Louis XVI., Frankreich, Ende 18. Jh.**

Frucht- und Edelholz Furniere. Zweischübiger Korpus mit leicht vorspringendem Mittelteil, geschrägte Ecken. Bandelwerkintarsien. Altersbedingte Gebrauchsspuren. Grau-weiss geäderte Marmorplatte. 84 x 111,5 x 57 cm CHF 2 800 / 3 200.–  
EUR 2 350 / 2 650.–



3052

**Kommode, Régence, Ostfrankreich, um 1800**

Edelholzfurniere. Gerader Korpus mit gerundeten Seiten mit je drei eingesetzten Messingschienen. Front mit vier Schubladen, die oberen zwei nebeneinanderliegend. Traversen mit Messingschienen. Bronzebeschläge, rötlich-weiss geäderte Marmorplatte (Rouge-Royal?).

85,5 x 115 x 56 cm

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 3 350 / 5 000.–



3053

3053

**Spieltisch (Backgammon), Louis XVI.-Stil, 19. Jh.**

Mahagoni und Eichenholz. Unter der abnehmbaren Tischplatte befindet sich ein Backgammon-Spiel mit 30 (2 x 15) Spielmarken aus Elfenbein, zwei Würfeln und zwei Bechern. Seitlich zwei Schubladen, auf der einen Seite als Faux-Tiroir ausgebildet. Das Blatt auf der einen Seite mit Stoff und auf der anderen mit einer Einlage aus gepresstem Leder. Diverse Gebrauchsspuren und Schwundrisse (Blatt). 73 x 112 x 59 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–



3054

3054

**Spieltisch, Louis XVI., Zentralschweiz, um 1800**

Nussbaum und Hartholzfurniere. Blatt mit schachbrettartiger Würfelparketterie, jedoch mit 10 x 10 Feldern. Aufklappbare Spielfläche mit grüner Filzbespannung. Sich verzüngende Vierkantbeine. 75 x 76 x 37,5 (76) cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–



3055

3055

**Spieltisch, Louis XVI., Schweiz, 19. Jh.**

Nussbaum mit Parketterieeinlage in Rhombenform. Klappbare Spielfläche mit grünem Filz bespannt. In den gerundeten Ecken runde Holzeinlage für das Trinkglas. Ausklappbarer Sockel mit Scharniermechanismus fixiert mit Haken und Ringschraube. 73 x 90 x 45 (90) cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–



3056\*

**Demi-Lune, Biedermeier, Westschweiz oder Ostfrankreich, Mitte 19. Jh.**

Nussbaum, rund. Klappbares Blatt mit rückseitig herausziehbarer Stütze mit integrierter Schublade. Im Zentrum sternförmige Einlegearbeit umgeben von 12 intarsierten und teils kolorierten und beschrifteten Figurendarstellungen in Spielkartenform. Die politisch inspirierten Darstellungen tragen die phrygische Mütze (Jakobiner-Mütze) als Zeichen für Freiheit und Unabhängigkeit. Unten beschriftet u.a.: "GENIE DE LA PAIX, LIBERTE DE MARIAGE, GENIE DU COMMERCE, GENIE DES ARTS, EGALITE DU COULEUR". 75,5 x 103 x 51 (102) cm

CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 1 000 / 1 350.–



3056

3057

**Poudreuse, Louis XVI., Paris, Ende 18. Jh.**

Mahagoni. Aufklappbares dreiteiliges Blatt, Mittelteil innen mit Spiegel. Seitlich Ablagefächer und darunter Schubladen. Kannelierte Pfostenbeine mit Bronzefüßen mit Metallrollen. Unten an der Zarge gestempelt "D.L.ANCELLET" (Denis Louis Ancelet, Meister 1766). 75,5, x 89 x 57 cm

CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 500 / 1 850.–



3057

3058

**Guéridon, Louis XVI., Schweiz, um 1800**

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Auf Mahagoni gebeizt. Eckiger Korpus mit zwei Schubladen. Die sich verjüngenden Vierkantbeine verstrebt mit eingesetztem Ablagetablet mit eingezogenen Rändern.

71,5 x 43 x 32 cm

CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 1 000 / 1 250.–



3058



3059

3059\*

**Liseuse, Louis XVI., Italien, 1. Hälfte 19. Jh.**

Kastanienholz (?), Front mit drei Schubladen profiliert geschnitzt. Sich verjüngende Vierkantbeine.

81 x 45 x 33 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–



3060



3061

3060

**Kommode, Louis XVI.-Stil, Mercier Frères, Paris, um 1920**

Mahagoni und Wurzelmaserfurnier. Zweitüriger Korpus, darüber zwei Schubladen. Profilstäbe teils mit Messingauflagen. Kannelierte gerundete Ecken, weisse Marmorplatte. In der rechten Schublade innen Firmenplakette aus Metall. 105 x 120 x 46 cm

CHF 1 300 / 1 500.–

EUR 1 100 / 1 250.–

*Claude Mercier (tätig von 1830-1870?) gründete die Firma, die u.a. auch Möbel an den spanischen Hof lieferte. Spätere Möbel haben eine kleine Metallplatte innerhalb des Korpus. Die Firma war an der 100, Rue du Faubourg Saint-Antoine domiziliert.*

3061

**Kommode, Louis XVI., Schweiz, um 1800**

Nussbaum-, Nusswurzel- und Fruchtholz furniere. Dreischübige gerade Front mit seitlich vertikaler Gliederung mit Kanneluren die in sich verjüngende Vierkantspitzfüsse übergehen. Beschläge erneuert. 81 x 127 x 61 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

3062

**Damen-Sekretär, Louis XVI., Schweiz, 1. Hälfte 19. Jh.**  
Kirschbaumholz. Schreibklappe mit Schubladen und  
offenen Ablagefächern, Geheimfach. Zarge mit weite-  
ren Schubladen. Sich vejüngende Vierkantbeine.

104,5 x 79 x 47 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

3063

**Klappsekretär, Louis-XVI, Frankreich, um 1800**

Edel- und Fruchtholzurniere. Zweitüriger Sockelteil,  
darüber Schreibklappe mit reicher Fächer- und Schub-  
ladengliederung sowie Geheimfach. Darüber weitere  
Schublade. Geschrägte Kanten mit Linienintarsien, sich  
vejüngende Vierkantspitzfüsse. Altersbedingte Ge-  
brauchsspuren. 142 x 81 x 38 cm

CHF 4 200 / 5 500.–

EUR 3 500 / 4 600.–

3064

**Klappsekretär, Frühbiedermeier, Schweiz oder  
Deutschland, 1. Hälfte 19. Jh.**

Nussbaumfurnier und Wurzelmaser. Unterbau auf  
Vierkantstollenfüssen mit drei Schubladen. Darüber  
Schreibklappe mit zentralem offenen Fach, umgeben  
von zehn Schubladen. Weitere Schublade unterhalb  
des Kranzes. 157,5 x 105 x 57 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–



3062



3064



3063



3065

3065

**Beistelltisch, Louis XVI.-Stil, Schweiz, 19. Jh.**

Kirschbaum und Nadelhölzer. Leicht geschweifte Beine.

Zarge mit Schublade, Blatt mit gerundeten Ecken.

67 x 65 x 51,5 cm

CHF 300 / 350.–

EUR 250 / 290.–

3066

**Ameublement, Louis XVI.-Stil, Schweiz**

Laubholz. Bestand: Kanapee, 2 Fauteuils und 4 Stühle.

Gepolsterte Lehnen und Sitzflächen. Sofa 10,5 x 174 x

68 cm, Fauteuil H = 102 cm, Stuhl H = 85 cm

CHF 1 800 / 2 400.–

EUR 1 500 / 2 000.–



3066

3067

**Tisch, Louis XVI., Frankreich, um 1800**

Fruchtholz furniere. Tischblatt und Zarge mit eingelegetem Bandwerk, Festons und Rosette (Zarge). Sich verjüngende Vierkantbeine. Furnier teils lose und herausgebrochen. 77 x 110 x 80 cm

CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 2 100 / 2 900.–



3067

3068\*

**Sechs Stühle, Louis XVI., Schweiz, 19. Jh.**

Nussbaum. Profiliertes Gestell, kannelierte Beine. Sitzfläche und Lehne gepolstert. H = 90 cm

CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 2 100 / 2 900.–



3068



3069

3069\*

**Vitrine, Biedermeier, Südwestdeutschland, 19. Jh.**

Kirschbaum, teils ebonisiert. Eintürige gesprossete gerade Front mit in den vier Feldern aufgesetzten schwarzen gebogenen Holzstäben. Umrahmt von floralem Rankenwerk und unterhalb des Kranzes mit zentraler Urne, flankiert von zwei Löwen. Sich verjüngende Vierkantspitzfüsse. 174 x 95 x 36 cm

CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 900 / 3 750.–

*Literatur:*

Vgl. Prof. Rainer Haaff, Das Süddeutsche Biedermeier, Rhein-Verlag-Haaff 1991. Abb. 460 auf S. 235 zeigt einen Stuhl mit vergleichbarer Löwenverzierung auf der Lehne.

3070

**Kommode, Empire, Deutschland, 1. Hälfte 19. Jh.**

Nussbaum und Nusswurzelfurnier. Front mit drei Schubladen, die unteren leicht zurückgesetzt und flankiert von zwei ebenisierten Säulen mit Messingauflagen. Vierkantsockelfüsse. Furnier teils ergänzt. 86 x 97,5 x 51 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

3071

**Kommode, Biedermeier, Schweiz**

Nussbaum furniert und Hartholz dunkel gefasst. Gera-der, 4-schublädiger Korpus, die oberste Schublade vorstehend mit flankierenden Halbsäulen. 88 x 110 x 59 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–



3070



3071

3072\*

**Schreibaufsatz-Kommode (Troiscorps), Emmental, 19. Jh.**

Nussbaum. Dreischübiger Kommodenteil, darüber Schreibklappe mit Schubladengliederung und offenem Fach. Zweitüriger verglaster Aufsatz. Die Gläser mit geometrischer Linienmalerei umrahmt und in der Mitte die Initialen: "PG" und "EL". 181 x 110 x 50 cm

CHF 3 500 / 4 500.–

EUR 2 900 / 3 750.–



3072

3073\*

**Schreibkommode, Frühbiedermeier, Schweiz, 19. Jh.**

Nussbaumfurnier auf Fichtenholz. Kommodenteil mit drei Schubladen, darüber Schreibklappe mit Schubladeneinteilung. 111 x 111 x 52 cm

CHF 2 400 / 3 000.–

EUR 2 000 / 2 500.–



3073



3074

3074

**Jardinière, Napoléon III., Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.**  
 Ebonisiertes Eichenholz mit floralen Fruchtholzeinlagen. Oval auf geschweiften Beinen die mit einer kleinen Abstellfläche im unteren Drittel verstrebt sind. Vergoldete Messingbeschläge. Kupferwanne mit Messinggalerie. Gebrauchsspuren, Farbe teils berieben.

84 x 52 x 35 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

3075

**Hallentisch, Napoleon III.**

Hartholz geschnitzt und schwarz gefasst. Geschweiftes und profiliertes Blatt auf gebogter, profilierter und mit floraler Schnitzerei versehener Zarge, mit geschweiften, profilierten und mit floralen Schnitzereien versehenen Beinen. Steg mit gebogten Armen und geschnitzter Amphore. 73 x 138 x 81 cm

CHF 1 400 / 1 600.–

EUR 1 150 / 1 350.–



3075



3076

**Fauteuil, Louis-Philippe, 19. Jh.**

Mahagoni, durchbrochen geschnittene und gepolsterte Lehne, geschweifte Beine und gepolsterte Sitzfläche.

H = 121,5 cm

CHF 300 / 500.–

EUR 250 / 415.–

3077

**Liege-Fauteuil, Louis-Philippe, Frankreich, 19. Jh.**

Mahagoni, profiliert geschnittenes Gestell mit durchbrochen gestalteten Armstützen. Lehne in der Neige verstellbar und zusätzlich herausziehbare Fussablage. Messingrollen. 113 x 64 x 127 cm

CHF 500 / 650.–

EUR 415 / 540.–

3078

**Salon-Ameublement, Biedermeier-Stil, Deutschland**

Mahagoni. Bestand: Tisch, rund, die Mittelstütze wird gebildet aus drei Delphinen auf Dreipassockel mit Klauenfüssen. Dazu vier Stühle und zwei Fauteuils mit gepolsterten Sitzflächen. Die Querstreben der Rückenlehnen durchbrochen geschnitten mit Urnen-, Delphin- und Akanthusblattmotiv. Die Armstützen in Voluten auslaufend.

Tisch H = 77 cm, D = 115 cm, Sitzmöbel H = 89 cm

CHF 3 000 / 5 000.–

EUR 2 500 / 4 150.–



3078



3079

3079

**Paar Stühle und Fauteuil, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.**  
 Nussbaum. Gepolsterte Sitzfläche. Die Stuhllehnen mit durchbrochenem Handharfen-Motiv geschnitzt. H = 86 cm resp. 89 cm  
 CHF 400 / 600.–  
 EUR 335 / 500.–



3080

3080\*

**Vier Stühle, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.**  
 Nussbaum, Lehne doppelt horizontal gesprosst. Gepolsterte Sitzfläche. H = 85 cm  
 CHF 950 / 1 100.–  
 EUR 790 / 915.–

3081

**Sitzbank, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.**  
 Nussbaum, seitlich ausladende Stützen, gerundete Zarge. Die Halbrundfüsse mit geschnitzter Auflage. Nachträglich angebrachte Streben für die Fixierung des Rückenpolsters. 88 x 177 x 88 cm  
 CHF 400 / 600.–  
 EUR 335 / 500.–

3082

**Sitzbank und zwei Stühle, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.**  
 Nussbaum. Leicht ausladende Seiten mit Querstrebe. Dazu zwei passende Stühle. Gepolsterte Sitzflächen. Sitzbank 76,5 x 213 x 62 cm, H Stühle = 85 resp. 88 cm  
 CHF 500 / 700.–  
 EUR 415 / 585.–



3081



3082

3083\*

**Kanapee, Louis-Philippe, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Nussbaum, profiliertes Gestell. 99 x 118 x 86 cm

CHF 2 400 / 2 800.–

EUR 2 000 / 2 350.–



3083

3085

**Sitzbank, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.**

Nussbaum, leicht ausladende Seiten mit Querstrebe. Ausgestellte Füße, rückseitig mit zwei Querstreben. Gepolsterte Sitzfläche und drei Rückenpolster.

78 x 193 x 64 cm

CHF 700 / 900.–

EUR 585 / 750.–



3085

3084

**Paar Sofas, Biedermeier, Schweiz 19. Jh.**

Nussbaum und Stockmaserfurnier, leicht ausladende Seiten, profilierte Zarge. Dazu Lattenrost und Matratze.

99 x 218 x 97 cm

CHF 1 200 / 1 800.–

EUR 1 000 / 1 500.–



3084



3086

3086

**Paar Jardinières, Biedermeier, Schweiz 19. Jh.**

Nussbaumfurnier, rund, geschweifte Beine, dazwischen mit runder Abstellfläche verstrebt. H = 74 cm, D = 40,5 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–



3087

3087\*

**Spieltisch, Louis-Philippe, Brienz, 19. Jh.**

Nussbaum und Fruchthölzer. Balusterschaft mit drei ausgestellten Beinen. Blatt mit zentraler Schachbretteinlage und seitlich je ein Mühlespiel. H = 55,5 cm, D = 79 cm

CHF 1 000 / 1 200.–

EUR 835 / 1 000.–

3088

**Sofatisch, England, 19. Jh.**

Mahagoni, verstrebt Seitenstützen mit Mittelsteg, auf der Rückseite zwei blinde Schubladen. Seitlich klappbare Abstellflächen, bronzene Klauenfüsse mit Metallrollen. 80 x 91 (143) x 54 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–

3089

**Beistelltisch, Louis-Philippe, Schweiz, Ende 19. Jh.**

Laubholz, oval. Balusterschaft mit vier ausgestellten Beinen. H = 75 cm, L = 114 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–



3088



3089

3090

**Hunde-Kanapee, Louis-Philippe, 19. Jh.**

Mahagoni. Ausziehbare Vorderfront mit abklappbarem Rückenbrett. Mit Rückenpolster und Sitzpolster wird die Liegefläche verdoppelt. Kissen mit floralem Gros-Point-Bezug, defekt. 55 x 96 x 39 (70) cm

CHF 900 / 1 200.–  
EUR 750 / 1 000.–



3090

3091

**Nähtischen (Travailleuse), Louis-Philippe, 19. Jh.**

Nussbaum- und Hartholz furnier. Geschnitzter Balusterschaft mit drei ausgestellten Beinen. Klappbares Blatt mit geschwungenem Rand. Innen mit gedeckten Fächern und zentraler offener Ablage eingeteilt. 76 x 56 x 47 cm

CHF 900 / 1 200.–  
EUR 750 / 1 000.–



3091

3092\*

**Tischvitrine, österreichisch oder russisch, 19. Jh.**

Hartholz mit gepresstem Lederbezug, teils vergoldet. Balusterschaft mit drei ausgestellten Füßen. Vitrine mit geschrägten Kanten und Glasdeckel, innen gepolstert. 76 x 53 x 36 cm

CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 1 000 / 1 250.–



3092

3093

**Konsole, Empire, Frankreich 19. Jh.**

Mahagoni. Vorne Vierkantsäulenstützen unten mit Abstellfläche, Klauenfüsse. Grau-schwarze Marmorplatte. 91 x 84 x 41 cm

CHF 700 / 900.–  
EUR 585 / 750.–



3093



3094

3094\*

**Ausstellungsvitrine, 20. Jh.**

Mahagoni, eintürig, dreiseitig verglast mit zwei Tabla-  
ren. Mit Beleuchtung. 194 x 110 x 47 cm

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–

3095

**Pilasterartige Stütze (Herme), Frankreich, um 1900**

Hartholz. Quadratische Abstellfläche, nach unten sich  
pyramidenartig verjüngend. Postament-Stand mit Blatt-  
fries. H = 119 cm

CHF 700 / 900.–

EUR 585 / 750.–

3096

**Säulenstumpf**

Porphyrtartiger Stein. Zylinderförmig, die Basis bildet  
ein schwarzer Marmorwulst. H = 92,5 cm

CHF 1 200 / 1 500.–

EUR 1 000 / 1 250.–



3095



3096

3097

**Paar Ohrenfauteuils, Valenti, Spanien, 20. Jh.**

Nussbaum, leicht geschwungene Beine. Bezeichnet "vvh valenti", Arbeit der Firma Varo s.a. Barcelona. Stoff mit indischen und afrikanischen Motiven. Modell Churchill JW10F-01. H = 106 cm

CHF 2 200 / 2 500.–  
EUR 1 850 / 2 100.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3097

3098

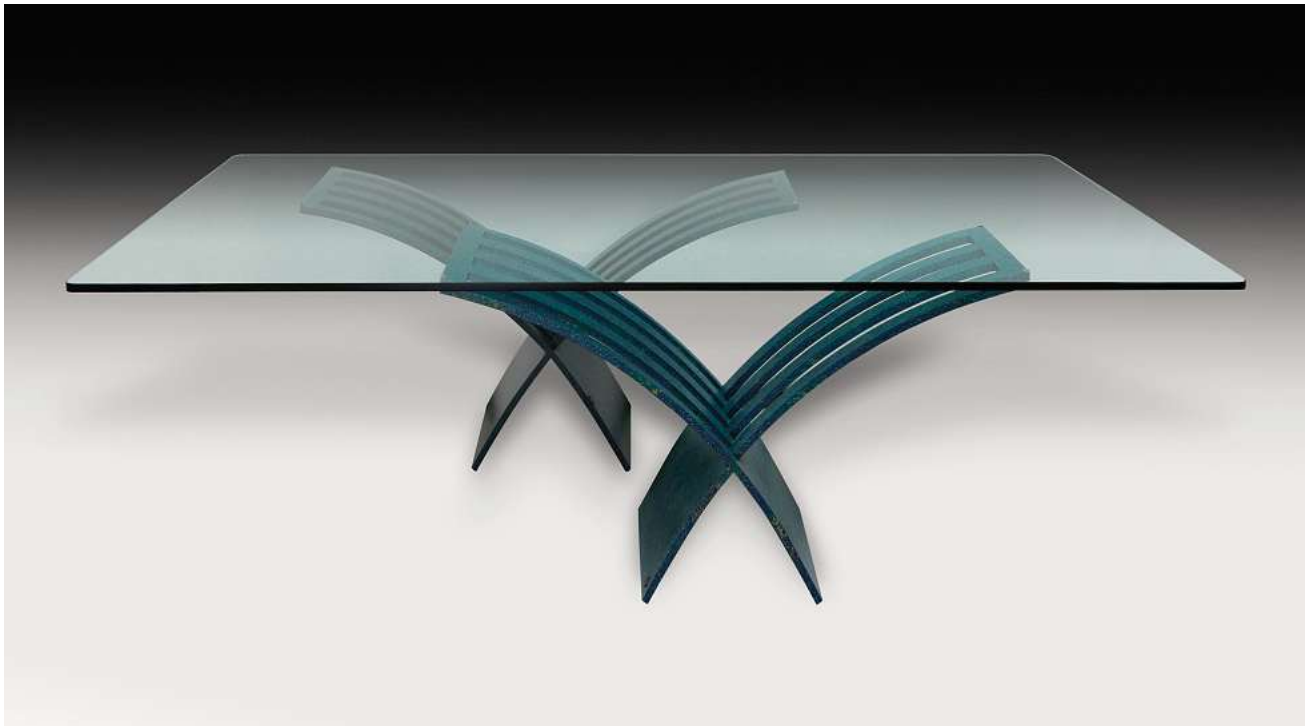
**Glas-Tisch, Valenti, Spanien, 20. Jh.**

Metall und Glas. Zwei fächerartige Stützen aus grün patiniertem Metall tragen die Glasplatte. Auf einer Stütze gemarkt: VVV VALENTI". Arbeit der Firma VARO S.A. Barcelona. 73,5 x 300 x 140 cm

CHF 9 000 / 11 000.–  
EUR 7 500 / 9 150.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3098

# Uhren



3110

3110  
**Laternenuhr (Winged Lantern Clock), England, Stil des 17. Jh.**

Messing. Front mit aufgesetztem Ziffernring mit römischen Stundenzahlen. Im Zentrum Weckerscheibe, ein Zeiger. Über dem Ziffernblatt und den Seiten in durchbrochener Arbeit zwei Delphine in Rankenwerk. An den vier Ecken Baluster, die den Glockenstuhl tragen. Spindelgang mit ankerförmigem Pendel. Schlossscheibenschlagwerk für die vollen Stunden. H = 36,5 cm

CHF 700 / 900.–  
EUR 585 / 750.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung



3111

3111  
**Eisenuhr, Süddeutschland, Mitte 17. Jh.**

Rechteckiges, oben gerundetes und unten gewelltes Zifferblatt. Bemalt mit Sternenhimmel und Ziffernring mit römischen Stundenangaben. Darüber Sonne/Mond-Darstellung mit Monatskranz. Unten zwei Wappen und links figürliche Darstellung eines Glasbläfers und rechts sitzender Mann mit Kugel (Astronom?). Werk mit Spindelgang und Radunruh, Schossscheibenschlagwerk für volle Stunden. Gewichts-antrieb. Bemalung übergegangen, Ergänzungen. H = 39 cm

CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 2 100 / 2 900.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung



3112

3112  
**Wanduhr, Süddeutschland, Ende 17. Jh.**

Eisen, bemalt. Aufgesetzter Fronton bemalt mit Ziffernring mit römischen Stundenzahlen und barockem Rankenwerk. Einzeiger, Vorderpendel. Spindelgang, Schlossscheibenschlagwerk für volle Stunden. Ergänzungen. Gewichts-antrieb. H = 27 cm

CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 1 250 / 1 650.–



3113

**Eisenuhr mit Automaten, Süddeutschland oder Schweiz,  
1. Hälfte 17. Jh.**

Eisen. Quadratische Uhr mit allseitig geschlossener Front, dreiseitig bemalt. Zifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Darunter Wochentag- und Monatsindex. Im Aufsatz Monatskranz unter sich drehendem Mond, flankiert von einem Bischof (kirchliche Macht) und einem König (weltliche Macht). Seitentürchen mit Männerporträts bemalt und beschriftet: "OMNIA TEMPORA MEUM PORTA" resp. "SOLEM QUIS DICERE FALSUM AUDEAT?". Spindelgang aus Eisen und Messing mit Grande Sonnerie auf drei Glocken. Kurzes Hinterpendel, Antrieb mit sechs Gewichten. Bemalung ergänzt. H = 44 cm

CHF 20 000 / 30 000.-

EUR 16 650 / 25 000.-

Provenienz:

Schweizer Privatsammlung

*Die kunstfertige Tradition der Zimmeruhr begann im 15. Jahrhundert. Die gotische Hausuhr, eine Räderuhr, bestand ganz aus Eisen. Die Kleinuhr erfreute sich bald grosser Beliebtheit - aus anfänglich schlichten Zeitmessern wurden im Verlauf des 16. und 17. Jahrhunderts reich verzierte Schmuckstücke.*

*Die hier präsentierte Wanduhr aus Eisen und Messing ist ein sehr schönes, charakteristisches Exemplar für den frühen Barock. Sie ist mit einem Pendel als Gangregler ausgestattet, eine entscheidende Neuerung die im 17. Jahrhundert eingeführt wurde.*

*Das quadratische Eisenblechgehäuse hat als oberen Abschluss eine vergoldete, durchbrochene Fassade, die den Glockenträger mit drei übereinander liegenden Glocken umgibt. Der Aufsatz endet mit einem sich drehenden Mond als Referenz an die astronomische Zeitmessung. Auf der Hauptseite der Uhr befindet sich in der Mitte ein grosses Ziffernblatt. Zwei eiserne Zeiger weisen die Uhrzeit auf einem Ring mit gestochenen Ziffern. Der grosse Ziffernring bildet den Rahmen für eine gestochene Dorfansicht. Unterhalb des Ziffernrings befinden sich zwei weitere kleinere Ziffernblätter mit Wochen- und Monatsindex. Der Aufsatz ist mit einem weiteren Monatskranz beschmückt der von zwei Automatenfiguren flankiert wird. Sie bewegen sich zu jeder Stunde und sind mit dem Uhr- und Schlagwerk verbunden. Die Schlagwerke sind mit einem Repetitionsmechanismus ausgestattet damit die Figuren sich automatisch bewegen. Die Funktion der Automatenuhr ging weit über die des Zeitmessens hinaus und war ein spielerischer Ausdruck des technischen Fortschritts. Die Hauptseite der Uhr ist mit verschiedenen Himmelsmotiven wie Sterne und Wolken bemalt. Besonders reizvoll sind die zwei Putti die eine Sanduhr in ihren Händen halten und somit eine weitere Referenz an die Zeitmessung aufweisen. Die Seitentüren der präsentierten Uhr sind mit je zwei Männerportraits bemalt die Hinweise auf vergangene und neu entwickelte Zeitmessungsarten mit sich tragen - ein antikes astronomisches Gerät und eine mechanische Taschenuhr.*

*Aufgrund der aufwendigen Anfertigung und Dekoration lässt sich auf einen privaten Auftraggeber aus dem Adel oder reichen Bürgertum schliessen.*





3114

**3114**  
**Wanduhr, 19./20. Jh.**  
Eisen und Bronze. Eckiges Gehäuse aus schwarzem Eisenblech, Aufgesetztes Zifferblatt aus Bronze mit eingesetzten Emailfeldern mit römischen Stundenzahlen. Durchbrochener Aufsatz mit Lilienwappen, von einem Hahn bekrönt. Spindelgang, Gewichtsantrieb. Zusammengestellt. H = 34,5 cm CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung



3116

**3116**  
**Laternenuhr, England, Stil des 17. Jh.**  
Messing. Front mit aufgesetztem Ziffernring mit römischen Stundenzahlen. Ein Zeiger. Im halbrunden Aufsatz bezeichnet auf Plakette: "Jon : Stanton LONDON". Die Zwickel mit aufgesetzten floral durchbrochenen Reliefs. Spindelwerk und Schlossteil für volle Stunden, Hinterpendel. H = 38 cm CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung



3118

**3118**  
**Laternenuhr, Frankreich, Stil des 17. Jh.**  
Messing. Ziffernring mit römischen Stundenzahlen, im Zentrum gravierter Stern. Zwei ausgesägte Zeiger. Durchbrochener Aufsatz mit geflügelten Putti und Adler. Ankergang, Hinterpendel, Schlossteil für volle Stunden. H = 37 cm CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung

**3115**  
**Comtoise, Frankreich, 19./20. Jh.**  
Messing und Stahl. Gepresste Messinglunette. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Im Zentrum in einem Halbrundfenster farbige Mondstanddarstellung umgeben von Monatsindex. Bezeichnet: "Age de La Lune - AIME GERARD A VEZELEY". Darüber Doppelglocke mit zwei Jaquemarts. Die männliche Figur schlägt die volle und die weibliche Figur die halben Stunden. Ankergang, Gewichtsantrieb. Faltpendel. Wohl Nachbau. H = 43 cm CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung

**3117**  
**Comtoise, Frankreich, 19./20. Jh.**  
Messing, Eisen und Bronze. Gewelltes Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, darunter Datumskranz von 1 - 30. Zwei ausgesägte Zeiger. Beschriftet: "Chovin A St. ETIENNE.". Gegossener Bronzeaufsatz mit Hahnbekrönung und darunter Wappen mit abgeschliffenen (?) Lilien. Ergänzungen. H = 40 CHF 400 / 550.–  
EUR 335 / 460.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung

**3119**  
**Comtoise, Frankreich, 19./20. Jh.**  
Messing, Eisen und Bronze. Gewelltes Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, im Zentrum Weckerscheibe. Zwei ausgesägte Zeiger. Gegossener Bronzeaufsatz mit Hahnbekrönung und darunter Wappen mit abgeschliffenen (?) Lilien. Spindelgang, Schlag auf Glocke. Ergänzungen. H = 40 CHF 400 / 550.–  
EUR 335 / 460.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung



3115



3117



3119



3120

3120

**Comtoise, Frankreich, 19. Jh.**

Messing und Stahl. Bräunlich-weisses Zifferblatt mit aufgesetzten Emailplaketten mit römischen Stunden-  
zahlen. Innen Monatsindex.

Bezeichnet: "BOURTRAND à St. Antoine-du-Quey-  
rel". Die Zwickel mit Auflagen aus gepresstem Messing-  
blech. Ankergang, Gewichtsantrieb, Halbstunden-  
schlag. Pendel in der Art der Kompensationspendel.

H = 46,5 cm

CHF 400 / 600.-

EUR 335 / 500.-

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3121

3121

**Comtoise, Frankreich 19./20. Jh.**

Messing und Stahl. Emailzifferblatt mit römischem  
Stundenindex. 4/4-Schlag auf drei Glocken. Der Stun-  
densschlag auf die Glocke in der Mitte. Breguetzeiger.  
Ankergang, Gewichtsantrieb. Pendel in der Art der  
Kompensationspendel. Wohl Nachbau. H = 44 cm

CHF 700 / 1 100.-

EUR 585 / 915.-

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3122

3122

**Wanduhr (Comtoise), Burgund, Ende 18. Jh.**

Eisenblech, Bronze. Durchbrochener Bronzeaufsatz mit  
Lilienwappen unter Sonne. Emailzifferblatt bezeichnet  
"Chorins à Romanèche". Halbstundenschlag auf Glo-  
cke. Spindelgang mit Gewichtsantrieb, Faltpendel. Res-  
tauriert und revidiert, Zeiger ersetzt. Dabei Wandhalte-  
rung. H = 36 cm

CHF 550 / 650.-

EUR 460 / 540.-



3123

**Standuhr, Louis-XV, "Façon Nachtuhr", Bern, um 1756**  
 Messing und Eisenblech. Aufsatz mit Emailkartusche, bezeichnet "FONCK A BERNE" (Verkäufer der Uhr). Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Ausgesägte Zeiger. Doppelte Schlosseiche mit Grande Sonnerie mit einem Hammer auf zwei Glocken. Spindelgang, Vorderpendel. Ergänzungen. H = 35 cm

CHF 15 000 / 20 000.–  
 EUR 12 500 / 16 650.–

*Literatur:*

Vgl. Hermann von Fischer, Fonck a Berne, Schriften der Bürgerbibliothek, Bern 2001, Abb 282, Seite 143.

*Provenienz:*

Galerie Stuker, Bern, Auktion, November 1981, Kat.-Nr. 5361 (Nachlass Frau Elisabeth de Meuron-von Tscharner)  
 Schweizer Privatsammlung



3124\*

**Nachtlichtuhr, Louis XV., Bern, um 1750**

Bronze und Messing. Vierbeiniger Bronzefuss, Metallziffering mit römischen Stundenzahlen, Lilie als Zeiger. Spindelgang mit Rechenschlagwerk mit kleiner seitlicher Glocke für volle Stunden. Messing Platinenwerk mit gemeinsamem Federhaus für Gangwerk und Schlagwerk. Rückseitig signiert "B. BLASER IN BERN". Stellplatz für Lichtkörper auf dem Gehäusedach. H = 30 cm

CHF 17 000 / 19 000,-

EUR 14 150 / 15 850,-

*Literatur:*

Vgl. Georg von Holtey u.a., *Deutschweizer Uhrmachermeister und ihre Werke vom 14. bis 19. Jh.* La Chaux-de-Fonds 2006. Siehe Seite 80 ff. Von Bendict Blaser (1697 - 1758) ist auf Seite 81 eine vergleichbare Nachtuhr beschrieben und abgebildet.



3125

3125

**Bracket-Clock (Stockuhr), England, Ende 18. Jh.**

Ebonisiertes Eichenholzgehäuse. Messingzifferblatt mit aufgesetztem Ziffernring mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, Datumsanzeige. Unten bezeichnet: "Tho's Washbourn LONDON" ebenso auf der Werkrückseite. In den Zwickeln ausgesägte und vergoldete Messingapplikationen, im Bogenfeld Schlagwerkabstellung. Zugrepetition, Carillon mit 6 Glocken (zu richten). H = 56 cm

CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 4 150 / 5 850.–



3126

3126

**Kommodenuhr, Zürich, um 1750**

Ebonisiertes Holzgehäuse mit vergoldeten Metallauflagen. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, bezeichnet: "Pfeninger Zürich". Das viereckige Werk rückseitig bezeichnet: "Joh. Caspar Pfeninger". Halbstundenschlag auf Glocke, Rechenschlagwerk, Spindelgang. H = 60 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

*Literatur:*

Holtey, Scherer, Kägi: Deutschweizer Uhrmachermeister und ihre Werke vom 14.-19. Jahrhundert, Chronometrophilia 2006, S. 179.

*Provenienz:*

Scvhweizer Privatsammlung

3127\*

**Capucine, Westschweiz, Ende 18. Jh**

Messing. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Breguetzeiger, Weckerwerk. Über dem rechteckigen geraden Gehäuse drei Glocken und Traggriff. 4/4-Schlag auf Glocken. Pendel mit Fadenaufhängung und Feinregulierschraube. H = 34,5 cm  
CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 5 000 / 6 650.–

3128

**Nachtlicht-Uhr, Louis XV., wohl Bern, 18. Jh.**

Bronze und Messing. Zifferblatt mit ausgesägten römischen Stundenzahlen, bezeichnet (wohl später) "FONCK A BERNE". Die Rückseite zwischen 11 und 1 Uhr ausgesägt und mit Stoff bespannt. Dort beleuchtet eine auf dem eckigen Uhrengehäuse montierte Flamme die Stundenzahl von hinten. Spindelgang, Hinterpendel mit Fadenaufhängung. Gehäuse auch rückseitig (wohl später) bezeichnet "FONCK A BERNE". Spätere Vierpass-Messingstütze auf ebenisiertem profiliertem Holzstand mit gedrückten Kugelfüssen.

H = 31 cm  
CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3129

**Laternenuhr, England, 18./20. Jh.**

Messing. Quadratisches Gehäuse mit aufgesetztem Messingring mit römischen Stundenzahlen und Weckerscheibe mit arabischen Zahlen. Eisenzeiger. Darüber an drei Seiten floral durchbrochener Aufsatz und an den Ecken vier Baluster an denen der Glockenstuhl befestigt ist. Späteres Werk ohne Weckerfunktion. Ergänzungen.

H = 37 cm  
CHF 300 / 450.–  
EUR 250 / 375.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3127



3128



3129



3130

3130

**Pendule mit Konsole, Louis-XV, Schweiz, um 1800**

Schwarzes Holzgehäuse, polychrom bemalt mit Rosen und auf der Konsole mit einem Hornbläser, der, auf einem Pferd stehend, durch den Wald reitet. Applikationen aus gepresstem vergoldetem Messingblech. Emailzifferblatt mit arabischen Stunden- und Minutenzahlen und Datumsanzeige. Grande Sonnerie auf zwei Glocken, Spindelgang, Rechenschlagwerk. Zifferblatt bezeichnet: "Melchior Von Matt A LUCERNE".

H = 108 cm

CHF 6 000 / 7 000.–

EUR 5 000 / 5 850.–

*Literatur:*

Adolf Reinle, Die Kunstdenkmäler des Kantons Luzern, Bd. III, Die Stadt Luzern: II Teil. Seite 241 ist die Uhr erwähnt und kurz beschrieben.

*Provenienz:*

Alter Luzerner Privatbesitz. Die Uhr stammt aus dem Rüttimann-Haus am Mühleplatz.



3131



3132

3131

**Pendule, Louis XV., Bern, Ende 18. Jh.**

Bemaltes Holzgehäuse mit Aufsatz und Sockel, vergoldete Bronzebeschläge. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Messingwerk mit Spindelgang, 4/4-Schlag mit einem Hammer auf zwei Glockenhälften. H = 77 cm

CHF 3 900 / 4 500.–

EUR 3 250 / 3 750.–

*Provenienz:*

Auktionshaus Stuker, Bern. Auktion Herbst 2004, Nr. 3002.

3132

**Pendule, Louis XV., Neuenburg, um 1800**

Braunes Holzgehäuse mit polychromer Blumenmalerei. Metallbesatz aus Messingblech und Bronze. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Ausgesägte Louis-XV.-Zeiger. 4/4-Schlag auf zwei Glocken. Hakenhemmung, Rechenschlagwerk. Zu revidieren, ein Schlaghammer fehlt. H mit Konsole und Aufsatz = 84,5 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–





3133\*

**Pendule à musique, Louis XVI. Westschweiz, Ende 18. Jh.**

Floral bemaltes rotes Holzgehäuse mit Kartuschaufsatz und Sockel. Bronzebeschlag. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Ausgesägte Louis-XV.-Zeiger. 4/4-Schlag auf Glocke. Zu jeder Stunde ertönt ein Carillon mit 11 Glocken und 21 Hämmern. Antrieb über Kette und Schnecke. Zu richten. H = 120 cm, B = 51 cm CHF 30 000 / 35 000.–  
EUR 25 000 / 29 150.–



3134



3135

3134\*

**Cartel-Uhr (Louis XVI.), Paris, 2. Hälfte 18. Jh.**

Bronze vergoldet. Das Zifferblatt umrahmt von architektonischem und floralem Dekor und mit Widder- und Löwenkopf. Oben von antikisierender Vase bekrönt. Emailzifferblatt mit römischem Stunden- und arabischem Minutenindex. Beim Uhrwerk Aufzugsloch bestossen. Zifferblatt und Werk bezeichnet "Eust(ache). Fr(ançois). Houblin à Paris". Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Wohl spätere Hakenhemmung. H = 83 cm

CHF 3 500 / 4 500.–

EUR 2 900 / 3 750.–

3135

**Cartel-Uhr, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Helle Bronze. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Vergoldete Louis-XV-Zeiger. Werk mit der Nummer: "7189". H = 30 cm

CHF 400 / 550.–

EUR 335 / 460.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3136



3137

3136

**Cartel-Uhr, Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.**

Helle Bronze. Louis-XVI-Stil. Porzellan-ziffernring (geleimt) mit römischen Stundenzahlen. Stahlzeiger. Werk der Firma Japy, Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. H = 47 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3137

**Cartel-Uhr, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Bronze und Eisenblech. Gehäuse allseitig reich durchbrochen mit gotisierendem architektonischem Zierwerk und Löwen. Weisses Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Ausgesägte Louis-XV-Zeiger. Werk der Firma Japy Frères mit Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. H = 69 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3138

3138

**Tischuhr, Frankreich/England, 19. Jh.**

Bronze vergoldet, auf vier Füßen. Im durchbrochenen Rankengehäuse sitzt ein Knabe, als Bekrönung ein Eichhörnchen. Das emaillierte Zifferblatt mit römischen Zahlen und Bezeichnung "Webster, Queen Victoria Str. London 15751". H = 39 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3139

**Tischuhr, Rokoko-Stil, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Kartuschenform, bekrönt mit Putto. Porzellan-Zifferblatt mit arabischen Stundenzahlen und polychromem Girlandenmotiv. Vergoldete Louis XV.-Zeiger. H = 25,5 cm

CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3139



3140

3140

**Pendule, Louis XV.-Stil, Frankreich, um 1860**

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Bezeichnet: "Ancely Père & Fils, Toulouse". Werk der Firma Samuel Marti & Cie. Halbstundenschlag auf Glocke. Gangfähig. H = 55 cm

CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*Ein Paar zur Kaminuhr passende Girandolen bei Kat.-Nr. 3252*

3141\*

**Kaminuhr, Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.**

Messinggehäuse, hell patiniert. Metallzifferblatt, die römischen Stundenzahlen auf Emailfeldern. Werk mit Schlossscheibenschlag. Pendel und Glocke fehlen. Minutenzeiger zu ersetzen. Zu revidieren. H = 65 cm

CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 1 000 / 1 250.–



3141



3142

3142  
**Kaminuhr mit zwei Kandelaber, Frankreich,  
 2. Hälfte 19. Jh.**

Messing mit Resten einer Vergoldung, verziert mit Urne, Rankenwerk und Maskaron. Metallzifferblatt mit aufgesetzten Emailplaketten mit römischen Stundenzahlen. Auf kleiner Plakette Verkäufername: "J. Ricci Roma". Werk der Firma Japy Frères, Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden auf Glocke. H = 52 cm  
 Dabei zwei Kandelaber, vierarmig und fünfflammig mit Rankenwerk und Widderköpfen. Mitteltülle mit Zierdeckel aus Messing. H = 48 cm CHF 1 800 / 2 600.–  
 EUR 1 500 / 2 150.–

3143  
**Skelettuhr, 19./20. Jh.**

Messing. Metallzifferring mit römischen Stundenzahlen. Federhaus mit Kette und Schnecke, Ankergang mit Federpendel mit Zinngewicht. Pro volle Stunde einmaliger Schlag auf Glocke. H = 44,5 cm CHF 400 / 600.–  
 EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*  
 Schweizer Privatsammlung

3144  
**Skelettuhr, 19./20. Jh.**

Messing auf Holzsockel unter Glassturz. Metallzifferring mit römischen Stundenzahlen. Federhaus mit Kette und Schnecke, Ankergang mit Federpendel. Gebläute Schrauben. H Uhr = 34,5 cm CHF 500 / 800.–  
 EUR 415 / 665.–

*Provenienz:*  
 Schweizer Privatsammlung



3143



3144

3145

**Cartel-Uhr, Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.**

Bronze, teils versilbert und vergoldet. Das Gehäuse mit architektonischem und floralem Dekor und Urnenbekrönung. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Vergoldete Louis XV.-Zeiger. Werk der Firma Japy Frères mit Schlossscheibenschlag auf Glocke für volle und halbe Stunden. Werk zusätzlich bezeichnet: "L. OUDRY & Cie. PARIS, 503".

H = 40 cm

CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 1 000 / 1 350.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3145

3146

**Skelettuhr, Paris, um 1850/60**

Messing, Marmorsockel. Emailzifferring mit römischen Stundenzahlen. Bezeichnet: "PIERRET A PARIS". Pendel mit Fadenaufhängung. Gestufter Marmorsockel mit Glassturz. H Uhr = 17 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3146

3147

**Skelettuhr, Frankreich, um 1920**

Messing. Metallzifferring mit Email und römischen Stundenzahlen. Bei 12 Mondstandanzeige. Federhaus, Ankergang. Pendel mit Fadenaufhängung und Feinregulierung. Achttagewerk. Glaskasten. H Uhr = 49 cm, H Glaskasten = 64 cm

CHF 3 000 / 3 500.–  
EUR 2 500 / 2 900.–



3147



3148

3148

**Pendule, Paris, um 1820**

Bronze, teils vergoldet. Ein schreitender dunkel patinierter Löwe trägt das Uhrengehäuse, bekrönt von einer sitzenden Frau und Blumenranken. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, bezeichnet: "FILON A PARIS". Schlossscheibenschlagwerk mit Halbstundenschlag auf Glocke. Werk bezeichnet: "Filon A Paris". H = 52,5 cm

CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 650 / 2 100.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3149

3149

**Pendule, "Europa", Frankreich, 19. Jh.**

Bronze, vergoldet. Die Uhr ist auf dem Stier montiert, umgeben von Girlanden und einer weiblichen Figur. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Bezeichnet: "Leroy à Paris", Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk. Werk rückseitig bezeichnet: "Le Roy A Paris". H = 54 cm, L = 39 cm

CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 900 / 3 750.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3150

**Pendule "Europa", Paris, 19./20. Jh.**

Bronze, vergoldet. Die Uhr ist auf dem Stier montiert, umgeben von Girlanden und drei weiblichen Figuren. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Bezeichnet: "THIOUT L'AINÉ A PARIS", Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk. Werk rückseitig graviert: "T. L'Aine A Paris". H = 58 cm, L = 49 cm

CHF 5 000 / 8 000.–  
EUR 4 150 / 6 650.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3151



3152



3153



3154

3151

**Figureuhr "Urania", Frankreich, 1. Hälfte 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Dargestellt ist die Allegorie der Astronomie. Der gestufte Sockel reliefiert mit verschiedenen Wissenschaftlern beim Betrachten der Sterne und des Globus. Darüber das Uhrwerkgehäuse mit profilierter Lunette. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Das Gehäuse flankiert von einem Ständer mit Fernrohr und der Muse Urania mit Zirkel und Messgerät. Bekrönt durch Globus, zwei Büchern, Lorbeerkranz und Messgerät. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Fadenpendel mit Feinregulierschraube. H = 40 cm

CHF 3 500 / 4 000.–  
EUR 2 900 / 3 350.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung

3152

**Figureuhr, Frankreich, 19. Jh.**

Bronze, vergoldet. Gestufter Rechtecksockel mit Zierwerk im manieristischen Stil mit Muschelwerk und Maskarons. Darüber naturalistisch gestaltete Felslandschaft, in die das runde Gehäuse eingelassen ist. Oberhalb die figürliche Darstellung eines sitzenden Edelmannes mit aufgeschlagenem Buch. Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Pendel mit Fadenaufhängung und Feinregulierung. H = 43 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung

3153

**Figureuhr, Frankreich, 19. Jh.**

Bronze, vergoldet. Abgestufter Rechtecksockel, darauf eckiges Gehäuse mit Büste, flankiert von geflügeltem Wesen und Kerzenstock mit Weltkugel. In Emblemen dargestellt sind u.a. die Astronomie, die Wissenschaft, die Tragödie und die Komödie. Guillochiertes Metallzifferblatt mit römischem Stundenindex. Werk (später) mit Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. Pendel mit Fadenaufzug und Feinregulierung. H = 40 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung

3154

**Figureuhr, Frankreich, Mitte 19. Jh.**

Bronze, vergoldet. Gestufter profilierter Sockel, darüber felsförmiger Aufsatz mit eingelassenem Uhrwerk. Darauf sitzt eine junge Frau und hält in den Armen eine Taube (allegorische Darstellung der Reinheit der Frau). Profilierter Lunette, Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen und vergoldeten Louis XV.-Zeiger. Verkäufer-Bezeichnung: "Delamuse a Granville". Werk der Firma Pons, Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. H = 40 cm

CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung



3155

**Figureuhr "Urania", Frankreich, 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Dargestellt ist die Allegorie der Astronomie. Der gestufte Sockel reliefiert mit verschiedenen Instrumenten wie Fernrohr, Tierkreisband, Papierrolle und mit geometrischem Zierwerk. Darüber das Uhrwerkgehäuse, auf dem Urania mit dem Zirkel in der Hand sich auf die Weltkugel stützt. Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, unten beschriftet: "DENIERE FT DE Bzes A PARIS". Uhrwerk der Firma Pons, zusätzlich bezeichnet "DENIERE A PARIS". Breguetzeiger. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Fadenpendel mit Feinregulierschraube. H = 55 cm

CHF 4 000 / 5 500.–  
EUR 3 350 / 4 600.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3155

3156

**Figureuhr, Frankreich, um 1870**

Zinkguss, vergoldet. Gestufter Profilssockel mit eingelassenem rundem Uhrwerk. Darüber stehend Frauengestalt, zu ihren Füßen beidseits brennende Öllampen. Metallzifferblatt mit eingesetzten Emailfeldern mit römischen Stundenzahlen. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Gehäuse bezeichnet: "PH MOUREY". Uhrwerk der Pariser Firma Japy Frères. Dabei Holzstand. H = 48 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3156

3157

**Pendule, Napoléon III., Frankreich, 19. Jh.**

Bronze vergoldet und Marmor. Eckiges Postament mit seitlich Halbsäulen. Darin eingesetzt die Uhr mit Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Aufsatz mit Tamburinspielerin, rechts zu ihren Füßen ein sitzender Putto mit Traube. Auf dem Sockel bezeichnet: "K. Stern". Später eingesetztes Quarzwerk der Firma Hechinger mit Westminsterschlag für volle Stunden. H = 62 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–



3157

3158

**Figureuhr, Frankreich, um 1900**

Zinkblech, teilsvergoldet, auf Holzsockel unter Glassturz. Zylindrisches Uhrwerk, darauf sitzend ein Edelmann mit Umhang. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Halbstundenschlag auf Glocke mit Schlossscheibenschlagwerk. H Uhr = 33 cm

CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3158



3159

3159

**Pendule, Frankreich, 19./20. Jh.**

Bronze, vergoldet. Geschwungener Sockelteil mit Uhrgehäuse mit applizierten Musikemblemen, bekrönt durch einen Putto mit Lyra. Metallzifferblatt mit eingesetzten Porzellanfeldern mit römischen Stundenzahlen. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. H = 50,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3161

3161

**Pendule, Frankreich, um 1860**

Bronze. Das Uhrgehäuse mit rundem Werk steht auf einer Rechteckplinthe und ist von einem längsovalen Deckelgefäss mit Pinienknauf bekrönt. Emailzifferblatt mit römischen Stunden und arabischen Minutenzahlen, bezeichnet mit dem Verkäufersnamen: "S. Marti, Lucerne". Vergoldete Louis-XV-Zeiger. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Uhrwerk der französischen Firma S. Marti. H = 42,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*1860 erhielt die Firma den Pariser Qualitätsstempel "Médaille de Bronze". Ab 1863 begannen die Uhrwerkherstellern Vincenti (Roux), Marti und Japy zusammenzuarbeiten. Die Firma Marti wurde nach 1890 von der Firma Peugeot übernommen.*

3162

**Kaminuhr, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Bronze, Messing und Stuckmarmor. Quadratischer Sockel mit Säulenstumpf, darin das runde Uhrgehäuse. Metallzifferblatt mit arabischen Minutenzahlen, Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. Werk der Firma Vincenti & Cie. Die Uhr wird von einem Putto bekrönt. Bezeichnet: "BOURET" (Eutorpe Bouret 1833-1906). Am Sockel Reparaturstelle. H = 50,5 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3160

**Pendule, Frankreich, 19. Jh.**

Profiliertes, reich verziertes Gehäuse in Portalform mit polychromer Bemalung (teils berieben) und dekorativen Vergoldungen. Bronzegusslunette. Metallzifferblatt, Breguetzeiger, rundes Pendulwerk. Fadenaufhängung des Pendels mit Feinregulierung. Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibe. Dazu Porzellansockel in gleicher Manier. H = 33,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3163

**Pendule, Frankreich, Mitte 19. Jh.**

Bronze und Porzellan. Quadratische Turmform mit durchbrochenem Aufsatz und seitlich polychromen Porzellanlagen. Porzellan-zifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Breguetzeiger. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. H = 38 cm

CHF 400 / 550.–  
EUR 335 / 460.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3160



3162



3163



3164

3164

**Pendule, Napoleon III., Frankreich, um 1860**

Bronze, vergoldet. Allegorische Darstellung der Malerei. Auf einem ovalen Sockel mit zeichnendem Putto und diversen Malerutensilien ist die kugelförmige Uhr fixiert. Darauf sitzt ein weiterer Putto mit Blütenkranz und zwei Tauben. Römischer Stundenindex. Werk der Firma Vincenti & Cie. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. H = 34 cm

CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3165

**Pendule, Paris, Mitte 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Profiliertes gestaltetes Gehäuse auf rechteckigem Sockel mit gerundeten Seiten. Seitlich Faunkopf mit Füllhorn und Bandelwerk. Bekrönt von Fackel, Köcher und Bogen in Lorbeerkranz. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, bezeichnet: "Lerolle Frères A Paris". Uhrwerk der Firma S. Marti, zusätzlich bezeichnet: "LEROLLE PARIS". Halbstundenschlag auf Glocke. H = 41,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3165



3166

3166

**Pendule, Paris, 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Ovaler Sockel mit Palmettenfries darüber Delphin mit musizierendem Putto. Auf dem geschwungenen Schwanz des Delphins ist das zylindrische Uhrehgehäuse montiert. Das Zifferblatt zeigt eine reliefierte Darstellung des Triumphes der Venus, umgeben von einem Zahlenkranz mit römischen Stunden. Breguetzeiger. Achttagewerk (später) mit Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk.

H 41 cm  
CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 2 100 / 2 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3167

**Pendule, Frankreich, 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Profiliertes Rechteckgehäuse auf passig geschweiftem Sockel. Urnenbekrönung mit Zapfenknopf, seitlich Früchtetests. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Halbstundenschlag auf Glocke, Werk der Firma Japy Frères. H = 37,5 cm

CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 1 000 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3167



3168

3168

**Figureuhr, Frankreich, 19. Jh.**

Bronze vergoldet und Serpentinmarmor. Links vom Uhrengehäuse schlafender Putto, dem eine Muse versucht, den Pfeilbogen wegzunehmen. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen (bei 3, 6, 9, 12). Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. H = 45,5 cm CHF 6 000 / 7 500.–  
EUR 5 000 / 6 250.–

3169

**Pendule, "Amor und Psyche", Frankreich, Mitte 19. Jh.**

Schwarzer Marmor und dunkel patinierte Bronze. Die figürliche Darstellung zeigt Gott Amor und die Königstochter Psyche. Zwischen den Figuren das Uhrengehäuse. Metallzifferblatt mit Emailziffernring mit römischen Stundenzahlen. Bezeichnet: "Demia Fils Rue Turenne Paris (?)". Brocot-Hemmung mit Kompensationspendel. Uhrwerk der Firma Japy. H = 85 cm  
CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*Amor und Psyche ist ein sehr verbreitetes Sujet der Bildenden Kunst der Antike und der Neuzeit. Dargestellt wird die mythische Liebesbeziehung zwischen dem Gott Amor der jungen Königstochter Psyche, die schließlich unter die Unsterblichen aufgenommen wird.*

3170

**Figureuhr, Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.**

Zinkblech, Alabaster. Sockel mit vergoldeter Zinkblechauflage mit plastischem Zierwerk. Darüber in naturalistischer Landschaft ein stehender Wissenschaftler, umgeben von Fuchs, Eidechse und Adler mit Hase. In der einen Hand hält er ein offenes Buch (HISTOIRE NATURELLE?). Seitlich an der Naht defekt. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Breguetzeiger. Werk der Firma Japy Frères mit Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. H = 45 cm

CHF 350 / 450.–  
EUR 290 / 375.–

*Provenienz:*

Schweizer privatsammlung



3169



3170



3171

**Pendule "Africa", Paris, um 1820**

Bronze, teils vergoldet. Allegorische Darstellung des Kontinentes Afrika. Sitzende nubische Jägerin mit Pfeilbogen und Köcher, den linken Fuss auf einer Schildkröte, links eine sitzende Raubkatze. Der Sockel mit vergoldeten Relief-Auflagen mit Putti und Festons. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Bezeichnet: "Tavernier". Breguetzeiger, Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag. Beim Aufzugsloch bei 4 leicht bestossen. H = 43 cm    CHF 10 000 / 15 000.–  
EUR 8 350 / 12 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3172

3172

**Lyra-Uhr, Charles-X., Frankreich, 19. Jh.**

Ebonisiertes Holz, vergoldete Bronze. Auf schwarzem Rechteck-Sockel mit Palmettenfries stehendes Gehäuse in Lyraform mit Volutenauflagen und floraler Bronzebekrönung mit Sonne. Hinter den Saiten hängt das florale Bronze-Prunkpendel. Im Korpus eingelassene Uhr mit reliefierter Lünette. Vergoldetes und guillochiertes Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Breguetzeiger. Werk rückseitig gestempelt: "BECHON". Halbstundenschlag auf Glocke. 53 x 21 x 11 cm.

CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 650 / 2 100.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3173

**Pendule, Frankreich, um 1830**

Bronze, vergoldet. Reich profiliertes Gehäuse in Lyraform. Ziffering mit aufgesetzten Emailplaketten mit arabischen Stundenangaben. Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag. Rückseitiger Staubschutz sowie Pendel fehlen, zu revidieren. H = 47,5 cm

CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 900 / 3 750.–

3174

**Tischuhr, um 1900**

Messing und schwarzer Stein. Abgestufter Sockel mit montiertem Uhrwerk in Lyraform mit Girlande. Beiger Ziffernring mit arabischen Stundenzahlen. Gehäuse bezeichnet: "Marti Luzern". H = 21,5 cm

CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3173



3174

3175

**Säguhr, wohl Österreich, 18./19. Jh.**

Schwarzes Holzbrett, Messingblech und Eisen. Messingzahnstange auf dunklem Brett, Uherschild aus gepresstem Messingblech mit Adlerbekrönung mit Lorbeerzweig. Vorderpendel. Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. H = 51,5 cm

CHF 3 000 / 4 000.–

EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3176

**Kaminuhr, Frankreich, 1. Hälfte 19. Jh.**

Marmor und vergoldete Bronze. Urnenförmiger Gefässkörper mit abnehmbarem Deckel mit Pinienknauf. Die Wandung mit der allegorischen Darstellung der Musen des Apoll (Astronomie, Tragödie, Kommödie, Liebesdichtung, Geschichtsschreibung, Rhetorik, epische Dichtung etc.) profiliert gestaltet. Stunden- und Minutenindikation mit rotierendem Zylindergang. Römische Stunden und arabische Minutenzahlen. Modifiziertes Taschenuhrenwerk mit Ankergang. Unterhalb des Deckels bezeichnet: "Horlogier Charles Gauthier, Paris 1827". H = 46,5 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3177

**Pendule, Empire, Frankreich, 1. Hälfte 19. Jh.**

Bronze, vergoldet. Vasenförmig mit hochgezogenen Henkeln mit Schwanenköpfen, quadratische, reich profilierte Plinthe mit Ranken- und Blattwerk. Vergoldetes und guillochiertes Metallzifferblatt mit aufgesetztem Ziffernring mit römischen Stundenzahlen. Aufzugslöcher bei 8 und 4. Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag. Breguetzeiger. Gangfähig.

H = 40 cm

CHF 3 000 / 4 000.–

EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3175



3176



3177



3178

3178

**Pendule, Frankreich, 19. Jh.**

Eisenblech bemalt. Eckiges Gehäuse mit Klauenfüssen. Front bemalt mit Musikinstrumenten, umgeben von Rankenwerk mit Rosenblüten und Phantasievögeln. Vergoldete Lunette, Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, bezeichnet: "CHAMPION Rue des Petits Champs 21 PARIS". Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. H = 34 cm CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3180

3181

**Wanduhr mit Porzellanschild, Süddeutschland, 19. Jh.**

Schwarzwalduhr mit Porzellanfront, oben polychrom gestaltet mit Landschaftsszene. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Hakenhemmung, Schlossscheibenschlagwerk für volle Stunden auf Tonfeder. Gewichtsantrieb. H = 24 cm CHF 350 / 450.– EUR 290 / 375.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3182

**Wanduhr, sog. Kuhschwanzuhr, Entlebuch, 1. Hälfte 19. Jh.**

Holzfront mit quadratisch eingezogenem Bogenfeld. Bogenfeld und Zwickel mit Blumen und Früchten bemalt. Römische Stundenzahlen. Lanzenzeiger aus Messing. Uhrwerk mit Messingrädern, Holz gespindelt, Hemmung mit Vorderschwinger-Kuhschwanzpendel und Gewichtsantrieb. 4/4-Schlag auf Tonfeder. Windflügel hinter der Rückwand. H = 32 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3179

**Wanduhr (Rahmenuhr), Donaunonarchie, Ende 19. Jh.**

Messingblech, Holzgehäuse, Schwarz bemalt. Front aus gepresstem Messingblech. Polychrom bemalt mit Pfauen, Blüten und Blattranken. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Ankergang, Schlag auf Tonfeder. Rückseitig Stempel: "PAL HEISZENBERGER, DUNAHARASZTI.". H = 23,5 cm CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3180

**Wanduhr (Rahmenuhr), Süddeutschland, um 1890**

Ebonisierter passig geschweiffter Holzrahmen mit Glasscheibe. Hinterklebt mit einer idealisierten Landschaft mit Berghütten, See und Bergen. Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Messingwerk mit Hakenhemmung. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. H = 34 cm CHF 250 / 350.– EUR 210 / 290.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3179



3181



3182



3183\*

**Pendule mit Spielwerk, Sumiswald, um 1830**

Schwarz gefasstes Holzgehäuse mit goldfarbener Blütenmalerei. Im Sockel gedruckte Darstellung mit galanter Szene. Emailzifferblatt mit galanter Szene. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Gebläute Sonnenzeiger. Zwischensockel mit Messingstiftwalze, seitlich Stellhebel. 4/4-Schlag auf Tonfeder, Rechenschlagwerk. Selbständige stündliche Auslösung des Spielwerkes. Achttagewerk. H = 100 cm  
CHF 8 000 / 9 000.–  
EUR 6 650 / 7 500.–

3184

**Neuenburger-Pendule, Franche-Comté, um 1840**

Schwarzes Holzgehäuse mit Aufsatz und Sockel, goldfarbene Blütenbemalung. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Bezeichnet: "Constantin Faivre A TREVILLIERS". 4/4-Schlag mit vier Hämmer auf zwei Glocken mit Rechenschlagwerk. Zugrepetition. H = 88 cm  
CHF 900 / 1 400.–  
EUR 750 / 1 150.–

3185

**Wanduhr, wohl Italien, 19./20. Jh.**

Holz und geflochtener Draht. Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. Die Zeiger mit Tierkreissymbolen (Zwilling und Schütze). Holzbrett mit floraler Bemalung auf dunkelbraunem Fond. Späteres Uhrwerk mit Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Rückseitig bezeichnet "LUCCA" und nummeriert "58490". L = 87 cm  
CHF 400 / 550.–  
EUR 335 / 460.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3183



3184



3185



3186

3186

**Präzisions-Regulator, Neuenburg um 1780**

Mahagoni, Rechteckgehäuse mit ovalem Pendelfenster. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Zentrale Sekunde und Monatsanzeige. Gewichtsantrieb, Acht-Tagewerk mit Scherenhemmung und Stundenschlag auf Glocke. Die Pendellänge wird kompensiert. H = 219 cm

CHF 5 500 / 6 000.-  
EUR 4 600 / 5 000.-



3187

3187\*

**Standuhr mit Eisenuhr, 18./19. Jh.**

Gehäuse aus Kirschbaumholz mit langem Pendelkasten. Früheres Eisenwerk mit Wecker. Messingzifferblatt, Emailziffernring mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Zentrale Weckerstellscheibe. Stundenschlag auf Glocke, Hakenhemmung. Die Eisentürchen mit Resten einer Bemalung. Gewichtsantrieb. H = 211 cm

CHF 4 700 / 5 500.-  
EUR 3 900 / 4 600.-



3188

3188

**Standuhr, wohl England, um 1900**

Holzgehäuse geschnitzt mit barocken Zierelementen, schwarz bemalt. Dreiseitig mit Chinoiserien in Gold auf schwarzem Fond bemalt. Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Bogenfeld graviert mit chinesischem Figurenpaar und Kranich in Landschaft. Halbstundenschlag auf Tonfeder, Pendelfenster. Gangfähig, Werk zu revidieren. H = 237 cm

CHF 800 / 1 200.-  
EUR 665 / 1 000.-



3189

3189

**Vorderzappler, 18./19. Jh.**

Gehäuse aus Nussbaumholz, Messing, Eisenblech. Zifferblatt aus Eisenblech, bemalt mit Ziffernring mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. In den Zwickeln und oben rote Lilienbemalung auf goldfarbenem Grund. Zylindergang mit Gewichtsantrieb. Ergänzungen. H = 165 cm

CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3190

3190

**Bodenstanduhr, England, 19. Jh.**

Eichenholzgehäuse. Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Im oberen Feld und in den Zwickeln polychrom bemalt mit Blumen und Früchten. Bezeichnet "Jas(on) Bell, BAWNTRY" (South Yorkshire). Gewichtsantrieb, ein Gewicht für Schlag- und Uhrwerk, Eintageswerk, gangfähig. H = 222 cm

CHF 700 / 900.–  
EUR 585 / 750.–



3191

3191\*

**Bodenstanduhr, England (Birmingham), 19. Jh.**

Mahagonigehäuse, Fronttüre flankiert von zwei ebensierten kannelerten Säulen. Geschwungener Giebelabschluss mit kugeligen Messingaufsätzen. Metallzifferblatt mit gegossenen Messingauflagen. Ziffernring mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, darüber Mondstandsanzeige und kleiner Sekunde bei 12. Zifferblatt bezeichnet: "L. Badley, Birmingham". 4/4 Schlagwerk auf acht Glocken und acht Hämmer mit Messing-Walzensteuerung. Seitlich Einstellhebel für vier oder acht Glocken und zusätzlich Abstellhebel für das ganze Schlagwerk. H 247 cm

CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 5 000 / 6 650.–



3192

3192\*

**Sekunden-Regulator, Sumiswald, um 1860**

Nussbaumgehäuse mit Dreiecksgiebel. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Breguetzeiger und grosse Sekunde. Bezeichnet "J. Leuenberger Sohn, Sumiswald". H = 121 cm

CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 2 100 / 2 500.–

*Literatur:*

Georg von Holtey u.a., Deutschweizer Uhrmachermeister und ihre Werke vom 14. bis 19. Jh., La Chaux-de-Fonds, 2006, Seite 123 ff. "Arbeiten der Leuenberger(...) Sekundenregulatoren in schlichtem Holzkasten mit Dreiecksgiebel, langem Pendel & grosser Präzision(...)"



3193

3193

**Jugendstil-Uhr, Deutschland/Frankreich, 1905-1910**

Bronze. Floral gestaltetes Gehäuse mit Fledermausabschluss. Darunter beschriftet: "OU VAS TU". Werk der Firma Lenzkirch, Nr. 567890. Metallzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. Schlosseisenschlag für volle und halbe Stunden. Kompensationspendel mit gepresster Distelaufgabe. H = 71,5 cm

CHF 1 800 / 2 500.–  
EUR 1 500 / 2 100.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*Aufgrund der Werknummer ist das Uhrwerk zwischen 1905-1910 hergestellt worden. Beim Bronzegehäuses handelt es sich möglicherweise um einen Entwurf des französischen Künstlers Lucien-Amedée Gaillard (Paris 1861 - 1942).*



3194

3194

**Regulator, Schweiz, um 1890**

Nussbaumholz mit seitlich vertikaler Halbsäulengliederung und geschnitztem halbrundem Aufsatz, teils ebenisiert. Front und Seiten verglast, Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Vergoldetes Bronzependel, Halbstundenschlag auf Tonfeder, Acht-Tage-Werk. H = 101 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

3195

**Doppelzappler, 19. Jh.**

Messing und Schildpatt auf Holzsockel unter Glassturz. Offenes Uhrwerk, Vorderfront mit ornamental ausgesägten Schildpattauflagen. Emailzifferblatt mit römischen Stunden und arabischen Minutenzahlen. H Uhr = 16,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3195

3196

**Tischzappler, Österreich, 19. Jh.**

Messing und Eisen. Fronton mit aufgesetzten ausgesägten Zierelementen aus Messing. Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. Spindelgang mit Vorderpendel. H = 21 cm

CHF 350 / 450.–  
EUR 290 / 375.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3196

3197

**Wiener Zappler, 19./20. Jh.**

Gerades Holzgehäuse mit Messingverzierung in der Art gotischer Architektur. Polychrom gefasst mit der Darstellung einiger Türme sowie Sonne und Mond. Metallzifferblatt mit römischen Zahlen. Ergänzungen. Zu revidieren. H = 16,2 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3197

3198

**Zappler, Wien, 20. Jh.**

Horn (Bein) und Messing. Metallring mit römischen Stundenzahlen. Vorderpendler. Abgestufter Holzsockel. H mit Sockel = 9,5 cm

CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–



3198



3201

3201

**Schwingpendeluhr (Mysterieuse), Deutschland, um 1900**  
 Bronze, Holzsockel. Ein Elefant hält mit seinem erhobenen Rüssel die hin- und herschwingende Uhr mit pendelartigem Stab und runder Linse. Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen, Metallzeiger. Ankergang mit Federantrieb. Innerhalb des Werkgehäuses pendelndes Schwunggewicht. H = 27,5 cm CHF 1 000 / 1 400.–  
 EUR 835 / 1 150.–

*Provenienz:*  
 Schweizer Privatsammlung

3199

**Tischuhr, um 1900**

Messing und Marmor. Rechtecksockel, darauf montiert zwei Stützen, die oberhalb der Verstrebung das Uhrwerk fixieren. Taschenuhrwerk mit weissem Ziffernblatt und römischen Stundenzahlen sowie kleiner Sekunde bei 6. Seitlich Kronenaufzug. H = 19,8 cm

CHF 300 / 450.–  
 EUR 250 / 375.–

*Provenienz:*  
 Schweizer Privatsammlung

3200

**Tischuhr, 1. Hälfte 20. Jh.**

Nickel und Glas. Kugeliger Glaskörper der lupenartig das Uhrwerk im Innern umgibt. Emailzifferring mit römischen Stundenzahlen, grosse Sekunde (rot). Beidseitig Sicht auf das Uhrwerk. Standfuss mit gerundeten Ecken. Das Uhrwerk zwischen zwei seitlichen Stützen befestigt (rechts ein Fixierknopf durch Schraube ersetzt). H = 14 cm

CHF 350 / 450.–  
 EUR 290 / 375.–

*Provenienz:*  
 Schweizer Privatsammlung

3202

**Tischuhr, 1. Hälfte 20. Jh.**

Messing und Glas. Kugeliger Glaskörper der lupenartig das Uhrwerk im Innern umgibt. Emailzifferring mit römischen Stundenzahlen, grosse Sekunde (rot). Beidseitig Sicht auf das Uhrwerk. Runder Standfuss, das Uhrwerk zwischen einem halbrunden Bügel fixiert. Kronenaufzug (zu revidieren). H = 14 cm

CHF 250 / 300.–  
 EUR 210 / 250.–

*Provenienz:*  
 Schweizer Privatsammlung



3199



3200

3202



3203\*

**Tischuhr mit Weckerwerk, Neuenburg, um 1820**

Messing vergoldet. Runder Gefässkörper mit Klauenfüssen und Ringgriff. Zifferblatt mit Palmettenfries, Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Bezeichnet: "Perrin Frères A NEUCHÂTEL". Breguetzeiger und gerader Zeiger für Wecker. 4/4-Schlag und Wecker auf Tonfeder. Rechenschlagwerk. H = 14,5 cm

CHF 12 000 / 15 000.-  
EUR 10 000 / 12 500.-



3206

3206

**Tischuhr, Schweiz, 1. Hälfte 20. Jh.**

Marmor und Messing. Messinggehäuse mit rotem Zier- ring. Zifferblatt aus Metall mit arabischen Stundenzah- len. In der unteren Hälfte Aussparung mit sitzendem ge- flügeltem Schmid (Jaquemart) der im Sekundentakt das Eisen bearbeitet. Beschriftet: "LE PETIT FORGERON FABR SUISSE". Die gleiche Beschriftung auch auf der Rückseite. Montiert auf rosa-oranger Marmorlinthe. H = 6,3 cm

CHF 400 / 550.-  
EUR 335 / 460.-

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3207

**Tischuhr, Schweiz, um 1900**

Fayence und Messing. Polychrom gestalteter Fayence- pokal (gekittet und repariert) auf dem oben das Uhr- werk eingepasst ist. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, bezeichnet: "WEST END WATCH Co GENEVA BOMBAY CALCUTTA, WEEKLY". Kro- nenaufzug. Zusammengestellt. D = 11 cm, H = 15 cm

CHF 200 / 300.-  
EUR 165 / 250.-

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*Diese Uhr wurde in der Schweiz für den indischen Markt hergestellt.*

3208

**Reiseuhr, 19./20. Jh.**

Messing. Mit Stilelementen des Louis XVI. und des Manierismus verziert. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, bezeichnet: "Courvoisier". Werk be- zeichnet: "EM 611". Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. Gehäuse und Werk wohl zusam- mengestellt. H = 25 cm

CHF 300 / 450.-  
EUR 250 / 375.-

*Provenienz:*

Schweizer privatsammlung

3204

**Taschenuhrenständer (Porte Montre), wohl Italien, 19. Jh.**

Terracotta und Holz, bemalt. Portalarchitektur mit pro- filiertem Sockel. Zurückgesetzter eckiger Aufsatz aus Holz mit spitzem Dach mit Pinienknauf (wohl spätere Ergänzung). Der Unterbau mit zwei Säulen mit Reben- ranken, dahinter eine gerahmte Reliefdarstellung des Evangelisten Johannes. Dabei Taschenuhr mit Metallge- häuse. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, rückseitig graviert mit Kühen und Älpler in Bergland- schaft. Kronenaufzug. H = 53 cm, D Taschenuhr = 5,5 cm

CHF 300 / 450.-  
EUR 250 / 375.-

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3205

**Figurenuhr, Deutschland, 20. Jh.**

Eisenguss. Witzige Figurenuhr in Form eines Männ- chens, der den typischen englischen Kaufmann Mitte des 19. Jahrhunderts wiedergibt. Auf dem wohlbeleib- ten Bauch trägt er eine Uhr mit einfachem Werk (de- fekt). Die Unterseite zeigt eine Aufschrift "Germany, 1858". H = 24,5 cm

CHF 100 / 150.-  
EUR 85 / 125.-

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*Aufgrund der eher schlechten Verarbeitung handelt es sich wohl um eine Kopie des 20. Jahrhunderts.*



3204



3205



3207



3209

**Rahmenuhr, Österreich, 19. Jh.**

Holz blattvergoldet. Im Zentrum Zifferblatt mit gegosener Bronze-Lunette, Zifferblatt aus Email mit arabischen Stundenzahlen. Profiliert umrandet, darunter Pendellinse mit Adlerbekrönung. 4/4 Schlag auf zwei Tonfedern. 50 x 41 cm  
CHF 900 / 1 200.–  
EUR 750 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3210

**Tischuhr mit Barometer, England, um 1900**

Messing. Halbrundgewölbe auf vier Säulen und rechteckiger Plinthe. Zwei übereinanderliegende zylindrische Gehäuse. Oben Uhr mit weissem Emailziffernblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, darunter Aneroid-Barometer. H = 8,5 cm

CHF 350 / 450.–

EUR 290 / 375.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3211

**Tischuhr mit Kalendarium, Frankreich, um 1900**

Messing. Eckiges Gehäuse mit Traggriff auf Klauenfüssen. In der Mitte der Schauseite die Uhr mit weissem Ziffernblatt und römischen Stundenzahlen. Links Thermometer mit Celsius und Fahrenheitangabe, rechts oben Wochentaganzeige, in der Mitte die Anzeige des Monatstages und unten die Monatsangabe. Diese drei Anzeigen mittels seitlich angebrachtem Drehrad verstellbar. H = 22 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3212

**Reiseuhr, Frankreich, um 1900**

Messing vergoldet. An den vier Seiten und oben verglast. Vertikale Säulengliederung, Emailziffernblatt mit arabischen Minutenzahlen. Zylinderhemmung, Unruh, Schlagwerk für volle und halbe Stunden. Traggriff. H = 17 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3213

**Reiseuhr, Frankreich, um 1900**

Messing vergoldet. An den vier Seiten und oben verglast. Gerundete Kanten, Emailziffernblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Breguetzeiger. Zylinderhemmung, Unruh, Schlagwerk für volle und halbe Stunden. Traggriff. H = 17,5 cm

CHF 700 / 900.–

EUR 585 / 750.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3209



3210

3211



3208



3213



3212



3214

3214

**Pendule, Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.**

Marmor, vergoldete und brunierte Bronze. Ovale Gehäuse in architektonischer Portalform. Auf dem Giebel zwei sitzende Putti mit Hirtenflöte. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, bezeichnet "Gübelin Lucerne". Werk der Firma Vincenti & Cie. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. H = 40,5 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Schweizer privatsammlung

3215

**Figurenuhr, Frankreich, 19. Jh.**

Bronze, Messing und Marmor. Quaderförmiger Sockel mit applizierten Lisenen. Eckiger Aufsatz mit Figurenpaar. Uhr im Sockelteil mit Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Später eingesetztes Quarzwerk der Firma Hechinger mit Westminsterschlagwerk für volle Stunden. H = 37 cm

CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

3216

**Figurenuhr, Frankreich, um 1900**

Zinkblech vergoldet auf Alabastersockel unter Glassturz. Allegorische Darstellung des Sommers mit einem sitzenden Mädchen mit Rechen und Getreidegarben. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Breguetzeiger, Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk. Werk bezeichnet "AESF" in Rhombus. H Uhr = 32,5 cm

CHF 350 / 450.–  
EUR 290 / 375.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3217

**Pendule, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Alabaster und vergoldetes Metall. Alabaster-Uhrehäuser auf Sockel mit seitlich Volutenstützen und Aufsatz in der Ausformung einer Tazza mit seitlichen Griffen. Zifferblatt aus Stein mit aufgelegten römischen Stundenzahlen. Breguetzeiger. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. H = 32,5 cm

CHF 400 / 550.–  
EUR 335 / 460.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3215



3216



3217

3218

**Pendule, Frankreich, Mitte 19. Jh.**

Marmor und vergoldete Bronzeauflagen. Flacher Marmorsockel mit zwei eckigen und zwei runden Stützen, auf denen der Architrav aufliegt. Dazwischen das runde Uhrwerkgehäuse, bekrönt von einem Deckelgefäß mit Bronzeknauf, gebildet aus diversen Früchten. Sonnenpendel. Oberhalb der Säulen vier Urnenvasen. Uhrwerk der Firma Vincenti. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. H = 63 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3218

3219

**Pendule, Frankreich, 19./20. Jh.**

Marmor, Glas und vergoldete Bronze. Gehäuse in Portalform aus rot-grau gewolktem Marmor. Gegossene Bronzelunette, Emailziffernring mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Werk bezeichnet "C.H. Paris" und "JUST Made in France". Verkäufermarke von E. Riss à Strassbourg. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden auf Tonfeder. Brocot-Hemmung und Kompensationspendel. H = 39 cm

CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3220

**Kommodenuhr, Österreich, 19. Jh.**

Ebonisiertes Holz, Alabaster und Messing. Rechtecksockel mit portalartigem Aufbau, gestützt von vier Säulen. Darüber das runde Uhrwerkgehäuse. Zifferblatt mit zwei schmiedenden Putti (Jaquemarts). Der eine schlägt die Stunden mit dem Hammer, der andere setzt zu jeder Viertelstunde den Schleifstein in Bewegung. Unten auf dem Ziffernring mit arabischen Zahlen beschriftet: "Döller in Wien". Breguetzeiger. Zwei Rechenschlagwerke für Grande Sonnerie auf Tonfedern. H = 54 cm

CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3219



3220

3221

**Prunk-Tischpendule "Clock Imperial", Arthur Imhof S. A., Schweiz, 1984**

Pendule, "The Clock Imperial", Produktionsnummer 6, Manufacture Pendulettes d' Art Arthur Imhof S. A. in La Chaux-de-Fonds, 1984. Aus der Kollektion "Amazing & Secret". Chronograf Quarzwerk, fünfteilig. Der Untere Teil der Pendule aus rotem Jaspis Schmuckstein und schillerndem Obsidian, die vier Standfüsse sowie die unteren und oberen Platten aus vergoldetem 925er Silber. Der untere Teil der Säulen aus rotem Jaspis und schwarzem Onyx, der obere Teil aus Bergkristall, die verbindenden Goldringe aus 18 - Karat Gold mit Brillanten (Diamanten) und Perlen besetzt. Der obere Teil gebildet von einer Platte bestehend aus schwarzem Obsidian und rotem Jaspis, dazwischen eingelegt sind weitere Platten aus vergoldetem Silber. Die oktagonale Krone mit einem Support aus vergoldetem Silber, die Seitenwände mit Halbperlen verziert, die Seiten des Achtecks mit vier schwarzen Onyx und vier roten Jasper Flächen bestückt, abschliessend eine Riesen - Halbperle mit Brillanten (Diamanten). Die Innenseite der Krone mit einem hochqualitativen Quarzwerk, 4, 19 MHz mit einer Genauigkeit von weniger als zehn Sekunden pro Jahr, die Batterien mit einer Gültigkeitsdauer von sechs Jahren. Sämtliche mechanische Verbindungen der Pendule sind unsichtbar. Der mechanische Teil ist in einer doppelseitigen Lünette versteckt, die mit vergoldetem Silber und Perlmuttereinlagen verziert ist. Die Vorder- und Rückseiten des Ziffernblattes sind zu jeder Stunde mit einem Zeiger aus rotem Jasper verziert. Das Ziffernblatt bei 12, 3, 6, und 9 Uhr mit Brillanten (Diamanten) dekoriert und in 18 - Karat Gold eingefasst. Die Mitte des Ziffernblattes aus einem grossen, runden cognacfarbenen Zitrin (2'870 Karat) bestehend. Die Ziffern aus 18 - Karat Gold mit eingesetzten Brillanten (Diamanten). Das Ziffernblatt mit einem Zwischenteil aus schwarzem Onyx und rotem Jasper mit der Krone verbunden und auf beiden Seiten mit Perlen und Brillanten versehen die in 18 - Karat Gold eingelegt sind.

Schatulle aus braunem Rindsleder mit vergoldeten Verschlüssen, Innenseite mit beigem Seidenfutter.

Verwendete Materialien:

Zitrin (3'050 Karat vor dem Zuschneiden / 2'870 - Karat nach dem Zuschneiden)

Bergkristall (6 kg vor dem Zuschneiden / 1.4 kg nach dem Zuschneiden)

Brillanten (Diamanten) (VVSI Qualität, 343 Stücke, 5.4 - Karat)

Perlen und Halbperlen (175 Stücke)

Gold (18 - Karat, 60 g.)

Silber (0.925, 5 kg)

Perlmutter (2.1 kg, verarbeitet 1.4 kg)

Schwarzer Onyx (1 kg, verarbeitet 0.8 kg)

Schillernder Obsidian (15 kg, verarbeitet 3,5 kg)

Roter Jasper (16 kg, verarbeitet 14 kg)

G = 12.7 kg, H = 35 cm.

CHF 30 000 / 50 000.-

EUR 25 000 / 41 650.-

*Gutachten:*

Zertifikat der Manufacture de Pendulettes d' Art Arthur Imhof S. A., La Chaux-de-Fonds, Suisse, ausgestellt 1995. Das Zertifikat bestätigt, dass das gesamte Uhrwerk in der Schweiz hergestellt wurde und mit einem Zertifikat der "Controle Officiel Suisse de Chronometres" ausgewiesen ist ( Zertifikatsnummer 738).

*Die angebotene Pendule "Imperial" ist ein einzigartiges Beispiel Schweizer Uhrenkunst. Die Verwendung von edelsten Materialien und deren hervorragende Verarbeitung machen die prachtvolle Tischpendule zu einem zeitlosen Sammlerstück von höchster Qualität. Die "Imperial" Pendule wurde in aufmerksamster Feinarbeit von Uhrmachern, Juwelieren und Steinschneidern in über 1400 Stunden hergestellt. Für die "Imperial" wurden hochwertige Materialien verwendet. Die meisterliche Verarbeitung von Zitrin, Bergkristall, Diamanten, Perlen, Gold, Silber, Onyx, Obsidian und Jasper ergeben zusammen mit dem hervorragenden Uhrwerk ein aussergewöhnliches Exemplar.*

*1995 betrug der Preis für die "Clock Imperial" 300,000 Schweizer Franken.*





3222

3222

**Art-Deco-Kaminuhr, Württemberg, 1924-1927**

Nussbaumgehäuse, quadratische Form mit geschrägten Kanten. Metallziffernring mit arabischen Stundenzahlen, Halbstundenschlag auf Glocke. Arbeit der Firma Junghans, Werk bezeichnet: W63. Gangfähig.

H = 21,5 cm

CHF 350 / 450.–

EUR 290 / 375.–



3223

3223

**Tischuhr, Jaeger-LeCoultre, Modell Atmos, Schweiz, 1960 - 1980**

Glasgehäuse, vergoldet. Arbeit der Manufaktur Jaeger-LeCoultre. Fabrikationsnummer "469916". Weisser Ziffernring mit arabischen Stundenzahlen bei 3, 6, 9, 12. Kaliber 526-5. H = 22,3 cm

CHF 1 000 / 1 400.–

EUR 835 / 1 150.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3224

**Tischuhr, Jaeger-LeCoultre, Modell Atmos, Schweiz, 1960/70**

Glasgehäuse, vergoldet. Arbeit der Manufaktur Jaeger-LeCoultre. Front und Seiten mit Chinesendekor verziert, unten rechts signiert: "Marina". Weisses Zifferblatt mit den arabischen Zahlen bei 3, 6, 9, und 12. Caliber 526.5. Zu revidieren. Vordertürchen klemmt. H = 22,3 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–



3224

3225\*

**Tischuhr, Jaeger-LeCoultre, Modell Atmos, Schweiz, 1960-1980**

Glasgehäuse, vergoldet. Arbeit der Manufaktur Jaeger-LeCoultre. Fabrikationsnummer "343951". Weisses quadratisches Zifferblatt mit arabischen Stundenzahlen bei 3, 6, 9, 12. Kaliber 528-8. H = 23,5 cm

CHF 1 700 / 1 900.–  
EUR 1 400 / 1 600.–



3225

## Spiegel & Rahmen



3220

3230

**Spiegel, Louis XV.-Stil, Ende 19. Jh.**

Holz profiliert geschnitzt und vergoldet, oval. Oben mit durchbrochenem Aufsatz und unten mit geschnitzter Rocaille. 100 x 102 cm  
 CHF 500 / 800.–  
 EUR 415 / 665.–



3232

3232

**Spiegel, Rokoko-Stil, um 1900**

Holz geschnitzt und vergoldet. Ovalform, reich durchbrochener Aufsatz, am Rand applizierte Puttököpfe. 102 x 78 cm  
 CHF 800 / 1 200.–  
 EUR 665 / 1 000.–

3231\*

**Spiegel, Historismus-Stil**

Holz geschnitzt und vergoldet. Ovalform. Profilrahmen, innen mit Perlstab. Durchbrochener Aufsatz mit zentraler Kartusche mit Blütenmotiv. 96 x 67 cm  
 CHF 350 / 450.–  
 EUR 290 / 375.–

3233\*

**Wandspiegel, Louis XV., Italien 18. Jh.**

Holz, profiliert geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, reich durchbrochener Aufsatz mit Urnenmotiv umgeben von barockem Rankenwerk. 86,5 x 57 cm  
 CHF 1 200 / 1 500.–  
 EUR 1 000 / 1 250.–



3231



3231



3234

**Wandspiegel, Barock-Stil**

Holz, geschnitzt und vergoldet. Rechteckform mit durchbrochen geschnittener Umrandung und Aufsatz.  
150 x 110 cm CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–



3234

3235

**Wandspiegel, Louis XV.-Stil, 19. Jh.**

Holz geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, durchbrochener Aufsatz. 92 x 67 cm CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

3236

**Wandspiegel, Louis XV.-Stil, 19. Jh.**

Holz geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, durchbrochener Aufsatz. 162 x 84 cm CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–



3236



3235



3237

3237

**Zwei Spiegel, Jugendstil, um 1920**

Messing. Drehspiegel (Psyche), und Handspiegel. Ovaler Standfuss und Griff mit floralen Ziermotiven, am Rand figürliche Darstellung einer jungen Frau in langem Kleid. Dabei ovale Schale mit profiliertem Festondekor. H Psyche = 49 cm

CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

3238

**Wandspiegel, Barock-Stil, Italien**

Plattenrahmen mit durchbrochen geschnitzert Rankenwerkschnitzerei. 95 x 79 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

3239\*

**Spiegel, Barock-Stil, Holland, 19. Jh.**

Holz geschnitzt, oktagonale. Profilierte Flammleisten.

H = 37 cm  
CHF 450 / 600.–  
EUR 375 / 500.–



3238



3239

3240\*

**Wandspiegel, Napoléon III., Frankreich, Ende 19. Jh.**

Holz, gefasst, reich geschnitzt und vergoldet. Mehrteilig. Rankenschnitzwerk Rocaillen sowie Fabeltierwesen.

213,5 x 133 cm

CHF 6 000 / 8 000.–

EUR 5 000 / 6 650.–



3240

3241

**Rahmen mit Spiegel, Barock-Stil**

Holz geschnitzt, vergoldet und mit Blütenbesatz aus Gips. Rand mit Palmettenvries. 101 x 83,5 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–

3242

**Wandspiegel, Historismus, Deutschland, um 1900**

Holz geschnitzt und vergoldet. Rechteckform. Geschnitzt mit Blüten und Palmettenblattfries.

166 x 129 cm

CHF 1 400 / 1 800.–

EUR 1 150 / 1 500.–



3241



3242



3243

**Rahmen, Barock-Stil, Russland**

Holz, vergoldet. Rechteckform. Kehle reich geschnitzt mit floralen Elementen, in der Art von Akanthusblättern. Gebrauchsspuren und einige Fehlstellen. Aussen: 49,7 x 45,3 cm, Innen: 22 x 18 cm CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–

# **Leuchter, Tapissereien & Skulpturen**

## Leuchter



3250

3250

### Deckenleuchter, Historismus

Bronze, hell patiniert. Fünfflammig mit geschwungenen Armen mit Voluten- und Akanthusblattdekor. Lampenschirme aus Milchglas mit grünelbem Rand. Ein Schirm fehlt. H = 85 cm

CHF 700 / 900.–

EUR 585 / 750.–



3251

3251

### Paar Tischleuchter, Napoleon III., Frankreich, Ende 19. Jh.

Bronze, teils vergoldet, Marmor. Dunkel patinierter Putto auf Säulstumpf mit Girlanden. Mit den Händen hält er einen gedrehten Zweig mit fünf Kerzentüllen. H = 47,5 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3252

### Paar Girandolen, Barock-Stil, Frankreich, um 1900

Bronze, vergoldet. Geschraubt und gelötet, fünfflammig mit reichem Blattdekor. H = 60,5 cm

CHF 1 200 / 1 800.–

EUR 1 000 / 1 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*Passend zu Kaminuhr Kat.-Nr. 3140*



3252

3253\*

**Paar Appliken, Napoléon III., Frankreich,  
2. Hälfte 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Zweiarmlig und zweiflammig. Mit barockem Zierwerk üppig verziert. L = 51 cm

CHF 4 500 / 6 000.–

EUR 3 750 / 5 000.–



3253

3254\*

**Paar Kerzenstöcke, wohl Frankreich, Ende 19. Jh.**

Bronze, dunkel patiniert. Den Schaft bilden stehende Bären, die auf ihren Schultern je eine kleinen Bären tragen und dieser stützt die korbartige Tülle. Ein Leuchter am Tüllenrand leicht bestossen. H = 27,8 cm

CHF 1 000 / 1 200.–

EUR 835 / 1 000.–

3255

**Zwei Paar Kerzenstöcke, Napoléon III., Frankreich, 2.  
Hälfte 19. Jh.**

Bronze und Alabaster. Dargestellt sind Chinesenpaar mit Blumenranke mit Tülle sowie Puttenpaar mit Füllhorn in dem die Tülle fixiert ist. Alterungsspuren. Kettschmuck am Säulensockel teils fehlend bei einem Putto die Tülle zu richten. H = 30 resp. 26,5 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–



3254



3255



3256

3256

**Deckenleuchter, Empire-Stil, 1. Hälfte 20. Jh.**

Vergoldete Bronze und Marmor. Sechsfammig, die Arme bilden Schwanenhälse mit ausgebreiteten Schwingen, die auf den Köpfen die Kerzen tragen. H = 78 cm

CHF 700 / 900.–

EUR 585 / 750.–



3258

3258

**Deckenleuchter, Jugendstil**

Bronze, dunkel patiniert und Alabaster. Runde Schale (gesprungen) gehalten von dreifachem, nach oben zusammenlaufendem Gestänge, am Rand mit sechs Flammen in Form von je zwei Blüten mit Blättern. Gestänge und Rand mit floralem Dekor. H = 90 cm

CHF 700 / 900.–

EUR 585 / 750.–

3257

**Deckenleuchter, Historismus, Deutschland, Ende 19. Jh.**

Bronze, Eisen und Porzellanblüten. Sechssarmig und -flamig. Metallene Blattranken grün bemalt, weisse Porzellanblüten, bronzenes Kordelwerk. Elektrifiziert.

H = 66 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–



3257

3259

**Paar Stehlampen, um 1970**

Metall verchromt und Messing. Urnenförmige Basen auf quadratischem Stand mit Lilienzweig, in dessen Blüten fünf Beleuchtungskörper eingeschraubt sind.

H = 215 cm

CHF 900 / 1 200.–

EUR 750 / 1 000.–



3259



3260

**Paar Stehleuchten, Gründerzeit-Stil, Frankreich**

Porzellan und vergoldete Bronze. Kobaltblauer Porzellankörper in Phiolenform mit Goldbemalung und Ausparung mit polychromer Malerei in Boucher-Manier. Beidseits mit Karyatiden geschmückt. Dreiflammiger Aufsatz. H = 176 cm

CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 2 100 / 2 500.–

*Provenienz:*

Hazy Osterwald, Luzern



3260

3261

**Ständerlampe, Empire-Stil, Frankreich**

Messing und Marmor. Quadratischer Sockel mit aufgesetztem Palmettenfries. Schaft in der Ausformung einer sich verjüngenden korinthischen Säule. Dreiflammig mit pergamentartigem Schirm. Elektrifiziert. H (mit Schirm) = 185 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

3262

**Schreibtisch-Leuchter, Louis XVI.-Stil, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Bronze vergoldet. Reich gestalteter Sockel und Schaft mit Girlanden, Blattrankenwerk und Urnenmotiv. Zweiflammig, elektrifiziert.

H (mit Lampenschirm) = 81 cm  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–



3261



3262

## Tapisseries



3270

3270

**Tapiserie-Fragment, Frankreich, 17./18. Jh.**

Allegorische Darstellung der Elemente Erde, Wasser, Feuer und Luft. Mittelgrund mit weiter bewaldeter Hügellandschaft. 62 x 142 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–



3271

3271

**Tapiseriefragment, Audenaarde, um 1600**

Vielfigurige Jagddarstellung mit Jägern zu Fuss und zu Pferd sowie Jagdhunden. Ausschnitt aus einer grösseren Komposition. 124 x 228 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–



3272

3272\*

**Aubusson, in der Art des 17./18. Jh.**

Parklandschaft mit zwei Papageien, im Mittelgrund Ruine, im Vordergrund grossblättrige Pflanzenwelt.

158 x 220 cm

CHF 3 500 / 5 000.–

EUR 2 900 / 4 150.–

3273

**Verdüre, Aubusson, 18. Jh.**

Weite Landschaft mit Dorf. Im Vordergrund Vogel und grossblättrige Blumen. 166 x 196 cm

CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 900 / 3 750.–



3273

3274

**Verdüre, Aubusson, 18. Jh.**

Weite Parklandschaft mit Vogel, rechts im Mittelgrund Häuser. Im Vordergrund grossblättrige Pflanzen. 225 x 252 cm

CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 2 100 / 2 900.–



3274

3275

**Verdüre, Aubusson, 18. Jh.**

Dichte Waldlandschaft mit Vögeln und Hase. Im Mittelgrund Ausblick auf Gehöft. 185 x 199 cm

CHF 2 000 / 2 800.–  
EUR 1 650 / 2 350.–



3275



3276

3276\*

**Tapiserie, Flandern, 18. Jh.**

Dargestellt zwei Putti, die mit einem Vogel spielen in parkähnlicher Landschaft. Bordüre mit Blumen und Blüten. Ausschnitt aus einer grösseren Tapiserie.

220 x 185 cm

CHF 3 500 / 4 500.–

EUR 2 900 / 3 750.–



3277

3277\*

**Aubusson, Art des 18. Jh.**

Bewaldete Parklandschaft mit Boot und Figurenstaffage.

146 x 204 cm

CHF 2 800 / 3 500.–

EUR 2 350 / 2 900.–



3278

3278

**Aubusson, 19. Jh.**

Weite Landschaft mit weiblicher Figurengruppe im Vordergrund (Bachantinnen) in der Art des François Boucher. 200 x 277 cm

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 3 350 / 5 000.–

3279

**Verdüre, Aubusson, 18. Jh.**

Ausblick in weite Landschaft mit Häusern und Turm.  
Im Vordergrund Baum und grossblättrige Pflanzen.  
231 x 131 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–



3279

3280

**Verdüre, Aubusson, 18. Jh.**

Waldlandschaft mit Bach. 248 x 143 cm

CHF 2 200 / 2 800.–  
EUR 1 850 / 2 350.–

3281\*

**Verdüre, Aubusson, 18. Jh.**

Bewaldete Parklandschaft.

271 x 150 cm

CHF 2 800 / 3 500.–  
EUR 2 350 / 2 900.–



3280



3281

## Skulpturen



3290

3290\*

Art der

**FRANZÖSISCHEN SCHULE 14. JH.**

**Stehender Heiliger**

Dargestellt im Mönchsornat mit Wanderstab, Rosenkranz (?) und Buch.

Sandstein mit Resten einer ursprünglichen Bemalung.

Am Halsansatz repariert. H = 75 cm

CHF 4 500 / 5 500.–

EUR 3 750 / 4 600.–

3291

**SÜDDEUTSCHE SCHULE 16. JH.**

**Büste des hl. Nikolaus**

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst, H = 58 cm (mit Sockel 67 cm)

CHF 1 400 / 1 800.–

EUR 1 150 / 1 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3292

**DEUTSCHE SCHULE 17. JH.**

**Büste eines Bischofs**

Holz, geschnitzt, H = 63 cm, spätere Fassung, einige Farbausbrüche, Risse sowie spätere Ergänzungen

CHF 1 400 / 1 800.–

EUR 1 150 / 1 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3291



3292

3293

**FLÄMISCHE SCHULE 17./18. JH.**

**Unterweisung Mariens**

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Profilierter Sockel mit abgeschägten Ecken. Fassung Übergangen, teils lose, H = 64 cm      CHF 5 000 / 5 500.–  
EUR 4 150 / 4 600.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3294

**SCHWEIZER SCHULE 17./18. JH.**

**Maria und Johannes der Täufer**

Holz vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Allianzfiguren einer Kreuzigungsgruppe. Hände der Gottesmutter bestossen resp. linke Hand fehlt. H = je ca. 49 cm      CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3295

**SÜDDEUTSCHE SCHULE 17. JH.**

**Heiliger Sebastian**

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst, Finger der linken Hand fehlen, H = 93 cm      CHF 1 800 / 2 500.–  
EUR 1 500 / 2 100.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung





3296

3296

Art der

**PORTUGIESEN SCHULE 17. JH.**

**Heiliger in Mönchsornat**

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst,  
H = 164 cm, Schwundriss an der Rückseite

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3297

**ALPENLÄNDISCHE SCHULE 17./18. JH.**

**Heiliger Rochus**

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst, Pilgerstab fehlt, quadratischer Sockel auf neuerer Holzplatte montiert, H = 98 cm, einige Pigmentverluste

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

3298

Art der

**SÜDDEUTSCHE SCHULE 17. JH.**

**Heilige Barbara**

Relief. Holz, geschnitzt und teilweise vergoldet,  
H = 85,5 cm, gerahmt

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–



3297



3298



3299

**SÜDDEUTSCHE SCHULE 17. JH.**

**Heilige Barbara**

Dargestellt mit einem Turm, dem Attribut der Heiligen. Holz, geschnitten und polychrom gefasst, Pigmentverluste, die linke Hand fehlt, H = 90 cm

CHF 2 000 / 3 000.–

EUR 1 650 / 2 500.–

3300\*

**OBERSCHWÄBISCHE SCHULE 15. JH.**

**Maria unter dem Kreuz**

Holz, geschnitten und polychrom gefasst, H = 155 cm

CHF 4 000 / 5 000.–

EUR 3 350 / 4 150.–

3301

**DEUTSCHE SCHULE 17./18. JH.**

**Paar Leuchterengel**

Lindenholz, vollrund geschnitten mit geflächtem Rückenteil, polychrom gefasst. Sie stehen auf Wolkengebilden mit Puttöpfen. H = 77 cm

CHF 2 500 / 3 500.–

EUR 2 100 / 2 900.–

*Provenienz:*

Schweizer privatsammlung



3299



3301



3300



3302

3302

**ALPENLÄNDISCHE SCHULE 18. JH.**

**Stehender Heiliger mit Buch**

Holz, vollrund geschnitzt und gefasst. Fassung teils abgelaugt. H = 64,5 cm

CHF 2 200 / 2 500.–

EUR 1 850 / 2 100.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3303

**ALPENLÄNDISCHE SCHULE 18. JH.**

**Heiliger Ivo (?)**

Holz geschnitzt und gefasst. Fassung teils abgeblättert. Links ein Knabe, der ihm eine Bittschrift (?) hinhält.

H = 52,5 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

3304

**SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH.**

**Christus an der Geisselsäule**

Lindenholz, vollrund geschnitzt. Rückseitig Reste einer ursprünglichen Fassung, an den Oberarmen verkettete Eisenfesseln, die an einem Baluster montiert sind, H = ca. 59 cm

CHF 900 / 1 200.–

EUR 750 / 1 000.–



3303



3304

3305\*

Art der

**FRANZÖSISCHEN SCHULE 18. JH.**

**Christus in Halbfigur**

Holz, vollrund geschnitzt. Unten barocker Sockel mit Kartusche und Volutenstand, H = 78 cm

CHF 900 / 1 200.–

EUR 750 / 1 000.–

3306

**SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH.**

**Heiliger Johannes einer Kreuzigungsgruppe**

Holz, vollrund geschnitzt, Sockel auf Platte montiert, H = 86 cm (Platte = 1 cm), ursprüngliche Fassung abgelaugt

CHF 2 500 / 3 000.–

EUR 2 100 / 2 500.–

3307

**SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH.**

**Heilige Magdalena einer Kreuzigungsgruppe**

Holz, vollrund geschnitzt, Sockel auf Platte montiert, H = 85,5 cm (Platte = 3,5 cm), ursprüngliche Fassung abgelaugt

CHF 2 500 / 3 000.–

EUR 2 100 / 2 500.–



3305



3306



3307



3308

3308  
ALPENLÄNDISCHE SCHULE 17. JH.  
**Christuskorpus**

Holz vollrund geschnitzt und gefasst. Fassung teils  
übergangen. Arme fehlen, Zehen bestossen.

H = 51,5 cm

CHF 400 / 650.–  
EUR 335 / 540.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3309

FRANZÖSISCHE SCHULE 18. JH.  
**Christuskorpus**

Dreinageltypus mit links geknotetem Lententuch.  
Bronzeguss. Strahlennimbus evt. später. H = 24,5 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–



3309



3310

3310  
ALPENLÄNDISCHE SCHULE 17./18. JH.  
**Kruzifix**

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst, H = 72 cm

CHF 2 000 / 3 000.–

EUR 1 650 / 2 500.–

3311

SCHWEIZER SCHULE UM 1800  
**Kreuzigungsgruppe in verglastem Holzkasten**

Holz geschnitzt und polychrom gefasst. Christus am  
Kreuz unter Baldachin, beim Kreuz Maria als Mater  
dolorosa. Natürlich staffierte Landschaft mit Hügeln  
und Dörfern. Mit barockem Zierwerk geschnitzte und  
Vergoldete Umrahmung. H = 84 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–



3311



3312

3312  
**FRANZÖSISCHE SCHULE UM 1820**  
**Huldigung**

Bronze vergoldet, Marmorsockel. Eine seitliche Stütze  
 beim Hocker fehlt. H mit Sockel = 27 cm, L = 38 cm  
 CHF 4 200 / 4 600.–  
 EUR 3 500 / 3 850.–

3313  
**FRANZÖSISCHE SCHULE UM 1820**  
**Engel**

Von der Handstellung her ist zu schliessen, dass der  
 Engel ein Saiteninstrument spielte.  
 Vergoldete Bronze. Marmorsockel. Teils berieben, Re-  
 paraturstelle am Sockel, der Finger der rechten Hand  
 abgebrochen. H mit Sockel = 33 cm

CHF 2 600 / 2 800.–  
 EUR 2 150 / 2 350.–

3314  
**FRANZÖSISCHE SCHULE UM 1820**  
**Elfe**

Bronze, vergoldet und Marmor. H mit Sockel = 30,5 cm  
 CHF 2 600 / 2 800.–  
 EUR 2 150 / 2 350.–



3313



3314





3315\*

**Die zwölf Apostel vor Wandnischen, Italien 18. Jh.**

Holz vollrund geschnitzt und polychrom gefasst,  
rückseitig leicht geflacht. Farbe teils lose. Nischenteil  
teils bestossen und zu restaurieren. H Skulptur je = ca.  
52 cm, Rahmen je = 103 x 242 cm

CHF 18 000 / 25 000.–

EUR 15 000 / 20 850.–



3316

3316  
**FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Putto als Blumenträger**

Dunkel patinierte Bronze und gestufter Holzsockel.  
 Der schreitende Putto trägt auf den Schultern eine  
 Vase mit ausladendem Rand und aufgesetzter Platte  
 mit Galerie.

H (mit Sockel) = 89 cm

CHF 700 / 900.–  
 EUR 585 / 750.–



3317

3317  
**FRANZÖSISCHE SCHULE 19./20. JH.**  
**Putto auf Sternenkugel**

Die Kugel umgeben von Tierkreisband.

Patinierte Bronze, runder Marmorsockel. H = 86 cm

CHF 800 / 1 200.–  
 EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung





3318

3318

**“Torchère” (Fackelträgerin), Venedig, um 1900**

Holz, vollrund geschnitzt und bemalt. Die mit einem Rock bekleidete weibliche Figur mit erhobenem linken Arm mit dem sie die Fackel (fehlt) umfasste. In der Art der Bronzeskulpturen des ausgehenden 19. Jh. geschaffen. Die Fassung an einigen Stellen abgeblättert.

H = 114 cm

CHF 3 000 / 3 500.–

EUR 2 500 / 2 900.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3319

3319

**“Torchère” (Fackelträger), Venedig, um 1900**

Holz, vollrund geschnitzt und bemalt. Die mit einem Rock bekleidete Figur versucht, ihre Augen vor der Lichteinwirkung der Lampe (die sie ursprünglich trug) zu schützen. In der Art der Bronzeskulpturen des ausgehenden 19. Jh. geschaffen. Die Fassung an einigen Stellen abgeblättert.

H = 116 cm

CHF 3 000 / 3 500.–

EUR 2 500 / 2 900.–

*Literatur:*

vgl. Christopher Payne, *Stilmöbel Europas*, München 1985, Abb. 1157, S. 389 (identisches Objekt).

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3320

3320\*

**ARNOLD HUGGLER**

Brienz 1894-1988 Zürich

**Liegender Esel**

Giessermarke. Auf der Plinthe signiert.

Bronze, dunkel patiniert. H = 15,5 cm

CHF 900 / 1 200.-

EUR 750 / 1 000.-

3321

Nach

**ALBERT WOLFF**

1814 - 1892, tätig in Berlin, stammt aus Mecklenburg-Strelitz

**Löwenkämpfer**

Zinkguss, dunkel patiniert, Holzsockel. Arm und linke Vorderhand des Pferdes gebrochen.

H (mit Sockel) = 56 cm

CHF 700 / 900.-

EUR 585 / 750.-

*Gemäss eines Artikels aus der Allg. Illustrierte Zeitung "Über Land und Meer" aus dem Jahre 1860 handelt es sich um eine verkleinerte Darstellung der Kolossalgruppe für die östliche Treppenwange des älteren Museum in Berlin (von Schinkel erbaut). Quasi als Gegenstück zur Amazonengruppe von A. Riss.*

3322\*

**GIUSEPPE GRANDI**

Ganna 1843 - 1894 Ganna

**Maréchal Ney**

Vorne auf dem Stand bezeichnet: "NEY".

Bronze, dunkel patiniert. H = 33 cm

CHF 900 / 1 200.-

EUR 750 / 1 000.-



3321



3322



3323\*

**ALFRED BARYE**

Paris 1839-1882

**Rennpferd VERMOUTH**

Bronze. Auf dem Sockel bezeichnet: "A BARYE Fils  
Chantilly 1864". Am Sockel Plakette, beschriftet:

"VERMOUTH 1864". In diesem Jahr gewann dieses  
Pferd das Rennen von Chantilly.

Profilsokkel aus rot-grauem Marmor. H (mit Sockel) =  
58 cm, L = 68 cm

CHF 9 000 / 12 000.–

EUR 7 500 / 10 000.–



3324

3324  
**FRANZÖSISCHE SCHULE UM 1900**  
**Büste der Mignon**

Im Sockel bezeichnet "Mignon".  
Marmor und Alabaster, H = ca. 30 cm, minim bestossen  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

3325  
Nach  
**DEMETRE HARALAMB CHIPARUS**  
Dorohoi 1886-1947 Paris

**"Awakening", auf einem hohen Stuhl sitzendes nacktes Mädchen**  
Auf dem Stuhl signiert "D.H. Chiparus". Unten am Stuhl Giessermarken: "BRONZE GARANTI PARIS JB DEPOSEE".

Bronze, braun patiniert, H = 25,8 cm CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung



3325



3326

3326  
Kopie nach  
**HENRI MICHEL CHAPU**  
Le-Mée-sur-Seine 1833-1891 Paris

**Jeanne D'Arc à Domrémy**  
Marmor, H = 47 cm, teils minim bestossen  
CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–

3327\*  
**L. WOSPERT**  
Österreichischer Künstler Anfang 20. Jh.

**Stehender Frauenakt**  
Unten rechts auf der Plinte signiert "L. Wospert" und datiert "(19)20".  
Dunkel patinierte Bronze, H = 55 cm  
CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 1 000 / 1 350.–



3327



3328

3328  
**ADOLF JAHN**  
Stettin 1858-1941 Halle  
**"Nathan der Weise"**  
Unten rechts am Sockel signiert "Jahn".  
Alabaster auf schwarzem, sandfarbenen geädertem Marmorsockel, H = 40 cm (56 cm mit Sockel) minime Bestossungen  
CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–



3329

3329  
**GEORGES OMERTH**  
Europäische Schule 1895 - 1925

“L’infant aux Cimballes”

Bronze vergoldet und Elfenbein. Marmorsockel. Am  
Rocksäum bezeichnet “Omerth”.

H mit Sockel = 20,5 cm

CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–



3330

3330\*  
**EMILE LOUIS PICAULT**  
Paris 1833-1915

Sarazene

Bronze (chryselephantine) dunkel patiniert und  
Elfenbein. Stehender behelmter Krieger mit Schwert in  
Kettenhemd. Auf der Plinthe bezeichnet “E. Picault”.

H = 46 cm

CHF 7 000 / 9 000.–  
EUR 5 850 / 7 500.–



3332\*  
**WIENER SCHULE UM 1900**  
**Arabischer Scherschleifer**  
 Bronze, polychrom verziert. L = 14 cm  
 CHF 1 400 / 1 800.–  
 EUR 1 150 / 1 500.–

3332

3331  
 Nachfolger des  
**AUGUSTE MOREAU**  
 Dijon 1834-1917 Malesherbes

**Fischerpaar**  
 Auf dem Sockel bezeichnet "Aug. Moreau".  
 Helle Bronze. Runder Steinsockel. H = 28,5 cm  
 CHF 550 / 600.–  
 EUR 460 / 500.–

3333\*  
**AMERIKANISCHE SCHULE UM 1900**  
**Bison**  
 Patinierte Bronze auf Marmorplinthe, H = 21 cm,  
 L = 39 cm  
 CHF 1 400 / 1 800.–  
 EUR 1 150 / 1 500.–



3333



3334



3334\*

**EDOUARD DROUOT**

Sommevoire 1859-1945 Paris

**Orientalische Feldarbeiter mit Dromedar**

Im Sockel unten rechts signiert "Ed. Drouot".

Bronze, polychrom gefasst, L = ca . 82 cm

CHF 9 000 / 12 000.-

EUR 7 500 / 10 000.-



3335

**VINCENZO VELA** zugeschrieben

Ligornetto 1820-1891 Ligornetto

**Bacchantin**

Marmor, vollrund gearbeitet, H = 172 cm

CHF 10 000 / 15 000.–

EUR 8 350 / 12 500.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung





3336

**VINCENZO VELA**

Ligornetto 1820-1891 Ligornetto

**Les derniers jours de Napoléon I**

Am Sockel bezeichnet: "V. VELA" und Giesser "F:

BARBEDIENNE fondeur".

Bronze, braun patiniert. H = 42 cm

CHF 12 000 / 18 000.-

EUR 10 000 / 15 000.-



3337

3337

**HERMANN HALLER**

Bern 1880-1950 Zürich

**Stehender Mädchenhalbakt**

Auf der Rückseite unten rechts monogrammiert "HH"  
und links nummeriert "30/30".

Terracotta. Auf Holzsockel montiert.

H mit Sockel = 57 cm

CHF 300 / 400.–

EUR 250 / 335.–

**Fernöstliche & Aussereuropäische Kunst  
Stammeskunst & Antiken**

3340

Fragment einer Stele, Gandhara, DIR, 2.-3. Jh. n. Chr.  
Stein, 13 x 12 cm  
CHF 1 000 / 1 500.-  
EUR 835 / 1 250.-

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1971)



3340

3341

Relief mit zwei Buddha, die Lehre verkündend, Gandhara, 200-400 n. Chr.  
Stein, 42 x 23  
CHF 3 000 / 4 000.-  
EUR 2 500 / 3 350.-

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1972)



3341



3342

Teil eines Frieses mit der Darstellung zweier Musikanten, Gandhara, 1. - 2. Jh.

Speckstein (?), 13,5 x 10 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Cesa Atrium, Zürich

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1973)



3343

**Kopf Buddhas, Gandhara, wohl 2.-3. Jh.**

Stein, H = 6 cm (H mit Sockel = 13 cm), Nase und Kopfbedeckung bestossen

CHF 300 / 400.–

EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel

3344

**Relief mit drei Bogenschützen, Gandhara,**

ca. 100 n. Chr.

Stein, 23 x 43 cm

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 3 350 / 5 000.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1972)



3344



3345

**Relief Buddha in Padmasana, Gandhara, Kushan,**

**2.-3. Jh. n. Chr.**

Schiefer, 34 x 30 cm

CHF 12 000 / 18 000.–

EUR 10 000 / 15 000.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1974)



3346

**Kopf eines Buddha, Gandhara, 2. Jh. n. Chr.**

Schiefer, H = 21 cm, Kopfschmuck bestossen

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 3 350 / 5 000.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1971)





3347

**Bodhisattva-Kopf, Gandhara, 2. Jh. n. Chr.**

Schiefer, H = 24 cm, Nase und Kopfschmuck besto-  
ssen

CHF 10 000 / 15 000.–

EUR 8 350 / 12 500.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1975)



3348

3348

**Vishnu, Indien, um 1000**

Stein, H (mit Sockel) = 29 cm

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 3 350 / 5 000.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3349

3349

**Sitzender Buddha (?) in Säulennische (Fragment),**

**Gandhara, 2. Jh. n. Chr.**

Stein, H = 22 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1975)



3350

Statue des Buddha Shakyamuni, Gandhara,  
wohl 2.-3. Jh. n. Chr.

Schiefer, H = 82 cm

CHF 18 000 / 24 000.–

EUR 15 000 / 20 000.–

*Provenienz:*

Cesa Atrium, Zürich

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1973)



3351

3351

**Vishnu mit Lakshmi (?), wohl Indien, 13. Jh.**

Bronze, H = ca. 9 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3352

3352

**Shivakopf (?), Khmer-Stil, Kambodscha, 13./14. Jh.**

Rötlicher Stein, Quadratische Plinthe. Zylindrische Ushnisha. H mit Sockel = 25 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–



3353

**Tänzerinnen (Fragment eines Tempels), Zentralindien,  
10.-11. Jh.**

Roter Sandstein, Reste polychromer Fassung,

H = 75 cm

CHF 20 000 / 30 000.–

EUR 16 650 / 25 000.–

*Ausstellung:*

Galerie Münsterberg, Basel, Collection "R", 3. bis 28.  
Januar 1967, Nr. 380.

*Provenienz:*

Galerie Münsterberg, Basel

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1967)



3354

**Relief, Khmer-Stil, Kambodscha, 13./14. Jh.**

Grau-brauner Sandstein. Dargestellt ist Buddha mit dem Gestus der Erdberührung auf eckigem Sockel. Beidseits je drei ihn huldigende Gottheiten mit zylindrischen Ushnishas. Über der ganzen Darstellung ein schlangenartiger, profilierter Wulstgiebel und darüber Reste von floralem Zierwerk. Auf abgestuftem Holzsockel montiert. 61 x 70 cm

CHF 10 000 / 12 000.–

EUR 8 350 / 10 000.–



3355

**Königskopf mit Turban und reichem Ohrschmuck, Nord-Indien, 12.-14. Jh.**

Stein, 28 cm (mit Marmorsockel H = 38 cm)

CHF 10 000 / 15 000.-

EUR 8 350 / 12 500.-

*Provenienz:*

Sammlung Avery Brundage, USA (Nr. A.B. 517)

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1978)



3356

**Tempelwagen-Wächterfigur, Indien, wohl 16./17. Jh.**

Holz geschnitzt, Reste polychromer Fassung,

H = ca. 70 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3357

**Tempelwagen-Wächterfigur, Indien, wohl 16./17. Jh.**

Holz geschnitzt, Reste polychromer Fassung, H = 75 cm

CHF 1 800 / 2 400.–

EUR 1 500 / 2 000.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel





3358

Avalokiteshvara, Tibet, 17./18. Jh.

Bronze, dunkel patiniert und teils feuervergoldet mit  
Schmucksteinen, H = 41,5 cm (H mit Marmorsockel =  
60 cm)

CHF 15 000 / 20 000.–

EUR 12 500 / 16 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1981)



3359

3359

**Maharaja und Maharani, Indien, 17. Jh.**

Elfenbein, polychrom gefasst, H = 16 cm resp. 18 cm, bei der Figur des Maharadja alte Bruchstelle an den Beinen, bei der Figur der Maharani alte Bruchstelle in Kniehöhe und verschiedene Pigmentverluste an beiden Figuren

CHF 1 800 / 2 400.–  
EUR 1 500 / 2 000.–

*Ausstellung:*

Galerie Münsterberg, Basel, Collection "R", 3. bis 28. Januar 1967, Nr. 121 und 122

*Provenienz:*

Galerie Münsterberg, Basel  
Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1967)

3360

**Gruppe von acht Musikern, Indien, 17./18. Jh.**

Aufschrift in der Schatulle "Cooke & Kelvey Calcutta New Delhi & Lahore".

Elfenbein, geschnitzt und polychrom gefasst, in Schatulle, H Figuren = ca. 3 - 5 cm (Schatulle ca. 5,5 x 15,5 x 27 cm)

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3360



3361

**Tempelwagen-Wächterfigur mit Dolch und Schild,  
Indien, 17. Jh.**

Holz, Reste einer polychromen Fassung, H = 80 cm

CHF 3 000 / 4 000.–

EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Sammlung Avery Brundage, USA (Nr. A.B. 518)

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1978)



3362

3362  
**Buddha-Kopf, Ostasien, wohl 17. Jh.**  
 Bronze, patiniert, H = 8,3 cm (13 cm mit Sockel)  
 CHF 700 / 900.–  
 EUR 585 / 750.–



3364

3364  
**Durga (?), Indien, wohl 19. Jh.**  
 Bronze, patiniert, H = 15,5 cm (mit Holzsockel), Attribute fehlen  
 CHF 400 / 600.–  
 EUR 335 / 500.–

3363  
**Buddha-Kopf, Siam Sukhotai, 19. Jh.**  
 Bronze, H = 21 cm (29 cm mit Sockel)  
 CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–

*Provenienz:*  
 Sammlung Dr. Pauli Erni, Basel

3365  
**Buddha-Kopf, Siam, 19. Jh.**  
 Bronze, H = 24 cm (30,5 cm mit Sockel)  
 CHF 800 / 1 000.–  
 EUR 665 / 835.–



3363



3365



3366

**Buddha Shakyamuni, Sukothai-Stil, Südostasien**

Bronze, Reste einer Vergoldung. Er sitzt auf einem doppelten Lotosblütensockel mit der Handhaltung der Meditation (dhyani-mudrā). Am Hals Bruchstelle.

H = 54 cm

CHF 30 000 / 35 000.–

EUR 25 000 / 29 150.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3367  
**Säulenbasis, wohl Indonesien, 19./20. Jh.**  
 Holz, geschnitzt und polychrom gefasst, H = 34 cm  
 CHF 800 / 1 200.–  
 EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*  
 Sammlung Dr. Paul Erni, Basel

3368  
**Dämonenmaske, wohl Indonesien, 19./20. Jh.**  
 Holz, geschnitzt und polychrom gefasst, H = ca. 21 cm  
 CHF 300 / 400.–  
 EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*  
 Sammlung Dr. Paul Erni, Basel

3369  
**Paar sitzende Hunde, Vietnam, 19. Jh.**  
 Stein, H = 31,5 bzw. 32 cm (37,5 bzw. 38 cm mit Sockel)  
 CHF 700 / 900.–  
 EUR 585 / 750.–



3369

3370

**Paar Wayang Golek, Indonesien, 19./20. Jh.**

Holz, polychrom gefasst, H = 69,5 cm

CHF 300 / 400.–

EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3370

3371

**Vier Sets Spielkarten Mogul Ganjifa, wohl Rajasthan und Orissa, 19./20. Jh.**

Set von 80 Karten, wohl Tempera auf Elfenbein, lackiert, D = 5 cm, 24 Karten gerahmt, weisen Gebrauchsspuren auf, in bemalten Holzkasten mit Klappdeckel und blauem Futter aus Samt, 7 x 16 x 7 cm, teils bestossen; Set von 82 Karten, wohl Tempera auf Elfenbein und Holz, lackiert, D = ca. 5 cm, 24 Karten gerahmt, weisen Gebrauchsspuren auf, in bemalten Holzkasten mit Klappdeckel und gelbem Futter aus Samt, 7 x 19 x 7,5 cm, teils bestossen; Set von 19 Karten, wohl Tempera auf Karton, lackiert, teils geknickt, stärker berieben und bestossen, in bemalten Holzkasten mit Schiebedeckel, teils bestossen, 8,5 x 19 x 8 cm; Set von 99 Karten, wohl Tempera auf Lwd. (?), lackiert, D = 7 cm, einige Gebrauchsspuren, in modernem, rundem Karton mit Plastikdeckel. Dabei Rudolf von Leyden, Indische Spielkarten, Inventarkatalog der indischen Sammlung des Deutschen Spielkarten-Museums, Leinfelden-Echterdingen 1977.

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3371



3372

**Tempelwächter-Figur, Mingun, Burma, wohl 19. Jh.**

Holz vollrund geschnitzt, geflachter Rückenteil, eckiger  
späterer Sockel. H = 150 cm      CHF 5 000 / 5 500.–  
EUR 4 150 / 4 600.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3373

**Tempelwächter-Figur, Mingun, Burma, wohl 19. Jh.**

Holz vollrund geschnitzt, geflachter Rückenteil, eckiger  
späterer Sockel. H = 161cm      CHF 5 000 / 5 500.–  
EUR 4 150 / 4 600.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung





3374

**Buddha Shakyamuni, Mandalay, Myanmar, Burma,  
wohl 19. Jh.**

Holz und Lack, vergoldet. Er steht auf einem kleinen Lotos. Beide Hände hängen herab. Die Rechte hält eine Myrobalanen-Frucht und die Linke hält das Gewand an einem Zipfel zur Seite. Gewandsaum und Band am Kopf mit bunten Glas- und Spiegelglassteinen besetzt. Glasaugen. Über Rotlack vergoldet.

H mit Sockel = 159 cm

CHF 20 000 / 24 000.–

EUR 16 650 / 20 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3375

3375\*

**Liegendes Kamel, Vorderasien 20. Jh.**

Bronze, grün patiniert. Das Tier besattelt und bepackt mit Körben und Säcken sowie Krumschwert.

H = 40 cm, L = 51 cm

CHF 1 500 / 1 800.–

EUR 1 250 / 1 500.–

3376

**Paar Elefanten mit Mahouts (Fragmente eines Tempels?), Indien, wohl um 1800**

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst.

H = 56 resp. 53 cm

CHF 700 / 900.–

EUR 585 / 750.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3376



3377\*

**Pferd, China, 9. Jh.**

Ton, polychrom gefasst, gebrannt und glasiert,

H = ca. 45 cm, L = 53 cm      CHF 10 000 / 12 000.–

EUR 8 350 / 10 000.–

*Gutachten:*

Ralf Kotalla, Haigerloch, Thermolumineszenz-Gutachten, vom 10. Oktober 2004



3378

3378

**Bestie tötender Dämon, wohl Japan, 19./20. Jh.**

Knochen, geschnitzt, H = ca. 13 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel

3379

**Stehender Weiser mit Buch, China, 19. Jh.**

Elfenbein geschnitzt, auf rechteckigem Holzsockel montiert. H = 19 cm (22,5 mit Sockel) CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

3380

**Stehender Priester mit Pfirsich, China, 18. Jh.**

Elfenbein geschnitzt, auf ovalem, lotosförmigem Holzsockel montiert. H = 17,5 cm (20,5 cm mit Sockel)  
CHF 1 600 / 2 200.–  
EUR 1 350 / 1 850.–



3379



3380

3381\*

**Guanyin, China**

Keramik, polychrom, H = 70 cm CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 1 250 / 1 500.–



3381

3382

**Berg und Bäume, Hornschnitzerei, China**

Horn, einen Berg, Bäume und Figuren in Relief beschnitzt. H = 19,2 cm, B = 8,3 cm CHF 450 / 600.–  
EUR 375 / 500.–



3382

3383

**Jadeschnitzerei mit zwei Kindern, China**

Seladon-Jade, vollrund geschnitzt. H = 9 cm, B = 6 cm CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–



3384

3383

3384

**Jade-Siegel mit Drachen, China**

Jade mit rostrotten Einschlüssen, in Relief eingeschnitztem Drachen. L = 4,8 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 335 / 415.–



3389

3385

**Paar Vasen (Pinselhalter?), China**

Bronze, zylinderförmig. Profilierte Wandung mit Drachenmotiv. Die Köpfe appliziert. Auf der Bodenunterseite bei einer Vase dreiteilige Marke in Rechteck.

H = 24 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–



3386

3388

3386

**Quadratische Deckeldose, China**

Porzellan. Die quadratische Dose blau und weiss dekoriert. In der Mitte des Deckels schwarze und rote Schriftzeichen, ein Gedicht zeigend. Auf dem Boden eine Marke (Daqing Cian Long Nain Zhi ?).

B = 6,8 cm, H = 3 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–

3388

**Felsdarstellung mit kleinem musizierenden Mann, China**

Porzellan, himmelblau staffiert. Relief-Bodenmarke.

H = 7,3 cm, B = 20 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–

3387\*

**Paar Vasenständer, Japan oder China, um 1900**

Holz mit Lackmalerei in Weiss, Rot und Gold. Reich durchbrochen geschnitzter Dreipass-Sockel, runder Schaft und hexagonale Abstellfläche. H = 145,5 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

3389

**Schreibset, China, Ende 19./Anfang 20. Jh.**

Cloisonne, blau emailliert mit Orchideenornamenten. Bestand: Behälter in Trommelform mit Deckel H = 17,5 cm, Federschale, Tintenfass, Papierbehälter und Löschwiege.

CHF 1 000 / 1 400.–

EUR 835 / 1 150.–



3385



3387

3390

**Deckelgefäß in Kürbisform, Südostasien (Burma?),  
20. Jh.**

Silber, ohne Feingehaltsangabe. Profilierte gebuckelte  
und gerippte Form mit Schuppenmotiv. G = 2880 g,  
L = 36 cm CHF 6 000 / 6 500.–  
EUR 5 000 / 5 400.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3390

3391

**Paar Vasen, China, Qing Dynasty, 20. Jh.**

Rotlack, innen blau emailliert. Geschnitzt mit Land-  
schaftsdekor mit Figurenstaffage umgeben von geomet-  
rischem und ornamentalem Zierwerk. H = 23 cm  
CHF 700 / 850.–  
EUR 585 / 710.–

3392

**Schnupftabakfläschchen, Qing Dynastie**

Elfenbein, geschnitzt, H = 5,5 cm, Deckel angeklebt  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3392



3391



3393

3393

**Quadratische Vase, China**

Porzellan, polychrom staffiert mit einer Phantasielandschaft. Signiert: Xiang xian feng und datiert. H = 33 cm, B = 13,5 cm

CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–



3394

3394

**Kürbisvase, China**

Porzellan mit blau-rotem Dekor, Fledermäuse im Fluge darstellend. Marke Daqing Guangxu Nianzhi.

CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

3395

**Grössere Kürbisvase, China, wohl Ming**

Fayence, auf dunkelbraunem Fond mit stilisierten Blumen in Dunkelgrün dekoriert. H = 24 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–

3396

**Paar Vasen, Famille Rose, China, 20. Jh.**

Porzellan. Polychrome Bemalung mit Personen- und Tierdarstellungen. H = je 21 cm

CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

3397

**Sake-Garnitur, Kutani (Provinz Kaga) Japan**

Satsuma-Porzellan. Gedrehte Quaderform mit floraler und ornamentaler Bemalung. Gemarkt. Bestand: 2 Flaschen und 5 Becher. H Flasche = 14,5 cm

CHF 600 / 750.–  
EUR 500 / 625.–



3395



3396



3398

**Wandteller, Famille Rose, Qing Dynastie**

Porzellan, mit buntem Schmelzfarbendekor von Päonien und Prunuszweigen in den Farben der Famille Rose, D = 39 cm

CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–



3398

3399

**Paar Vasen, China, um 1900**

Porzellan. Balusterform. Wandung mit vielfigurigen Szenen in Landschaft polychrom bemalt, rückseitig Schriftzeichen. Am Hals durchbrochene Griffe. Teils berieben. H = 43,5 cm

CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 1 250 / 1 650.–



3399



3400

3400

**Zwei Deckeltöpfe, China, um 1900**

Porzellan. Bauchige Form mit flacher Schulter. Die Wandung zeigt mehrfigurige Interieurszenen und Schriftzeichen. Interessant ist die Darstellung einer Uhr mit nicht ganz korrektem römischem Stundenindex. Eine Vase mit Holz-, die andere mit Porzellandeckel. H = 28,8 bzw. 32 cm

CHF 1 200 / 1 800.–  
EUR 1 000 / 1 500.–



3401

3401

**Deckelvase, Kangxi**

Fayence. Balusterform mit reliefiertem Famille-Verte-Dekor mit Lotosblüten. Am Hals repariert. H = 31,5 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–



3402

3402\*

**Brûle-Parfum, China, Qing-Dynastie**

Porzellan und Messing. Durchbrochene vergoldete Metallmontierung mit hexagonalem Sockel. Wandung mit Blumen, Vögeln und Astwerk sowie Siegel-Marke bemalt. Auf der Bodenunterseite vierteilige Marke. H = 16 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

3403

**Vase, Satsuma, Japan, um 1900**

Weichporzellan. Balusterform mit flacher Schulter und kurzem ausladendem Hals. Ein Griff am Halsansatz gekittet. Wandung mit figürlicher Darstellung. H = 31 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

3404

**Vase, Satsuma, Japan, um 1900**

Weichporzellan. Bauchige Form, die Wandung mit figürlicher Darstellung. Am Sockel umlaufender Mäanderdekor. Vierteilige Bodenmarke. H = 24,8 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–



3406

3405

**Paar Vasen, Satsuma, Meiji-Periode, Japan, um 1900**

Porzellan. Die Wandung mit Figuren in Landschaft verziert. Seitlich Bandelwerkauflagen (teils bestossen). Gerippter Hals mit gewelltem Rand. Eine der Vasen gekittet und geleimt. H = 45 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

3406

**Platte, Satsuma, Meiji-Periode, Japan, um 1900**

Porzellan. Spiegel mit figürlicher Landschaftsdarstellung. Am Boden japan. Marken und Reste einer alten Etikette mit japanischen Schrift-Zeichen. H = 100 cm, D = 54,5 cm

CHF 500 / 800.–  
EUR 415 / 665.–



3404



3403



3405

3407

**Vase, China, Qing-Dynastie, um 1900**

Porzellan. Runder Gefässkörper mit leicht abgeflachter Schulter mit zwei durchbrochen gestalteten Griffen. Leicht ausladender Hals. Blauweiss-Dekor mit Vögeln und Blumen in Landschaft. H = 57 cm

CHF 1 500 / 1 800.–

EUR 1 250 / 1 500.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3407

3408

**Vase, China, um 1900**

Porzellan, reich staffierte, polychrom gestaltete Wandung mit Figuren in Intérieurs und Vögeln. Auf der Schulter Fabelwesen (eines bestossen) und am Hals Löwengriffe. H = 36 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

3409

**Paar Vasen, China, um 1900**

Porzellan. Wandung mit Chinesen in Landschaft polychrom bemalt. Bodenmarke. Eine Vase am Rand repariert. H = 25 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

3410

**Tafelaufsatz, Famille-Rose, China 19. Jh.**

Porzellan und Bronze. Vierfüssiger Metallständer mit rundem Plattenhalter und seitlich ausladenden Henkel in Bambusform. Die Famille-Rose-Platte mit reicher figürlicher Szenerie im Spiegel und auf dem Rand mit Blumen und Schmetterlingen. H = 28 cm,

D Platte = 34 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Hazy Osterwald, Luzern



3408



3410



3409



3412

3412

**CHINESISCHE SCHULE UM 1800**

**Falke auf einem Ast**

Oben links trägt chinesische Signatur "Xuanhe Yuzhi" sowie kaiserliche Stempel. Seitlich rechts verschiedene andere chinesische Stempel.

Rollbild, Tusche auf Papier, am Rand auf Karton hinter Seide montiert, 99 x 50 cm, gerahmt CHF 1 200 / 1 800.–  
EUR 1 000 / 1 500.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel (erworben 1967)

3411

**Palmblatt-Manuskript, wohl Indien, 18. Jh.**

Zeichnungen und Schrift aus Tinte auf 28 Palmblättern, je ca. 3,5 x 27 cm, gerahmt, teils stark bestossen und gebrochen

CHF 1 800 / 2 400.–  
EUR 1 500 / 2 000.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3411

3413

**CHINESISCHE SCHULE MING DYNASTIE**

**17. JH.**

**Gelehrte und Schüler in der Landschaft**

Unten rechts und links chinesische Stempel.

Rollbild, Tusche und Aquarell auf Papier, umrandig  
montiert, 165 x 61,5 cm, gerahmt CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 5 000 / 6 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel



3413

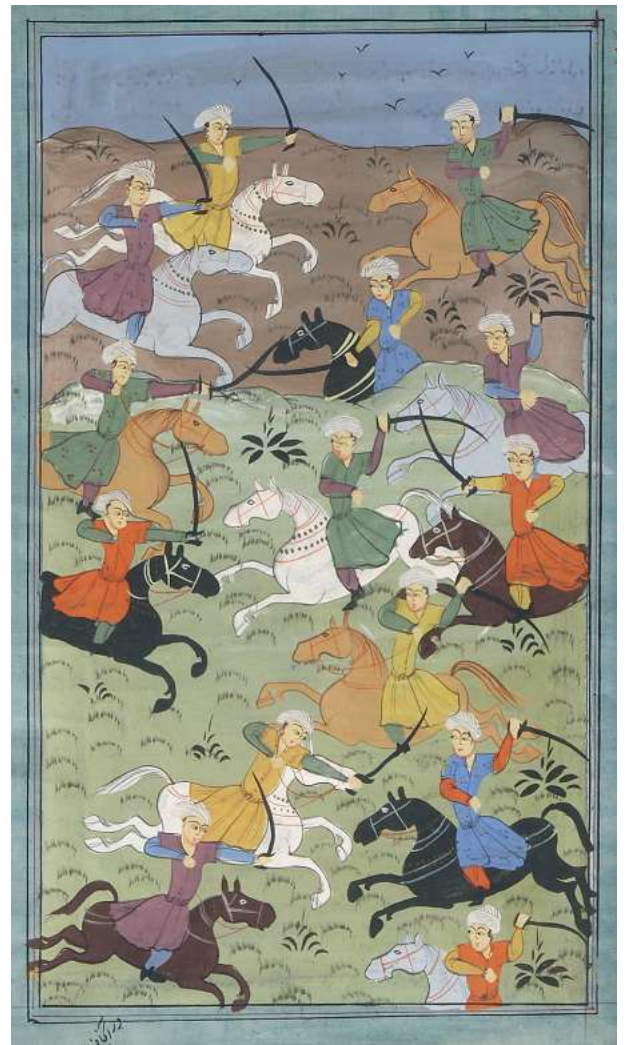


3414

3414

**Mandala, Tibet, 19. Jh. (?)**

Malerei auf Baumwollgewebe in Tempera und Gold. Aufsicht auf den sogenannten Mandala-Palast mit zahlreichen Buddhadarstellungen. Eingefasst mit schwarzem Stoff mit Goldfadenemblem und mit orangefarbenem Decktuch. 115 x 76 cm  
CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–



3415

3415\*

**INDISCHE SCHULE 19. JH.**

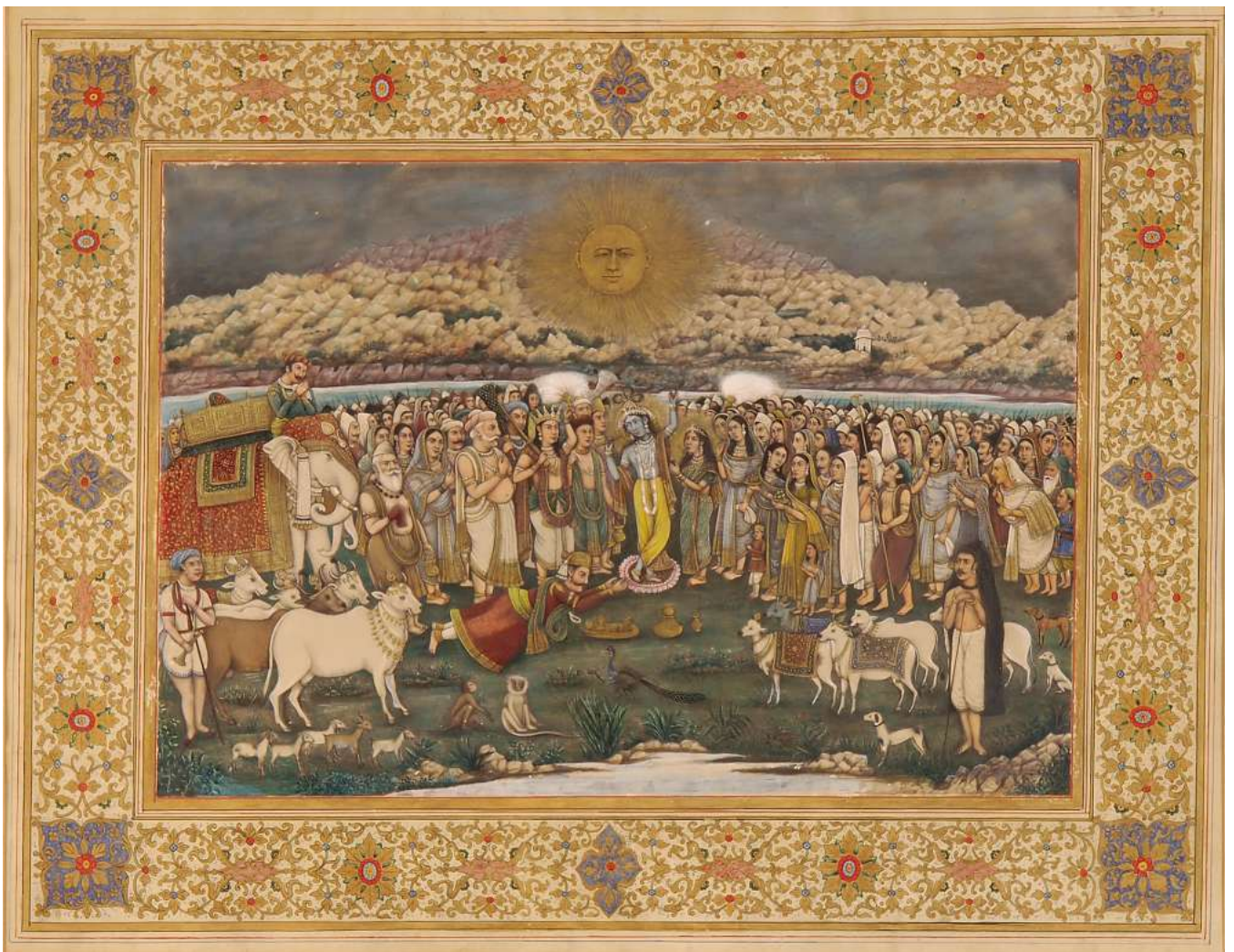
**Reitergefecht**

Unten links wohl Signatur (?).

Gouache, 26,5 x 15 cm (Bildfläche), gerahmt

CHF 650 / 800.–

EUR 540 / 665.–



3416

3416  
**INDISCHE SCHULE (COMPANY SCHOOL)**  
**19. JH.**

**Fest zu Ehren der hinduistischen Gottheit Krishna**

Gouache, Gold gehöht, 65 x 71 cm, gerahmt

CHF 18 000 / 22 000.–

EUR 15 000 / 18 350.–

*Provenienz:*

Laut mündlichen Angaben des Besitzers aus der Sammlung des Maharaja von Ahmedabad





# Stammeskunst



3600

3600

**Maske Marka, Mali**

Holz, Metall, Fell, Stoff, H = 36 cm

CHF 500 / 750.–

EUR 415 / 625.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
Pierre Verité, Paris, 1965

*Deutlich ist bei diesem Stück der Marka die Verwandtschaft zu den ebenfalls in Mali ansässigen Bambara zu sehen. Das langgezogene Gesicht unserer abstrakten Maske ist mit Metallblech beschlagen. Dies gilt als ein spezielles Merkmal der Kunst dieses Stammes. Unterhalb eines waagrecht angebrachten, punzierten Streifens ragen mit Metall umwickelte rote Stoff-Zöpfe hervor. Halb Mensch, halb Antilope fand sie wohl auch bei Initiations-Zeremonien Verwendung.*

3601

**Stehende Frauenfigur Mende, Sierra Leone**

Holz, farbig gefasst, vegetables Material, Perlen und Glas. H = 64 cm. Bruchstellen sowie Restaurierungen am oberen Teil der Frisur zu erkennen.

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3602

**Maske Mende, Sierra Leone**

Holz, teils farbig gefasst. H = 42 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Ehemals Sammlung Leopold Haefliger, Luzern, vom heutigen Besitzer in den 60er Jahren direkt bei ihm erworben



3601



3602

3603

**Maske Igbo, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, vegetabiles Material und Stoff.

H = 41 cm

CHF 1 800 / 2 500.–

EUR 1 500 / 2 100.–

*Provenienz:*

Ehemals Sammlung Leopold Haefliger, Luzern, vom heutigen Besitzer in den 60er Jahren direkt bei ihm erworben



3603

3604

**Figur Chamba, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, H = 66 cm

CHF 2 000 / 3 000.–

EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Die Chamba aus dem östlichen Nigeria kennen keine Ahnenverehrung wie viele andere Völker des Kontinents. Unsere seltene Doppelfigur wurde wohl zum Schutz gefertigt und fand bei Ernteriten ihre Verwendung. Die abstrakte Komposition mit den nach innen zum Körper hin verlaufenden Armen und den reduzierten Gesichtszügen ist typisch für diese Region. Eine alte, über Jahrzehnte gewachsene Patina zeugt vom langen Gebrauch des Objekts.*



3604

3605

**Figur Bakota, Gabun**

Holz, teils farbig gefasst, Metall, H = 58 cm

CHF 12 000 / 15 000.–

EUR 10 000 / 12 500.–

*Gutachten:*

Kopie des Auszugs der positiven Beurteilung von Charles Ratton, vom 15. November 1967.

*Literatur:*

Musee des Beaux-Arts, La Chaux-de-Fonds, Afrique noire, Katalog zur Ausstellung vom 27. März bis 6. Juni 1971, Nr. 99 (mit Abb.).

*Ausstellung:*

Musee des Beaux-Arts, La Chaux-de-Fonds, Afrique noire, 27. März bis 6. Juni 1971, Nr. 99.

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Pierre Verité, Paris, 1964

Sammlung Dr. Henri Durville

*Zu den originellsten und unverwechselbaren Schöpfungen der Kunst Afrikas zählen die Reliquiarfiguren der Kota, die in ihrem Siedlungsgebiet nahe der Grenze zum Kongo zahlreiche verschiedene Volksgruppen in sich vereinen. Daher variieren auch die Reliquiar-Wächter in zahlreichen Stiltypen. Allgemein lässt sich sagen, dass die mbulu ngulu genannten Figuren sich durch eine formale Ausgewogenheit der hochabstrakten Darstellung sowie durch die Raffinesse in der Variation des Materials und der Volumina auszeichnen.*

*Die abstrahierten Gesichtsteile sind, wie auch die markanten, flächig aufgefassten Frisuren, mit Metall beschlagen. Optisches Gegengewicht zum konvexen Gesicht bildet die majestätische, halbmondförmige Frisur, die die Gesamtkomposition krönt.*

*Diese ungewöhnlichen, nahezu zweidimensionalen Skulpturen mit dem rautenförmig abstrahierten Körper waren bei den Kota unverzichtbarer Bestandteil des Totenkultes: Bedeutende Anführer wurden zunächst beigelegt, ihre Knochen und insbesondere ihre Schädel später aber in einem Rindenbehälter oder -korb bwete aufbewahrt. Die*

*Reliquiar-Figur ngulu wurde in diesen Behälter platziert, war gleichzeitig Erinnerungsmal für den Verstorbenen, fungierten aber auch als Wächter über und Ratgeber für die Lebenden. Ab etwa 1940 wurden unter dem Entstehen neuer Vorstellungen viele dieser traditionellen Bestattungen aufgegeben und die Wächter-Figuren kamen in den westlichen Kunsthandel.*

*Die metallenen Platten aus Kupfer und Messing sind mit alten Kupferstiften am Holz befestigt. Dies weist auf ein frühes Entstehungsdatum unseres feinen Exemplars hin. Am oberen hinteren Bereich findet sich eine unbekannte, alte weiße Sammlungsnummer (129).*





3606

3606

**Maske Bambara, Mali**

Holz, teils farbig gefasst, Metall, H = 81,5 cm

CHF 1 500 / 2 500.–

EUR 1 250 / 2 100.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Diese Maske der Bambara aus Mali beeindruckt nicht allein durch Ihre Grösse, auch die original erhaltene Beopferungspatina verleiht dem Stück zusätzliche Kraft. Diese zoomorphe Maskenart wird dem mächtigen kono Bund zugeordnet, einem der sechs Männerbünde, deren Maskentanz Recht und Ordnung innerhalb des Stammes aufrechterhalten sollten.*

3607

**Maske Bambara, Mali**

Holz, farbig gefasst, H = 40 cm

CHF 750 / 1 000.–

EUR 625 / 835.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Diese zoomorphe Maske wurde von den aus Mali stammenden Bambara getragen. Im Laufe der Zeit hat Termitenbefall dem Stück zugesetzt, die Löcher wurden teils repariert. Das Objekt wurde komplett farbig gefasst, eine Ergänzung ist am rechten Teil der Schnauze zu erkennen.*



3607

3608

**Maske Bamana, Mali**

Holz, farbig gefasst. H = 44,5 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Ehemals Sammlung Leopold Haefliger, Luzern, vom heutigen Besitzer in den 60er Jahren direkt bei ihm erworben



3608

3609

**Maske der Bamana, Mali**

Zwei alte Restaurierungen am linken und mittleren Horn, die bereits in situ von den Bamana repariert worden sind. Am hinteren Teil Bruch- sowie alte Klebestelle. Nase der Figur geklebt. Ansonsten sehr guter Erhaltungszustand.

Holz und Metall, H = 57 cm

CHF 3 500 / 4 000.–  
EUR 2 900 / 3 350.–

*Provenienz:*

René David, Basel (1963)

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

*Die Masken des "ntomo" Initiationsbundes in Mali gehören zu einem Ensemble von Bildern, Objekten, Begrifflichkeiten und Riten über welche die Jungen vor der Beschneidung belehrt werden. Das ovale Gesicht der Maske weist eine lange Nasenlinie auf und steht mit seinen geometrischen Tatauierungen im strengen Gegensatz zu der rund gewölbten Stirn und dem sichelförmigen Mund. Die auf dem mittigen Horn thronende Figur mit ihrer verlängerten Halslinie nimmt die konvex-konkave Komposition des Maskengesichts auf. Charakteristisch für die Masken sind ihre Hörner, an deren Zahl sich ihr Geschlecht ablesen lässt: männlich (3 bzw. 6), weiblich (4 bzw. 8) oder auch geschlechtslos (2, 5 bzw. 7).*



3609

Von grossem Reiz sind die Figuren der westafrikanischen Baule von der Elfenbeinküste. Die sehr sorgsam geschnitzten Figuren der Baule verweisen auf zwei Welten, die deutlich von der Sphäre des Dorfes unterschieden sind: Entweder stellen sie Buschgeister (*asia usu*) oder symbolisieren zumeist spirituelle Partner (*blolo bla* oder *blolo bian*) dar, die jeder Mensch bereits vor seiner Geburt hatte. Diese Darstellungen eines Partners in der jenseitigen Welt oder eines Buschgeistes gehören zweifelsohne zu den hervorragenden Zeugnissen der Schnitzkunst dieses Volkes. Je schöner die im Auftrag geschnitzte Figur, desto grösser nach der Auffassung der Baule deren Wirkkraft, z.B. bei der Schlichtung von Streit in einer Partnerschaft oder desto viel versprechender für Kindersegen bei der Unfruchtbarkeit eines Paares.

Typisch sind die halbgeöffneten Augen, die für einen gleichzeitig nach innen und außen gerichteten Blick stehen und diesen Skulpturen eine auch für Europäer spürbare magische Aura verleihen.

Die auch europäische Betrachter ansprechende hohe Ästhetik machten Baule Figuren schon früh zu begehrten Sammler-Objekten. Ein sehr verfeinerter Realismus bis an den Rand der Lieblichkeit zeichnet Exemplare wie die unseren aus.

3610

**Figur Baule, Elfenbeinküste**

Holz, teils farbig gefasst, Perlen, Bronze,  
H = 43 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

Provenienz:

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
Pierre Verité, Paris, 1963

Bei dieser ausdrucksstarken Figur der Baule ist die alte, dunkle Patina nur noch teilweise erhalten. Diese Tatsache führt dazu, dass sich über den einstigen Gebrauch als *blolo bian* oder *asia usu* Figur nur mutmaßen lässt.

3611

**Figur Baule, Elfenbeinküste**

Holz, teils farbig gefasst, H = 45 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

Provenienz:

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
Erworben im Schweizer Handel, 1964

Bei dieser Figur der Baule handelt es sich um eine *blolo bla* Figur, um einen weiblichen Partner der jenseitigen Welt, der vormals einem Mann dieses Volkes der Elfenbeinküste gehörte. Das gute Stück ist mit einer alten Perlenkette geschmückt. Im Bereich des Gesichts findet man eine frühe Restaurierung, die sich auch im hinteren und rechten Sockelbereich sowie am Rücken wieder findet.



3610



3611





3612

**Figur Baule, Elfenbeinküste**

Holz, teils farbig gefasst, H = 49 cm

CHF 7 000 / 9 000.–

EUR 5 850 / 7 500.–

*Literatur:*

Musee des Beaux-Arts, La Chaux-de-Fonds, Afrique  
noire, Katalog zur Ausstellung vom 27. März bis 6. Juni  
1971, Nr. 248 (mit Abb.).

*Ausstellung:*

Musee des Beaux-Arts, La Chaux-de-Fonds, Afrique  
noire, 27. März bis 6. Juni 1971, Nr. 248.

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
Pierre Verité, Paris, 1967

*Bei dieser ausdrucksstarken Figur der Baule kann man  
anhand der erhalten gebliebenen Opferpatina von ihrem  
vormaligen Gebrauch als asie usu ( Buschgeist ) Figur aus-  
gehen. Im unteren Gesichtsbereich sind Reste einer soge-  
nannten "Schwitzpatina" zu erkennen, zudem sind auch  
weisse Pigmentspuren zu sehen.*



3613\*

**Glocke Benin, Nigeria**

Bronze, 22 x 11 cm

CHF 5 000 / 7 500.–

EUR 4 150 / 6 250.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

*Glocken gehören zu den am häufigsten vorhandenen Bronzegegenständen in der Kultur Benins. Sie dienten nicht nur als Musikinstrument, sondern fanden ihre Bedeutung vor allem im politischen und religiösen Leben der Gesellschaft.*

*Bei einem Vergleich zu bekannten Stücken fällt auf, dass das hier angebotene Exemplar handwerklich besonders elegant gearbeitet ist: In ihren Maßen wirkt die Glocke, obgleich des verwendeten Materials, beinahe zierlich. Die Proportionen sind harmonisch ausbalanciert, die Länge von Griff und Klangkörper genau aufeinander ab-*

*gestimmt. Zudem schmücken das gesamte Objekt wellenförmige Verzierung - möglicherweise eine Huldigung olokuns, dem Herrscher über das Wasser. Im Mittelpunkt des Betrachters steht das schöne Relief eines Gesichts. Auffallend ist auch hier wieder die austarierte Darstellung; Augen, Mund und Nase stehen in einem perfekten, geometrischen Gleichgewicht zueinander. Diese Art Bildnisse an Glocken sind ein wiederkehrendes Motiv und ähneln oftmals den als Würdenzeichen getragenen Anhängermasken. Ob sie, wie vermutet wird, ähnlichen Zwecken dienten, ist abschließend nicht geklärt.*



3614

**Figur Baule, Elfenbeinküste**

Holz, teils farbig gefasst, H = 50 cm

CHF 6 000 / 8 000.–

EUR 5 000 / 6 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Diese blolo bian Figur stellt einen männlichen Gegenpart dar, der durch seine ungemein feine, sehr detailreiche Schnitzkunst überzeugt.*



3615

3615

**Figur Bakongo, Demokratische Republik Kongo**

Holz, teils farbig gefasst, Eisen, vegetabilisches Material, Glas und Porzellan, H = 18 cm

CHF 18 000 / 25 000.–  
EUR 15 000 / 20 850.–

*Gutachten:*

Kopie des Auszugs der positiven Beurteilung von Charles Ratton, vom 15. November 1967.

*Literatur:*

Musee des Beaux-Arts, La Chaux-de-Fonds, Afrique noire, Katalog zur Ausstellung vom 27. März bis 6. Juni 1971, Nr. 89 (mit Abb.).

*Ausstellung:*

Musee des Beaux-Arts, La Chaux-de-Fonds, Afrique noire, 27. März bis 6. Juni 1971, Nr. 89.

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Diese sehr seltene nkisi Figur diente in seiner ursprünglichen Verwendung zur Abwehr des Bösen. Jenes mit einem Spiegel verschlossenes "Medizinkästchen" auf dem Bauch sollte schlechte Geister oder auch "böse" Menschen mittels der Reflexion der Spiegelfläche fernhalten. Auch die Kopfbedeckung enthält magische Substanzen. Nagelfetische galten z.T. auch als Zeuge wichtiger Vertragsschlüsse: Bei jedem Abkommen wurde ein bestimmter Nagel in das Holz getrieben, um die Kraft und magische Macht der Figur zu mobilisieren. Vereinzelt handgeschmiedete Nägel und Eisenstücke zeugen von dem hohen Alter des Stücks. Die geöffneten Augen sind mit bemalten, weissen Porzellan versehen und taten ein Übriges, um Übeltäter fern zu halten. Das Gesicht und die Füße sind im Vergleich zum restlichen Körper detailreich geschnitzt, der Schnitzer hat neben der Mund-Nase-Augen Partie selbst die Knöchel und Zehen sehr gekonnt dargestellt. Trotz seiner geringen Grösse, die daraufhin deutet, dass unsere Figur im Besitz einer einzelnen Person oder Familie und nicht eines ganzen Clans des Stammes war, ist die Verwendung des Begriffs Monumentalität kein Widerspruch.*

*Nagelfetische gehören zu den gefragtesten Sammelobjekten afrikanischer Kunst.*

*Ein Schreiben vom Sammler W. Schweizer datiert auf den 17. Januar 1973 belegt, dass das Stück schon früh Begehrlichkeiten auch jenseits des Atlantiks geweckt hat. Der berühmte amerikanische Sammler Irwin Hersey wollte das Objekt erwerben, was freundlich aber bestimmt durch ein vorliegende Antwortschreiben negiert wurde.*

*Reste von weissem Pigment zeugen von seiner ursprünglichen Farbigkeit. Im unteren Rückenbereich war vormals weiteres Fetischmaterial verborgen. Unterhalb der Figur ist eine alte Sammlungsnummer (67836), deren Herkunft sich heute nicht rekonstruieren lässt, zu erkennen.*





3616

3616

**Kopf, wohl Benin, Nigeria**

Terrakotta, teils farbig gefasst, H = 17,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Der aus Ton gefertigte Porträtkopf besticht durch seine farbig hervorgehobenen Augen- und Mundpartie. Die Gestaltung erinnert an die Köpfe der oba, jene sagenumwobenen Herrscher des alten Königreichs Benin, welches im ausgehenden 19. Jahrhundert von einer britischen Strafexpedition zerstört wurde. Ein TL-Test weist ein Alter von +/- 80 Jahren aus.*



3617

3617

**Maske Suku, Demokratische Republik Kongo**

Holz, teils farbig gefasst. Raphia. H = 47 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Ehemals Sammlung Leopold Haefliger, Luzern, vom heutigen Besitzer in den 60er Jahren direkt bei ihm erworben



3618

3618

**Herrscherpaar, Benin-Stil, Nigeria, 20. Jh.**

Bronze/Messing, Gusstechnik der verlorenen Form, H = 57 bzw. 65 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

*Sitzendes Herrscher-Paar in Vollkleidung (aufgrund ihres hohen Status). Er hält in der Hand ein Staatsschwert und trägt einen Helm. Beide mit umgehängten Korallenketten.*

3619

**Maske Salampasu, Demokratische Republik Kongo**

Holz, teils farbig gefasst, vegetabilisches Material und Kupfer, H = 40 cm ( 68 cm mit Behang )

CHF 2 500 / 3 000.–

EUR 2 100 / 2 500.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Die Salampasu sind ein im Süden vom ehemaligen Zaire angesiedeltes Volk. mukinka Masken gehören einem speziellen Bund von Kriegern. Unser Stück besticht durch ihre Klarheit und Ausdruckskraft. Die Haarpracht sowie der Bart werden lediglich durch Kugeln aus Korbgeflecht angedeutet, die über der Stirn befestigt und an Zöpfen vom Kinn herabhängen. Charakteristisch sind zudem ein stark hervorstehender Stirnbereich und ein geöffneter, zähnefleischender Mund, der weiss gefärbt ist. Die gebrannten, seitlichen Löcher der mit Kupfer beschlagenen Maske deuten auf ihr hohes Alter hin.*



3619

3620

**Maske Baule, Elfenbeinküste**

Holz, teils farbig gefasst, H = 27 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Der Stamm der Baule kennt unterschiedliche Maskentypen, die zumeist paarweise getanzt wurden. Unser Exemplar zählt zu den anthropomorphen Masken; kpan pre stellt die Mutter in der Maskenfamilie des Volkes dar. Es existieren auch Vater und Kinder - Typen. Anlässlich des goli Tanzes, der unter anderem nach der Ernte stattfand, sollte mittels dieser Masken eine Verbindung zur jenseitigen Welt hergestellt und so positiver Einfluss auf das Leben erwirkt werden. Gerade die farbig hervorgehobenen Augen erhöhen die Attraktivität des Stücks. Am unteren Rand unserer Maske ist eine alte, mit Eisenklammern vorgenommene Reparatur zu erkennen.*



3620

3621

**Figur Kanak, Neu Kaledonien**

Holz, teils farbig gefasst, H = 110 cm

CHF 15 000 / 20 000.–

EUR 12 500 / 16 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

Pierre Verité, Paris, 1967

*Die Kanaken sind ein Volk, das am äussersten Ende Melanesiens auf den Inseln Neu Kaledoniens beheimatet ist. Kunstwerke aus Neu Kaledonien sind selten, da die materielle Kultur im Gegensatz zu anderen Völkern der Inselwelt der Südsee nicht sehr ausgeprägt war.*

*Bei unserer Figur handelt es sich wohl um ein Objekt, welches im Inneren eines runden Sippenhauses stand, was den guten Erhaltungszustand beeinflusste. Vormalig war ein Gegenstand, möglicherweise ein Stab, zwischen den greifenden, übereinander liegenden Händen gesteckt, was auch Pierre Verité in einer handschriftlichen Notiz vermutet. Sehr typisch ist das Gesicht mit dieser für die Kana-*

*kenkunst auffälligen Nase, die sich auch auf den Masken und Architekturteilen der Inselkunst zeigt. Der Mann thront mit nach innen gewölbten Füßen auf einem kieferlosen Schädel mit Zahnreihe, der unten in einem Zapfen endet. Dieser diente der Befestigung des Objekts im Haus. Gekonnt kontrastieren die Volumina der Körperteile mit der strengen Frisur und dem schlitzartigen Mund. Die Knie sind dezent als Rundungen herausgearbeitet und als flache Scheiben aufgesetzt. Auch im Profil zeigt sich die besondere Kunstfertigkeit des Schnitzers. Unsere grosse Figur ist ein sehr harmonisches und eindrucksvolles Beispiel für die Kunst dieser Region.*







3622

3622

**Maske Chokwe, Angola**

Holz, teils farbig gefasst, vegetables Material, H = 27 cm  
 CHF 3 000 / 5 000.–  
 EUR 2 500 / 4 150.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
 Pierre Verité, Paris, 1963

*Das Volk der Chokwe ist im östlichen Angola angesiedelt. Einer ihrer bedeutendsten Maskentypen sind die sogenannten pwo Masken, zu denen auch unser Stück zählt. Eine Ahnin darstellend wurde sie bei wichtigen Festen wie Initiationsriten benutzt, um dem jungen, weiblichen Publikum Fruchtbarkeit zu schenken und ihnen lehrreiche, elegante Bewegungen vorzuführen. Interessant ist, dass die Masken immer von Männern getanz wurden.*

*Bei den in der Elfenbeinküste und Liberia beheimateten Dan gab es mannigfaltige Maskentypen, die bei verschiedenen Riten ihre Verwendung gefunden haben. Bei diesen zwei Masken mit Ihrem schnabelartigen Maul, welches mit Affenhaar verziert worden ist, handelt es sich um Unterhaltungsmasken. Sie dienten dem Vergnügen der Dorfgemeinschaft und wurden häufig mit Musik untermalt getanz. Der gägon Maskentänzer war komplett verhüllt, der Betrachter sah nur die expressive Maske mit dem sich zur Musik bewegenden, verhüllten Mann.*

3623

**Maske Dan, Elfenbeinküste**

Holz, teils farbig gefasst, Stoff, Affenhaar und Metall,  
 H = 26 cm  
 CHF 2 000 / 3 000.–  
 EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
 Erworben im Schweizer Handel, 1964

3624

**Maske Dan, Elfenbeinküste**

Holz, teils farbig gefasst, Stoff, Affenhaar und Metall,  
 H = 33 cm  
 CHF 2 500 / 3 500.–  
 EUR 2 100 / 2 900.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
 Erworben im Schweizer Handel, 1964



3623



3624



3625

**Maske Toma, Liberia / Guinea**

Holz, teils farbig gefasst, vegetabiles Material, Metall  
und Stoff, H = 125 cm

CHF 6 000 / 8 000.–

EUR 5 000 / 6 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
Erworben im Schweizer Handel, 1964

*Der Stamm der Toma lebt im Grenzgebiet des nördlichen Liberias und Guineas. Jene uns bekannten Maskentypen stehen alle in Verbindung zum poro Männerbund. Man kann die unterschiedlichen Typen generell drei Gruppen zuordnen. Es gibt den männlichen, den weiblichen und den gehörnten Maskentyp, zu welchen auch unser expressives Exemplar zu zählen ist. Deutlich sind Beopferungsspuren am runden Kopfe der zoomorphen Aufsatzmaske mit ihren zwei kreisrund aufgesetzten Ohren zu erkennen. Das schwere Stück musste beim Tanz mit den Händen gehalten werden, die Patina am geringelten Mittelstück zeigt dies deutlich. Alte Reparaturen am gebrochenen "Schmabel" sind vor Ort mit Nägeln und Metall ausgeführt und zeugen vom einstigen langjährigen rituellen Gebrauch.*



3626

**Maskenpaar der Bobo, Burkina Faso**

Bruchstelle am rechten oberen Horn der links dargestellten Maske.

Holz, Bast, H = 117 cm

CHF 6 000 / 8 000.–

EUR 5 000 / 6 650.–

*Provenienz:*

René David, Basel (1964)

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

*Bei dem aus Burkina Faso stammenden Volk der Bobo sind eine große Vielzahl verschiedenster Maskentypen in Verwendung. Allen ist gemein, dass sie Verkörperungen von "dwo", dem Sohn des Schöpfergottes "wuro", darstellen. Das Tragen der Masken dient der Erinnerung, der Huldigung und der Erneuerung des Pakts zwischen "wuro" und den Menschen. "Dwo" trägt die Rolle des Vermittlers.*

*Das angebotene Maskenpaar gehört zu einem Kreis von Masken, die zu drei wichtigen Anlässen getanzt wurden: dem Erntedankfest, den Initiationsfeierlichkeiten sowie dem Begräbnis eines durch "dwo" getöteten Menschen. Beide Masken stellen eine Pferdeantilope dar und weisen einen hohen Grad an Abstraktion auf. Beide vereint ihre ovale Form und die Schmucklinie um das Gesicht sowie der am Ansatz mit Kauris verzierte Bastbehang.*



3627

**Byieri-Figur der Fang, Gabun**

Holz und Metall, H = 26 cm

CHF 8 000 / 12 000.–  
EUR 6 650 / 10 000.–

*Provenienz:*

Maria Wyss, Basel (1982)

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum

*Dieser Kopf der Fang, "byieri" genannt, zierte den Deckel eines Behältnisses, der der Ahnenverehrung galt. Wie viele Völker Afrikas huldigten auch die Stämme Gabuns den Schädeln der Verstorbenen - sie dienten gemeinsam mit der Schachtel und der darauf befestigten Reliquiärwächterfigur religiösen und magischen Zwecken. Der fein ausgearbeitete Kopf mit der gewölbten Stirn, den geöffneten*

*Lippen und den anliegenden Ohren ist ein interessantes Beispiel für ein derartiges Objekt; zudem ein Teil des zumeist verschollenen Rindenbast-Behälters bei unserem Exemplar noch existiert. Die Original-Oberfläche ist abgetragen. Es sind jedoch noch Reste der wohl ursprünglich für die Kunst der Fang so typischen Schwitzpatina zu erkennen.*



3628

3628\*

**Brett Yoruba, Nigeria**

Holz, farbig gefasst, Metall, D = 48 cm

CHF 1 500 / 2 500.–

EUR 1 250 / 2 100.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

*Als ein Instrument zur Prophezeiung eintretender Geschehnisse nutzten sogenannte ifa Priester Orakelbretter. Termiten liessen sie auf ihnen Holzstaub produzieren und bewarfen diese opun ifa dann mit Palmnüssen. Aufgrund der Bedeutung spezieller Anordnungen der Nüsse konnten sie dann Zukünftiges den Ratsuchenden prophezeien.*

*Die runde Holzplatte mit erhobenem Rand ist mit den typischen Schnitzereien der Yoruba verziert; Figuren, Vögel und Ornamente schmücken den Rand; an zwei gegenüberliegenden Stellen des Brettes ist jeweils das Gesicht des wichtigen Gottes eshu - einem orisha und somit Mittler zwischen dem Hochgott olorun und den Hilfesuchenden - reliefartig herausgearbeitet.*



3629

3629\*

**Figur Yoruba, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, H = 24 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

*Diese agere ifa genannten Orakelschalen dienten den Yoruba aus Nigeria zur Aufbewahrung von Palmnüssen. Der babalawo, der Priester nahm die heiligen Nüsse aus der Schale und warf sie mehrmals auf das Orakelbrett (opun ifa). Das so gewonnene "Muster", die Kombinationen wusste er zu deuten. Das ifa Orakel war eines der zentralen religiösen Instrumente des Volkes. Deutlich sind Spuren der Benutzung an der Mutter-Kind Darstellung zu erkennen.*

3630\*

**Figur Yoruba, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, H = 35 cm

CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 2 100 / 2 900.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

*Diese oshe genannten Tanzstäbe wurde zur Ehre des Donnergottes shango bei Feiern des Volkes der Yoruba aus Nigeria getragen. Die kniende weibliche Figur wird durch das für das shango Fest typische Doppelaxtsymbol bekrönt. Der Donnergott soll den lebensnotwendigen Regen spenden und zudem Lügen und Diebstahl bestrafen. Die Oberfläche der Figur ist abgegriffen, die Patina an den fehlenden Stellen am unteren Teil des Stabes zeugen von einem langen Gebrauch im Kult.*



3630



3631 (Detail)



3632 (Detail)

3631\*

**Stab Yoruba, Nigeria**

Eisen, Messing, Kupfer, H = 118 cm

CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 2 100 / 2 900.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

*Diesen aus Eisen geschmiedeten Zeremonialstab der Yoruba, welcher wohl zum Besitztum eines Priesters gehörte, ziert ein weiblicher Bronzekopf. Der Guss ist von besonders schöner Qualität, die Formen kommen ausserordentlich scharf zur Geltung. Den zierlichen Kopf schmückt die Haartracht einer Braut. Ihre Wangen sind mit Tatauierungen versehen, die Ohren liegen frei und die Augen sind leicht geschlossen. Im Wechsel schmücken breite und schmale Messingbänder mit geometrischen Verzierungen den Eisenstab. Am rechten Ohr ist zur Zierde ein Kettchen mit einer alten "3 Pence Münze" aus dem Jahre 1919 erhalten geblieben.*



3631



3632

3632\*

**Stab Yoruba, Nigeria**

Gelbguss und Eisen, H = 125 cm

CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 1 250 / 1 650.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

*Dieser Stab stammt aus dem Besitz eines Yoruba Priesters, babalawo genannt. Ein Vogel, der mit mannigfaltigen Schriftzeichen verziert ist, bekrönt das Objekt. Das Tier ist mit einer Vielzahl von Ketten geschmückt, wobei einzelne Teile fehlen.*



3633

3633\*

**Figuren Yoruba, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, Perlen sowie Metall, H = 26  
und 28,5 cm

CHF 2 000 / 2 400.–

EUR 1 650 / 2 000.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

3634\*

**Figurenpaar Yoruba**

Holz, teils farbig gefasst, Metall und Perlen, H = 29 cm

CHF 1 800 / 2 200.–

EUR 1 500 / 1 850.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria

3635\*

**Figuren Yoruba, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, Perlen sowie Stoff, H = 24,5  
und 26,5 cm

CHF 2 200 / 2 600.–

EUR 1 850 / 2 150.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria



3634



3635



3636\*

**Figur Yoruba, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, Perlen, vegetables Material,  
H = 25,5 cm  
CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 1 150 / 1 500.–

*Provenienz:*

Sammlung Klaus Stephan (1960-69 Afrika-Korrespondent der ARD mit Wohnsitz in Nigeria und Äthiopien)  
Erworben in den 1960er Jahren in Nigeria



3636

3637

**Figur Yoruba, Nigeria**

Holz, teils farbig gefasst, Leder, Kaurischnecken, H =  
50 cm

CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 900 / 3 750.–

*Provenienz:*

Sammlung Schweizer, Kastanienbaum  
Erworben im Schweizer Handel, Anfang 1960er Jahre

*Die Yoruba haben eine Vielzahl an Gottheiten, wobei eshu einen gewichtigen Part innehat. Unser Objekt zeigt einen seltenen Tanzstab der vormals einen Schrein schmückte und bei rituellen Begebenheiten in der Hand gehalten oder auch, die gebogene Form des Oberteils deutet daraufhin, über die Schulter gelegt wurde. Am hinteren Ende des Stabs, den der Schnitzer gekonnt aus der Frisur der Hauptfigur heraus gearbeitet hat, findet sich ein ausdrucksstarkes Gesicht. Die Originalpatina des Objekts ist zu grössten Teilen abgewaschen, Reste von dunkler Farbe sind noch zu erkennen. Das untere Teil des Tanzstabs wird durch ein Lederband und eine Kaurischneckenkette geschmückt.*



3637

## Antiken



3640

3640  
**Unguentarium (?), wohl römisch, 1.-2. Jh.**  
 Grünes Glas, H = ca. 14,5 cm  
 CHF 400 / 600.–  
 EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*  
 Sammlung Dr. Paul Erni, Basel

3641\*  
**Henkelgefäss, etruskisch, ca. 600 v. Chr.**  
 Runder Gefässkörper mit vier Henkeln, einer beschädigt. Zwischen den einzelnen Henkeln Profilband und X-förmige Gravur. H = 8 cm  
 CHF 300 / 400.–  
 EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*  
 Privatsammlung Glarus



3643

3642\*  
**Schale, etruskisch, ca. 600 v. Chr.**  
 Bemalte Schale nach griechischem Vorbild mit figürlicher und ornamentaler Darstellung.  
 Rötlicher Scherben, bei den seitlichen Griffen gekittet und repariert. H = 8,5 cm, D = 14 cm

*Provenienz:*  
 Privatsammlung Glarus

CHF 900 / 1 200.–  
 EUR 750 / 1 000.–

3643  
**Oinochoe, etruskisch, 7. Jh. v. Chr.**  
 Kleeblattmündung, Buccero (schwarzgrauer Scherben). H = 24,5 cm  
 CHF 800 / 1 000.–  
 EUR 665 / 835.–

3644\*  
**Henkelschale, etruskisch, ca. 600 v. Chr.**  
 Rund konische, leicht gebauchte Wandung, seitlich zwei Griffe. H = 8,8 cm, D = 15 cm  
 CHF 700 / 900.–  
 EUR 585 / 750.–

*Provenienz:*  
 Privatsammlung Glarus



3641

3642

3644

3645

**Halskette, Ägypten, 400-600 n. Chr.**

Blaugrüne Fayenceperlen, vergoldete Glasperlen und  
Goldverschluss, 44,5 cm CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Gutachten:*

Certificate of antiquity Blanchard's egyptian Museum,  
Sharia Kamel, Cario, Egypt

*Provenienz:*

Ehemals Eric von Rosen, Stockholm  
Schweizer Privatsammlung



3645

3646

**Sieben Münzen, römisch 4. Jh und byzantinisch 6./7. Jh.**

Kupfer, korrodiert und Blei (?), unterschiedliche Masse  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Sammlung Dr. Paul Erni, Basel

3647\*

**Mumienmaske (Fragment), Ägypten, Spätzeit**

Holz bemalt auf Plexiglas montiert. L = 32 cm  
CHF 1 900 / 2 500.–  
EUR 1 600 / 2 100.–

*Provenienz:*

Privatsammlung La Neuveville



3646



3647



**Silber & Versilbertes  
Porzellan & Fayence**

## Silber & Versilbertes



3650

3650

### Zuckerdose, Malta, Mitte 19. Jh.

Silber, eiförmig mit gestuftem Henkel auf drei angesetzten Hermen mit Klauenfüssen. Gravierter Palmettenfries. G = 203 g, H = 11,5 cm  
CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

3651\*

### Zwei Miniatur-Wöchnerinnenschüsseln, Augsburg / Rheinland, 1719-23, um 1780 ?

Silber, 13-Lot Feingehaltsangabe. Deckel mit geripptem und gestuftem Rand. Meistermarke: Martin Mittnacht / CFP. Monogramm Ernst August König von Hannover, Herzog von Cumberland und Braunschweig Lüneburg. H = 5,9 bzw. 5,6 cm, G = 159 g  
CHF 3 000 / 3 600.–  
EUR 2 500 / 3 000.–



3651

3652

### Vier Kerzenstöcke, Louis XVI., Augsburg, 1783-1785 (1x), Schweiz um 1800 (3x)

Silber. Profilierter Sockel mit Säulenschaft mit Girlanden. Der Augsburger Leuchter mit abnehmbarer Tülle und Meistermarke von Jeremias Balthasar Hechenauer (Seling Nr. 2590\*a\*), die drei weiteren Leuchter sind Kopien aus der Zeit mit der Meistermarke "FM". G zus. = 1062 g, H = 20,5 cm  
CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 2 100 / 2 500.–

3653\*

### Paar Leuchter, Wien, um 1750

Silber. Konischer Schaft mit oktagonalem Nodus und runder Tülle mit Profilring. Am Sockel graviertes Wappen. Dargestellt ein Vogel mit Ring im Schnabel in Landschaft, darüber adelige Kopfbedeckung (?). Meistermarke: GL (Gotthard Lauffenböckh ?). G = 360g, H = 13,2 cm.  
CHF 3 800 / 4 500.–  
EUR 3 150 / 3 750.–

3654

### Henkelpokal, London, 1807

Silber. Runder gestufter Profilstand. Kupparand mit barocken Ziermotiven graviert, hochgezogene Henkel. Meistermarke von Chrstr & T.W. Barker (Jackson Seite 224). G = 332 g, H = 15,2 cm  
CHF 400 / 550.–  
EUR 335 / 460.–



3652



3653

3654



3655\*

**Deckdose, Augsburg, 1695-99**

Silber, teilvergoldet. Oval, Rand und Deckel mit reliefierter Landschaftsdarstellung mit Figurenstaffage. Gewellter Deckelrand und Boden. Auf der Bodenunterseite Tremulierstrich und Meistermarke: Hans Jakob Schech / Scheler. L = 9,2 cm, H = 3,7 cm, G = 73 g

CHF 4 500 / 5 500.-

EUR 3 750 / 4 600.-



3656

3656

**Rahmkännchen, Moskau, 1854**

Silber, innen vergoldet. Passige Wandung mit Längsrippen, hochgezogener Henkel mit beinernen Isolationsringen. Auf dem Boden gemarkt. Meistermarke von Pawel Fedorowitsch Sasikow, Stadtpunze von Moskau mit Feingehalt 84 und Beschaumeister mit der Jahreszahl 1854. G = 191 g, H = 9,5 cm CHF 500 / 600.–  
EUR 415 / 500.–



3657

3658

3657

**Platte, Frankreich, 19. Jh.**

Silber 925/1000. Rund, Profilrand. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Arbeit von Alexandre Thierry (?). G = 734 g, D = 29,8 cm CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 1 000 / 1 250.–

3658

**Kaffeekanne, Dresden, 1. Hälfte 19. Jh.**

Silber. Gebuckelte bauchige Form mit abgesetztem Stand. Ebonisierter Griff und Deckelknopf. Am Stand gemarkt und Marke von "W. Leitz" im Oval. G = 572 g, H = 25,5 cm CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 835 / 1 150.–



3659

3659

**Paar Platten, Wien, 1852**

Silber. Oval, mit passigem geschnürtem Rand. Auf der Fahne graviertes Wappen des Hauses Habsburg-Lothringen (?). Auf Fahne ausserdem mit Wiener Beschaumeister 1852 (?) und Meistermarke Schiffer für Eduard Schiffer gepunzt. G zusammen = 2950 g, L = je 44,5 cm CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Galerie Fischer, Luzern, Auktion vom 6. Mai 1947, Kat.-Nr. 226 resp. Kat.-Nr. 227  
Schweizer Privatsammlung



3660

**Handleuchter (?), London, 1907**

Silber. Kugeliger Gefässkörper mit Brennschnur und seitlich zwei angesetzten Röhren mit Stöpseln mit Pinienknauf. Seitlich zwei Ring-Handhaben an rechteckiger Schale montiert. G = 365 g, H = 13,5 cm

CHF 350 / 400.–  
EUR 290 / 335.–



3660

3661

**Teeservice, Viktorianisch, London, 1881**

Silber. Runder Gefässkörper mit ornamentaler und floraler Gravur kugelige Standfüsse. Marke des Herstellers Messers Barnard, London. Bestand: Teekännchen, Milchkännchen, Zuckerschale und -zange. Originalschatulle, innen bezeichnet: "BY APPOINTMENT, ELKINGTON & Co.". G = 337 g, H Kännchen = 10,5 cm

CHF 400 / 500.–  
EUR 335 / 415.–



3661

3662

**Ovale Platte, Frankreich, 19. Jh.**

Silber. Vierpassige Form. Am Boden teils undeutliche Punzen. G = 1145 g, L = 37,5 cm

CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 1 250 / 1 500.–



3662



3664

3663

3663

**Kerzenstock, Augsburg, 1816 (?)**

Silber. Konischer Säulenstumpf mit urnenförmiger Tülle, abgestufter Sockel auf quadratischer Plinthe. Am Rand gemarkt. Meistermarke von Johann Balthasar Heckenauer. G = 234g, H = 20,5 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

3664

**Paar Kerzenstöcke, Birmingham, 1902/03**

Silber. Meistermarke von George Unite. Abgestufte quadratische Plinthe mit eingezogenen Ecken, Balusterschaft mit quadratischer Tülle. Am Rand gemarkt. Aus Stabilitätsgründen mit Füllstoff gefüllt. H = 11 cm

CHF 300 / 400.–

EUR 250 / 335.–



3665

3665

**Schale, Viktorianisch, London, 1837**

Silber, vermeil. Profiliertes Rand mit Rhomben mit Blumen, abgesetzter Standing. Meistermarke W.H (Jackson: Seite 230). G = 412 g, H = 7,3 cm, D = 17,5 cm

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–



3666

3666

**Henkeltablett, London, 1884/85**

Silber. Rechteckform mit geschrägten Ecken. Spiegel reich graviert. Im Zentrum Vogel und Pferd an einem Baum, darüber auf einem Band das Motto "WE STOOP NOT" der Familie Anderton aus Nordwest-England, Lancashire. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Meistermarke "EH". G = 4042 g, L = 72 cm

CHF 4 000 / 5 000.–

EUR 3 350 / 4 150.–

3667

**Teekanne, wohl Breslau, 19. Jh.**

Silber. Profilierte Rechteckform mit hochgezogenem Henkelgriff aus Ebenholz. Auf der Bodenunterseite diverse Marken. G = 765 g, L = 27,5 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–



3667

3668

**Schale, 19. Jh.**

Silber. Oktogonaler glatter Fond, in manieristischer Zierart reich durchbrochener Fächerrand mit Fisch- und Vogelmotiven sowie Kartuschen. Gemarkt mit fünfzackigem Stern in Oval. G = 652 g, D = 32,5 cm

CHF 550 / 600.–

EUR 460 / 500.–



3668

3669

**Deckdose, wohl Hanau, um 1900**

Silber, Feingehalt 800/1000. Ränder mit Buckeldekor, Deckel und Wandung mit figürlichen Jagddarstellungen (Wildsau und Rotwild). Seitlich Eichenlaubmotiv. Auf der Bodenunterseite gemarkt. G = 710 g, L = 20 cm

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–



3669



3670

3670

**Kaffee- und Teeservice, Rokoko-Stil, Waldstetten, nach 1921**

Silber, Feingehalt 925/1000. Arbeit der Firma Emil Hermann. Wandungen mit floralen Motiven üppig profiliert. Wärmeisolierringe bei Kaffeekanne zu ersetzen. Bestand: Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose und Rahmkännchen. G = 2093 g, H Kaffeekanne = 23,5 cm

CHF 1 800 / 2 200.–

EUR 1 500 / 1 850.–



3671

3671

**Kaffee- und Teeservice, Heilbronn, 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 800/1000 (Kannen) resp. 835/1000 (Dose und Kännchen). Arbeit der Firma Bruckmann und Söhne. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose und Rahmkännchen. Dabei versilbertes Tablett mit Wappengravur auf der Fahne. Godronierte Gefäßkörper und abgestetzte Standfüsse. Die Griffe mit Isolationsringen aus Kunststoff. G zus. = 1740 g, H Kaffeekanne = 25 cm

CHF 1 500 / 1 800.–

EUR 1 250 / 1 500.–



3672

**Kaffee- und Teeservice, wohl Italien, Ende 19. Jh.**

Feingehalt 800/1000. Profilerter Dekor mit manieristischen Ziermotiven. Elfenbeinhenkel. Bestand: Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose, Milchkännchen und Henkeltablett. G = zus. 5640 g, L Tablett = 73 cm, H Kaffeekanne = 28,5 cm

CHF 12 000 / 14 000.–  
EUR 10 000 / 11 650.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3673

3673

**Tischleuchter, Barock-Stil, Deutschland, 19. Jh.**

Silber, 13-Lot-Feingehaltsmarke über den Initialen PN (?). Aufsteckbarer fünfflammiger Aufsatz. Schaft aus Stabilitätsgründen mit Füllstoff. H = 57 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–



3674

3674

**Teekanne mit Rechaud, Sheffield, nach 1873**

Versilbert. Arbeit der Firma Mappin & Webb (Sheffield und London). Ovaler Gefässkörper, in der unteren Hälfte gewellt. Ebonisierter Holzgriff. Inhalt 4 Pint (2.272 l). Dabei Tablett mit Profilrand und Klauenfüssen.

H = 42 cm

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3675

3675

**Tablett, Barock-Stil, Bremen, 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 800. Arbeit der Firma Wilkens & Söhne, Nr. 128021. Profilierter Rand mit barocken Ziermotiven und Lorbeerzweigen. G = 2110 g, L = 55 cm

CHF 1 500 / 1 700.–

EUR 1 250 / 1 400.–



3676\*

**Henkel-Schale, Trondheim, Ende 19. Jh.**

Silber, Feingehalt 830/1000, rund. Arbeit von Henrik B.

Møller. G = 814 g, H = 9,1 cm, L = 23,3 cm .

CHF 10 000 / 12 000.–

EUR 8 350 / 10 000.–

*Widar Halen: "Typisch für Möllers Stil ist eine kompakt geschlossene Ranken- und Tierornamentik, betont durch Drachen, Fabeltiere und Figurenfriese..."*



3678

3677

3677

**Saucière, 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 925/1000. Verkäufermarke: Bossard, Goldschmied. Passiger Gefässkörper, der Stand mit Profilrand. G = 412 g, L = 23 cm  
 CHF 300 / 400.–  
 EUR 250 / 335.–

3678

**Jugendstil-Tafelaufsatz, Bremen, um 1920**

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Wilkens & Söhne, Modellnummer: 142359. Ovale Schale mit seitlich angesetzten Griffen. Die Wandung und der Stand mit verschlungenem Pflanzenwerk profiliert. Auf der Bodenunterseite gemarkt. G = 575 g, L = 23 cm  
 CHF 600 / 750.–  
 EUR 500 / 625.–



3679

3679

**Legumière, Schaffhausen, 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler. Passig geschwungener Gefässkörper, Deckel mit abnehmbarem Bajonettgriff. G = 1098g, L = 30 cm = 26 cm  
 CHF 900 / 1 100.–  
 EUR 750 / 915.–

3680

**Kaffee- und Teeservice, Schaffhausen, 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler, Modell "Füessli". Bestand: Kaffeekanne, Teekanne, Milchkännchen, Rahmkännchen, Zuckerschale und Tablett (L = 25 cm). Ebenisierte Griffe und Deckelknäufe. G = 2234 g, H Kaffeekanne = 25 cm  
 CHF 1 800 / 2 000.–  
 EUR 1 500 / 1 650.–



3680





3681\*

**Toilettenservice, London, 1914-1938**

Silber. Marken der Firmen Carrington & Co, 1914-1916, Richard Comyns, 1933 und Lionel Alfred, 1935-1938. Graviert mit Chinesen in Landschaft sowie mit Vögeln und Blattranken. Bestand: Tischspiegel, Paar Kerzenstöcke, 2 Tablett, 4 Flakons, 9 verschiedene Dosen, Handspiegel, Stecknadelkissen und 6 Bürsten.

G = 6'400g.

CHF 20 000 / 24 000.-

EUR 16 650 / 20 000.-



3682\*

**Drei Tafelaufsätze, London, 1899/1900**

Silber. Profiliert gestaltet mit Rocaillen, Löwenköpfen,  
Girlanden- und Blattrankenwerk. Arbeit der Firma  
Horace Woodward & Co. Ltd. G = 3174 g, H = 26 bzw.  
19,6 cm

CHF 8 000 / 10 000.–

EUR 6 650 / 8 350.–



3683\*

**Paar Flaschenuntersetzer, Paris 1894-1906**

Silber, Feingehalt 925/1000. Rund, durchbrochener  
Rand mit ziselierten Puttildarstellungen. Manufaktur:  
Prévost, Récipon & Cie (Maison Odier). D = 15,2 cm,  
G = 642 g

CHF 6 000 / 7 200.-

EUR 5 000 / 6 000.-



3684

3684\*

**Tafelbesteck, Paris, um 1900**

Silber. Klassizistischer Dekor mit dem Monogramm "HP". Arbeit der Firma Emile Puiforcat, 18 Rue Chapon. Bestand: 12 Fleischmesser, 12 Fleischgabeln, 12 Suppenlöffel, 6 Fischmesser, 6 Fischgabeln, 12 Dessertmesser, 6 Dessertgabeln, 12 Kaffeelöffel, 2 Vorlegeteile. Total 80 Teile. G = 3'450 g

CHF 4 500 / 5 400.-  
EUR 3 750 / 4 500.-



3685

3685\*

**35 Messer und 6 Vorlegeteile, Sheffield 1900**

Silber bzw. Silbergriffe. Meistermarke von George Hape (?). L. Messer = 26 cm

CHF 2 000 / 2 400.-  
EUR 1 650 / 2 000.-



3686

3686

**Tafelbesteck für sechs Personen, Paris um 1900**

Silber, Feingehalt 925/1000. Feingehaltsmarke und Meistermarke: SFO mit Tatzenkreuz. Bestand: 6 Tafelmesser (L = 25 cm), 6 Gabeln (L = 20,5 cm), 6 Löffel (20,5 cm), 6 Tafelmesser (L = 18 cm), 6 Gabeln (L = 17 cm), 6 Löffel (17 cm), 6 Fischgabeln und -messer, 6 Dessertgabel und -löffel, 6 Mokkalöffel. Dazu diverses Vorlegebesteck wie Saucenlöffel, Fleischgabel, Vorlegegabel, Zuckerlöffel sowie versilberte Fischvorlegegabel und Heber. G (ohne Messer) = 2615 g

CHF 1 500 / 1 800.-  
EUR 1 250 / 1 500.-



3687\*

**Tafelbesteck, Paris, nach 1923**

Silber. Arbeit der Firma: Henry Lapparra, 157 rue du Temple. An den Stielenden Monogramm: "GB". Bestand: 36 Fleischgabeln, 36 Fleischmesser, 18 Suppenlöffel, 18 Fischgabeln, 18 Fischmesser, 18 Vorspeisegabeln, 18 Vorspeiselöffel, 12 Vorspeisemesser, 12 Kuchengabeln, 18 Früchtemesser, 11 Teelöffel, 11 Kaffeeöffel, 4 Vorlegeteile. Bestand: 230 Teile. G = 10'250 g

CHF 12 000 / 15 000.-  
EUR 10 000 / 12 500.-



3688

3688

**Tafelbesteck für sechs Personen, Schweiz, 20. Jh.**

Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler, Schaffhausen, Modell "Favorit". Bestand: 6 Tafellöffel (20,2 cm), 6 Tafelgabeln (20,4 cm), 6 Tafelmesser (24,1cm), 6 Dessertlöffel (17 cm), 6 Dessertgabeln (17 cm), 6 Dessertmesser (21 cm), 6 Kaffeelöffel, Fleischgabel, Konfitürenlöffel, Bratenlöffel, Käsemesser und Zuckerzange. G (ohne Messer) = 1430 g CHF 1 600 / 1 800.– EUR 1 350 / 1 500.–



3689

3689

**Tafelbesteck für mindestens acht Personen, Pforzheim, 1. Hälfte 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Lutz & Weiss, Pforzheim. Barockform, die Stiele wohl mit dem Wappen der Schaffhauser Familie Bollinger (Schwan nach rechts unter drei Sternen) graviert. Bestand: (Tafelmesser (L = 25 cm), 11 Gabeln (L = 22 cm), 9 Suppenlöffel (L = 21,5 cm), 10 Tafelmesser (L = 21,5 cm), 12 Gabeln (L = 18 cm), 12 Mokkalöffel, 17 Dessertgabeln, 12 Teelöffel sowie Saucenlöffel, Vorlegegabel, Salatbesteck und Buttermesser. Dazu 4 Fischgabeln und Messer. G (ohne Messer) = 3340 g

CHF 2 200 / 2 800.–  
EUR 1 850 / 2 350.–



3690

3690

**Tafelbesteck, Christofle, erste Hälfte 20. Jh.**

Versilbert. Arbeit der Firma Christofle. Bestand: 12 Speiselöffel (L = 20,5 cm), 12 Speisegabeln (L = 20,5 cm), 12 Speisemesser (L = 25 cm), 12 Frühstückslöffel (L = 16,7 cm), 12 Frühstücksgabeln (L = 16,7 cm), 12 Frühstücksmesser (L = 19,7 cm), 12 Fischgabeln, 12 Fischmesser, 10 Mokkalöffel, 12 Teelöffel, 1 Suppenlöffel, 5 Vorlegelöffel, 1 Vorlegegabel, 1 Buttermesser, 1 Käsemesser, 1 Teesieb, 1 Zuckerzange, 1 Tortenheber. Total 130 Teile.

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

3691

**Tafelbesteck für zehn Personen, Italien, 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Broggi. Am Stil graviertes Wappen unter Helmzier. Bestand: 24 Tafelmesser (L = 23 cm), 20 Tafelgabeln (L = 21,3 cm), 11 Tafellöffel (L = 21,5 cm), 8 Messer (L = 20,5 cm), 10 Gabeln (L = 18,5 cm), 11 Löffel (L = 18,5 cm), 12 Fischmesser und 12 Fischgabeln, 11 Dessertlöffel. G (ohne Messer) = 6200 g  
CHF 5 000 / 6 000.–  
EUR 4 150 / 5 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3691

3692\*

**Tafelbesteck für sechs Personen, Kopenhagen, nach 1945**

Sterling-Silber. Modell "König" ("Acron/Konge"). Arbeit von Georg Jensen nach einem Entwurf von Johan Rohde (Entwurfjahr 1915). Dreifach kannelierte Griffe, die Griffenden mit stilisiertem Voluten-Eicheldekor. Am Übergang von Griff zu Laffe ein stilisiertes Volutendekor. Bestand: 6 Tafelgabeln, 6 Suppenlöffel, 6 Tafelmesser, 6 Fischgabeln, 6 Fischmesser, 6 Vorspeisegabeln, 6 Vorspeisemesser, 6 Butter-/Käsemesser, 6 Hummergabeln, 6 Austergabeln, 6 Kaviarmesser, 6 Kuchengabeln, 6 Teelöffel, 6 Kaffeeöffel, insgesamt 84 Teile. G = 2'430 g  
CHF 4 800 / 6 000.–  
EUR 4 000 / 5 000.–

*Johan Rohde setzte in seinen Entwürfen auf eine, durch die Formensprache der Antike beeinflusste, klare und schlichte Eleganz, welche sich eindrucksvoll in seinem zeitlosen Besteckentwurf "Konge" widerspiegelt. Das 1915 auf der Weltausstellung in San Francisco präsentierte Essbesteck erfreut sich auch heutzutage grösster Beliebtheit unter Sammlern.*



3692



3693

3693

**Schützenfest-Platte, Luzern 1936**

Silber, Feingehalt 900/1000. Profilrand, im Spiegel  
Rundinschrift: "XII. LUZERNER KANTONALSCHÜTZENFEST HOCHDORF 1936 EHRENGABE DER STADT LUZERN". Arbeit des Silberschmieds Arnold. Stockmann. G = 514 g, D = 30,5 cm  
CHF 800 / 1 000.-  
EUR 665 / 835.-

3694

**Platte, Luzern, 1. Drittel 20. Jh.**

Silber, Feingehalt 925/1000. Arbeit der Firma Bossard, Luzern. Passig geschwungener Rand, die Fahne mit vier aufgesetzten Medaillons mit den allegorischen Darstellungen der Elemente: Erde, Feuer, Wasser und Luft. Randgravur in manieristischer Zierart. Auf der Bodenunterseite Fiminstempel und Stadtmarke. G = 1412 g, L = 47 cm  
CHF 1 200 / 1 400.-  
EUR 1 000 / 1 150.-



3694





3695\*

**Jugendstil-Tafelaufsatz, Nürnberg, 1908**

Kupfer, farbig emailliert, Silber, Steinbockhörner, Ziersteinbesatz mit Lapislazuli und Amethyst. Knieender Frauenakt mit Blumengirlande, flankiert von spiralförmigen Ästen, die die Halterung von den Trinkhörnern bilden, diese mit martellierter Silberkuppel. Abnehmbarer Doppeldeckel mit Rosen geschmücktem Herz auf Geäst. Sign. "19 Fried Pöhl- Mann 08". Alterungsspuren. H = 66 cm

CHF 18 000 / 22 000.–  
EUR 15 000 / 18 350.–

*Literatur:*

Vgl. Die Goldschmiedekunst, Älteste Zeitschrift des Edelmetallgewerbes, Leipzig, Jg. 35, 20. Juni 1914, Heft 25. Seiten 353 ff.

*Friedrich Pöhlmann, Goldschmied aus München nahm 1907 und 1908 zusammen mit seinem Bruder Josef an der Bayrischen Gewerbeschau teil. Er war als Lehrer und später Professor für Goldschmiedekunst an der Kunstakademie Nürnberg tätig und Mitglied der Nürnberger Sezession.*

*Er schuf teilweise skurrile Objekte und Tafeldekorationen in Silber und Metall, mit Email, Edelsteinen oder Elfenbein und Hörnern verziert.*



3698

3696

**Henkelschale, Moskau, Fabergé, 1893**

Silber in ausladender Blattform mit floralem Gavrurdekor. Filigranier Henkel und vier Füße. Am Boden und an den Standbeinen gepunzt mit der Moskauer Stadtmarke, der Monogrammmarke Fabergé sowie der Marke eines nicht identifizierbaren Beschaumeister L.O. von 1893. G = 353 g, D = 21 cm CHF 4 000 / 6 000.–  
EUR 3 350 / 5 000.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3697

**Zuckerdose, wohl Moskau, 1780**

Silber. Ovale Form mit geschwungenen Fassonierungen und gewölbtem Deckel. An den Seiten und auf dem Deckel reliefierte Blattornamentik. Auf dem Deckel ausserdem graviertes Monogramm "A.K.". Auf dem Deckel und Boden gemarkt mit teils stark verputzten Punzen sowie versehen mit Tremolierstrich. G = 462g, L = ca. 17 cm, H = 10 cm CHF 4 000 / 6 000.–  
EUR 3 350 / 5 000.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3698\*

**Karaffe, Paris, Ende 19. Jh.**

Glas, Silbermontierung. Wandung mit Blattrankenmotiv in Mattschlifftechnik. Arbeit der Firma Emile Pui-forcat. H = 29,3 cm CHF 2 800 / 3 500.–  
EUR 2 350 / 2 900.–



3696

3697



3699\*

**Fabergé-Tintenfass mit den Wappen von Savoyen und der Schweiz, Moskau, 1908-1917**

Glas, Silberdeckel, innen vergoldet. Der Deckel mit den zwei Wappen in Kartuschen von Blumenranken umgeben und von einem Adler bekrönt. Auf der Montierung gemarkt. H = 11,2 cm

CHF 8 000 / 10 000.–  
EUR 6 650 / 8 350.–

*Die strategisch bedeutsame Region südlich des Genfersees wurde zwischen 1792 und 1815 von Frankreich annektiert und war auf dem Wiener Kongress an das Königreich Sardinien-Piemont zurückgegeben worden. Der Schweiz wurde dabei das Recht zugestanden, im Kriegsfall zum Schutz der schweizerischen Neutralität die nordsavoyischen Provinzen Chablais und Faucigny besetzen zu dürfen. 1859 erneuerte die Schweiz ihre Ansprüche auf Nordsavoyen, den nördlichen Teil Hochsavoyens. Kaiser Napoleon III. hatte kein Gehör für die helvetischen Wünsche, und am 24. März 1860 trat König Viktor Emanuel II. im Vertrag von Turin Savoyen und Nizza an Frankreich ab. Bundesrat Jakob Stämpfli wollte darauf militärisch intervenieren, doch seine Bundesratskollegen Friedrich Frey-Herosé und Jakob Dubs verhinderten dieses grössenwahnsinnige Vorhaben.*

*Savoyen, zwischen 1792 und 1815 von Frankreich annektiert, war auf dem Wiener Kongress an das Königreich Sardinien-Piemont zurückgegeben worden. Der Schweiz wurde dabei das Recht zugestanden, im Kriegsfall zum Schutz der schweizerischen Neutralität die nordsavoyischen Provinzen Chablais und Faucigny besetzen zu dürfen. Ab 1860 gehörte dann Savoyen definitiv zu Frankreich. Bis in die heutige Zeit gibt es jedoch separatistische Strömungen die eine Integration in die Schweiz wünschen. So weht noch heute in der Gegend südlich des Genfersees die Savoysche Flagge neben der Tricolore. Dieses zu Beginn des 20. Jh. hergestellte Tintenfass war vermutlich eine Einzelanfertigung für einen eidgenössisch gesinnten Savoyarden.*



3700

3701

3700\*

**Teedose, Moskau, um 1900**

Silber. Eckiger Gefässkörper mit geflachter Schulter und rundem Deckel. Gravierte Wandung. G = 237 g, H = 11 cm

CHF 300 / 400.–

EUR 250 / 335.–

3701

**Vodkabecher, Moskau, 1894**

Silber, teils vergoldet. Minim nach unten zulaufende Form auf Standfuss. Wandung mit gravierter Kartusche mit floralem Dekor. Filigranter Henkel. Am Boden und an den Zusatzteilen gepunzt mit der Moskauer Stadtmarke, am Boden zusätzlich weitere undeutliche Punze sowie die Marke eines nicht identifizierbaren Beschaumeisters L.O. von 1894. G = 41g, D = 5,8 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3702

3702

**Zuckerdose, St. Petersburg, 1789**

Silber, oval, glatte Wandung. Sockel und Rand mit Perlstabmotiv. Deckel mit Eichelknäuf. Meistermarke "HM". Tremulierstrich. G = 442 g, H = 11 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

3703

**Ovale Platte, St. Petersburg, 1839**

Silber, ovale Form mit feinem schräg gerippter Umrandung. Am Boden St. Petersburger Stadtmarke des 19. Jh., Marke des Beschaumeisters Dimitrij Ilitsch Twerskoj (1834-1850) und Meistermarke des Ewstafij Silantjew (geb. 1785). G = 1360g, L = 59 cm

CHF 2 000 / 3 000.–

EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3703

3704

**Teekanne, St. Petersburg, 1880**

Silber. Bauchige Gefäßform, glatte Wandung mit dreifach umlaufenden Perlstab. Hochgezogener Henkel mit Wärmeisolation aus Elfenbein, Scharnierdeckel mit Elfenbein. Auf der Bodenunterseite gemarkt mit St. Petersburger Stadtmarke und Meistermarke des Anders Johan Nevalainen. G = 556g, H = 16 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3705

**Konfektschale, St. Petersburg, 1893**

Silber, ovale Form, runde Wandung, minim nach innen gewölbt mit Henkel. Am Boden gepunzt mit Petersburger Stadtmarke von 1893 und Meistermarke "AM". G = 473g, L = 22 cm

CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 2 500 / 3 350.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3706

**Kaffeekanne, St. Petersburg, 1892**

Silber, innen vergoldet. Schlichte Gefäßform mit glatter Wandung. Henkel mit Wärmeisolation aus Elfenbein, Scharnierdeckel ebenfalls mit Elfenbein. Auf der Bodenunterseite gemarkt mit Stadtmarke bzw. Beschau-meisterpunze von Alexander Sewjer (1892-1895) sowie verschlagener Meistermarke. G = 526 g, H = 17,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3704



3705

3706



3707

3707

**Kaffeekanne, Mailand, 1944-1968**

Silber, Feingehalt 800/1000. Runder Gefässkörper mit Haubendeckel und Röhrenaussuss, gemarkt. Arbeit der Silberschmiede mit der Nr. 745. G = 404 g, H = 15 cm  
 CHF 350 / 400.–  
 EUR 290 / 335.–

3708

**Paar Vasen, Valenti, Spanien, 20. Jh.**

Metallversilbert. Konische Kelchform mit Ringnodus und abgesetztem Standfuss. Arbeit der Firma Varo S.A, Barcelona. Bezeichnet: "VVV VALENTI, MADE IN SPAIN". H = 46 cm  
 CHF 1 200 / 1 600.–  
 EUR 1 000 / 1 350.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3709

**Champagnerkühler, Deutschland, 20. Jh.**

Metall versilbert. Pokalförmig mit Traghenkel. Arbeit der Firma WMF. Zusätzlich bezeichnet "EPNS Germany" (Elektro Plated Nickel Silver). Unten an der Kuppe kleine Delle. H = 47 cm  
 CHF 800 / 1 200.–  
 EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3708



3709



3710

**Tischleuchter, Empire-Stil, Robbe & Berking Hamburg, 20 Jh.**

Silber, Feingehalt 925/1000. Arbeit der Firma Robbe & Berking. Achtarmig und neunflammig. Eine Tülle zu richten. Aus Stabilitätsgründen am Boden mit Füllstoff beschwert. G brutto = 6350 g, H = 73 cm

CHF 24 000 / 26 000.-

EUR 20 000 / 21 650.-

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

*Dieser Leuchter findet sich nach wie vor im Angebot der Firma zum Neupreis von 29640.- Euro.*



3711

3711

**Christofle-Tafelbesteck für sechs und mehr Personen,  
Frankreich, vor 1983**

Metall vergoldet. Arbeit der Firma Christofle. Bestand:  
14 Tafelmesser (24,7 cm), 17 Gabeln (20,5 cm), 9 Löffel  
(20,4 cm), 14 Frühstücksmesser (9,4 cm), 14 Früh-  
stücksgabeln (17 cm), 14 Frühstückslöffel (17 cm) , 6  
Fischmesser (20 cm), 6 Fischgabeln (17,6 cm), 6 Kuch-  
chengabeln (15,8 cm), 6 Teelöffel (13,4 cm), 6 Moccalöff-  
fel (9,7 cm). Gesamt 112 Teile. CHF 5 000 / 6 000.–  
EUR 4 150 / 5 000.–



3712

3712

**Tischleuchter, wohl Valenti, 20.Jh.**

Metall vergoldet, sechsflammig. H = 23,5 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung





3713

**Prunkschale, Barock-Stil, Mailand, 1944-1968**

Silbervergoldet, Feingehalt 800/1000. Ovalform mit abgesetztem Standfuss, hochgezogene Henkel. Reich mit barocken Ziermotiven profiliert gestaltet und aufgesetzte Halbedelsteine (Türkise). Arbeit der Firma mit der Nr. 460. G = 3050 g, H = 28 cm, L = 61 cm

CHF 15 000 / 16 000.–

EUR 12 500 / 13 350.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

## Porzellan & Fayence



3720

3720\*

**Lesender Chinese, Liezen (Steiermark), 1923-1963**

“Alpenländische Kunstkeramik”. Bunt glasiert. Auf der Bodenunterseite gemarkt. H = 39 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–

3721

**MONOGRAMMIST D.M.**

Schule des 20. Jh.

**Liegender Löwe**

Heller Scherben, gelb glasiert. Am Sockel bestossen.

Auf der Plinthe monogrammiert: “DM”. L = 46 cm

CHF 500 / 700.–

EUR 415 / 585.–



3721



3722

**Blumenmädchen, Berlin, um 1890**

Porzellanbild. Polychrome Aufglasurbemalung, nach einem Gemälde von Bartolomé Esteban Murillo. Rückseitig eingepresste Zeptermarke mit "KPM". Oval, H = 23,5 cm, B = 17 cm

CHF 3 800 / 4 200.–  
EUR 3 150 / 3 500.–



3723

3723\*

**Figurengruppe, Wien, 18. Jh.**

Porzellan. Sitzende junge Frau mit Kleinkind. Polychrom gestaltet auf durchbrochenem Rocailen-Sockel mit naturalistischer Staffage. Teils bestossen und repariert. Unterglasurblaue Bindenschildmarke.

H = 20,5 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–

3724

**Paar Vasen, wohl Sèvres, 19. Jh.**

Porzellan. Polychrom bemalt. Eine Vase repariert. Dargestellt sind Meereswesen mit Füllhörnern. H = 57 cm

CHF 3 500 / 4 500.–

EUR 2 900 / 3 750.–



3724



3725

**Neun Musiker aus der Affenkapelle, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan polychrom staffiert. Nach Modellen von Johann Joachim Kaendler (1753 ) und gemeinsam mit Peter Reinicke um 1765/66 überarbeitet. Original aus 21 Figuren bestehend. Bestand: Sängerin im gelben Kleid mit Notenbuch in der linken Hand, Sängerin im purpurnen Kleid im Notenbuch blätternd, Flötenspieler in weisser Jacke, Fagottspieler in purpurner Jacke (rechter Arm fehlt), Trompeter in lila Jacke, Paukenträger im weissen Hemd, Paukenspieler mit Trommelschlägern in den Händen, Triangelspieler in hellblauer Jacke, Geiger in roter Jacke (Bogen abgebrochen), Notenpult. Unterglasurblaue Schwertermarke. Total 9 Figuren. H = circa 14,5 cm

CHF 6 800 / 7 200.–  
EUR 5 650 / 6 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3726

3726

**Platte, KPM Berlin, um 1800 (?)**

Porzellan. Geschweiffter Reliefrand mit Blumenbemalung. Im Spiegel bemalt mit galanter Szene mit Paar in Landschaft (nach Boucher). Auf der Bodenunterseite Zepthermarke. Am Rand zwei Reparaturstellen.

D = 35 cm

CHF 3 000 / 3 500.–

EUR 2 500 / 2 900.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3727

**Schale, Meissen, 1774-1814**

Rund, Fahne und vertiefter Spiegel mit üppiger Blumenbemalung, Goldspitzenrand. Unterglasurblaue Schwertermarke mit Stern (Marcolini-Zeit).

D = 21,5 cm

CHF 1 700 / 1 900.–

EUR 1 400 / 1 600.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3728

**Koppchen und Untertasse, Zürich um 1770**

Porzellan. Untertasse mit dem Dekor "Japan in Purpur und Gold" (Aster und Päonien). Koppchen mit asiatischen Blüten und mit gerippter Innenwandung. Unterglasurblaue Z-Märke, die Untertasse mit den Ritzzeichen: "H+2". H Koppchen = 4,5 cm,

D Untertasse = 14 cm.

CHF 350 / 450.–

EUR 290 / 375.–

*Provenienz:*

Slg. Paul Schnyder von Wartensee, Luzern



3727



3728

3729

**Saucière und Deckeldose, Meissen, 18. Jh. (?)**

Porzellan. Rand mit Felchtwerkdekor profiliert. Astfüsse und Blumenbemalung. Deckel mit Zitronenknauf, am Rand repariert. Deckeltopf möglicherweise Chelsea.  
L Saucière = 22 cm, H Deckelgefäss = 13 cm

CHF 4 000 / 4 200.–  
EUR 3 350 / 3 500.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3729

3730

**Deckelterrine, Meissen, 18. Jh. (?)**

Porzellan. Godronierter Gefässkörper mit reicher Blumenmalerei, seitlich Löwenkopfgrieffe und Löwenklauenfüsse. Gewölbter Deckel mit einem Elefanten bekrönt (bei den Füßen Kittstelle sowie auch am Deckelrand). Unterglasurblaue Schwertermarke. L = 36 cm

CHF 6 000 / 7 000.–  
EUR 5 000 / 5 850.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3730



3731

3731

**Teile eines Kaffeeservices, Meissen, um 1924 und später**  
 Porzellan. Bestand: Kaffeekanne (am Deckelrand leicht bestossen), Henkeltasse mit Untertasse, zwei Schälchen und Deckeldose mit gelbem Drachendekor, Henkeltasse und Untertasse mit grünem Reblaubdekor, Henkeltasse mit Untertasse (repariert) mit grünem Drachendekor.  
 7 Teile. H Kanne = 16 cm CHF 400 / 600.–  
 EUR 335 / 500.–



3732

3732\*

**Tête-à-Tête, St. Clement, um 1900**  
 Fayence glasiert, rötlicher Scherben. Bemalt mit Blumen und Landschaften in japanischer Art. Bestand: Henkelkanne, Milchkännchen, Zuckerdose, zwei Henkeltassen mit Untertassen und Tablett. H Kanne = 23 cm  
 CHF 900 / 1 200.–  
 EUR 750 / 1 000.–



3733

3733

**Platte, wohl Meissen oder England, 19. Jh.**  
 Porzellan (leicht gräulicher Scherben), gewellter Rand, die Fahne mit Flechtwerkdekor und Blumenbemalung. Weitere Blumenbemalung im Spiegel. Seitlich hochgezogene Griffe, unterglasurblaue Schwertermarke.  
 L = 42 cm CHF 1 200 / 1 400.–  
 EUR 1 000 / 1 150.–

*Provenienz:*  
 Deutsche Privatsammlung





3734

**Tafelservice für 12 Personen, KPM Berlin, 1914-18**

Porzellan. Modell "Königin von Holland". Bestand: 12 Suppenteller (D = 24 cm), 12 Speiseteller (D = 25 cm), 14 Brotteller (D = 18 cm), 12 Dessertteller (D = 22 cm), 12 Henkeltassen mit Untertassen (D = 16,5 cm, H Tasse = 5,5 cm). Auf der Bodenunterseite gemarkt. Total 74 Teile.

CHF 10 000 / 15 000.–  
EUR 8 350 / 12 500.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

*Diese Serviceausführung wurde 1901 als Geschenk Kaiser Wilhelm II. zur Hochzeit von Königin Wilhelmine von Holland erstmals hergestellt. Es schmückt ein purpurrotes Band und eine reiche Goldstaffage, die Dekoration wird von Hand aufgetragen.*



3735

3735

**Paar Légumiers, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan, rund. Dekor indianische Blume in Rot mit Gold, Ränder goldstaffiert. Unterglasurblaue Schwertermarke. D = 27 cm, H = 15 cm CHF 2 800 / 3 000.–  
EUR 2 350 / 2 500.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3736

**Légumier, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan. Dekor indianische Blume in Rot mit Gold, Ränder goldstaffiert. Unterglasurblaue Schwertermarke. L = 29 cm  
CHF 1 800 / 2 000.–  
EUR 1 500 / 1 650.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3737

**Deckelterrinen, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan. Dekor indianische Blume in Rot mit Gold, Ränder goldstaffiert. Unterglasurblaue Schwertermarke. L = 38 cm, H = 27 cm  
CHF 3 000 / 3 500.–  
EUR 2 500 / 2 900.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3738

**Vase, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan, in der Ausformung eines Füllhornes auf abgestuftem ovalem Stand. Dekor indianische Blume in Rot mit Gold, Ränder goldstaffiert. Unterglasurblaue Schwertermarke. H = 11,2 cm  
CHF 600 / 650.–  
EUR 500 / 540.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3736

3737

3738



3739

**Kaffeesevice für zwölf Personen, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan. Dekor indianische Blume in Rot mit Gold, Ränder goldstaffiert. Unterglasurblaue Schwertermarke. Bestand: Kaffeekanne, 12 Henkeltassen mit Untertassen (eine Tasse am Rand minim bestossen), Zuckerdose (am Deckelknopf restauriert), Rahmkännchen und 12 Kuchenteller (D = 22 cm, einer am Rand minim bestossen). Total 39 Stück.

CHF 7 200 / 7 500.–

EUR 6 000 / 6 250.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3741

3740

3740

**Platte, Flora Danica, Royal Kopenhagen, 20. Jh.**  
Porzellan. Im Spiegel mit Blumenbemalung (Hufblatt-  
tisch?). Modell Flora Danica. D = 33,5 cm

CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 5 000 / 6 650.–

*Provenienz:*  
Deutsche Privatsammlung

3741

**Platte, Flora Danica, Royal Kopenhagen, 20. Jh.**  
Porzellan. Passig geschwungener und durchbrochener  
Rand. Im Spiegel mit Rose bemalt. Modell Flora Dani-  
ca. D = 29,5 cm

CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 4 150 / 5 850.–

*Provenienz:*  
Deutsche Privatsammlung

3742

**Fünf Frühstücksteller, Flora Danica, Royal Kopenhagen,  
20. Jh.**  
Porzellan, Modell Flora Danica. D = 19,5 cm

CHF 3 600 / 3 800.–  
EUR 3 000 / 3 150.–

*Provenienz:*  
Deutsche Privatsammlung



3742



3743

**Deckelschale, Flora Danica, Royal Kopenhagen, 20. Jh.**

Porzellan, oval. Modell "Flora Danica". Oval, floraler Dekor, der Griff mit verschlungenen polychrom bemalten Ästen und Blütenknäufen. L = 39 cm

CHF 9 000 / 12 000.–

EUR 7 500 / 10 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

*"Flora Danica" ist eines der luxuriösesten, aufwändigsten und exklusivsten Porzellanservice weltweit. Johann Christoph Bayer (1738 - 1812) entwarf die Blumenmalerei um 1790. Der Name stammt vom grossen botanischen Prachtwerk Flora Danica, das im Zeitraum von 1761 - 1783 herausgegeben wurde und worin ein grosser Teil der dänischen Flora auf Kupferstichen abgebildet ist. Das Service findet sich in diversen Königshäusern und wird heute noch hergestellt. Man vermutet, dass Christian VII. Flora Danica als Geschenk für die Kaiserin Katherina II. von Russland in Auftrag gab. Es besteht aus 1802 einzelnen Teilen.*



3744

3744

**Tafelservice für zwölf Personen, Meissen 20. Jh.**

Porzellan. Blumendekor mit Goldrand. Bestand: 12 Suppenteller (D = 24 cm), 12 Speiseteller (D = 25 cm), 12 Brotteller (D = 18 cm), 2 runde Deckelterrinen, Suppenterrine, zwei Saucieren, zwei Platten oval (L = 42 cm), Platte oval (L = 35 cm), Platte oval (L = 28,5 cm), zwei Schalen rund (D = 24,5 cm, eine am Rand gekittet), zwei Gewürzständer. Total 49 Stück.

CHF 2 500 / 3 000.–

EUR 2 100 / 2 500.–

3745

**Teile eines Speiseservices, Meissen, 18. Jh. und 20. Jh.**

Porzellan, Blumendekor, mit teils leicht beriebenem Goldrand. Bestand: 11 Suppenteller, einer am Stand unbedeutend bestossen (D = 23 cm), 12 Speiseteller, zwei bestossen (D = 24,5 cm), 9 Brotteller (teils Pfeiffer-Zeit 1924-1943), Platte rund (D = 31,5 cm), Untertasse (D = 15 cm), 2 Platten, oval (Kurschwerter doppelt dachgeschliffen; L = 35,5 cm), Sauciere (Haarriss; L = 26,5 cm), Sauciere mit Goldzähnenbordüre und Astfüssen (Punktmarke, 1763-1773; L = 24 cm). 38 Objekte.

CHF 5 500 / 6 000.–

EUR 4 600 / 5 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3745

3746

**Deckelterrine, Barock-Stil, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan. Ovaler Gefässkörper, Deckel mit passig geschwungenem Goldrand. Blumenbemalung. Schwertermarke. L = 33 cm

CHF 2 000 / 2 200.–  
EUR 1 650 / 1 850.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3746

3747

**Tafelservice für zwölf Personen, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan. Stilisiertes Marseillerelief polychrom bemalt mit Zierblumen, Goldrand. Unterglasurblaue Schwertermarke zweifach durchschliffen. Bestand: 12 Speiseteller (D = 25 cm), 12 Speiseteller (D = 21,5 cm), 12 Suppenschalen mit Unterteller (einer bestossen) 12 Brotteller, Deckelterrine, 2 Saucièreen, ovale Platte (L = 37 cm), ovale Platte (L = 31 cm), ovale Schale (L = 28 cm), runde Schüssel (D = 32 cm), runde Schale (D = 22 cm), quadratische Schüssel (D = 24 cm), quadratische Schüssel (D = 19,5 cm). Total 70 Teile

CHF 4 500 / 5 000.–  
EUR 3 750 / 4 150.–

*Provenienz:*

Hazy Osterwald, Luzern



3747



3748

3748

**Kaffeesevice für sechs Personen, Pecs (Ungarn),  
1. Hälfte 20. Jh.**

Porzellan. Bestand: Kaffeekanne, Rahmkännchen, Zuckerdose, 6 Henkeltassen mitz Untertassen, Chache-Pot und Vase (dazu passend). Auf der Bodenunterseite gemarkt und bezeichnet "ZSOLNAY HUNGARY, Hand Painted". H Kanne = 18 cm  
CHF 350 / 450.–  
EUR 290 / 375.–

3749

**Tête-à-Tête, Herend, nach 1954**

Porzellan. Polychromer Blumen- und Schmetterlingedekor. Profilerter Rand mit Flechtwerk. Bestand: Kaffeekanne, Milchkännchen, Zuckerdose, zwei Henkeltassen mit Untertassen und Tablett. Gemarkt. H Kanne = 16,5 cm, L Tablett = 32 cm  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–



3749

3750

**Kaffee- und Teeservice für acht Personen, Meissen, 20. Jh.**

Porzellan. Passig geschwungener Goldrand. Polychrome florale Verzierung. Deckelknopf in Knospenform, Tierkopfausgüsse. Unterglasurblaue Schwertermarke. Bestand: Kaffeekanne, Teekanne, Milchkännchen, 8 Henkeltassen mit Untertassen, 8 Kuchenteller, Kuchenplatte. H Kaffeekanne = 26 cm. Total 28 Objekte.  
CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

3751

**Paar Teller, Berlin, 20. Jh.**

Porzellan. Passiger Profilrand mit bunter Blumenmalerei. Rand mit Rankenmotiv in Gold. Ein Teller am Standring leicht bestossen. D = 22 cm  
CHF 350 / 500.–  
EUR 290 / 415.–



3750



3751



3752

**Tafelservice für zwölf Personen, Royal Copenhagen, 1. Hälfte 20. Jh.**

Porzellan, unterglasurblauer Blumendekor "Mussel-mallet", gerippt. Arbeit der Firma Royal Copenhagen. Bestand: 12 Speiseteller (D= 23,2 cm), 12 Suppenteller (D= 25,5 cm), 12 Brotteller (D= 15,5 cm), 1 ovale Anbi-erplatte (L = 40,4 cm), 1 ovale Anbi-erplatte (L = 33,2 cm), 2 ovale Anbi-erplatten (L= 29,8 cm), 1 runde Anbi-erplatte (D= 31,3 cm), 1 eckige Platte (L= 20 cm), 2 ovale Schalen (L = 22 cm), 1 Deckelschale, 2 Saucièren, je 1 Salz- und Pfefferstreuer. Dabei: 1 Kaffeekanne mit Deckel, 6 Kaffeetassen mit Henkel und 11 Untertassen (D = 13,5 cm), 1 blattförmige Gebäckschale (L = 22,5 cm), 1 Zuckerschale mit Deckel, 1 Butterdose mit 6 klei-nen Tellern, 1 Rahmkännchen, 1 Kerzenständer. Drei Wellenlinien in Unterglasurblau. Total: 78 Objekte.

CHF 1 200 / 1 800.-  
EUR 1 000 / 1 500.-



3752

3753

**Speise-, Kaffee- und Teeservice, Herend, 20. Jh.**

Porzellan. Dekor "Apponyi", grün. Bestand: 6 Sup-penteller, 6 flache Teller, 1 Suppenterrine, 1 Saucière, 1 Salz- und Pfefferschälchen, 1 ovale Platte, 1 runde Gemüseschüssel, 6 Teetassen mit Untertassen, 1 Tee-kanne, 1 Zuckerdose, 1 Rahmkännchen, 6 Dessertteller, 6 Mokkatassen mit Untertassen, 1 kleine Kaffeekanne, 1 Zuckerdose, 1 Rahmkännchen, 1 Konfektschale oval, 1 Kuchenplatte, 1 grosses, ovales Tablett. Gebrauchspu-ren, Goldrand der Tassen stark berieben.

CHF 3 600 / 4 800.-  
EUR 3 000 / 4 000.-



3753



# **Glas, Hinterglas**



3760

3760

**Henkelkrug, Daum, Nancy, um 1905**

Farbloses Glas, geschnitten und geätzt. Wandung mit Narzissendekor. Abgestufter Standfuss, hochgezogener Henkel. Auf dem Sockel bezeichnet: "Daum Nancy" mit Lothringer Kreuz. H = 19 cm

CHF 2 500 / 3 000.–

EUR 2 100 / 2 500.–

3761\*

**Vase, Jugendstil, Nancy um 1900**

Klarglas mit Überfang und floralem geschnittenen Ätzdekor. Auf der Bodenunterseite bezeichnet: "Daum Nancy" mit Lothringerkreuz. H = 25,5 cm

CHF 2 500 / 3 000.–

EUR 2 100 / 2 500.–

3762

**Vase, Jugendstil, Lausitz, um 1918**

Glas, überfangen und geätzt. Blumendekor. Auf der Wandung bezeichnet "Arsale (Arsall?)" (Phantasienamen der Firma St. Louis). H = 14,5 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–



3761



3762



3763

**Fuss-Vase, Jugendstil, Gallé, Nancy, um 1900**

Farbloses Glas, rötlich-brauner Überfang. Lilienmotiv.

Auf der Wandung appliziert zwei eckige Halter aus dunkelrotem Glas. Unten signiert, runder Standfuss.

H = 60 cm

CHF 8 000 / 10 000.–

EUR 6 650 / 8 350.–



3764

3764

**GABRIEL ARGY-ROUSSEAU**

Französischer Künstler, 1885-1953

**Vase, Art-Déco, nach 1914**

Pâte de verre, blau. Becherform mit gerillter und gerippter Wandung. Zwei der Felder mit profiliertem Löwen- und Adlermotiv, die anderen mit Volute.

Signiert zwischen den Rippen am Stand "G ARGY ROUSSEAU". H = 14,5 cm CHF 4 500 / 6 000.–  
EUR 3 750 / 5 000.–

3765

**Paar Vasen, wohl Deutschland, um 1900**

Rötliches Glas mit seitlich angesetzten waffelförmig gekniffenen Flügeln aus Klarglas. Die Wandung bemalt mit Knabe mit Hut und Mädchen mit Vogel.

H = 23,5 cm CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 500 / 1 850.–

3766

**Pokal, Orrefors, Schweden, 1928**

Klarglas mit hexagonalem Schaft und gleich gestalteter konischer Kuppe. Allseitig mit nackten weiblichen Figuren mit Bändern und geometrischen Darstellungen in Mattschlifftechnik. Auf der Bodenunterseite bezeichnet: "Orrefors 1928. S. Gate 154. EW (Emil Weidlich)".

H = 23,5 cm CHF 2 000 / 2 400.–  
EUR 1 650 / 2 000.–

*Carl Oskar Simon Gate (1883 - 1945) war ab 1916 künstlerischer Leiter bei Orrefors Glasbruks AB. Emil Weidlich (geb. 1895) arbeitete als Glasgraveur am gleichen Ort.*



3765



3766



3767\*

**Tischlampe, Jugendstil, Nancy, um 1900**

Klarglas mit gelbem und lilafarbenem Überfang mit geätztem Blumendekor. Auf der Bodenunterseite bezeichnet: "Daum Nancy" mit Lothringerkreuz. Am Rand des pilzförmigen Aufsatzes kleine fachgerechte Restaurierung, beim Hals, unterhalb des Metallaufsatzes, abgeschliffen. H = 58 cm

CHF 5 500 / 6 500.–

EUR 4 600 / 5 400.–



3768



3771



3769

3768

**Tischleuchter, Barock-Stil, Baccarat (?) Frankreich, 20. Jh.**

Kristallglas, vierarmig und fünfflämmig, reicher Glasbehang, H = 59 cm

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 3 350 / 5 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3769

**Acht Stiel-Gläser, Baccarat (?), Frankreich, 20. Jh.**

Klarglas und grüner Überfang. Kupa und Standfuss mit Schliffdekor, gerippter Stiel mit Scheibennodus.

H = 36,2 cm

CHF 2 900 / 3 200.–

EUR 2 400 / 2 650.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung





3770

**Ensemble von Baccarat-Gläsern, Frankreich, frühes 20. Jh.**

Auf dem Boden Ätzmärke, teils gerippte Wandung und matte vertiefte Goldauflage auf der Kuppe und auf dem Standfuss. Bestand: 8 Wassergläser, 8 Rotweingläser (H = 21,3 cm), 4 Degestifgläser (H = 19,8 cm), 8 Weissweingläser (H = 18 cm), 8 Champagner-Flutes.

CHF 12 000 / 15 000.–

EUR 10 000 / 12 500.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung

3771

**Karaffe, Baccarat, Frankreich, 20. Jh.**

Auf dem Boden Ätzmärke, teils gerippte Wandung und matte vertiefte Goldauflage auf der Wandung und auf dem Standfuss, sowie am Stöpsel. H = 43,4 cm

CHF 3 000 / 3 500.–

EUR 2 500 / 2 900.–

## Hinterglas



3780

3780  
**SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH**  
**Heilige Barbara**  
Hinterglasmalerei, LM 19,1 x 24,5 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

3781  
**SCHWEIZER SCHULE 18. JH.**  
**Maria Magdalena**  
Hinterglasmalerei, LM 18 x 21,4 cm

CHF 700 / 900.–  
EUR 585 / 750.–

3782  
**SCHWEIZER SCHULE 18. JH.**  
**Jesus am Ölberg**  
Hinterglasmalerei, LM 21,9 x 27,9 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–



3781



3782



3783

3783\*

**WERKSTATT DER MENTELER**

Zug 18./19. Jh.

**Die Auffindung Moses'**

Zentrale Darstellung der Tochter des Pharaos mit ihren Dienerinnen. Davor im Wasser Moses im Binsenkörbchen.

Hinterglas, Rahmen mit Spiegeleinsätzen, 38,5 x 46 cm

CHF 1 400 / 1 800.–

EUR 1 150 / 1 500.–

*Literatur:*

Vgl. Frieder Ryser, Verzauberte Bilder, die Kunst der Malerei hinter Glas, München 1991, Abb. 221, S. 196 zeigt eine kompositionell fast identische Darstellung, hier jedoch seitenverkehrt.

3784\*

**NIEDERLÄNDISCHER KÜNSTLER 18. JH.**

**Flusslandschaft**

Hinterglas, LM 11 x 16 cm

CHF 900 / 1 200.–

EUR 750 / 1 000.–



3784



3785

3785

**RUMÄNISCHE SCHULE 18. JH.**

**Christus**

Hinterglasmalerei, 31 x 25 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–

*Literatur:*

Kunstmuseum Luzern, Luzerner Ikonensammlung, mit einem Vorwort von Boris Schapowalow, Luzern 1965, Nr. 125 mit Abb.

*Ausstellung:*

Kunstmuseum Luzern, Luzerner Ikonensammlung, 27. Juni bis 25. Juli. 1965, Nr. 125

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3786

3786

**RUMÄNISCHE SCHULE 18. JH.**

**Maria und Christus**

Hinterglasmalerei, LM 29 x 29 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

**Varia, Objets de Vertu & Miniaturen  
Collectibles**



3790

3790

**SPANISCHE SCHULE 17. JH.**

**Christus am Kreuz**

Bronzeguss, Holzkreuz. Dreinageltypus mit links geknotetem Lendentuch. Strahlennimbus. H (mit Kreuz) 16,8 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatbesitz

3791

**ITALIENISCHE SCHULE UM 1800**

**Anbetung der Hirten**

Metallrelief, vergoldet, 11,5 x 15,2 cm, schwarzer Profilrahmen

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Leopold Rey

Schweizer Privatsammlung



3791

3792

**FLÄMISCHE SCHULE UM 1850**

**Krönung Karl V. 1364 in Reims**

Alabasterrelief, gesprungen. 11,5 x 17,8 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–

3793

**NIEDERLÄNDISCHE SCHULE 17. JH.**

**Christus vor Herodes**

Perlmutterplakette, reliefiert, unten beschriftet in holländischer Sprache. Rechteckform mit eingezogenen Ecken. Gerahmt. 5,8 x 11,8 cm

CHF 500 / 600.–  
EUR 415 / 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatbesitz



3792



3793



3794\*

**Reiterleuchter, Deutschland 13. Jh.**

Bronze. H = 14,4 cm

CHF 6 000 / 7 200.-

EUR 5 000 / 6 000.-

*Literatur:*

Vgl. Ralf Schürer, *Mittelalter, Kunst und Kultur von der Spätantike bis zum 15. Jahrhundert*. Nürnberg 2007. Seite 35 ff.



3795

3795

**Amulettikone, Athos, 18. Jh.**

Holz geschnitzt mit Silberfiligran gefasst. Einige Reparaturstellen, Kette erneuert. H = 5,7 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3796

3796

**Paar Medaillons, Athos, 18. Jh.**

Holz, geschnitzt. Dargestellt sind die Muttergottes mit Kind und zwei Heilige mit Kirchenmodell. H = je 7 cm, D = 5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3797

3797

**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**

**Reisealtärchen Triptychon**

Die zentrale Tafel mit der Darstellung der Gottesmutter Smolenskaja. Auf den Seitenflügeln zwei Heilige. Holz, geschnitzt, 14,9 x 8,2 cm (14,9 x 16,4 cm)

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Selzer, Berlin

Schweizer Privatsammlung





3798

**Deckelhumpen, Stuttgart, Mitte 17. Jh.**

Heller Ton und Vermeil-Silber. Gestufter Deckel mit barockem Rankenwerk. Meistermarke HM und Tremulierstrich sowie Beschauapunze. Auf dem Deckel graviert mit der emblematischen Darstellung eines mit einem vom Pfeil durchbrochenen Herzens darunter ein Anker sowie die Buchstaben C, A, F. Daumendrucker in der Ausformung eines doppelschwänzigen Fischweibchens. Silberner gezackter Standring beschriftet mit "GVD-BIEA". Auf der Wandung reliefierter Stempeldruck mit der Darstellung von Bienenwaben (?), Pflanze mit Krone und gekreuzten Pfeilen, darunter beschriftet: "tera sic i lata 1651 (die Erde ist so gross)" und Reste einer Beschriftung. Teils restauriert. H = 15 cm

CHF 15 000 / 18 000.–

EUR 12 500 / 15 000.–

*Provenienz:*

Deutsche Privatsammlung



3799

3799

Nach

**EL GRECO**

eigentlich **DOMENICO THEOTOCOPULI**

**Acht Apostel und Heilige**

Emailmalerei in gegossenem versilbertem Metallrahmen im Barockstil.

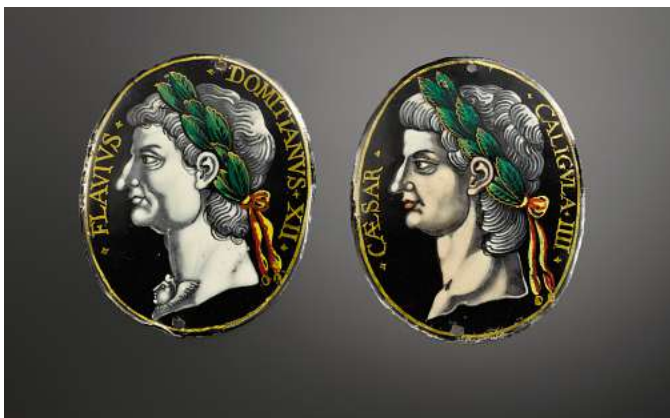
H = 8,1 cm

CHF 3 200 / 4 000.–

EUR 2 650 / 3 350.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3800

3800

Art der

**SCHULE VON LIMOGES 16. JH.**

**Flavius Domitianus XII. und Caesar Caligula III**

Römische Kaiserköpfe mit Lorbeerkrantz auf schwarzem Grund.

Emailmalerei auf Kupfer, je 7,5 x 6 cm

CHF 2 800 / 3 500.–

EUR 2 350 / 2 900.–

*Provenienz:*

Galerie Habermacher, Luzern

Schweizer Privatsammlung



3801

3801

**WIENER EMAILSCHULE 20. JH.**

**“Die Horen”**

Auf der Rückseite der Montierung Etiketten mit der Aufschrift: “Maria Dolnicka. Nr. E. 7788. neprodatel...(?)” - möglicherweise Hinweis auf die Künstlerin **MARIA SOPHIA DOLNICKA** (Lemberg 1894-1974 Wien). “Horen” Privatbesitz.

Email auf Kupferplatte, 13 x 18,5 cm

CHF 1 000 / 1 200.–

EUR 835 / 1 000.–

3802

**Kelch, Augsburg, um 1745**

Silber, vergoldet. Abgestufter Stand mit blütenförmigem Nodus, darüber oktagonale Kupa, in der unteren Hälfte gebuckelt. Am passig gerundeten Stand Umschrift: TOFAN PRANZZNERL ETERER KNECHT UNT DEN PRIE T DIESEN PÖCHER HAT MACHEN LASSEN. An der Kupa Meistermarke ".I.", Pinienzapfen und Tremulierstrich. Altersbedingte Gebrauchsspuren. G = 207 g, H = 21,5 cm

CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Bei Rosenberg unter der Nr. 141 ist dieser Meister verzeichnet und unter a) explizit ein "Vergoldeter achtkantiger Stengelpokal. (im Besitze von) 1906 Albert Ullmann Frankfurt a. M." erwähnt. Nicht bei Selig.*



3802

3803

**Paar Ansteckkreuze**

750er Gold, ein Kreuz mit fünf Altschliff-Diamanten (zusammen ca. 0,20 ct.), G (gesamt) = 10 g, H = 4 resp. H = 3,7 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3804

**Patriarchenkreuz, Russland, um 1850**

Gold 9 ct. und Rauchquarz, oben Öse. Quarz in der Mitte gebrochen, H = 7,5 cm

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3805

**Segenskreuz, Russland, Kostroma 1899-1905**

Silberrelief, teils vergoldet. Vorderseitig reliefierter Kruzifix. Vorder- und rückseitig Inschriften. Wohl Geschenk des russischen Zaren Nikolaus II. an die geweihten Priester der orthodoxen Kirche. Rückseitig ausserdem Kokoshnik Marke. G = 68 g, H = 11,6 cm

CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3803

3804



3805



3806

3806\*

**ALPENLÄNDISCHE SCHULE 18./19. JH.**

**Hirschkopf**

Holz vollrund geschnitzt und polychrom bemalt. Montiert mit originalem Geweih eines Vierzehn-Enders.  
H = 116 cm, B = 84 cm

CHF 2 800 / 3 500.–

EUR 2 350 / 2 900.–

3807

**Kinder-Schlitten, 2. Hälfte 19. Jh.**

Eisen, Holz und Kunstleder. Stoss-Schlitten. Rot bemaltes Eisengestell. H = 90 cm, L = 110 cm

CHF 1 500 / 1 800.–

EUR 1 250 / 1 500.–

3808\*

**Münchner Faschnachts-Maske, um 1930**

Papiermaché, bunt bemalt. Typ "Professor Unrat" mit Glatze, Spitzbart und spitzen Augenbrauen. Am Halsansatz auf Kleber bezeichnet: "Papier-Maché Fabrik München des Kupor Werk GmbH". Alters- und Tragspuren. H = 41 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–



3807



3808

3809

**Teddy, Steiff, um 1960**

Metallknopf "Steiff" im linken Ohr. Gestickte Nase mit Maul, braune Glasaugen. Gebrauchsspuren. H = 34 cm  
CHF 500 / 600.–  
EUR 415 / 500.–



3809

3810

**Bärengarderobe, 1. Hälfte 20. Jh.**

Holz, vollrund geschnitzt. Der stehende Bär umfasst den Baum mit diversen Astgabelungen, vor ihm der Schirmständer. Im Geäst, wo die Astgabeln als Kleider- und Hutständer dienen, turnen zwei kleine Bären. H = 212 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

3811

**Segelschiff "Nautilus", 19. Jh**

Holz, Stoff, Metall. Dreimaster, Takelage und Deckaufbau teils defekt. Rumpf weiss, schwarz und grün bemalt, Schwundrisse. Am Heck beschriftet: "NAUTILUS". Rechteckiger Eichenholzsockel. H = 56 cm, L 68 cm  
CHF 650 / 800.–  
EUR 540 / 665.–



3810



3811



3812

3812

**Zwei Fronten von Kaminböcken, Louis XV-Stil,  
Frankreich, 19. Jh.**

Bronze, vergoldet. Auf einer durchbrochen gestalteten  
Barock-Rocaille sitzt je ein Putto. H = 23,5 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–



3813

3813

**Paar Kaminböcke, Historismus, Frankreich,  
Ende 19. Jh.**

Bronze, hell patiniert. Urnenförmig mit durchbrochenem  
Aufsatz auf zwei ausgestellten Fischkopf-Füssen.  
H = 29 cm, L = 39 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–



3814

3814

**Paar Kaminböcke, Empire-Stil, Frankreich, Ende 19. Jh.**

Bronze, hell patiniert. Urnenförmiger Aufsatz mit  
Schafsköpfen und Pinienknäufelbekrönung. Front in Fel-  
der aufgeteilt und mit Lorbeerkränzen, floralem Zier-  
werk und in der Mitte mit weiblicher Maske profiliert.  
Rückseitige Stütze später. H = 36 cm, L = 39 cm

CHF 1 500 / 2 500.–

EUR 1 250 / 2 100.–

3815

**Schreibtischgarnitur, Frankreich 19. Jh.**

Dunkel patinierte Bronze und Marmor. Auf dem abgestuften Sockel sitzender Jüngling mit Löwenfell (Herkules?) zwischen zwei urnenförmigen Gefäßen die als Tintenfässer dienen. Dabei Löschblatthalter. H = 23,5 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

3816

**Schreibtischgarnitur, Louis XV-Stil, Frankreich, um 1900**

Bronze vergoldet. Bestand: Zwei Tintenfässer umgeben von durchbrochenem Rankenwerk mit seitlich zwei Kerzenhaltern und bekrönt von einem geflügelten Fabeltierwesen (Chimäre), zwei Griffelschalen, Topf, Handleuchter, Brieföffner und Briefbeschwerer. L Tintenfassergestell = 55 cm

CHF 800 / 1 200.–

EUR 665 / 1 000.–



3815



3816



3817

3817\*

**FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.**

**Glaube, Liebe, Hoffnung**

Die allegorische Darstellung zeigt drei Putti welche eine Muschelschale halten. Gestempelt "DAUBEE".

Holz und Bronze. Montiert auf geschnitzter Nussbaumkartusche. H = 76 cm

CHF 2 500 / 3 000.-

EUR 2 100 / 2 500.-

*Alfred Daubee besass ein Geschäft für Bronzen in Nancy.*



3818

3818\*

**Schreibgarnitur, wohl Wien, um 1905**

Wurzelmaserholz und Messing. In Boulle-Technik ornamental eingelegt. Bestehend aus Tintenfass auf quadratischem Sockel und oktagonaler Deckdose mit Glaseinsatz. In der Art der Arbeiten der Firma Erhard & Sohn. D Tintenfass = 22,5 cm

CHF 400 / 600.-

EUR 335 / 500.-



3819

3819

**Schreib-Schatulle, Barock, Schweiz, 18. Jh.**

Nussbaum und Fruchthölzer, teils ebonisiert. Rechteckform auf gedrückten Füßen. Allseitig reich eingelegt. Im Innern Fächer für Tintenfass, Sandstreuer und Schreibgerät. Am Boden herausziehbare zusätzliche Schreibfläche. 17 x 34 x 24 cm

CHF 600 / 800.-

EUR 500 / 665.-



3820

**Cave à Liqueur, Frankreich, 19. Jh.**

Hartholz mit Metalleinlage in Boullemanier. Vier Glas-  
karaffen mit Stöpseln. In den ausschwenkbaren Flügeln  
je sechs Likörgläser. Gebrauchsspuren.

26 x 30,5 x 22 cm

CHF 500 / 650.-

EUR 415 / 540.-



3820

3821

**Halter für Schreibgerät, Russland, Mitte 19. Jh.**

Bein. Reliefierte Darstellung von zwei Bergarbeitern mit  
Stirnlampen vor einem Zechenturm. Unten kyrillisch  
beschriftet: "Es leben die Bergleute". Steinsockel. H  
(mit Sockel) = 22 cm

CHF 1 500 / 2 000.-

EUR 1 250 / 1 650.-

3822

**Halter für Schreibgerät, Russland, um 1930**

Bein, durchbrochene Reliefdarstellung eines Arbeiters  
mit Schaufel. Rückseitig graviert mit Sichel und Ham-  
mer und unten applizierte kleine Plakette. Am Stand  
kleine Reparaturstelle. H = 18,5 cm

CHF 1 500 / 2 000.-

EUR 1 250 / 1 650.-

3823

**Zigarettenetui, Russland, um 1946**

Bein, Rechteckform. Deckel mit der reliefierten Dar-  
stellung einer Reiterstaffel der Sowjet-Armee. Auf der  
Rückseite kyrillisch beschriftet: "Litwinowu P.K. von  
A.W. Karpowoi, Tobolsk 1946". Altersbedingte Ge-  
brauchsspuren. 10,5 x 7,5 cm

CHF 3 000 / 4 000.-

EUR 2 500 / 3 350.-



3821

3822



3823



3824

3824

**Krug (Melonenkrug), Bunzlau, Mitte 18. Jh.**

Braune Lehmglasur. Gestreckte kugelige Gefäßform, die Wandung mit schrägen Rippen und darunter Buckelfries. Am Fuss Zinnring und runder Ausguss mit Zinndeckel (Drücker fehlt). Am Deckel bezeichnet "1733". H = 27 cm

CHF 600 / 750.–  
EUR 500 / 625.–



3825

3825

**Platte, Griechenland, 19. Jh.**

Metallguss, dunkel patiniert. Runder Rand mit profilierten Medaillons mit Köpfen von Heiligen, passige Kehle mit Heiligenköpfen und im Spiegel Kreuzigungsdarstellung mit Maria und Johannes und darüber zwei Cherubine. Die Szene umgeben von griechisch beschriftetem Schriftband. D = 39 cm

CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–



3826

3826\*

**Paar Schalen, Italien, um 1900**

Marmor. Abgestufter Sockel, weit ausladende Kupa mit Profilrand. H = 17,5 cm, D = 27,5 cm

CHF 450 / 600.–  
EUR 375 / 500.–

3827\*

**Mörser, Italien (?), 17. Jh.**

Gerippte Wandung, am Rand mit Rankenmotiv und der Jahreszahl 1649 profiliert. Seitlich Griffe in der Ausformung von Widderköpfen.

Dunkel patinierte Bronze. H = 23 cm

CHF 2 600 / 3 200.–

EUR 2 150 / 2 650.–



3827

3828

**Kassette auf Stand, Historismus, Donaumonarchie, um 1900**

Silber, Feingehalt 935/1000, ziseliert, und Silberfiligranornamente mit Perlen- und Buntsteinenbesatz. Auf dem Deckel ein ovales Elfenbeinmedaillon mit Grafenkrone. Österreichischer Einfuhrstempel für Einfuhrobjekte in Silber, vergoldetes Silber, Perlen und Steinen aus dem Ausland. Kassette: L = 15,5 cm, B = 11 cm, H = 3,8 cm, Stand: L = 16 cm, B = 11 cm, H = 2 cm bzw. 4,8 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Nach Angabe der heutigen Besitzerin ein Geschenk der Familie Thyssen-Bornemisiz



3828



3829

3829

**Eisentruhe (Soldtruhe), Schweiz oder Deutschland, um 1700**

Boden, Wände und Deckel aus massivem Eisenblech, durch Bänder verstärkt. Deckelkante mit zwei Ösen und Scharnierlaschen, dabei Eisenstange zum Durchziehen und zum Befestigen eines Vorhängeschlosses. An den Seiten bewegliche Traghenkel. In der Deckelmitte Schlüsselloch. Das ursprüngliche Schloss ist ausgebaut und nicht mehr vorhanden. Innen rot ausgemalt.

43 x 72 x 51 cm

CHF 1 500 / 2 000.–

EUR 1 250 / 1 650.–

3830

**Eisenkassette, Schweiz, 17./18. Jh.**

Boden, Wände und Deckel aus massivem, geschwärztem Eisenblech, durch Bänder verstärkt. Front mit Scheinschloss in Kartusche, zwei Ösen und Scharnierlaschen. An den Seiten bewegliche Traghenkel. In der Deckelmitte Schlüsselloch unter gefederter Klappe. Innen geschwärzt, Schloss mit fünf Fallen. 33 x 53 x 31 cm

CHF 1 000 / 1 500.–

EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3830

3831

**Eisentruhe, um 1700**

Boden, Wände und Deckel aus massivem, geschwärztem Eisenblech, durch Bänder verstärkt. Front mit Scheinschloss in Kartusche, zwei Ösen und Scharnierlaschen. An den Seiten bewegliche Traghenkel. In der Deckelmitte Schlüsselloch unter gefederter Klappe (ursprünglicher Mechanismus ausgebaut). Innen geschwärzt, Schloss mit sieben Fallen. An verschiedenen Stellen nachträglich verstärkt und Eisenteile erneuert. 42 x 83 x 45 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3831

3832

**Eisentruhe (Soldtruhe?), Schweiz oder Deutschland, um 1700**

Boden, Wände und Deckel aus massivem Eisenblech, durch Bänder verstärkt. Front mit Scheinschloss in Kartuschenumrandung. An den Seiten bewegliche Traghenkel. In der Deckelmitte unter einem verschiebbaren Eisenband Schlüsselloch. Schloss innen mit zwei Fallen, glatter Deckel. Innen rot bemalt. Mit zwei Schlüsseln. 35 x 62 x 38 cm

CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 835 / 1 250.–



3832



3833

3833\*

**Gemälde-Staffelei, England, um 1900**

Eichenholz. Zwei Gemälde können gleichzeitig Rücken an Rücken präsentiert werden. Mit Kurbelmechanismus in der Höhe verstellbar. H = 225 cm

CHF 900 / 1 200.–

EUR 750 / 1 000.–

3834

**Musikdose, wohl Westschweiz, um 1910**

Holz geschnitzt, Rechteckform. Zylinderwerk mit drei Melodien (u.a. aus Wilhelm Tell und Norma). Auf der Front Abstellknopf und seitlich Knopf für Melodienwechsel. L = 12,5 cm

CHF 150 / 200.–

EUR 125 / 165.–

3835

**Musikdose, Schweiz, 19./20. Jh.**

Holzgehäuse, Deckel mit floralen Einlegearbeiten, Rechteckform. Innen mit Staubschutzdeckel aus Glas. Walze mit acht Opernarien u.a. von Donizetti, Verdi, Bellini. 19 x 55 x 27 cm

CHF 2 400 / 2 800.–

EUR 2 000 / 2 350.–



3834



3835



3836

**Musikdose, Genf nach 1875**

Gehäuse aus ebonisiertem Holz mit eingelegtem Nusswurzelholz. Rechteckform, innen mit Staubschutzdeckel aus Glas. Sechs auswechselbare Walzen mit je sechs Musikstücken. Manueller Dämpfer und seitlich Rätchenaufzug. Arbeit der Genfer Firma B.A. Brémont, Walzennummer 1242 (Länge 33 cm). Musikstücke u.a. aus Bettelstudent, Geschichten aus dem Wienerwald, Zigeunerbaron. Deckelarretierung zu ersetzen. 26 x 89 x 37 cm  
Dazu passend gestalteter Tisch mit Schublade für die Aufbewahrung der einzelnen Walzen. 79 x 99 x 48 cm

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 3 350 / 5 000.–



3837

3837

**Doppelnotenständer, Biedermeier-Stil, Ende 19. Jh.**

Nussbaum. Schräggestellte, durchbrochene Notenhalter, höhenverstellbar montiert auf gedrechseltem Balusterschaft mit drei ausgestellten Füßen. Seitlich je ein herausklappbarer Kerzenarm mit Holztülle. H = 129 - 163 cm

CHF 350 / 450.–  
EUR 290 / 375.–



3838

3838

**4/4 Edouard Golay-Violine, Neuchâtel, 1906**

Innen Etiketete "Fait par Edouard Golay, Neuchâtel 1906". Fichte, zweiteiliger Boden. Dazu Geigenbogen und Geigenkasten. Saitenhalter mit Feinabstimmer für alle vier Saiten. L = 60 cm, L Resonanzkasten = 36 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–





3839

**4/4 Johann Georg Leeb-Violine, Ende 18. Jh.**

Innen Etikette "Ioannis Georgius Leeb fecit ...17..".  
Fichte, Zweiteiliger eng geflammer Ahornboden. Lack  
typisch für die Zeit und die Wiener/Prager Schule. L =  
58,5 cm, L Resonanzkasten = 35,3 cm. Dazu Geigen-  
bogen, oberhalb des Frosches bezeichnet: "GUSTAV  
PRAGER" und Monogramm GP auf Pfeil. L = 74,1  
cm, Schwerpunkt bei 27,5 cm. Dabei rechteckiger Gei-  
genkasten.

CHF 12 000 / 18 000.-

EUR 10 000 / 15 000.-

*Die Violine wurde 2012 von der Meisterwerkstatt für Gei-  
genbau Isler + Irniger, Zürich, überholt und befindet sich  
einem ausgezeichneten Spielzustand.*



3840

3840

**Faltfächer, Frankreich, 19. Jh.**

Stäbe aus Perlmutter, reich verziert und durchbrochen. Blatt aus Papier, bemalt in Tempera, in der Mitte eine sinnende junge Frau, umgeben von zwei Putti. Unten rechts signiert "A. Cottinety (?)". L = 35 cm

CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–



3842

3842

**Faltfächer, Frankreich, Ende 18. Jh.**

Stäbe aus Elfenbein, reich durchbrochen und bemalt. Blatt aus Papier mit Temperabemalung. Dargestellt sind Paare in Landschaft nach Boucher-Manier, umgeben von Blumenwerk. Teils eingerissen, ein Stab gebrochen und einer repariert. L = 26,5 cm

CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–

3841

**Faltfächer, Frankreich, 19. Jh.**

Stäbe aus Perlmutter, reich verziert durchbrochen gestaltet und teils vergoldet. Blatt aus Papier, gedruckt und zusätzlich bemalt in Tempera. Dargestellt ist eine viel-figurige Szenerie im Orient. L = 27 cm

CHF 700 / 900.–  
EUR 585 / 750.–



3841



3843\*

**“Volière de la Cour”, Frankreich, 19. Jh.**

Messing und Holz, teils vergoldet. Vogelkäfig mit zwei Singvögeln, die beim Zwitschern den Kopf, den Körper und die Schwanzfedern bewegen. Künstliche Blumen (später). Quadratischer Sockel mit geschnitztem Blumenmotiv. Seitlich Kurbel für Uhrwerkauzug.

H = 50 cm

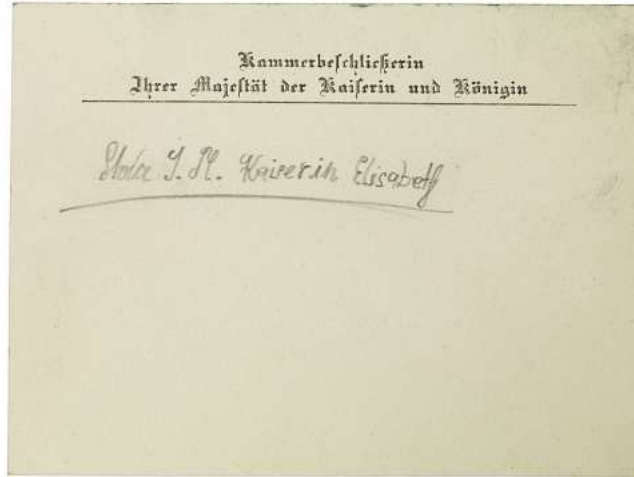
CHF 3 500 / 5 000.–

EUR 2 900 / 4 150.–



Franz Xaver Winterhalter (Menzenschwand 1805-1873 Frankfurt am Main)  
 Kaiserin Elisabeth im Ballkleid mit diamantbesetzten Sternen im Haar  
 Entstanden 1865  
 Öl auf Lwd.

Hofburg Wien, Sisi-Museum  
 Copyright: Bundesimmobilienverwaltung



3844

**Seidenschal bzw. Stola der Kaiserin Elisabeth von Österreich**

Seidenschal bzw. Stola mit Goldfadenstickerei. Floral ornamentaler Dekor. Österreich, um 1860. L = 219 cm (255 cm), B = 50 cm

Dazu: Karte "Kammerbeschliesserin // Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin" sowie handschriftlich in Bleistift "Stola J. M. Kaiserin Elisabeth", 8,5 x 11,5 cm

CHF 10 000 / 15 000.-  
 EUR 8 350 / 12 500.-

**Gutachten:**

Dr. Georg Ludwigstorff, Experte für das Kaiserhaus, Wien, vom 4. September 2006

**Provenienz:**

Kaiserin Elisabeth und Nachkommen  
 Schweizer Privatbesitz

Der Seidenschal bzw. die Stola ist bestickt mit Goldfäden zu einem sehr schönen floralen ornamentalen Dekor. Der Schal ist entstanden um 1860, also sechs Jahre nach ihrer Heirat mit Kaiser Franz Joseph I. Zu diesem Seidenschal existiert eine Karte "Kammerbeschliesserin // Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin". Diese ist handschriftlich in Bleistift beschrieben mit "Stola J. M. Kaiserin Elisabeth". Zudem existiert ein Gutachten von Dr. Georg Ludwigstorff, Experte für das Kaiserhaus, Wien, vom 4. September 2006. Damit kommt ein Objekt an die internationale Kunstauktion bei Fischer, das ursprünglich der schönsten Kaiserin gehörte, die weltbekannt ist von Europa über die USA bis hin nach Japan.

Die Kaiserin Elisabeth von Österreich und Königin von Ungarn (München 1837-1898 Genf), genannt Sisi, ist weltweit bekannt. Dies nicht zuletzt wegen ihrer legen-

dären Schönheit und Eleganz. Oft wird sie auch gesehen als Vorreiterin der weiblichen Emanzipation und als raffinierte Politikerin. Als scheue junge Frau im Alter von 17. Jahren, die in Schloss Possenhofen am Starnberger See eine unbeschwerter Kindheit erlebte, heiratete sie 1854 Kaiser Franz Joseph I. Sie galt als die schönste Frau ihrer Zeit und wurde gar weltweit verehrt als Wunder der Schönheit. Sie legte grossen Wert auf Natürlichkeit, hatte eine spezielle Ausstrahlung und es umgab sie eine geheimnisvolle Aura. Es war damals ein Novum, dass eine Frau - geschweige denn eine Kaiserin - exzessiv trainierte, Gewichte stemmte und Gymnastik betrieb.

Nach und nach entwickelte sie auch ein starkes Selbstbewusstsein. Dies obwohl sie am starren Protokoll des Kaiserhofes fast zerbrach ("... ich bin erwacht in einem Kerker, Fesseln sind an meiner Hand...") und zusehen musste, wie ihr Sohn Kronprinz Rudolf - von der Mutter isoliert - sehr streng erzogen wurde, darunter litt und deshalb mit sechs Jahren stark erkrankte. Kaiserin Elisabeth intervenierte und bestimmte, dass in Zukunft ausschliesslich sie alleine für die Kinder wie auch für ihre persönlichen Angelegenheiten entscheide. Prägend war auch der tragische Tod ihrer Tochter Sophie im Alter von zwei Jahren, die auf einer Reise durch Ungarn - wie ihre Schwester Gisela auch - erkrankte.

Kaiserin Elisabeth wird auch als Retterin Ungarns und der Monarchie angesehen. In der Zeit, als Österreich eine Niederlage gegen Preussen drohte, setzte sie sich - Sisi hatte Ungarisch gelernt und liebte das Temperament der ungarischen Aristokratie - für die Zweiteilung des Kaiserreiches ein. Geschickt nutzte sie ihre zarte Anmut, empfing Graf Gyula Andrassy - zu dem sie eine sehr persönliche Beziehung entwickelte - und drängt Kaiser Franz Joseph I. zur Unterzeichnung des Ausgleichs, der die historischen Rechte Ungarns anerkennt und die österreichisch-unga-

rische Monarchie begründet. Am 8. Juli 1876 erfolgte die Krönung des Kaiserpaares in Budapest. Graf Gyula Andrassy wurde der Pate der Tochter Marie Valérie, die Sisi sehr verwöhnte. Nach dem tragischen Selbstmord ihres Sohnes Rudolf im Jahr 1889 aber legte die Kaiserin die Trauerkleidung nicht mehr ab und zog sich in ihr Leid zurück.

Die Kaiserin Elisabeth kümmerte sich nicht um Konventionen. Sie hegte eine grosse Leidenschaft für Pferde, gehörte doch Reiten schon zu ihrem Kindheitshobby in Schloss Possenhofen am Starnberger See. Sie liess sich nur von den versiertesten Reitlehrern unterrichten und scharte die weltweite Elite der Reiter um sich. Sie selbst galt als weltweit beste Reiterin und wollte auf der Fuchsjagd in England die Königin hinter der Meute sein. Diese exzentrischen Züge sind schon damals ein gefundenes Fressen für die Presse, die sie zeitlebens mied. Doch im Stillen verfasste Sisi ein poetisches Tagebuch und drückte ihre Gefühle in Gedichten aus. Ein tragisches Ende nahm ihr Leben, als sie 1898 in Genf auf dem Weg zur Fähre nach Montreux der italienische Anarchist Luigi Lucheni erstach. Allgemein bekannt ist das Leben von Kaiserin Elisabeth durch die Filme der Sissi-Trilogie aus den 50er Jahren von Ernst Marischka mit der jungen Romy Schneider in der Hauptrolle. Er zeigt Sisi als Kaiserin der Herzen.

Die offiziellen Staatsportraits zeigen Elisabeth am Höhepunkt ihrer Schönheit. Das Gemälde der Kaiserin von Franz Xaver Winterhalter (Menzenschwand 1805-1873 Frankfurt am Main), gemalt 1865, zeigt sie im Alter von 28 Jahren in Ballgarderobe, dem sog. Sternenkleid mit Diamantschmuck, der Blick über die Schulter dem Betrachter zugewandt. Diese Modeschöpfung des berühmten Pariser Couturiers Charles Frederic Worth hat Elisabeths Schönheit weltberühmt gemacht.







## Tabatières & Dosen



3845

3845

**Tabatière, wohl Holland, 18. Jh.**

Email in Rechteckform mit Grisaillebemalung. Auf dem Deckel ist die Darstellung einer kleinen Familie und im Inneren des Deckels zwei Bauern am Zechen. Auf den Schmalseiten Landschaftsdarstellungen und am Boden ein junger Mann auf einem Baum. Einige Sprünge.  
2,5 x 8,5 x 6 cm

CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 1 000 / 1 250.–

3846

**Tabatière, wohl Frankreich, 18. Jh.**

Rechteckform aus Porzellan mit Bemalung. Auf dem Deckel Darstellung einer jungen Dame. Auf den Schmalseiten Darstellungen von Landschaften. Einige Reparaturstellen und Sprünge sowie Fehlstellen auf dem Deckel. 4 x 8 x 7 cm

CHF 700 / 900.–  
EUR 585 / 750.–

3847

**Tabatière, wohl Frankreich, 18. Jh.**

Porzellan in quadratischer Form mit floraler Bemalung. Auf dem Deckel ist die Darstellung eines Wappens. Am Boden Marke mit der Bezeichnung "Lille 1767".  
4 x 8 x 8 cm

CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–



3846



3847





3849

3848

**Tabatière, wohl Marseille, 18. Jh.**

Email in Rechteckform mit Bemalung. Auf dem Deckel Darstellung einer Frau am Brunnen. Auf den Schmalseiten Darstellungen von Blumen. Am Boden Marke von Veuve Perrin, Marseille, 18. Jh., 4 x 9 x 7,5 cm  
CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–

3849

**Tabatière, wohl Holland, um 1800**

Ovale Form mit Perlmuttreliefs in Silbereinfassung. Vier unterschiedliche Reliefs mit den Darstellungen von verschiedenen Personen an einem Brunnen (vorn), Schiffsunglück (Rückseite), Schiffe auf hoher See (innen oben) und einem königlichen Monogramm (innen unten).  
2,3 x 11 x 6 cm  
CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 1 250 / 1 650.–

3850

**Tabatière, KPM, Berlin, 1790er Jahre**

Rechteckform aus Porzellan mit Bemalung. Auf dem Deckel und im Inneren des Deckels sind Darstellungen galanter Szenen am Fluss. Im Inneren Porzellanmarke KPM, Berlin, 1790er Jahre. 3 x 8,5 x 6,5 cm  
CHF 1 700 / 2 200.–  
EUR 1 400 / 1 850.–



3848



3850



3851

3851

**Puderdöschen, Schweiz, 19. Jh.**

Gold, in abgerundeter Rechteckform, auf dem Deckel Stadtvedute, innen herausnehmbarer Einsatz. Puder von Houbigant, Paris. Im Deckelinneren Spiegel, am Boden Marke "G" und "OP". 18K, 138 g, 2 x 7,7 x 4,3 cm  
 CHF 2 800 / 3 500.–  
 EUR 2 350 / 2 900.–

3852

**Tabatière, wohl Paris, 19. Jh.**

Rechteckform mit eingebautem Spielwerk, abgerundete Ecken, ziseliertem Relief-Rankenfries und guillochierten Feldern. Wohl Paris, 19. Jh. Werk zu revidieren.  
 2 x 8,5 x 5 cm  
 CHF 6 700 / 8 000.–  
 EUR 5 600 / 6 650.–



3852



3853

3853\*

**Zigarettenetui, St. Petersburg 1908**

Gold 14K. Rechteckform, gerippte Wandung, Scharnierdeckel. Meistermarke: Andrey Stepanovich Bragin. An der Schliesse kleiner Saphir (?). G = 128 g, 9,7 x 6,5 cm  
 CHF 4 500 / 6 000.–  
 EUR 3 750 / 5 000.–

3854

**Zigarettenetui, wohl Italien, um 1900**

Gold in quadratischer Form mit ziseliertem und guillochiertem Grund, mittig Medaillon mit Wappen. An der Schliesse kleiner Saphir(?). 585er Gold, 126 g, 9 x 8 x 1 cm  
 CHF 2 800 / 3 500.–  
 EUR 2 350 / 2 900.–



3854



3855\*

**Zigarettenetui, Moskau, 1908-1917**

Silber, teilemailliert. Deckel reliefiert mit bärtigem Mann vor aufgeschlagenem Buch, umgeben von Rankenwerk und Blüten. Cabochondrucker. Marke: 2. Artel. G = 179 g, 11,2 x 8 cm  
 CHF 4 500 / 5 400.–  
 EUR 3 750 / 4 500.–

3856

**Zigarettenetui, Sowjetunion, um 1917**

Metall, versilbert. Rechteckform mit Wellendekor. Auf dem Deckel reliefierte Darstellung Lenins in seinem politischen Versteck bei St. Petersburg. 8,5 x 11 cm  
 CHF 300 / 400.–  
 EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3857\*

**Zigarettenetui, Moskau 1908**

Silber, innen vergoldet. Profiliert gestaltete Aussenseite. Auf dem Deckel und der Bodenunterseite Meistermarke MNV (Nikolai Vasilievich Malyshev ?). G = 248 g, 12,2 x 8,7 cm.  
 CHF 1 200 / 1 500.–  
 EUR 1 000 / 1 250.–

3858

**Zigarettenetui, Russland, wohl Ende 19. Jh.**

Wurzelholz. Deckel mit einem goldigen Medaillon mit der Darstellung Zar Nikolaus II. Darüber ein goldiger Doppeladler mit Schmuckstein. Schliesse auch mit Schmuckstein. 9 x 8 cm  
 CHF 800 / 1 200.–  
 EUR 665 / 1 000.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3859\*

**Zigarettenetui, Moskau, 1891**

Silber, innen vergoldet. Gerippte Wandung mit applizierten Souvenirs. Meistermarke: (Pavel Akimovich) Ovchinnikov. G = 155 g, 9,7 x 7 cm.  
 CHF 1 800 / 2 200.–  
 EUR 1 500 / 1 850.–

*Literatur:*

Alexander von Solodkoff, Russische Goldschmiedekunst 17.-19. Jh., München 1981. Vgl. Seite 200, Abb. 231.

3860

**Zigarettenetui, Russland, um 1900**

Silber, innen vergoldet. Mit Widmung. Aussen geripptes Silber mit verschiedenen Emblemen, teils verziert mit Diamantenrosen, Rubine und anderen Schmucksteinen. Schliesse mit 830er Marke. 9,5 x 9 cm  
 CHF 1 000 / 1 500.–  
 EUR 835 / 1 250.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung





3861

**Zigarrenbox, Ovchinnikov, Moskau, 1875**

Silber, teils vergoldet. Rechteckform mit gravierter Holzmasserung. An den Rändern gravierte geometrische Formen und russischen Inschriften. Seitlich bezeichnet "Cigares Fabriqués spéciale par ordre de Mr. C Depret a Moscou". Innen gemarkt mit der Firmenmarke Ovchinnikovs und der Meistermarke eines nicht identifizierbaren Meisters. G = 1385g, 6,5 x 21 x 15 cm

CHF 6 000 / 8 000.–

EUR 5 000 / 6 650.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

## Russische Objekte



3862

3862

**Sechs Löffel, Russland, Anfang 20. Jh.**

Silber, vergoldet mit Emaildekor. Geometrische Elemente, Blütenblatt- und Rankenmotive am Stil und auf der Rückseite. G = 76 g, L = je 11,5 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3863

3863

**Tabatière, Moskau, um 1908-1917**

Silber, innen Reste der Vergoldung. Email. Floraler Rankendekor in der Art des Jugendstils. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Meistermarke in Kyrillisch "M Tsch". G = 88 g, L = 7 cm

CHF 1 200 / 1 500.–

EUR 1 000 / 1 250.–

*Provenienz:*

Christie's, Genf, Auktion, 15. Mai 1987, Kat.-Nr. 83

3864

**Erinnerungsteller Zar Alexander I, Russland, 19. Jh.**

Porzellan. Im Spiegel bemalt mit Zar Alexander I. im Kampf gegen die Truppen Napoleons. Die Fahne zeigt in Gold auf grünem Fond fünf gekreuzte Schwerterpaare im Lorbeerkrans und unten das Wappen Zar Alexanders I mit Doppelkopfadler. Auf der Bodenunterseite Marle von M.S. Kusnetzoff, sowie Malersignatur: "Alexei Bondarev". D = 24,7 cm CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 2 100 / 2 500.–



3864

3865\*

**Salzschälchen, Moskau 1908**

Silber, vergoldet, emailliert. Eingezogener Rand, drei Kugelfüße. Marke des 6. Moskauer Artel. H = 3 cm, D = 5,1 cm, G = 40 g. CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–

3866\*

**Schale, Moskau 1881**

Silber, vergoldet, Email, champlevé. Rund mit abgesetztem Stand. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Meister: Pavel Akimovich Ovchinnikov. H = 4 cm, D = 8 cm G = 118 g. CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–

3867\*

**Kovsh, St. Petersburg, Ende 19. Jh.**

Silber, teilvergoldet, am Griff mit eingelegeten Steinen (Aquarine oder Sapphire). Profilierte Wandung. Meistermarke: Kh.M. (Ch. Michailow ?). L = 7 cm, G = 50 g. CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 1 250 / 1 500.–





3868

**Lampenfuss, wohl Russland Ende 19. Jh.**

Bronze vergoldet mit Cloisonné-Email. Säulenform auf quadratischem abgestuftem Stand. Elektrifiziert.

H = 46 cm

CHF 1 000 / 1 200.–

EUR 835 / 1 000.–

3869\*

**Anhänger mit Email in Form einer Mandoline, GG 583, St. Petersburg Ende 19. Jh.**

Mandoline verziert mit blauem und weissem opakem Email. L = 4,7 cm, G = 7,3 g.

CHF 3 000 / 3 600.–

EUR 2 500 / 3 000.–

3870\*

**Nadeletui mit Fingerhut, Deutschland, um 1700**

Silber. Balusterform, oben abschraubbarer Fingerhut und darunter Doppelspühle für Faden, im gedrehten gravierten Schaft Nadelbehältnis. G = 44 g.

H = 11,7 cm

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–







3871

**Paar Zeremonial-Trinkbecher (?), Fabergé, um 1910**

Silber, teils vergoldet. Wandung je mit profilierter Kartusche, eine von Schwänen getragen. Über Perlband hoher, konisch auslaufender Korpus mit angeschraubten, durch ausklappbare Verstrebungen zum Standfuss umfunktionierbaren Haltegriff. Wandung je mit profilierter Kartusche, eine von Schwänen getragen. Ausladende Lippe mit feinem Perlstabband. Jeweils einer an einer Kette befestigter, in der Mitte gespaltenen Silberstift, der durch den einen Teil der oberen Wandung und durch das Innere des Bechers gestossen ist. Unter der Lippe je die Meistermarke Fabergé's, je die Moskauer Kokosch-  
nikmarke (1908-1926) sowie je einer weiteren Kokosch-  
nikmarke versehen. G = 451 g, H = 18 resp. 20 cm

CHF 10 000 / 15 000.-

EUR 8 350 / 12 500.-

*Provenienz:*

Nach Abgaben des Besitzer seit 1918 zunächst in Rus-  
sisch-Schweizer Privatsammlung



3872

3872

**RUSSISCHE SCHULE 18. JH.**

**Erweitertes Bronzekreuz**

Zu Rechten des Gekreuzigten die Gottesmutter mit Maria Magdalena, zur Linken Johannes und Hauptmann Longinus. Über Christus Gottvater auf der Wolkenbank mit dem Heiligen Geist und zwei Engeln. Dazu fünf rechteckige Festtags-Darstellungen. Unterer Teil des Kreuzes ist abgebrochen.

Bronze, 20,2 x 11,3 cm

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3873

3873

**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**

**Tetraptychon**

Bronze, innen mit Email in Hellblau und Weiss, 18 x 11 cm  
(18 x 41,5 cm aufgeklappt)

CHF 350 / 450.–

EUR 290 / 375.–

*Gutachten:*

Galerie Raubach, St. Gallen 1982

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3874

3874

**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**

**Tetraptychon**

Bronze, 18 x 11 cm (18 x 41,5 cm aufgeklappt)

CHF 500 / 600.–

EUR 415 / 500.–

*Gutachten:*

Galerie Raubach, St. Gallen 1982

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung



3876

3875

**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**

**Triptychon**

Bronze, 6,5 x 5,5 cm (6,5 x 9,5 cm aufgeklappt)

CHF 300 / 400.–

EUR 250 / 335.–

*Gutachten:*

Galerie Raubach, St. Gallen 1982

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3876

**Segenskreuz, Russland, 19. Jh.**

Metall, teils reliefiert und verschraubt. H = 21,5 cm

CHF 300 / 400.–

EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3877

**Erweitertes Kreuz, Russland, 19. Jh.**

Bronze, teils mit blauem Email. Zur Rechten des Ge-  
kreuzigten Maria und Maria Magdalena, zur Linken  
Johannes und Longius. Unter dem Kreuz der Schädel  
Adams in der Höhle. Über Christus Gottvater mit dem  
Heiligen Geist und zwei Engeln. Darüber die Gottes-  
mutter Znamenje. Ausserdem darüber Gottesmutter  
Hodegetria mit vier Medaillons. In den kleinen Feldern  
sind die hohen Festtage dargestellt. Der obere Abschluss  
besteht aus verschiedenen Seraphim. H = 38,5 cm

CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung

3878

**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**

**Segenskreuz**

Bronze, vorn mit Email in Blau, 25,5 x 14,5 cm

CHF 450 / 550.–  
EUR 375 / 460.–

*Gutachten:*

Galerie Raubbach, St. Gallen 1982

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

3879

**Miniatur-Diptychon und Segenskreuz, wohl Russland,  
um 1900**

Bronze, verziert mit Email in unterschiedlichen Farben.  
Diptychon und Kruzifix verziert mit reliefierten Dar-  
stellungen. 3 x 3,5 cm (Diptychon), H = 12 cm (Kruzifix)

CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3877



3878



3879



3880  
**RUSSISCHE SCHULE ANFANG 19. JH.**  
**Drei Heilige**  
 Email-Malerei auf Kupfer, polychrom, 7,4 x 6 cm, in  
 Metallrähmchen eingelassen CHF 800 / 1 000.–  
 EUR 665 / 835.–

*Provenienz:*  
 Schweizer Privatsammlung

3881  
**RUSSISCHE SCHULE 18. JH.**  
**Hl. Dimitri**  
 Auf der Vorderseite bezeichnet, rückseitig Beschriftung  
 mit Datierung 1752.  
 Polychrome Malerei auf Porzellan, 4,7 x 3,9 cm, in  
 Passepartout und metallvergoldetem Rähmchen  
 CHF 800 / 1 000.–  
 EUR 665 / 835.–

3882  
**RUSSISCHE SCHULE UM 1800**  
**Heiliger Bischof mit knieendem Kind**  
 Mit reparierter Bruchstelle.  
 Emailmalerei auf Kupfer, polychrom, 7,4 x 5,8 cm, oval  
 CHF 500 / 700.–  
 EUR 415 / 585.–

*Provenienz:*  
 A. Ghinolfi, Zürich  
 Schweizer Privatsammlung



3883

**RUSSISCHE SCHULE ANFANG 19. JH.**

**Heiliger vor Klosteranlage**

Ob dem Kloster im Himmel zwei Engel die ein Abbild der Gottesmutter mit Kind halten.

Polychrome Email-Malerei auf Kupfer, 8 x 6,6 cm, oval

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–

*Provenienz:*

A. Ghinolfi, Zürich

Schweizer Privatsammlung

3884

**SCHWEIZER SCHULE 18. JH.**

**Mater dolorosa**

Silber getrieben, Blattkranzumrandung, 9 x 7,2 cm, oval. G = 30 g (?)

CHF 600 / 800.–

EUR 500 / 665.–

*Provenienz:*

Slg. Wessner, St. Gallen

Auktion Galerie Fischer, Luzern, 16. November 1976,

Kat.-Nr. 663

Schweizer Privatsammlung

3885

**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**

**Muttergottes Tichwinskaja**

Tempera auf Holz. Punziertes Oklad, oval, 8,5 x 6,8 cm

CHF 400 / 600.–

EUR 335 / 500.–

*Provenienz:*

Galerie Koller, Zürich

Schweizer Privatsammlung

- 3886  
**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Heiliger Märtyrer mit Kreuz**  
Emailmalerei auf Kupfer, polychrom, 4,7 x 3,9 cm  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
A. Colombo, Zürich  
Schweizer Privatsammlung
- 3887  
**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Auferstehung Christi**  
Polychrome Bemalung mit Engel und drei Frauen am leeren Grab, im Himmel der Auferstandene.  
Glasflussmalerei, 5 x 4 cm, oval  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
Slg. A. Colombo, Zürich  
Schweizer Privatsammlung
- 3888  
**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Heiliger im Priesterornat**  
Auf der Rückseite Beschriftung.  
Email-Malerei, 3,9 x 3 cm, Metallumrandung.  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
A. Ghinolfi, Zürich  
Schweizer Privatsammlung
- 3889  
**RUSSISCHE SCHULE 1. H. 19. JH.**  
**Gottesmutter Trost aller Leidenden**  
Polychrom bemalt.  
Glasflussmalerei auf Email, 4,4 x 3,5 cm  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
A. Ghinolfi, Zürich  
Schweizer Privatsammlung
- 3890  
**RUSSISCHE SCHULE 1. HÄLFTE 19. JH.**  
**Szene aus dem Neuen Testament**  
Glasflussmalerei auf Kupfer, polychrom, repariert, 4,2 x 3,5 cm  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
A. Ghinolfi, Zürich  
Schweizer Privatsammlung
- 3891  
**RUSSISCHE SCHULE 1. HÄLFTE 19. JH.**  
**Zwei Heilige vor einem Kloster**  
Glasflussmalerei, 5 x 4 cm, mit Metallrahmen  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
A. Lutz, Zwillikon  
Schweizer Privatsammlung
- 3892  
**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Heilige Mönch**  
Glasflussmalerei, polychrom, 5 x 4,3 cm, in Metallrähmchen  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
P. Lutz, Zwillikon  
Schweizer Privatsammlung
- 3893  
**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Heiliger Georg**  
Glasflussmalerei auf Kupfer, polychrom, 4,7 x 3,8 cm, Metallumrandung  
CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–
- 3894  
**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Gottesmutter**  
Rückseitig kyrillisch beschriftet.  
Polychrome Malerei auf Porzellan (?), 3,6 x 3 cm, in Metallumrandung  
CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–
- 3895  
**RUSSISCHE SCHULE UM 1900**  
**Gottesmutter mit Kind**  
Rückseitig Reste einer Aufschrift.  
Glasflussmalerei, polychrom, 4 x 3 cm, in Metallrahmen  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
Selzer, Berlin  
Schweizer Privatsammlung
- 3896  
**RUSSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Hl. Sergius und Hl. Herman (?)**  
Medaillon. Auf der Rückseite Beschriftung. Polychrom bemalt.  
um 1900  
Alabaster (?) 5,5 x 4,3 cm, oval, in Metallumrandung.  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung
- 3897  
**RUSSISCHE SCHULE UM 1800**  
**Gottesmutter mit Kind**  
Glasflussmalerei, polychrom, 5 x 4 cm, oval  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–
- Provenienz:*  
Slg. A. Colombo, Zürich  
Schweizer Privatsammlung



3886



3890



3894



3887



3891



3895



3888



3892



3896



3889



3893



3897

**Miniaturen**



3900

3900  
**INNERSCHWEIZER SCHULE 18. 19. JH.**  
**Porträt von Jost Rüttimann**  
 Rückseitig auf Kleber beschriftet: "Jost Rütimann 1732 - 1793, d. kl. Rats zu Luzern. (Vater von Vinzenz.)".  
 Gouache a/Papier in vergoldetem Rahmen, rund,  
 D = 8,5 cm CHF 400 / 600.-  
EUR 335 / 500.-  
*Sein Sohn Vinzenz war einer der bedeutendsten Schweizer Politiker in der ersten Hälfte des 19. Jh.*

3901  
 Nach  
**OZIAS HUMPHERY**  
 Honiton 1742-1810 London  
**Bildnis der Sarah Villiers, Countess of Jersey**  
 Trägt seitlich die Signatur "Ozias Humphry" und die Datierung "1790". Rückseitig auf dem Karton bezeichnet "Sarah Villiers Yicountess of Jersey, Princess Estherhazy".  
 Gouache auf Elfenbein, 9,4 x 7,8 cm, gerahmt CHF 350 / 500.-  
EUR 290 / 415.-

3902  
**JEAN-LAURENT MOSNIER** zugeschrieben  
 Paris 1743-1808 St.Petersburg  
**Bildnis einer Adelligen**  
 Unten rechts signiert "Mosnier" und datiert "1783". Rückseitig auf dem Rahmen Etikette "HF 268" und datiert "11.11.(19)87".  
 Gouache auf Elfenbein, 9,5 x 7,7 cm, gerahmt CHF 1 200 / 1 500.-  
EUR 1 000 / 1 250.-

*Provenienz:*  
 Habsburg und Feldmann, Genf, Auktion vom 11.11.1987, Kat. Nr. 268.



3901



3902



3903

**ALOIS GUSTAVE ROCKSTUHL** zugeschrieben  
Wilno 1798-1877 St. Petersburg

**Portrait des Zaren Nikolaus I.**

Aquarell auf Porzellan, 11 x 9 cm (oval), gerahmt  
CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 650 / 2 500.–

*Provenienz:*

Russisch-Schweizer Privatsammlung



3903

3904\*

**HENRI BENNER**

Mulhouse 1776-nach 1829

**Portrait eines Herrn**

Mittig rechts signiert "Benner" und datiert "1819".

Gouache auf Papier, 13,5 x 10 cm, oval in Originalrahmen

CHF 900 / 1 200.–

EUR 750 / 1 000.–

*Léo R. Schidlof, The Miniature in Europe, bemerkt zu dem Künstler: "Henri Benner, Schüler und Nachahmer von Isabey, verbrachte einen grossen Teil seines Lebens in Russland. Er war als Hof-Miniaturist tätig und schuff viele Portraits von grossen Persönlichkeiten. Er war ein guter Künstler, beeinflusst von Isabey, weist er Ähnlichkeiten mit Werken von Rodolphe Bel auf, aber ist trockener und zeigt weniger Inspiration als letzterer ..."*



3904





6159



6178

SCHMUCK  
ARMBANDUHREN  
TASCHENUHREN

**Auktion: 23. November 2012**  
14 Uhr: Kat.-Nr. 6000–6377



6001

6012

6000\*

**Grosses Südseeperlen-Collier**

Collier bestehend aus 29 runden Südsee-Kulturperlen im Verlauf. Farbe: weiss, leicht grünlich-rosé irisierend, mit aussergewöhnlich schönem Lüster. Grösse: 13.8 - 16.5 mm. Kugelfermoir 18K WG mattiert, verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.12 ct.; L 48 cm.

CHF 21 500 / 22 500.-  
EUR 17 900 / 18 750.-

6001\*

**Tahitiperlen-Collier**

Collier bestehend aus 31 Tahiti-Kulturperlen im Verlauf. Farbe: grau-schwarz, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 12.4 - 15.0 mm. Kugelfermoir 18K WG mattiert, verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.08 ct.; L 44.5 cm.

CHF 4 100 / 4 300.-  
EUR 3 400 / 3 600.-

6002\*

**Südseeperlen-Sautoir**

Sautoir bestehend aus barocken Südsee-Kulturperlen, endlos. Farbe: silber-weiss, leicht bläulich irisierend; mit sehr schönem Lüster. Grösse: ca. 10.8 - 13.1 mm; L ca. 80 cm.

CHF 2 300 / 2 500.-  
EUR 1 900 / 2 100.-

6003

**Südsee- und Tahitiperlen-Collier**

Collier bestehend aus rund-ovalen und barocken Südsee- und Tahiti-Kulturperlen. Farben: silber-weiss, grau, citron, grün-grau und braun (beh.). Grösse: 10.9 - 14.0 mm. Magnet-Verschluss Edelstahl, L 51.5 cm. Neu zu knüpfen.

CHF 660 / 690.-  
EUR 550 / 575.-

6004\*

**Eleganter Südseeperlen-Brillant-Anhänger 18K WG**

Anhänger am Ende besetzt mit 1 grösseren, leicht tropfenförmigen Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster, D = 14.5 mm. Fassung und Anhängerröse verziert mit total 89 Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.73 ct.; L 3 cm, 8.7 g.

CHF 1 700 / 1 900.-  
EUR 1 400 / 1 600.-

6005

**1 Paar elegante Südseeperl-Brillant-Ohrhinge 18K WG**

Stecker besetzt mit je 9 Brillanten von zus. ca. 1.25 ct., blumenförmig angelegt. Abnehmbare Hänger, bestehend aus je 1 runden Südsee-Kulturperle. Farbe: crème, rosé irisierend, mit speziell schönem Lüster. Grösse: 12.5 und 12.6 mm. L 2.1 cm, 8.6 g.

CHF 4 300 / 4 500.-  
EUR 3 600 / 3 750.-

6006\*

**1 Paar elegante Südseeperlen-Brillant-Ohrhänger 18K WG**

Hänger besetzt mit je 19 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.32 ct., am Ende besetzt mit je 1 runden Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, leicht rosé-grünlich irisierend. Grösse: 11.9 mm. L 3.5 cm, 7.6 g.

CHF 1 700 / 1 900.-  
EUR 1 400 / 1 600.-

6007\*

**1 Paar elegante Südsee-Brillant-Tahitiperlen-Ohrhänger 18K WG**

Stecker besetzt mit je 1 runden Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss. Grösse: 11.1 und 11.3 mm. Am Ende verziert mit je 1 runden Tahiti-Kulturperle. Farbe: grün/grau-schwarz, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 12.6 und 12.7 mm. Dazwischen besetzt mit je 6 Brillanten von zus. ca. 0.38 ct., L 4.5 cm, 15 g.

CHF 1 700 / 1 900.-  
EUR 1 400 / 1 600.-

6008\*

**1 Paar Südseeperlen-Brillant-Ohrhinge 18K WG**

Ohrhinge besetzt mit je 1 boutonförmigen Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, leicht rosé irisierend; mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 12.2 mm. Verziert mit je 30 Brillanten von zus. ca. 0.89 ct.; L 2.9 cm, 9.8 g.

CHF 1 600 / 1 800.-  
EUR 1 350 / 1 500.-



6009\*

**1 Paar Tahitiperl-Ohrstecker 18K WG**

Stecker besetzt mit je 1 runden Tahiti-Kulturperle. Farbe: grün-schwarz, mit ausgezeichnetem Lüster. Grösse: 10.5 und 10.6 mm; 4.9 g.

CHF 460 / 490.–  
EUR 385 / 410.–

6010\*

**Eleganter Tahiti- und Südseeperlen-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite besetzt mit 1 Tahiti- und 1 Südsee-Kulturperle. Farben: schwarz-grau und weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 12.9 und 12.6 mm. Umgeben von zahlreichen Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.55 ct.; RW knapp 58, 18.1 g.

CHF 3 900 / 4 100.–  
EUR 3 250 / 3 400.–

6011\*

**Eleganter Südseeperlen-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rundlichen Südsee-Kulturperle. Farbe: crème, mit sehr schönem Lüster, D = 13.4 mm. Fassung und Ringschultern besetzt mit total 114 Brillanten von zus. ca. 0.46 ct.; RW 57, 11.1 g.

CHF 2 900 / 3 100.–  
EUR 2 400 / 2 600.–

6012\*

**Eleganter Tahitiperlen-Brillant-Ring 18K Roségold**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 runden Tahiti-Kulturperle. Farbe: grün-schwarz, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 10.4 mm. Verziert mit total 36 Brillanten von zus. ca. 0.92 ct.; RW 57, 11.4 g.

CHF 1 700 / 1 900.–  
EUR 1 400 / 1 600.–

6013

**2-Rang-Kulturperlen-Sautoir mit Saphir-Brillant-Verschluss**

Collier bestehend aus 2 Reihen runder Kulturperlen. Farbe: weiss, mit schönem Lüster. Grösse: 8.0 - 8.4 mm. Runder Verschluss, besetzt mit 5 Saphir-Navetten (1 Navette fehlt) und kleinen Diamanten; L 68 cm.

CHF 650 / 750.–  
EUR 540 / 625.–

6014\*

**Kulturperlen-Brillant-Anhänger 18K GG/WG mit Kautschuk-Collier**

Anhänger besetzt mit drei übereinander liegenden Brillanten von zus. ca. 0.30 ct. H/si. Am Ende mit 1 Kulturperl-Tropfen verziert. Farbe: crème, leicht golden-irisierend, mit sehr schönem Lüster; D = 11.8 mm, L 3 cm, 4.1 g.; mit Kautschuk-Collier, Bajonett-Verschluss 18K GG, L 42 cm.

CHF 720 / 780.–  
EUR 600 / 650.–

6015

**Kulturperl-Diamant-Clip 18K WG**

Clip für 2-Rang-Perlencollier. Zentrum besetzt mit 1 runden Kulturperle. Farbe: crème, rosé irisierend; mit schönem Lüster. Grösse: 7.6 mm. Umgeben und verziert mit einer Vielzahl von Achteck-Diamanten von zus. ca. 1.15 ct., blumenförmig angelegt. D = 2.2 cm, 6 g.

CHF 850 / 950.–  
EUR 710 / 790.–

6016\*

**Spezielles Kulturperlen-Perlmutter-Bracelet 18K GG**

Bracelet bestehend aus 6 runden Gliedern; besetzt mit je 1 runden, cremefarbenen Zuchtperle, D = 4.5 mm. Verziert mit Perlmutter. Unsichtbarer Verschluss mit Achtersicherung. L 21.3 cm, 75 g.

CHF 3 900 / 4 200.–  
EUR 3 250 / 3 500.–

6017\*

**Grosse, elegante Perlen-Brillant-Brosche 18K WG, in Form eines Schwanes**

Körper bestehend aus 1 fantasieförmigen Perle. Farbe: weiss, bläulich-rosé irisierend; mit ausgezeichnetem Lüster. Köpfchen, Hals, Flügel und Rest des Körpers reich besetzt mit 625 Brillanten von zus. ca. 3.58 ct.; Auge bestehend aus 1 kleinen Rubin von ca. 0.03 ct.; 4.6 x 4.7 cm, total 21.8 g.

CHF 7 100 / 7 300.–  
EUR 5 900 / 6 100.–

6018

**1 Paar elegante Kulturperlen-Brillant-Ohrclips 18K WG**  
Runde Ohrclips, Zentrum besetzt mit je 1 runden Kulturperle. Farbe: helles apricot, leicht grünlich-rosé irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 8.9 mm. Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. ca. 2.82 ct. W/vs, blumenförmig angeordnet. D = 1.5 cm, 8.7 g. CHF 2 800 / 3 000.–  
EUR 2 350 / 2 500.–

Schmuck-Zertifikat N° 11287 von Ruckli

Rechnungskopie Ruckli von 1988: CHF 11'750.-

6019

**1 Paar Kulturperlen-Brillant-Ohrclips 18K WG, von Gübelin**  
Anfertigung. Ohrclips besetzt mit je 7 Brillanten von zus. ca. 0.78 ct. H/vs. Am Ende mit je 1 runden Kulturperle verziert. Farbe: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 8.0 mm. L 2.3 cm, 7.1 g. CHF 1 700 / 1 900.–  
EUR 1 400 / 1 600.–

Rechnungskopie Gübelin von 1996: CHF 4'900.-

6020

**1 Paar Kulturperlen-Citrin-Ohrstecker 18K GG**  
Stecker besetzt mit je 1 facettierten Citrin in Dreiecksform von zus. ca. 2.10 ct.; bewegliche Hänger bestehend aus je 1 rundlichen Kulturperle. Farbe: crème, leicht rosé irisierend; mit ausgezeichnetem Lüster. Grösse: 8.7 mm; L 1.8 cm, total 6.0 g. CHF 1 600 / 1 800.–  
EUR 1 350 / 1 500.–

6021

**1 Paar Brillant-Kulturperlen-Ohrhinge 18K WG**  
Ohrhinge mit Clipseystem. Besetzt mit je 8 Brillanten von zus. ca. 1.0 ct., verziert mit je 9 kleinen Brillanten. Am Ende besetzt mit je 1 runden, weissen Kulturperle, D = 7.8 und 8.2 mm. L 3 cm, 11.3 g. CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–

6022

**1 Paar Kulturperlen-Brillant-Ohstecker WG**  
Stecker besetzt mit je 1 runden Kulturperle. Farbe: silber-weiss, mit schönem Lüster. Grösse: 8.6 mm. Am Ende mit je 3 Brillanten von zus. ca. 0.50 ct. verziert; 5.5 g. CHF 520 / 580.–  
EUR 435 / 485.–

6023

**1 Paar Kulturperlen-Brillant-Ohrstecker 18K WG**  
Stecker zum Schrauben. Zentrum besetzt mit je 1 runden Kulturperle. Farbe: crème, mit schönem Lüster, D = 7 mm. Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. ca. 0.55 ct.; 3.9 g. CHF 520 / 560.–  
EUR 435 / 465.–



6024

**Eleganter Kulturperlen-Brillant-Ring 18K WG**  
Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 runden Kulturperle. Farbe: helles apricot, leicht grünlich-rosé irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 9 mm. Entourage bestehend aus 12 Brillanten von zus. ca. 1.41 ct. W/vs, blumenförmig angelegt. RW 54.5, 6.3 g. CHF 1 600 / 1 800.–  
EUR 1 350 / 1 500.–

Schmuck-Zertifikat N° 11286 von Ruckli

Rechnungskopie Ruckli von 1988: CHF 5'950.-

6025\*

**Spezieller Kulturperlen-Perlmutter-Ring 18K GG**  
Runde Schauseite, besetzt mit 1 runden, cremefarbenen Kulturperle, D = 5.3 mm. Verziert mit Perlmutter; RW 59.5, 14.8 g. CHF 820 / 860.–  
EUR 685 / 715.–

6026

**Kulturperlen-Brillant-Ring 18K WG, von Bucherer**  
Ring in Blumenform, Zentrum besetzt mit 1 runden Kulturperle. Farbe: crème, mit schönem Lüster. Grösse: 8.1 mm. Umgeben und verziert mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.48 ct.; RW 52.5, 8.8 g. CHF 650 / 750.–  
EUR 540 / 625.–



6027\*

**Süsswasserperlen-Mondstein-Collier**

Collier bestehend aus zahlreichen, rundlichen Süsswasserperlen. Farbe: grün-grau, violett irisierend; mit sehr schönem Lüster. Grösse: ca. 5.4 mm. Zentrum verziert mit total 4 ovalen, grauen Mondstein-Cabochons. Collier am Ende besetzt mit 1 tropfenförmigen Süsswasserperle, D = 9.4 mm. Mit Karabiner-Verschluss, L ca. 46 cm.

CHF 1 000 / 1 200.-  
EUR 835 / 1 000.-

6028\*

**Süsswasserperlen-Sautoir**

Sautoir bestehend aus zahlreichen, rundlichen Süsswasserperlen. Farbe: weiss, mit schönem Lüster. Grösse: 11.3 - 12.6 mm. Kugelfermoir 18K WG, mattiert; L 84 cm.

CHF 660 / 690.-  
EUR 550 / 575.-





6029

**Süsswasserperlen-Sautoir**

Sautoir im Verlauf, bestehend aus 48 rund-ovalen Süsswasserperlen. Farbe: crème-weiss, mit schönem Lüster. Grösse: ca. 11.4 - 13.3 mm. Grösserer Federring-Verschluss Edelstahl, L 68 cm.

CHF 420 / 460.-  
EUR 350 / 385.-

6030\*

**1 Paar Süsswasserperlen-Brillant-Ohrhänger 18K WG**

Hänger am Ende besetzt mit je 1 tropfenförmigen Süsswasserperle. Farbe: crème, leicht rosé irisierend, D = 9.0 mm. Verziert mit je 1 kleinen Brillant. L 3.1 cm, 4.1 g.

CHF 460 / 490.-  
EUR 385 / 410.-

6031\*

**1 Paar Süsswasserperlen-Brillant-Granat-Ohrhänger 18K WG**

Stecker und Hänger besetzt mit je 1 runden, facettierten Granat von zus. ca. 1.80 ct. sowie je 3 Brillanten von zus. ca. 0.11 ct.; am Ende verziert mit je 1 tropfenförmigen Süsswasserperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. D = 8.6 cm, 6.1 g.

CHF 620 / 660.-  
EUR 515 / 550.-





6040  
**Diamant-Brosche 14K GG und Silber**  
 Durchbrochen gearbeitete Brosche, Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 0.13 ct., verziert mit diversen Diamant-Rosen, in Silber gefasst. Unterseite mit 14K GG und Vergoldung. L 7 cm, 4.2 g.  
 CHF 500 / 600.–  
 EUR 415 / 500.–

6041  
**Amethyst-Brosche mit Rot- und Grüngold, 19. Jh.**  
 Ovale Brosche, kann auch als Anhänger getragen werden. Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Amethyst (Bestossung am oberen Rand) mit in der Mitte aufgesetzter Blumenverzierung. Fassung verziert mit Blättchenmotiven. 4.5 x 3.1 cm, total 12.6 g.  
 CHF 620 / 660.–  
 EUR 515 / 550.–

6042  
**Collier Silber mit Seidenkern, mit Email-Anhänger 18K GG, Vorderasien**  
 Collier Silber mit Seidenkern, L ca. 85 cm. Fest montierter Anhänger, beidseitig verziert mit blauem, weissem, rotem und grünem Email, ca. 17.6 g.  
 CHF 1 100 / 1 300.–  
 EUR 915 / 1 100.–

6043  
**1 Paar Ohrringe mit Perlen und Email 14K GG, Vorderasien**  
 Ohrhänger zum Schrauben. Verziert mit blauem, rotem, weissem und grünem Email. Hänger bestehend aus kleinen, runden und weissen Kulturperlen. Grösse: 1.5 - 2.0 mm und vergoldeten Kügelchen als Abschluss. L 6.2 cm, total 19.6 g.  
 CHF 620 / 680.–  
 EUR 515 / 565.–

6044  
**Rubin-Diamant-Brosche GG 580 und Silber, um 1900**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 weissen, boutonförmigen Perle, D = 6.2 mm. Verziert mit total 8 Rubincarrés im Verlauf und total 12 Diamanten im Verlauf, L 5 cm, 3.9 gr.  
 CHF 460 / 490.–  
 EUR 385 / 410.–



6045  
**1 Paar Diamant-Ohrringe 18K RG und Silber, wohl Russland, um 1900**  
 Ohrringe besetzt mit je 1 Altschliff-Diamant von zus. ca. 0.45 ct. und je 1 Altschliff-Diamant von zus. ca. 1.40 ct., L 1.7 cm, 3.4 g. Mit Etui.  
 CHF 3 600 / 3 800.–  
 EUR 3 000 / 3 150.–

6046  
**Diamant-Ring in Platin, um 1900**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 3 nebeneinander gefassten Altschliff-Diamanten im Verlauf von zus. ca. 0.64 ct.; RW 56, 5.7 g.  
 CHF 800 / 900.–  
 EUR 665 / 750.–

6047  
**Eleganter Diamant-Ring 18K GG/WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 1.0 ct. K-L/p; verziert mit 8 unterschiedlich grossen Diamanten von zus. ca. 0.35 ct.; RW 50, 3.6 g.  
 CHF 3 000 / 4 000.–  
 EUR 2 500 / 3 350.–

6048  
**Diamant-Ring 18K WG, anfangs 20. Jh.**  
 Schauseite besetzt mit total 3 nebeneinander gefassten Altschliff-Diamanten von zus. ca. 1.64 ct. K/p (Steine bestossen). RW 55.5, 4.4 g.  
 CHF 2 100 / 2 300.–  
 EUR 1 750 / 1 900.–



6049

**Diamant-Ring 18K WG, anfangs 20. Jh.**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 0.37 ct.; Entourage bestehend aus 13 Altschliff-Diamanten von zus. ca. 0.26 ct.; RW 49, 3 g.

CHF 500 / 550.–  
EUR 415 / 460.–

6050

**Bracelet mit Diamanten und Farbsteinen 18K GG, Jugendstil**

3-Rang-Bracelet mit Kastenschloss und Achtersicherung. Zentrum besetzt mit rechteckigem Motiv. Mit Blumen- und Blättermotiven, diese besetzt mit total 7 Altschliff-Diamanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 0.36 ct., verziert mit 5 Farbsteinen. L 19 cm, 19.1 g.

CHF 920 / 980.–  
EUR 765 / 815.–

6051

**Elegante Diamant-Stabbrosche Platin, wohl Österreich, Art Déco**

Besetzt mit total 21 Diamanten von zus. ca. 4.20 ct. I-K/si-p. L 9 cm, 10.1 g.

CHF 6 200 / 6 500.–  
EUR 5 150 / 5 400.–

6052

**Elegante Diamant-Brosche Platin 950 und 14K RG, Art Déco**

Durchbrochen gearbeitete Brosche in Form einer Masche. Zentrum besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 0.45 ct.; reich besetzt mit Altschliff- und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 2.0 ct.; 5.7 x 3.7 cm, 14.7 g.

CHF 3 700 / 3 900.–  
EUR 3 100 / 3 250.–

6053

**Elegante Saphir-Diamant-Brosche Platin 990 und 14K WG, Art-Déco**

Rechteckige, durchbrochen gearbeitete Brosche. Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir (mit Oberflächenmerkmalen) von ca. 5.90 ct., umgeben von Altschliff-Diamanten unterschiedlicher Grössen und zahlreichen Diamant-Rosen (1 Stein fehlt) von zus. ca. 3.0 ct., Nadel 18K WG; 6.1 x 2.7 cm, 20.1 g.

CHF 5 500 / 5 800.–  
EUR 4 600 / 4 850.–

6054

**Elegante Diamant-Kulturperlen-Brosche 18K WG und Platin 900, Art Déco**

Rechteckige, durchbrochen gearbeitete Brosche, Fassung in Platin. Schauseite besetzt mit 3 boutonförmigen, cremefarbenen Kulturperlen unterschiedlicher Grössen. Verziert mit total 4 Altschliff-Diamanten von zus. ca. 0.70 ct.; umgeben und verziert mit kleinen Achtkant-Diamanten und Diamant-Rosen. L 5.1 cm, 9.3 g.

CHF 1 800 / 2 000.–  
EUR 1 500 / 1 650.–

6055

**Elegante Diamant-Brosche 18K WG, anfangs 40er Jahre**  
Brosche im Zentrum besetzt mit 1 Diamant von ca. 0.86 ct., umgeben und verziert mit 32 Diamanten von zus. ca. 0.84 ct.; 4.2 cm, 7.5 g.

CHF 2 500 / 2 800.–  
EUR 2 100 / 2 350.–

6056

**Elegante Smaragd-Brillant/Diamant-Brosche WG 730**

Runde Brosche; besetzt mit total 15 runden, facettierten Smaragden (mit wenigen Oberflächenmerkmalen) von zus. ca. 5.70 ct.; verziert mit zahlreichen Brillanten und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 1.15 ct.; Nadel Messing vernickelt. D = 4 cm, 13.8 g.

CHF 1 300 / 1 500.–  
EUR 1 100 / 1 250.–

6057

**Spezielle Diamant-Brosche 18K Roségold/WG, von Gübelin**

Runde Brosche, signiert GÜBELIN, Schauseite im Zentrum besetzt mit zahlreichen Pavé-Diamanten von zus. ca. 0.68 ct.; D = 3.4 cm, 14.5 g.

CHF 920 / 980.–  
EUR 765 / 815.–

6058

**Elegante Granat-Diamant-Brosche 18K RG/GG**

Schauseite verziert mit 2 runden, facettierten Granaten von zus. ca. 7.0 ct.; Entourage bestehend aus je 22 Diamant-Rosen von zus. ca. 0.60 ct.; ca. 4.2 x 3.8 cm, 11.7 g.

CHF 700 / 850.–  
EUR 585 / 710.–

6059

**Brosche mit Rubinen und Perlen 18K GG/WG**

Zentrum besetzt mit 3 kleinen Diamanten, halbmondförmig gefasst. Verziert mit 2 ovalen und 2 runden Rubin-Cabochons von zus. ca. 0.48 ct. und 2 kleinen, runden und cremefarbenen Kulturperlen. 4.0 x 3.0 cm, 12.1 g.

CHF 520 / 560.–  
EUR 435 / 465.–

6060

**Saphir-Diamant-Ring 18K WG**

Ovale Schauseite, Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Saphir von ca. 1.50 ct. (Gebrauchsspuren), flankiert von je 5 Altschliff- und Achtkant-Diamanten (1 Stein best.) von zus. ca. 0.20 ct.; RW 54, 5 g.

CHF 700 / 800.–  
EUR 585 / 665.–

6061

**Turmalin-Brillant/Diamant-Ring 18K GG/WG, 40er Jahre**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 runden, facettierten Turmalin von ca. 3.37 ct.; umgeben und verziert mit 8 Brillanten von zus. ca. 0.60 ct. und total 4 Achtkant-Diamanten. RW 54.5, 8 g.

CHF 750 / 900.–  
EUR 625 / 750.–

6062

**Elegante Diamant-Brosche 18K GG/WG**

Brosche besetzt mit 2 Altschliff-Diamanten von zus. ca. 1.83 ct.; Entourage blumförmig angelegt, bestehend aus je 9 Altschliff-Diamanten von zus. ca. 1.62 ct.; L 4.3 cm, 9.9 g.

CHF 3 000 / 3 500.–  
EUR 2 500 / 2 900.–

6063\*

**Rubin-Saphir-Brosche 18K GG**

Brosche besetzt mit 64 runden, facettierten Rubinen von zus. ca. 1.20 ct. und 24 runden, facettierten Saphiren von zus. ca. 0.45 ct.; 5.9 x 2.2 cm, 15.7 g.

CHF 820 / 880.–  
EUR 685 / 735.–



6055



6045



6054



6053



6046



6048



6047



6051



6064



6056



6064



6065

6064

**1 Paar Smaragd-Diamant-Ohrclips 18K GG/WG**

Runde Clips, Zentrum besetzt mit je 1 runden, gravierten Smaragd-Cabochon von zus. ca. 10.0 ct.; Entourage bestehend aus je 14 Diamant-Rosen von zus. ca. 1.0 ct.; D = 1.7 cm, 11.4 g. Fassung und Clipbrisa ergänzt.

CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–

6065

**Grosser Korallen-Smaragd-Anhänger 18K GG**

Grosser, durchbrochen gearbeiteter Anhänger. Besetzt mit total 4 kleineren und 1 grösseren, rosafarbenen und runden Korallencabochon. Verziert mit 5 runden, facettierten Smaragden von zus. ca. 0.50 ct.; 8 x 6.4 cm, 39.9 g.

CHF 1 800 / 2 000.–  
EUR 1 500 / 1 650.–

6066

**Grösserer Amethyst-Diamant-Anhänger 18K GG/WG**

Ovaler, durchbrochen gearbeiteter Anhänger, welcher auch als Brosche getragen werden kann. Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Amethyst von ca. 18.9 ct.; flankiert von je 5 resp. 4 Altschliff-Diamanten und 1 Brillant von zus. ca. 0.70 ct.; 6.3 cm, 23.7 g.

CHF 620 / 680.–  
EUR 515 / 565.–

6067

**Rauchquarz-Brosche 14K Rotgold**

Durchbrochen gearbeitete Fassung, kann auch als Anhänger getragen werden, Zentrum besetzt mit 1 runden, facettierten Rauchquarz, D = 3.3 cm, 13.5 g.

CHF 550 / 600.–  
EUR 460 / 500.–

6069\*

**Elegantes Smaragd-Brillant-Bracelet 18K WG**

Bracelet besetzt mit total 12 ovalen, facettierten Smaragden (teilweise mit einschliessbedingten Oberflächenmerkmalen) von zus. ca. 11.93 ct.; Zwischenglieder in Kreuzform, besetzt mit total 180 Brillanten von zus. ca. 0.92 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 19 cm, 18.1 g.

CHF 5 800 / 6 000.–  
EUR 4 850 / 5 000.–

6070

**Smaragd-Diamant-Brillant-Anhänger 18K WG**

Anhänger besetzt mit 1 ovalen Smaragd-Cabochon mit einschliessbedingten Oberflächenmerkmalen. Fassung verziert mit 4 Brillanten und 1 Diamant-Navette von zus. ca. 0.20 ct.; 1.8 x .10 cm, 2.4 g.

CHF 520 / 560.–  
EUR 435 / 465.–

6071

**Smaragd-Brillant/Diamant-Armspange 14K GG/WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 1.25 ct.; flankiert von je 2 Brillanten und je 2 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.70 ct.; seitliches Kastenschloss mit Achtersicherung. D = 5.8 cm, 17.4 g.

CHF 750 / 850.–  
EUR 625 / 710.–

6072\*

**1 Paar elegante Smaragd-Brillant-Ohrstecker 18K WG**

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Smaragd von zus. ca. 3.33 ct.; Herkunft: wohl Sambia. Entourage aus je 12 Brillanten von zus. ca. 1.12 ct.; 8.1 g.

CHF 3 900 / 4 200.–  
EUR 3 250 / 3 500.–

6073\*

**1 Paar elegante Smaragd-Brillant-Ohrstecker 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit je 1 runden, facettierten Smaragd von zus. ca. 4.95 ct.; Entourage bestehend aus je 24 Brillanten von zus. ca. 0.28 ct.; 5.1 g.

CHF 3 500 / 3 700.–  
EUR 2 900 / 3 100.–

6074

**1 Paar Ohrringe mit Smaragd 18K GG**

Stecker mit Lotusblume, Ohrringe in der Mitte mit je 1 fantasieförmigen Smaragd von zus. ca. 2.61 ct. besetzt. Eine Schraube unecht. L 3 cm, 6.8 g.

CHF 440 / 480.–  
EUR 365 / 400.–

6075\*

**Grosser Smaragd-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von ca. 13.57 ct.; Herkunft: Kolumbien. Entourage bestehend aus 2 Reihen Brillanten von zus. ca. 1.07 ct.; RW 57.5, 17.9 g.

CHF 15 500 / 16 500.–  
EUR 12 900 / 13 750.–

6076

**Eleganter Smaragd-Brillant-Diamant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd (mit minimalen Gebrauchsspuren) von ca. 2.13 ct.; flankiert von je 2 Diamanten im Princess-Cut von zus. ca. 0.16 ct. sowie zahlreichen Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.40 ct.; RW 53.5, 7.2 g.

CHF 4 000 / 4 400.–  
EUR 3 350 / 3 650.–

6077

**Eleganter Smaragd-Brillant-Ring 18K WG**

Anfertigung. Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von ca. 5.3 ct.; Entourage bestehend aus 2 Reihen Brillanten von zus. ca. 1.60 ct.; RW 53.5, 16.5 g.

CHF 3 600 / 4 000.–  
EUR 3 000 / 3 350.–

6078

**Moderner Smaragd-Brillant-Ring 18K WG**

Anfertigung. Runde Schauseite besetzt mit 1 Smaragd-Carré von ca. 1.54 ct.; verziert mit 15 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 0.40 ct.; RW knapp 53, 13.1 g.

CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 650 / 2 100.–



6059



6041



6050



6066



6058



6062



6063



6057





6079

**Smaragd-Brillant-Ring 18K WG, von Bucherer**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 3 ovalen, facettierten Smaragden (teilw. bestossen) von zus. ca. 2.20 ct.; umgeben von 14 Brillanten von zus. ca. 0.90 ct.; verziert mit 18 kleinen, runden und facettierten Smaragden (teilw. bestossen) von zus. ca. 1.10 ct.; RW 50.5, 12.1 g.

CHF 1 700 / 1 900.–  
EUR 1 400 / 1 600.–

6080

**Smaragd-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von ca. 1.89 ct.; Entourage bestehend aus 10 Brillanten von zus. ca. 1.20 ct., RW 57, 5.8 g.

CHF 1 300 / 1 500.–  
EUR 1 100 / 1 250.–

6081

**Smaragd-Diamant-Ring 18K WG/GG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 27 runden Smaragden (Tragspuren) von zus. ca. 0.80 ct.; flankiert von je 14 Achtkant-Diamanten im Verlauf von zus. ca. 0.30 ct.; RW 58.5, 5.9 g.

CHF 550 / 650.–  
EUR 460 / 540.–

6082

**Turmalin-Diamant-Ring 14K WG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Turmalin (Gebrauchsspuren) von ca. 1.80 ct.; Entourage bestehend aus 18 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.19 ct.; RW 56, 3.9 g.

CHF 460 / 490.–  
EUR 385 / 410.–

6083

**Turmalin-Diamant-Ring 18K GG/WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Turmalin von ca. 2.20 ct.; flankiert von je 2 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.10 ct., RW 55.5, 5 g.

CHF 460 / 490.–  
EUR 385 / 410.–

6084

**1 Paar Farbstein-Ohrstecker 18K GG**

Stecker zum Schrauben. Besetzt mit je 1 ovalen Peridot, 1 Iolith-Tropfen, 1 Citrin-Tropfen, 1 runden Rhodolit und 1 runden Turmalin. L 1.6 cm, 4.8 g.

CHF 360 / 390.–  
EUR 300 / 325.–



6075

6085\*

**Peridot-Brillant-Ring 18K WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 runden, facettierten Peridot von ca. 4.38 ct., Entourage bestehend aus 16 Brillanten von zus. ca. 0.62 ct.; RW 53, 6.7 g.

CHF 1 800 / 2 000.–

EUR 1 500 / 1 650.–

6090

**Elegantes Rubin-Brillant-Collier 18K GG/WG**

Collier im Zentrum besetzt mit total 17 ovalen, facettierten Rubinen von zus. ca. 6.50 ct. und 13 Brillanten von zus. ca. 0.33 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 41 cm, 14.3 g.

CHF 3 200 / 3 500.–

EUR 2 650 / 2 900.–

6091\*

**Eleganter Rubin-Diamant-Anhänger/Brosche 18K WG, im Art Déco-Stil**

Runder, durchbrochen gearbeiteter Anhänger, welcher auch als Brosche getragen werden kann. Zentrum besetzt mit 1 runden, facettierten Rubin von ca. 0.30 ct.; umgeben von total 156 Diamanten von zus. ca. 0.65 ct.; verziert mit 72 Rubin-Carrés von zus. ca. 0.99 ct.; D = 4 cm, 15.4 g.

CHF 2 900 / 3 200.–

EUR 2 400 / 2 650.–

6092

**Elegante Rubin-Brillant-Email-Brosche in Form eines Papageies, 18K GG**

Auge, Hals und Schwanz besetzt mit Rubin-Carrés von zus. ca. 0.65 ct.; Kopf, Gefieder, Schwanz und Blume verziert mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.56 ct.; Körper und Blätter mit blauem und grünem Email. 4.3 x 2.0 cm, 10.3 g.

CHF 1 600 / 1 800.–

EUR 1 350 / 1 500.–

6093\*

**Rubin-Brillant-Brosche 18K GG/WG**

Brosche besetzt mit total 6 Rubin-Navetten und 11 runden, facettierten Rubinen von zus. ca. 3.20 ct.; verziert mit 8 Brillanten von zus. ca. 0.55 ct.; L 5.8 cm; 10.9 g.

CHF 1 200 / 1 400.–

EUR 1 000 / 1 150.–

6094\*

**Rubin-Diamant-Brosche 18K WG**

Brosche in Form eines Blütenzweiges. Besetzt mit 12 runden, facettierten Rubinen. Blätter verziert mit total 21 Achkant-Diamanten von zus. ca. 0.15 ct., 3.3 x 2.8 cm, 7.6 g.

CHF 460 / 480.–

EUR 385 / 400.–

6095

**Rubin-Bracelet 9K WG**

Bracelet besetzt mit total 40 runden, facettierten Rubinen (mit wenigen Gebrauchsspuren) von zus. ca. 12.2 ct.; mit Karabiner-Verschluss. L 18.5 cm, 10.2 g.

CHF 1 000 / 1 300.–

EUR 835 / 1 100.–





6096  
**1 Paar elegante Rubin-Onyx-Brillant-Ohringe 18K GG**  
 Halbreolen mit Clipseystem. Zentrum besetzt mit je 1 ovalen Rubin-Cabochon von zus. ca. 8.15 ct., gefasst in 18K GG, auf Onyx. Seiten verziert mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.63 ct.; L 2.7 cm, total 21.5 g.  
 CHF 6 000 / 6 200.–  
 EUR 5 000 / 5 150.–



6092

6097  
**1 Paar Rubin-Brillant-Diamant-Ohrclips 18K WG, von Meister**  
 Clips besetzt mit je 3 runden, facettierten Rubinen von zus. ca. 1.50 ct.; verziert mit je 3 Brillanten von zus. ca. 0.30 ct. und je 6 langen Diamant-Baguetten von zus. ca. 0.80 ct.; L 1.6 cm, 7.2 g.  
 CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–

6098  
**1 Paar klassische Rubin-Brillant-Ohrstecker 18K WG**  
 Stecker mit Clipseystem. Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Rubin von zus. ca. 3.50 ct.; Entourage bestehend aus je 14 Brillanten von zus. ca. 0.25 ct.; 7 g.  
 CHF 2 000 / 2 200.–  
 EUR 1 650 / 1 850.–

6099  
**1 Paar Rubin-Diamant-Ohrstecker 14K WG**  
 Stecker besetzt mit je 3 runden, facettierten Rubinen von zus. ca. 2.40 ct.; verziert mit je 11 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.15 ct.; 5.0 g.  
 CHF 500 / 600.–  
 EUR 415 / 500.–

6100  
**Grosser Rubin-Smaragd-Ring 18K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen Rubin-Cabochon (mit wenigen, einschliessbedingten Oberflächenmerkmalen) von ca. 47.37 ct.; Entourage bestehend aus 29 runden, facettierten Smaragden von zus. ca. 2.22 ct.; RW 53, 19.9 g.  
 CHF 5 700 / 5 900.–  
 EUR 4 750 / 4 900.–

6101\*  
**Eleganter Rubin-Brillant-Ring 18K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Rubin von ca. 4.19 ct.; Entourage bestehend aus 46 Brillanten von zus. ca. 0.53 ct.; RW 57, 7.3 g.  
 CHF 3 300 / 3 500.–  
 EUR 2 750 / 2 900.–

6102  
**Rubin-Diamant-Ring 18K GG/WG**  
 Croisé-Ring, das eine Ende besetzt mit 1 ovalen, facettierten Rubin von ca. 0.70 ct.; das andere Ende besetzt mit 7 Achtkant-Diamanten (1 Stein bestossen) von zus. ca. 0.10 ct.; RW 52.5, 8.8 g.  
 CHF 1 500 / 1 700.–  
 EUR 1 250 / 1 400.–

6103  
**Eleganter Rubin-Brillant-Diamant-Ring 14K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Rubin (Gebrauchsspuren) von ca. 1.10 ct., Entourage bestehend aus 10 Brillanten und 6 Diamant-Navetten von zus. ca. 0.80 ct.; RW 53.5, 3.5 g.  
 CHF 1 400 / 1 600.–  
 EUR 1 150 / 1 350.–

6104  
**Rubin-Brillant-Diamant-Ring 14K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 5 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.60 ct.; verziert mit total 6 Rubin-Baguetten von zus. ca. 1.0 ct.; verziert mit 12 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.10 ct.; RW 56, 4.8 g.  
 CHF 1 200 / 1 500.–  
 EUR 1 000 / 1 250.–





6099



6103



6098



6098



6101



6131



6131



6104



6110



6091



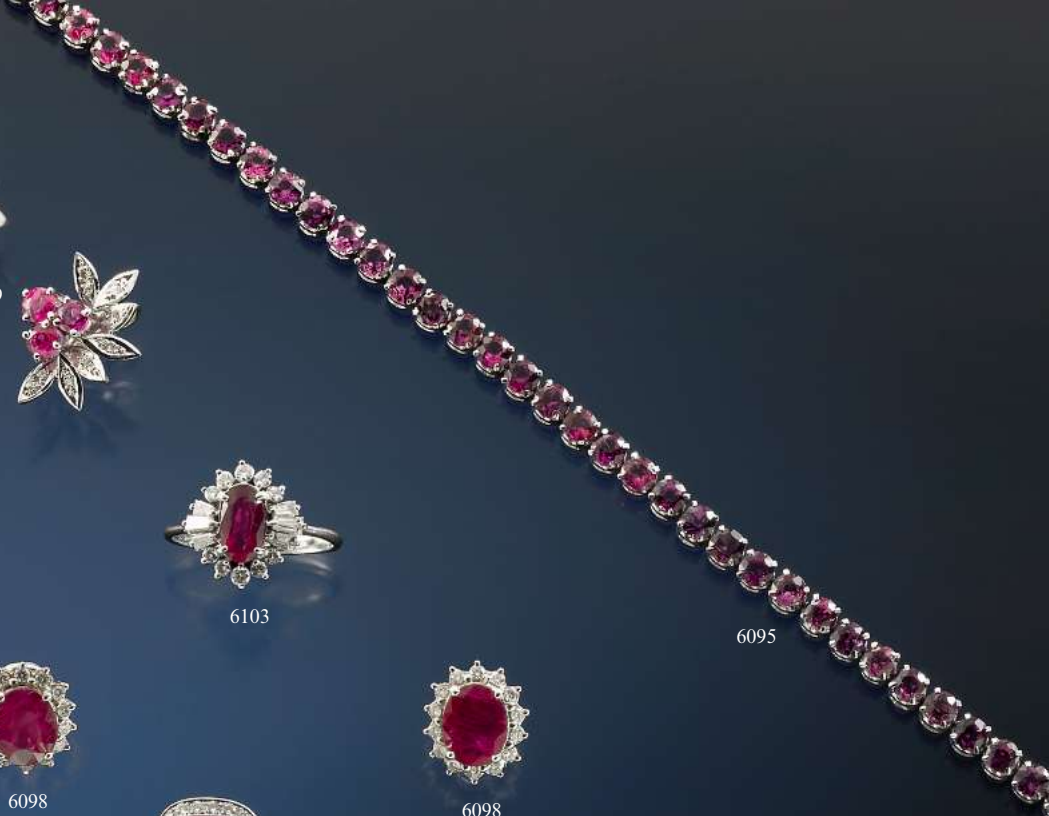
6112



6111



6109



6095



6090

6105

6093

6105\*

**Rubin-Brillant-Ring 18K GG**

Durchbrochen gearbeitete Schauseite. Mitte besetzt mit 1 Rubin-Herz von ca. 0.38 ct.; verziert mit total 35 Brillanten von zus. ca. 0.53 ct.; RW 53.5, 9.8 g.

CHF 720 / 760.–  
EUR 600 / 635.–

6106

**Rubin-Brillant-Ring 18K GG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Rubin (Gebrauchsspuren) von ca. 0.96 ct.; verziert mit 14 Brillanten von zus. ca. 0.50 ct.; RW 57, 4.9 g.

CHF 520 / 560.–  
EUR 435 / 465.–

6107\*

**Elegantes Granat-Brillant-Bracelet 18K WG**

Bracelet bestehend aus 16 runden, facettierten Granaten von zus. ca. 47.91 ct.; Herkunft: Afrika. Verziert mit total 392 Brillanten von zus. ca. 2.51 ct.; Verschluss mit Achtersicherung. L 18.5 cm, 35.5 g.

CHF 8 200 / 8 500.–  
EUR 6 850 / 7 100.–



6107

6108

6108\*

**1 Paar Granat-Brillant-Süsswasserperlen-Ohrhänger 18K WG**

Hänger besetzt mit je 2 runden, facettierten Granaten von zus. ca. 12.33 ct., verziert mit je 2 Brillanten von zus. ca. 0.08 ct.; am Ende besetzt mit je 1 tropfenförmigen, grösseren Süsswasserperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster, D = 11.6 und 11.8 mm. L 3.8 cm, 14.4 g.

CHF 1 300 / 1 500.–  
EUR 1 100 / 1 250.–

6109

**Spinell-Brillant-Ring 18K WG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten, quer gefassten Spinell von ca. 5.22 ct., Farbe: vivid orange; Herkunft: Burma (Myanmar). Umgeben und verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.70 ct.; RW 53, 8.8 g.

CHF 5 800 / 6 200.–  
EUR 4 850 / 5 150.–

*Gutachten:*

No. GRS2012-052145. Gemresearch Swisslab, 10. Mai 2012.



6123

6110

**Eleganter Spinell-Brillant-Diamant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Spinell von ca. 6.23 ct; Farbe: vivid orange-rot. Herkunft: Burma (Myanmar). Entourage bestehend aus 2 Reihen Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.40 ct.; flankiert von je 1 Halbmond-Diamanten von zus. ca. 0.30 ct.; verziert und umgeben von weiteren Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; RW knapp 53, 8.2 g.  
 CHF 8 200 / 8 800.-  
 EUR 6 850 / 7 350.-

*Gutachten:*

No. GRS2010-022436. Gemresearch Swisslab, 27. Februar 2010.

6111

**Eleganter Spinell-Brillant-Diamant-Ring 18K WG**

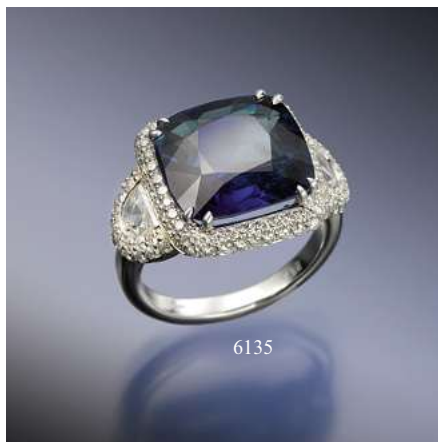
Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Spinell von ca. 4.0 ct. (grössere Kerbe auf einer der Längsseiten). Umgeben und verziert mit total 6 Brillanten von zus. ca. 0.42 ct. und 4 Diamant-Navetten von zus. ca. 0.68 ct.; RW 54.5, 6 g.  
 CHF 3 600 / 3 800.-  
 EUR 3 000 / 3 150.-

*Kopie Versicherungsschätzung Gübelin von 1988: CHF 14'800.-*

6112

**Klassischer Spinell-Diamant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Spinell von ca. 5.35 ct.; Herkunft: Burma (Myanmar). Flankiert von je 2 Diamant-Baguetten im Verlauf von zus. ca. 0.40 ct.; RW 53, 4.3 g.  
 CHF 3 500 / 3 800.-  
 EUR 2 900 / 3 150.-



6135

6120

**Elegantes Saphir-Brillant-Collier 18K WG**

Ankercollier mit Karabiner-Verschluss, L 44.5 cm. Mit fest montiertem, durchbrochen gearbeitetem und rechteckigem Anhänger. Dieser besetzt mit 13 rechteckigen, facettierten Saphiren von zus. ca. 3.90 ct. und 36 Brillanten von zus. ca. 0.46 ct.; L 6.4 cm, 21.6 gr.  
 CHF 3 300 / 3 500.-  
 EUR 2 750 / 2 900.-



6135



6121  
**Collier mit elegantem Saphir-Brillant-Anhänger 18K WG**  
 Collier im Kobra-Design. Zentrum mit fest montiertem Anhänger. Zentrum besetzt mit 1 tropfenförmigen, facettierten Saphir von ca. 2.23 ct., Herkunft: Ceylon. Entourage bestehend aus 24 Brillanten von zus. ca. 1.80 ct. W/si. Kastenschloss mit Achtersicherung. L 42 cm, 17.8 g. CHF 3 300 / 3 500.–  
 EUR 2 750 / 2 900.–

Bucherer-Zertifikat von 1988

Rechnungskopie Bucherer von 1988: CHF 9'800.–

6122  
**Elegantes Saphir-Brillant-Collier 14K WG**  
 Collier im Fantasie-Design. Schauseite besetzt mit einer Vielzahl von Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 2.55 ct.; am Ende besetzt mit fest montiertem, beweglichem Anhänger. Dieser im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten, dunklen und blau-grünen Saphir von ca. 3.6 ct. (z.T. bestossen, mit Gebrauchsspuren). Entourage bestehend aus 14 Brillanten von zus. ca. 1.05 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L ca. 44 cm, 42 g. Die Fassung des Saphirs ist anzupassen.  
 CHF 2 200 / 2 600.–  
 EUR 1 850 / 2 150.–

6123  
**7-Rang-Saphir-Collier**  
 Collier bestehend aus 7 Reihen facettierter Saphir-Rondellen im Verlauf von zus. ca. 470 ct.; Grösse: ca. 2.5 - 5.6 mm. Karabiner-Verschluss Silber 925, L variabel ca. 49 cm. CHF 1 500 / 1 700.–  
 EUR 1 250 / 1 400.–

6124  
**Collier mit Saphir-Kreuzanhänger 18K WG**  
 Feines Venezianer-Collier mit Federring-Verschluss, L 41 cm. Mit Kreuzanhänger, dieser besetzt mit 31 Saphiren (z.T. best.) von zus.ca. 0.60 ct.; L 5.2 cm, 5.6 g.  
 CHF 660 / 690.–  
 EUR 550 / 575.–

6125\*  
**Grosse, elegante Saphir-Brillant-Brosche 18K WG, in Form einer Masche**  
 Brosche besetzt mit 43 Saphir-Carrés im Verlauf von zus. ca. 3.27 ct.; verziert mit total 248 Brillanten von zus. ca. 1.50 ct.; L 7.5 cm, 18.7 g. CHF 3 200 / 3 400.–  
 EUR 2 650 / 2 850.–

6126\*  
**Elegante Saphir-Diamant-Brosche 18K WG, im Art Déco-Stil**  
 Rechteckige, durchbrochen gearbeitete Brosche. Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Saphir von ca. 1.75 ct.; reich besetzt mit Diamanten von zus. ca. 1.24 ct.; 4.2 x 2.5 cm, 14.7 g. CHF 2 600 / 2 800.–  
 EUR 2 150 / 2 350.–

6127  
**Saphir-Brillant-Brosche 18K GG/WG, in Form eines Marienkäfers**  
 Schön gearbeitete Brosche. Flügel besetzt mit je 3 Saphir-Cabochons, umgeben und verziert mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.60 ct.; Körper aus dunkelblauem Email. Kopf aus schwarzem, opakem Email. L 2.2 cm, 7.5 g. CHF 1 300 / 1 500.–  
 EUR 1 100 / 1 250.–

6128\*  
**Elegantes 3-Rang-Saphir-Brillant-Bracelet 18K WG**  
 Bracelet abwechslungsweise besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir und 1 Brillant. Total 72 Saphire von zus. ca. 31.18 ct. und 72 Brillanten von zus. ca. 0.69 ct. H-/si. Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. L 18.5 cm, 56.4 g. CHF 7 200 / 7 500.–  
 EUR 6 000 / 6 250.–

6129  
**Elegantes Saphir-Brillant-Bracelet 18K GG**  
 Bracelet besetzt mit total 30 tropfenförmigen, facettierten Saphiren von zus. ca. 9.0 ct., dazwischen verziert mit je 5 Brillanten, zus. ca. 2.50 ct. (teilweise mit Kerben). Kastenschloss mit Achtersicherung; L 17.5 cm, 19.3 g. CHF 3 900 / 4 200.–  
 EUR 3 250 / 3 500.–

6130\*  
**1 Paar elegante Saphir-Brillant-Ohringe 18K WG**  
 Ohringe am Ende verziert mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 7.50 ct.; umgeben und verziert mit total 76 Brillanten von zus. ca. 0.42 ct.; L 2.8 cm, 7.3 g. CHF 4 900 / 5 200.–  
 EUR 4 100 / 4 350.–

6131\*  
**1 Paar elegante Saphir-Brillant-Ohrstecker 18K WG**  
 Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten, pinken Saphir von zus. ca. 4.03 ct.; Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. ca. 1.14 ct.; L 1.5 cm, 7.7 g. CHF 3 700 / 3 900.–  
 EUR 3 100 / 3 250.–

6132  
**1 Paar Saphir-Brillant-Ohringe 18K WG**  
 Ohringe am Ende besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 2.48 ct.; verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.42 ct.; L 1.9 cm, 4.9 g. CHF 2 900 / 3 200.–  
 EUR 2 400 / 2 650.–

6133\*  
**1 Paar elegante Saphir-Brillant-Ohrstecker 18K WG**  
 Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 2.80 ct.; Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. ca. 1.10 ct.; L 1.3 cm, 5.9 g. CHF 2 300 / 2 500.–  
 EUR 1 900 / 2 100.–

6134  
**1 Paar Saphir-Brillant-Ohringe 18K WG**  
 Stecker zum Schrauben. Besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 0.80 ct.; umgeben und verziert mit je 23 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 0.48 ct.; eine Schraube fehlt. L 2 cm, 4.1 g. CHF 1 100 / 1 300.–  
 EUR 915 / 1 100.–

6135  
**Exklusiver Saphir-Brillant-Ring 18K WG**  
 Ring im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Saphir von ca. 9.25 ct.; Farbe: vivid blue (GRS type "royal blue"). Herkunft: Burma (Myanmar). Entourage und Ringschultern reich besetzt mit Pavé-Brillanten und je 1 Halbmond-Diamant von zus. ca. 1.50 ct.; RW 53, 9.2 g. CHF 68 000 / 72 000.–  
 EUR 56 650 / 60 000.–

*Gutachten:*  
 No. GRS2012-052142. Gemresearch Swisslab, 10. Mai 2012.

6136  
**Grosser Pink-Saphir-Brillant-Ring 18K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, rechteckigen, facettierten und unbehandelten Pink-Saphir von ca. 16.10 ct.; Farbe: orange-pink "Cherry-blossom"; Herkunft: Burma (Myanmar). Entourage und Ringschultern verziert mit Brillanten und je 1 Halbmond-Diamant von zus. ca. 2.0 ct.; RW knapp 53, 10.3 g. CHF 24 000 / 26 000.–  
 EUR 20 000 / 21 650.–

*Gutachten:*  
 No. GRS2010-022437. Gemresearch Swisslab, 27. Februar 2012.

6137\*  
**Exklusiver Saphir-Brillant-Ring 18K WG**  
 Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten und unerhitzten Saphir von ca. 5.91 ct.; Herkunft: Siam (Thailand). 4-reihige Entourage bestehend aus total 159 Brillanten von zus. ca. 1.34 ct.; RW 56.5, 12.5 g. CHF 14 500 / 15 500.–  
 EUR 12 100 / 12 900.–

*Gutachten:*  
 No. GRS2008-090115T. Gemresearch Swisslab; 10. September 2008.



6121



6126



6122



6145



6142



6143



6134



6138



6133



6144



6137



6139



6128



6130



6140



6130



6132



6141



6132



6120



6140\*

**Eleganter Saphir-Brillant-Ring 18K WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 4.40 ct.; Entourage bestehend aus 3 Reihen Brillanten von zus. ca. 0.78 ct.; RW 56.5, 9.7 g.

CHF 4 600 / 4 800.–  
EUR 3 850 / 4 000.–

6141

**Spezieller Saphir-Brillant-Ring 18K WG, von Binder**

Schauseite im Zentrum erhöht besetzt mit 1 ovalen Sternsaphir-Cabochon von ca. 7.0 ct., Entourage bestehend aus 28 Brillanten von zus. ca. 0.25 ct.; Fassung verziert mit total 112 Brillanten von zus. ca. 1.0 ct.; Ringsätze besetzt mit je 22 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.35 ct.; RW 54.4, 17 g. CHF 4 200 / 4 500.–  
EUR 3 500 / 3 750.–

6142

**Grosser, eleganter Saphir-Brillant-Ring 18K WG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Saphir von ca. 6.72 ct. (graviert). Doppelte Brillant/Diamant-Entourage, bestehend aus total 30 Brillanten von zus. ca. 1.80 ct. und 20 Diamant-Trapezen von zus. ca. 1.60 ct., RW 53, 17.4 g. CHF 3 500 / 4 000.–  
EUR 2 900 / 3 350.–

6143

**Eleganter Saphir-Brillant-Diamant-Ring 18K WG**

Rechteckige Schauseite. Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten und unerhitzten Saphir von ca. 1.15 ct., Herkunft: Ceylon. Flankiert von je 1 Brillant von zus. ca. 0.50 ct.; verziert mit total 24 Altschliff-Diamanten von zus. ca. 0.50 ct.; RW 55.5, 11.5 g. CHF 3 300 / 3 500.–  
EUR 2 750 / 2 900.–

*Gutachten:*

Gübelin-Zertifikat vom 12. April 1999.

6144

**Saphir-Brillant-Ring 14K WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 2.75 ct. (mit Gebrauchsspuren). Entourage bestehend aus 12 Brillanten von zus. ca. 0.80 ct.; RW 54, 5.5 g. CHF 1 700 / 1 900.–  
EUR 1 400 / 1 600.–

6145

**Klassischer Saphir-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 1.50 ct.; Entourage bestehend aus 10 Brillanten von zus. ca. 0.60 ct.; RW 54, 3.7 g.

CHF 1 600 / 1 800.–  
EUR 1 350 / 1 500.–

6146\*

**3 Alliance mit Saphiren und Brillanten 18K GG/WG/RG**

Alliance 18K WG besetzt mit blauen Saphiren von zus. ca. 0.40 ct.; Alliance 18K Roségold besetzt mit pinken Saphiren von zus. ca. 0.40 ct.; Alliance 18K GG besetzt mit Brillanten von zus. ca. 0.32 ct.; RW 48, 14.2 g.

CHF 1 500 / 1 700.–  
EUR 1 250 / 1 400.–

6147

**Saphir-Brillant-Ring 18K GG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 1 ct. (7.0 x 6.2 x 2.7 mm), Zargenfassung. Flankiert von je 15 Brillanten von zus. ca. 0.69 ct., RW knapp 54, 6.4 g.

CHF 1 100 / 1 300.–  
EUR 915 / 1 100.–

6138

**Eleganter Saphir-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Saphir von ca. 4.90 ct.; Farbe: vivid blue (GRS type "royal blue"). Herkunft: Burma (Myanmar). Entourage und Ringschultern reich besetzt mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.20 ct.; RW 53, 9.1 g.

CHF 20 000 / 26 000.–  
EUR 16 650 / 21 650.–

*Gutachten:*

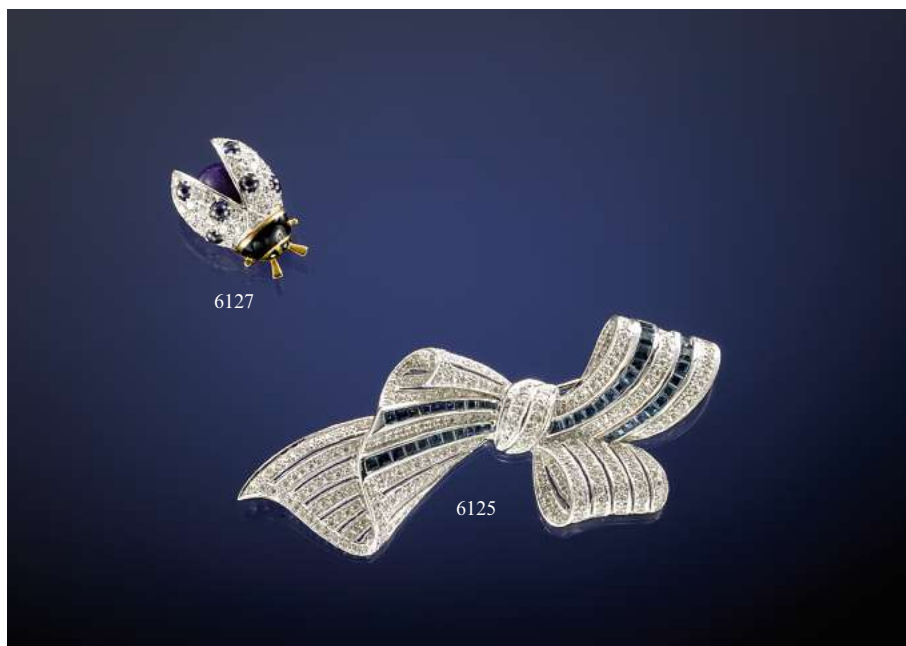
No. GRS2012-052144. Gemresearch Swisslab, 10. Mai 2012.

6139\*

**Eleganter Saphir-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 5.46 ct.; Entourage bestehend aus 12 Brillanten von zus. ca. 1.59 ct.; RW 53, 9.3 g.

CHF 7 100 / 7 300.–  
EUR 5 900 / 6 100.–



6148\*

**Breiter Saphir-Brillant-Ring 18K GG**

Breite, durchbrochen gearbeitete Ringschiene. Schauseite besetzt mit total 8 Saphir-Navetten von zus. ca. 1.20 ct. sowie 58 Brillanten von zus. ca. 0.70 ct.; RW knapp 58, 9.3 g.

CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–

6149

**Saphir-Brillant-Ring 18K WG**

Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir (Gebrauchsspuren) von ca. 1.40 ct.; flankiert von je 1 Diamant (best.) von zus. ca. 0.40 ct.; RW 59, 3.7 g.

CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–

6150

**Saphir-Brillant-Ring 14K WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten, blaugrünen Saphir von ca. 1.79 ct.; Entourage bestehend aus 12 versetzt gefassten Brillanten von zus. ca. 1.04 ct.; RW 51, 4 g.

CHF 800 / 950.–  
EUR 665 / 790.–

6151\*

**Saphir-Brillant-Ring 18K WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 0.80 ct.; umgeben von total 28 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; RW 58, 6.5 g.

CHF 520 / 580.–  
EUR 435 / 485.–

6152\*

**Pink-Saphir-Perlmutter-Ring 18K GG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 Pink-Saphir-Carré von ca. 0.43 ct.; umgeben von dunklem Perlmutter. RW 53, 6.8 g.

CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–



6153\*

**Eleganter Aquamarin-Diamant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Aquamarin von ca. 4.63 ct.; flankiert von je 7 Diamant-Baguetten im Verlauf von zus. ca. 0.85 ct.; RW 53.5, 8.5 g.

CHF 4 600 / 4 800.–  
EUR 3 850 / 4 000.–

6155\*

**Spezieller Aquamarin-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rhombenförmigen, facettierten Aquamarin von ca. 20.0 ct.; Entourage bestehend aus 43 Brillanten von zus. zus. ca. 0.44 ct.; RW 56, 12.9 g.

CHF 3 600 / 3 800.–  
EUR 3 000 / 3 150.–

6154\*

**Grosser Aquamarin-Saphir-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen Aquamarin-Cabochon von ca. 24.80 ct.; doppelte Entourage bestehend aus total 63 runden und facettierten Saphiren von zus. ca. 3.79 ct.; RW 58.5, 16.5 g.

CHF 3 600 / 3 800.–  
EUR 3 000 / 3 150.–

6156

**Grosser Aquamarin-Ring 18K WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen und facettierten Aquamarin von ca. 30.0 ct., (wenige Gebrauchsspuren). RW 56.5, 20.1 g.

CHF 3 300 / 3 500.–  
EUR 2 750 / 2 900.–





6179

6159

**Exklusives Brillant-Collier 18K GG/WG**

Anfertigung. Gliedercollier im Verlauf, reich besetzt mit ca. 1077 Pavé-Brillanten zum Teil blumenförmig angeordnet, von zus. ca. 77.25 ct. (graviert); Kastenschloss mit unsichtbarer Sicherung. L 46 cm, 228 g.

CHF 110 000 / 130 000.–  
EUR 91 650 / 108 350.–

6160\*

**Elegantes Diamant-Brillant-Collier mit passenden Ohrringen 18K WG**

Anfertigung. Geschliffenes Ankercollier mit Karabiner-Verschluss. Schauseite im Zentrum mit 11 beweglichen Stäbchen-Motiven, diese besetzt mit total 46 Diamanten im Princess-Cut von zus. 6.13 ct. und 5 gelben Brillanten von zus. ca. 1.5 ct. sowie 6 weissen Brillanten von zus. ca. 0.39 ct.; L 41.9 cm, 27.6 g.; Ohrringe besetzt mit je 18 Diamanten im Princess-Cut von zus. ca. 2.59 ct. und je 2 gelben Brillanten von zus. ca. 0.94 ct., L 3 cm, 7.7 gr.; mit Etui.

CHF 11 500 / 12 500.–  
EUR 9 600 / 10 400.–

6161

**Elegante Parüre mit Brillanten 18K GG/WG/RG**

Collier, geflochten, flexibel. Im Zentrum zusammengehalten mit je 1 Mittelteil, dieses besetzt mit je 26 Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.30 ct.; Kastenschloss. L 42 cm, 159 g. Armspange, geflochten, flexibel. Offene Enden verziert mit je 26 Brillanten von zus. ca. 1.30 ct.; D = 5.7 cm, 91.5 g. Ring, geflochten. Schauseite verziert mit je 6 Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; RW ca. 52, 11.5 g. 1 Paar Ohrclips, geflochten, mit ausklappbaren Steckern. Verziert mit je 9 Brillanten von zus. ca. 0.45 ct., L 2 cm, 15.7 g.

CHF 7 500 / 8 500.–  
EUR 6 250 / 7 100.–

6162

**Elegantes Collier mit Brillanten 18K WG, von Gübelin**

Collierglieder mattiert und poliert, jedes besetzt mit je 3 Brillanten; total 99 Brillanten von zus. ca. 1.88 ct.; unsichtbarer Verschluss mit Achtersicherung. L 42 cm, 129.6 g.

CHF 5 000 / 5 200.–  
EUR 4 150 / 4 350.–

6163

**Elegantes Brillant-Rivière-Collier 18K WG**

Collier besetzt mit 67 Brillanten (tw. mit kleinen Kerben) von zus. ca. 6.7 ct. I/p, Fassung in Herzform. Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, L 46 cm, 49.4 g.

CHF 4 600 / 4 800.–  
EUR 3 850 / 4 000.–

6164

**Elegantes Brillant-Collier 18K GG, von Bucherer**

Collier mattiert. Schauseite besetzt mit total 27 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 3.0 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 43.5 cm, 22.1 g.

CHF 4 600 / 4 800.–  
EUR 3 850 / 4 000.–

6157\*

**1 Paar moderne Topas-Bergkristall-Ohrringe 18K WG**

Stecker besetzt mit je 1 quadratischen, facettierten Topas von zus. ca. 1.67 ct.; Hänger bestehend aus je 1 navettenförmig geschliffenen, weissen Bergkristall von zus. ca. 11.09 ct.; verziert mit je 4 Brillanten von zus. ca. 0.14 ct.; L 3.2 cm, 8.6 g.

CHF 1 400 / 1 600.–  
EUR 1 150 / 1 350.–

6158\*

**1 Paar Topas-Brillant-Süsswasserperlen-Ohrränger 18K WG**

Stecker und Hänger besetzt mit je 2 runden, facettierten Topasen von zus. ca. 3.05 ct. sowie je 2 Brillanten von zus. ca. 0.08 ct., am Ende verziert mit je 1 tropfenförmigen Süsswasserperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. D = 9.1 und 9.3 mm, L 3 cm, 8 g.

CHF 620 / 660.–  
EUR 515 / 550.–



6173





- 6165  
**Elegantes Brillant-Collier 18K GG**  
 Panzercollier; Schauseite mit 5 Motiven, diese besetzt mit total 64 Brillanten von zus. ca. 2.30 ct. (graviert). Kastenschloss mit Achtersicherung, L ca. 41.5 cm, 36.3 g.  
 CHF 3 900 / 4 200.–  
 EUR 3 250 / 3 500.–
- 6166  
**Sautoir 18K Roségold mit elegantem Diamant-Kreuzanhänger 18K WG**  
 Kugel-Sautoir mit Federring-Verschluss, L 60.5 cm. Mit Kreuzanhänger, Anfertigung. Besetzt mit total 17 Diamant-Carrés von zus. ca. 2.72 ct.; 3.8 x 3.8 cm, total 23.7 g.  
 CHF 2 600 / 2 800.–  
 EUR 2 150 / 2 350.–
- 6167  
**Elegantes Brillant-Collier 18K GG/WG**  
 Collier im Zentrum mit beweglichem Motiv. Dieses bestehend aus total 61 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 2.25 ct.; Kastenschloss mit Sicherung, verziert mit 5 kleinen Achtkant-Diamanten. L ca. 41.7 cm, 29.9 g.  
 CHF 1 800 / 2 200.–  
 EUR 1 500 / 1 850.–
- 6168  
**Brillant-Diamant-Email-Anhänger 18K WG mit Collier 18K WG**  
 Runder Anhänger, Zentrum besetzt mit 7 Brillanten von zus. ca. 0.21 ct.; Entourage bestehend aus 20 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.40 ct.; verziert mit blauem Email, D = 1.5 cm, L 2.2 cm. Collier mit Federring-Verschluss, L 40 cm; total 9.4 g.  
 CHF 620 / 680.–  
 EUR 515 / 565.–
- 6169\*  
**Grosser Brillant-Herzanhänger 18K WG**  
 Schauseite besetzt mit 213 Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.60 ct.; 3.0 x 2.2 cm, 8.9 g.  
 CHF 2 100 / 2 300.–  
 EUR 1 750 / 1 900.–
- 6170\*  
**Exklusive Brillant-Smaragd-Brosche mit Perlmutter 18K WG, in Form eines Schmetterlings**  
 Flügel besetzt mit weissem Perlmutter. Umgeben und verziert mit total 388 Brillanten von zus. ca. 2.05 ct.; Köpfchen bestehend aus 1 facettierten Smaragd-Tropfen von ca. 0.13 ct.; 3.8 x 5.3 cm, 19.1 g.  
 CHF 8 600 / 8 800.–  
 EUR 7 150 / 7 350.–
- 6171  
**Elegante Brillant-Brosche 18K Roségold, von Trudel Zürich**  
 Anfertigung. Runde Brosche (kann auch als Anhänger getragen werden), besetzt mit einer Vielzahl von unterschiedlich grossen Pavé-Brillanten von zus. ca. 2.20 ct., D = 3.5 cm, 12.8 g.  
 CHF 5 200 / 5 500.–  
 EUR 4 350 / 4 600.–
- 6172  
**Elegante Brillant-Diamant-Brosche 18K GG, von Meister**  
 Brosche in Form eines Zweiges, besetzt mit total 5 farbigen Brillanten von zus. ca. 1.70 ct., 2 Diamant-Baguetten von zus. ca. 0.30 ct. und 1 Diamant-Triangel von ca. 0.18 ct.; L 4.7 cm, 6.3 g.  
 CHF 4 700 / 4 900.–  
 EUR 3 900 / 4 100.–
- 6173  
**Elegante Brillant-Onyx-Brosche mit passenden Ohrclips 18K WG**  
 Brosche in Blumenform. Blüte bestehend aus total 6 Brillanten von zus. ca. 0.85 ct., blumenförmig angeordnet. Blätter mit Onyx besetzt, verziert mit total 75 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 1.50 ct., D = 3.4 cm, 15.2 g. Passende Ohrclips, Blüte bestehend aus je 5 Brillanten von zus. ca. 0.33 ct.; blumenförmig angelegt. Blätter bestehend aus Onyx, verziert mit je 35 Brillanten und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 1.0 ct.; D = 2.1 cm, 20.8 g.  
 CHF 4 200 / 4 500.–  
 EUR 3 500 / 3 750.–
- 6174  
**Brillant-Brosche 18K WG, von Bucherer**  
 Brosche in Form einer Blume. Besetzt mit zahlreichen Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 1.30 ct.; 4.0 x 3.0 cm, 11 g.  
 CHF 1 300 / 1 500.–  
 EUR 1 100 / 1 250.–  
*Rechnungskopie Bucherer von 1990: CHF 3'700.–*
- 6175  
**Brillant-Diamant-Brosche 18K WG**  
 Brosche mit geschlungenem Motiv, besetzt mit zahlreichen Brillanten und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 1.20 ct.; 4.7 x 2.3 cm, 9.3 g.  
 CHF 1 300 / 1 500.–  
 EUR 1 100 / 1 250.–



6160

6176

**Stabbrosche mit Brillanten 18K GG/WG**

Schauseite besetzt mit 1 Brillant-Halbkugel (24 Brillanten von zus. ca. 0.50 ct.). L 5.9 cm, 6.6 g.

CHF 620 / 680.–  
EUR 515 / 565.–

6177

**Diamant-Brillant-Brosche in Schleifenform 18K WG**

Brosche besetzt mit total 13 Diamant-Baguetten von zus. ca. 0.50 ct.; verziert mit total 19 Achtkant-Diamanten im Verlauf und total 21 Brillanten im Verlauf, zus. ca. 0.35 ct.; 3.4 x 2.6 cm, 7.3 g.

CHF 600 / 750.–  
EUR 500 / 625.–

6178

**Exklusive Brillant-Armspange 18K GG/WG**

Anfertigung. Breite Schauseite, besetzt mit ca. 368 Pavé-Brillanten, zum Teil blumenförmig angeordnet, von zus. ca. 16.50 ct.; seitliches Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. D = 5.6 cm, 80.2 g.

CHF 30 000 / 32 000.–  
EUR 25 000 / 26 650.–

6179\*

**Elegantes Brillant-Diamant-Bracelet mit Onyx 18K WG**

Bracelet bestehend aus 12 rechteckigen und quadratischen Gliedern, besetzt mit einer Vielzahl von Brillanten, Diamant-Baguetten und -Navetten. Zwischenglieder verziert mit Brillanten und Diamant-Baguetten, zus. ca. 11.50 ct.; mit Kastenschloss. L 18 cm, 74.8 g.

CHF 16 500 / 17 500.–  
EUR 13 750 / 14 600.–

6180\*

**Elegantes Rivière-Bracelet 18K Roségold**

Bracelet besetzt mit total 50 Brillanten von zus. ca. 7.04 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 19.3 cm, 19.4 g.

CHF 13 500 / 14 500.–  
EUR 11 250 / 12 100.–

6181

**Tennis-Bracelet 18K GG**

Bracelet besetzt mit total 40 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 2.05 ct., Zargenfassung. Kastenschloss mit Achtersicherung. L 17.6 cm, 18.8 g.

CHF 7 000 / 7 200.–  
EUR 5 850 / 6 000.–

6182

**Elegante Armspange mit Brillanten und passendem Ring 18K GG/WG/RG, "Ressort CC" von Cartier**

Armspange signiert Cartier, Nr. 207040, Ref. 60080862. Schauseite offen, verziert mit je 1 "C". Besetzt mit Brillanten von zus. ca. 0.61 ct. F/vvs. D = 6 cm, 36 g. Passender Ring, signiert Cartier, Nr. 193042, Ref. 47732154. Schauseite offen, verziert mit je 1 "C". Besetzt mit Brillanten von zus. ca. 0.24 ct. F/vvs. RW ca. 54, 7.1 g. Mit Etui.

CHF 6 200 / 6 500.–  
EUR 5 150 / 5 400.–

6183

**Elegantes 3-Rang-Brillant-Bracelet 18K GG**

Bracelet besetzt mit total 98 Brillanten von zus. ca. 4.0 ct.; Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. L 19.2 cm, 38.7 g.

CHF 3 900 / 4 200.–  
EUR 3 250 / 3 500.–

6184

**5-Rang-Bracelet 18K GG/WG**

Bewegliche Glieder, welche in der Mitte zusammengehalten werden. Kastenschloss mit Achtersicherung. L 18 cm, 84.9 g.

CHF 2 300 / 3 500.–  
EUR 2 750 / 2 900.–

6185

**Elegantes Brillant-Diamant-Bracelet 18K WG**

Bracelet im Zentrum besetzt mit total 16 in der Mitte verlaufenden Brillanten von zus. ca. 0.52 ct.; Zwischenglieder blumenförmig angeordnet, besetzt mit je 5 Achtkant-Diamanten, total 80 Diamanten von zus. ca. 0.56 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 15.5 cm, 33.9 g.

CHF 2 600 / 3 200.–  
EUR 2 150 / 2 650.–



6206



6214



6218

6187



6220



6199



6217



6194



6169



6191



6200



6210



6213



6190



6190



6212



6211



6215



6198



6208



6189



6216





6188

**Brillant-Bracelet 18K WG**

Bracelet bestehend aus rechteckigen Gliedern. Einzelne Glieder besetzt mit je 1 Brillant, total 10 Brillanten von zus. ca. 1.20 ct.; L 18 cm, 19.3 g. CHF 1 200 / 1 400.-  
EUR 1 000 / 1 150.-

6189\*

**1 Paar Solitär-Ohrstecker 18K WG**

Stecker besetzt mit je 1 Brillant von zus. ca. 1.58 ct. J/si; 2.2 g. CHF 5 900 / 6 200.-  
EUR 4 900 / 5 150.-

6190\*

**1 Paar Diamant-Ohrstecker 18K WG**

Runde Stecker, Zentrum besetzt mit je 1 Diamant im Princess-Cut; umgeben von je 4 Diamant-Navetten, zus. ca. 1.50 ct.; D = 7.5 mm, 3.1 g. CHF 3 100 / 3 300.-  
EUR 2 600 / 2 750.-

6191

**1 Paar elegante Brillant-Creolen 18K WG**

Schauseite besetzt mit mehreren Reihen Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.22 ct.; D = 1.9 cm, 14.4 g. CHF 2 900 / 3 200.-  
EUR 2 400 / 2 650.-

6192\*

**1 Paar Solitär-Ohrstecker 18K GG**

Stecker besetzt mit je 1 Brillant von zus. ca. 1.04 ct. K/vs; 1.9 g. CHF 2 700 / 2 900.-  
EUR 2 250 / 2 400.-

6193\*

**1 Paar Diamant-Ohringe 18K WG mit Anhänger, im Art Déco-Stil**

Durchbrochen gearbeitete Ohringe und Anhänger, besetzt mit total 242 Diamanten von zus. ca. 1.62 ct.; L je 4.2 cm, total 13.2 g. CHF 2 000 / 2 200.-  
EUR 1 650 / 1 850.-

6194\*

**1 Paar elegante Brillant-Creolen 18K WG**

Schauseite besetzt mit je 3 Reihen Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.82 ct.; D = 2.1cm, 7 g. CHF 1 900 / 2 100.-  
EUR 1 600 / 1 750.-

6195\*

**1 Paar Brillant-Creolen 18K WG**

Schauseite und Teil der Innenseite besetzt mit je 33 Brillanten von zus. ca. 1.04 ct.; D = 2.5 cm, 6 g. CHF 1 600 / 1 800.-  
EUR 1 350 / 1 500.-

6196\*

**1 Paar Solitär-Ohrstecker 18K WG**

Stecker besetzt mit je 1 cognac-farbenen Brillant von zus. ca. 1.32 ct.; Zargenfassung; 3.1 g. CHF 1 300 / 1 500.-  
EUR 1 100 / 1 250.-

6197

**1 Paar Ohringe mit Brillanten 18K WG**

Creolen besetzt mit je 3 Brillanten von zus. ca. 0.31 ct.; L 2 cm, 13.2 g. CHF 1 300 / 1 500.-  
EUR 1 100 / 1 250.-

6198

**1 Paar Brillant-Ohrstecker in Blumenform 18K WG**

Stecker besetzt mit je 6 Brillanten von zus. ca. 0.90 ct.; 2.2 g. CHF 1 300 / 1 500.-  
EUR 1 100 / 1 250.-

6186

**Elegantes Brillant-Bracelet 18K WG, von Gübelin**

Gliederbracelet mattiert. 16 Glieder besetzt mit je 3 Brillanten von zus. ca. 1.03 ct., unsichtbarer Verschluss mit Achtersicherung. L 20.3 cm, 63.9 g.

CHF 2 800 / 3 000.-  
EUR 2 350 / 2 500.-

6187

**Elegantes Diamant-Brillant-Bracelet 18K WG, von Bucherer**

Bracelet im Zentrum besetzt mit total 6 Diamant-Trapezen von zus. ca. 0.40 ct. W/vsi und 12 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 1.30 ct. W/vsi. Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. L 17.5 cm, 13.3 g.

CHF 1 800 / 2 000.-  
EUR 1 500 / 1 650.-

*Rechnungskopie Bucherer von 1988: CHF 5'980.-*



6205

6199

**1 Paar elegante Brillant-Ohrhänger 18K WG**

Ohrhänge zum Schrauben. Stecker und Hänger besetzt mit je 28 Brillanten von zus. ca. 1.50 ct., 1 Schraube fehlt. L 3.1 cm, 11.7 g.  
CHF 1 300 / 1 500.-  
EUR 1 100 / 1 250.-

6200

**1 Paar Brillant-Creolen 18K WG**

Schauseite besetzt mit je 3 Reihen Brillanten von zus. ca. 0.50 ct. H/si. L 1.3 cm, 5.4 g.; mit Garantie (Kopie).  
CHF 1 000 / 1 200.-  
EUR 835 / 1 000.-

6201

**1 Paar Brillant-Ohrstecker 18K GG/WG**

Stecker mit Clipseystem. Besetzt mit total 34 weissen Brillanten von zus. ca. 0.52 ct. und 46 braunen Brillanten von zus. ca. 0.70 ct.; L 1.8 cm, 9.1 g.  
CHF 850 / 950.-  
EUR 710 / 790.-



6185

6209



6170

6206

**Solitär Platin 950**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 2.72 ct. J-K/vs1. Flankiert von je 3 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.24 ct. G-H/vs-si. RW 56.5, 4.6 g.  
CHF 22 000 / 24 000.-  
EUR 18 350 / 20 000.-

*Handelswertschätzung von Gübelin vom 12. September 2012: CHF 24'000.-.*

6207

**Solitär 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Diamant von ca. 1.63 ct.; RW 54, 6.1 g.  
CHF 12 500 / 13 500.-  
EUR 10 400 / 11 250.-

6202

**1 Paar Creolen mit Diamanten 18K GG/WG**

Halbcreolen mit Clipseystem. Schauseite verziert mit je 11 Brillanten von zus. ca. 0.28 ct.; L 1.9 cm, 8.8 g.  
CHF 820 / 890.-  
EUR 685 / 740.-

6203\*

**1 Paar moderne Brillant-Creolen 18K WG**

Creolen mattiert und poliert, Schauseite besetzt mit je 20 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; D = 2.3 cm, 7.4 g.  
CHF 460 / 490.-  
EUR 385 / 410.-

6204

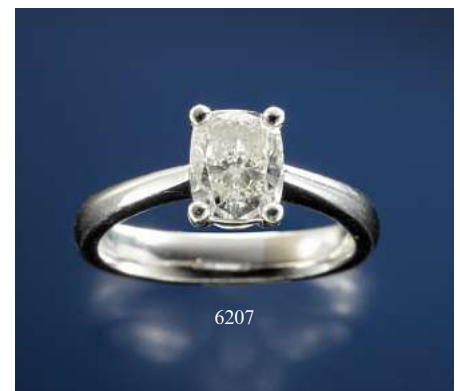
**1 Paar moderne Ohrhänge mit Brillanten 18K GG/WG**

Ovale Ohrhänge mit Schraubverschluss. Schauseite besetzt mit je 7 Brillanten von zus. ca. 0.15 ct.; 2.6 x 2.1 cm, 10.3 g.  
CHF 460 / 490.-  
EUR 385 / 410.-

6205

**Solitär 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 3.0 ct.; flankiert von je 1 Diamant-Triangel von zus. ca. 0.40 ct.; RW 54.5, 5.3 g.  
CHF 28 000 / 30 000.-  
EUR 23 350 / 25 000.-



6207



6182

6208  
**Eleganter Solitär 18K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 1.085 ct. G/si1. Flankiert von je 3 Brillanten von zus. ca. 1.0 ct.; RW 54.5, 5.5 gr. CHF 7 500 / 8 000.–  
 EUR 6 250 / 6 650.–

*Gutachten:*

Nr. 13209; Schweizerisches Gemmologisches Institut (SSEF). Basel, 20. August 2009.

6209  
**Breiter Brillant-Ring 18K WG, von Binder**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 2 Brillanten von zus. ca. 2.24 ct.; umgeben von 98 Brillanten von zus. ca. 0.98 ct.; durchbrochen gearbeitete Ringschiene. RW 57.5, 13.9 gr. CHF 8 200 / 8 500.–  
 EUR 6 850 / 7 100.–

6210  
**Eleganter, 3-reihiger Brillant-Gold-Ring 18K WG, von Pomellato**  
 3 miteinander verbundene Pnuringe, Zentrumsring poliert und signiert Pomellato. Die beiden äusseren Ringe besetzt mit einer Vielzahl von Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.45 ct.; RW ca. 51, 20 g. CHF 7 000 / 7 200.–  
 EUR 5 850 / 6 000.–

6211  
**Solitär Platin 950**  
 Ring im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 1.05 ct.; flankiert von je 7 Diamant-Carrés im Verlauf von zus. ca. 0.45 ct.; RW 48, 6.7 g. CHF 5 000 / 5 500.–  
 EUR 4 150 / 4 600.–

6212  
**Solitär 18K WG**  
 Ring besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.88 ct. TW/vv2, 3.4 g. CHF 4 900 / 5 200.–  
 EUR 4 100 / 4 350.–

6213  
**Eleganter Brillant-Ring Platin 950, von Cartier**  
 Signiert Cartier, Nr. E37192. Schauseite besetzt mit 40 Pavé-Brillanten im Verlauf von zus. ca. 1.0 ct., RW 52, 7.7 g. CHF 4 000 / 4 200.–  
 EUR 3 350 / 3 500.–

6214  
**Breiter Brillant-Ring 18K WG**  
 Ring mattiert. Zentrum besetzt mit total 9 Brillanten von zus. ca. 2.20 ct., blumenförmig angelegt. RW ca. 54, 11.2 g. CHF 3 600 / 3 800.–  
 EUR 3 000 / 3 150.–

6215\*  
**Eleganter Brillant-Ring 18K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.54 ct. H-I/si; flankiert von je 3 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.43 ct.; RW 53, 4.3 g. CHF 3 300 / 3 500.–  
 EUR 2 750 / 2 900.–

6216\*  
**Solitär 18K WG**  
 Schauseite besetzt mit 1 Brillant von ca. 1.32 ct. J/p (mit feiner Kerbe). RW 55, 7.9 g. CHF 2 000 / 2 200.–  
 EUR 1 650 / 1 850.–

6217  
**Alliance 18K WG**  
 Rundum besetzt mit 18 Brillanten von zus. ca. 2.34 ct.; RW 54, 3.7 g. CHF 1 800 / 2 000.–  
 EUR 1 500 / 1 650.–

6218  
**Diamant-Brillant-Ring 18K WG, von Bucherer**  
 Ring besetzt mit total 9 Brillanten, verziert mit 4 Diamant-Navetten, zus. ca. 1.35 ct.; RW 54, 4.9 g. CHF 1 700 / 1 900.–  
 EUR 1 400 / 1 600.–

6219  
**Brillant-Ring 18K GG/WG**  
 Schauseite besetzt mit 5 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.93 ct.; RW 54.5, 7.4 g. CHF 1 600 / 1 800.–  
 EUR 1 350 / 1 500.–

6220  
**Alliance 18K WG**  
 Alliance besetzt mit total 21 Brillanten von zus. ca. 1.30 ct.; RW 53.5, 3.7 g. CHF 1 600 / 1 800.–  
 EUR 1 350 / 1 500.–

6221  
**Eleganter Brillant-Ring 18K GG/WG**  
 Massiver Ring. Schauseite mit verschlungenem Motiv. Dieses besetzt mit total 62 Brillanten von zus. ca. 1.60 ct.; RW 52, 15.2 g. CHF 1 600 / 1 800.–  
 EUR 1 350 / 1 500.–

6222\*  
**Solitär 18K WG**  
 Schauseite besetzt mit 1 Brillant von ca. 1.26 ct. J-K/p3. RW 53.5, 6.7 g. CHF 1 400 / 1 600.–  
 EUR 1 150 / 1 350.–

6223  
**Diamant-Ring 18K GG, von Bucherer**  
 Schauseite besetzt mit total 9 quer gefassten Diamant-Navetten von zus. ca. 0.84 ct. W/vsi. RW 54.5, 4.6 g. CHF 1 200 / 1 400.–  
 EUR 1 000 / 1 150.–

*Rechnungskopie Bucherer von 1988: CHF 3'480.–*

6224  
**Ring mit Brillanten 18K GG, "Trinity" von Cartier**  
 Signiert Cartier, Nr. 259234. Ringe verziert mit total 15 Brillanten von zus. ca. 0.22 ct.; RW 51, 9.8 g. Mit Etui. CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–

*Zertifikat:*  
 Nr. 1064242 von Cartier.

6225  
**Eleganter Brillant-Ring 14K GG**  
 Breite, durchbrochen gearbeitete Schauseite. Besetzt mit total 43 Brillanten von zus. ca. 0.75 ct.; RW 55.5, 10.5 g. CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–



6165



6166



6223



6201



6183



6227



6224



6221



6146



6225



6219



6236



6172



6181



6180



6171



6161

6226

**Alliance 18K WG**

Rundum besetzt mit 25 Brillanten von zus. ca. 1.0 ct.,  
RW 55.5, 5.6 g.

CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 835 / 1 000.–

6227

**Spezieller Brillant-Ring 18K GG**

Schauseite besetzt mit total 38 weissen Brillanten von  
zus. ca. 0.38 ct. und 50 braunen Brillanten von zus. ca.  
0.50 ct.; RW 54, 9.3 g.

CHF 720 / 780.–  
EUR 600 / 650.–

6228\*

**Brillant-Diamant-Ring 18K WG, im Art Déco-Stil**

Ovale, durchbrochen gearbeitete Schauseite. Zentrum  
besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.09 ct., umgeben und ver-  
ziert mit zahlreichen Diamanten von zus. ca. 0.19 ct.;

RW 55.5, 4.5 g. CHF 720 / 760.–  
EUR 600 / 635.–

6229\*

**Alliance 18K GG/WG**

Rundum besetzt mit total 29 Achtkant-Diamanten von  
zus. ca. 0.44 ct.; RW knapp 54, 5.6 g.

CHF 720 / 760.–  
EUR 600 / 635.–

6230

**Diamant-Ring 18K WG**

Schauseite offen. Ein Teil besetzt mit 2 Diamant-Trop-  
fen und 1 Diamant-Navette von zus. ca. 0.51 ct.; die an-  
dere Seite verziert mit 4 kleinen Achtkant-Diamanten.

RW 48, 3.1 g. CHF 700 / 900.–  
EUR 585 / 750.–

6231

**Solitär 18K WG**

Runde Schauseite, Zentrum besetzt mit 1 Diamant von  
ca. 0.23 ct.; RW 56.5, 6.5 g.

CHF 620 / 660.–  
EUR 515 / 550.–

6232

**Ring mit Brillanten 18K GG**

Schauseite verziert mit 4 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.;

RW 55.5, 15.2 g. CHF 620 / 680.–  
EUR 515 / 565.–

6233

**Brillant-Ring 14K WG**

Schauseite gekreuzt, mattiert und poliert. Besetzt mit je  
16 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; RW 55.5, 10.7 g.

CHF 620 / 660.–  
EUR 515 / 550.–



6164



6234

**Brillant-Diamant-Ring 18K WG**

Schauseite in der Mitte besetzt mit total 7 Brillanten und 6 Diamant-Baguetten von zus. ca. 0.25 ct.; verziert mit total 30 Brillanten von zus. ca. 0.25 ct.; RW 54, 4.3 g.  
CHF 500 / 550.-  
EUR 415 / 460.-

6235

**Brillant-Ring 18K GG/WG**

Quadratische Schauseite, besetzt mit 16 Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.52 ct.; RW knapp 50, 10.1 g.  
CHF 480 / 520.-  
EUR 400 / 435.-

6236

**Ring mit Brillanten 18K GG/WG**

Schauseite im Zentrum mit 1 Kreuz, dieses besetzt mit total 9 Brillanten von zus. ca. 0.25 ct.; RW 54, 5.8 g.  
CHF 460 / 490.-  
EUR 385 / 410.-

6240

**Collier 18K GG/WG**

Gliedercollier aus Weiss- und Gelbgold, Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, L 42.2 cm, 97 g.  
CHF 2 800 / 3 000.-  
EUR 2 350 / 2 500.-

6241

**Collier 18K WG, von Bucherer**

Gliedercollier mit Kastenschloss und Achtersicherung. L ca. 43 cm, mit zusätzlicher Verlängerung von 3 cm, 72 g.  
CHF 2 700 / 2 900.-  
EUR 2 250 / 2 400.-

6242

**Modernes Sautoir 18K GG**

Sautoir bestehend aus ovalen, grösseren Fantasie-Ankermotiven. Unsichtbarer Verschluss, L 61 cm, 57.8 g.  
CHF 2 600 / 2 800.-  
EUR 2 150 / 2 350.-

*Zertifikat:*

Zertifikat von Kurz.

6243

**Collier 18K GG und rhodiniert**

Gliedercollier mit Muster. Mit Kastenschloss, L 45.5 cm, 58.2 g.  
CHF 2 300 / 2 500.-  
EUR 1 900 / 2 100.-

6244

**Sautoir 18K GG/WG**

Weites Panzermotiv, Kastenschloss mit Achtersicherung. L 76 cm, 54.6 g.  
CHF 2 200 / 2 400.-  
EUR 1 850 / 2 000.-



6257

6245

**Collier 18K GG**

Gliedercollier mattiert und poliert. Kastenschloss mit Achtersicherung, L 47 cm, 63.5 g.  
CHF 2 100 / 2 300.-  
EUR 1 750 / 1 900.-

6246

**Sautoir 18K GG**

Sautoir im Fantasiemotiv. Kastenschloss mit Achtersicherung. L 85.5 cm, 57 g.  
CHF 2 100 / 2 300.-  
EUR 1 750 / 1 900.-

6247

**Königsketten-Sautoir 18K GG**

L 70.5cm, 52.4 g. CHF 2 000 / 2 200.-  
EUR 1 650 / 1 850.-

6248

**Collier 18K GG, von Kurz**

Collier im Fantasiepanzer-Motiv. Kastenschloss mit Achtersicherung. L 42 cm, 41.6 g.  
CHF 1 800 / 2 000.-  
EUR 1 500 / 1 650.-

*Zertifikat:*

Garantie-Zertifikat von Kurz.



6258



6249\*

**Collier 22K GG, ferner Osten**

Collier mit fein gearbeitetem Mittelteil im Verlauf, mit verschiedenen Motiven. Verschluss zum Einhängen, L leicht variabel ca. 40.5 cm, 28 g. CHF 1 600 / 1 800.–  
EUR 1 350 / 1 500.–

6250

**Sautoir 18K WG, von Bucherer**

Sautoir im Zopfmotiv, mit Karabiner-Verschluss, L 80 cm, 25.9 g.

CHF 1 100 / 1 300.–  
EUR 915 / 1 100.–

6251

**Collier 18K GG mit Diamant-Anhänger 18K GG/WG**

Massives Schlangencollier mit Karabiner-Verschluss, L 47 cm, 19.8 g. Mit ovalem Anhänger (kann auch als Brosche getragen werden). Schauseite mattiert und poliert, verziert mit total 13 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.15 ct.; 3.4 x 2.6 cm, 8.1 g. CHF 820 / 880.–  
EUR 685 / 735.–

6252

**Collier mit Blumen- und Blättermotiven 18K GG, von Gübelin**

Création Gübelin. Collier im Zentrum mit Blumen- und Blättermotiven. Kastenschloss mit Sicherung, L ca. 41 cm, 18.3 g. CHF 720 / 760.–  
EUR 600 / 635.–

6253

**Collier 18K GG**

Zopfcollier mit Karabiner-Verschluss, L 48.5 cm, 15.4 g. CHF 590 / 640.–  
EUR 490 / 535.–



6270



6254

**Brosche 18K GG**

Blumenmotiv, verziert mit 5 Brillanten von zus. ca. 0.15 ct.; Broschierung in Weissgold. D = 4.5 cm, 32.6 g.

CHF 1 300 / 1 500.–

EUR 1 100 / 1 250.–

6255

**Brillant-Email-Brosche in Form einer Primel  
18K GG/WG**

Blätter bestehend aus rotem und blauem Email, Zentrum verziert mit 1 Brillant von ca. 0.10 ct.; 1 Blatt besetzt mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.30 ct., 1.4 cm, B 3.5 cm, 21 g

CHF 1 300 / 1 500.–

EUR 1 100 / 1 250.–

6256

**Grosse Email-Diamant-Rubin-Brosche in Form eines Fisches, 18K GG/WG**

Körper und Schwanz mit blauem und grünem, transluzidem Email (mit Fehlstellen). Auge bestehend aus 1 runden Rubin, verziert mit 14 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.10 ct.; 7.8 cm, 25.9 g.

CHF 900 / 1 000.–

EUR 750 / 835.–





6257  
**Schweres Bracelet 18K GG**  
 Rundpanzer-Bracelet mit Kastenschloss und doppelter  
 Sicherung. L 19.5 cm, 157.6 g. CHF 6 000 / 6 300.–  
 EUR 5 000 / 5 250.–

6258\*  
**Massive Armspange 18K GG, von Bulgari**  
 Armspange im Verlauf, signiert BULGARI; dehn-  
 bar, ohne Verschluss. D = ca. 5.6 cm, 97.5 g. Mit  
 Etui. CHF 4 980 / 5 530.–  
 EUR 3 950 / 4 430.–

6259  
**Massives Bracelet 18K GG/WG**  
 Bracelet mit 7 Gliedern in Ringform. Kastenschloss mit  
 doppelter Achtersicherung. L 20.3 cm, 95.9 g.  
 CHF 3 700 / 3 900.–  
 EUR 3 100 / 3 250.–




6260  
**Bettelarmband 18K GG**  
 Anker-Bracelet mit grösserem Federring-Verschluss.  
 Mit 5 diversen Anhängern. L 19.3 cm, 81 g.  
 CHF 3 100 / 3 300.–  
 EUR 2 600 / 2 750.–

6261  
**Bracelet 18K GG, von Bucherer**  
 Bracelet im Backsteinmuster. Kastenschloss mit doppel-  
 ter Achtersicherung. L 19 cm, 38.6 g.  
 CHF 2 700 / 2 900.–  
 EUR 2 250 / 2 400.–

6262  
**Modernes Bracelet 18K WG**  
 Bracelet mit verschlungenen Kreismotiven. Kasten-  
 schloss mit Achtersicherung, L 19 cm, 57.7 g.  
 CHF 2 300 / 2 500.–  
 EUR 1 900 / 2 100.–





- 6263  
**Bracelet 18K GG/WG von Pomellato mit diversen Anhängern**  
 Fantasie-Panzerbracelet signiert Pomellato mit verstecktem Verschluss, L 19 cm. Verziert mit 5 diversen Anhängern 18K GG/WG; total 67.3 g.  
 CHF 2 200 / 2 400.–  
 EUR 1 850 / 2 000.–
- 6264\*  
**Armspange 18K GG "Love" von Cartier**  
 Armspange signiert Cartier, Nr. F64413, ohne Schlüssel. 5.3 x 6.3 cm, 37.8 g.  
 CHF 2 200 / 2 400.–  
 EUR 1 850 / 2 000.–
- 6265  
**Breite Armspange 18K GG, Vorderasien**  
 Ovale Spange rundum mit granulierten Motiven verziert. Seitlicher Verschluss; ca. 5.5 x 5 cm, 59.1 g.  
 CHF 1 800 / 2 000.–  
 EUR 1 500 / 1 650.–
- 6266  
**Bracelet 18K GG, von Gübelin**  
 Création Gübelin. Bracelet mit Blättermotiven. Verstecktes Kastenschloss mit Achtersicherung. L 18 cm, 41.1 g.  
 CHF 1 700 / 1 900.–  
 EUR 1 400 / 1 600.–
- 6267  
**Bracelet 18K GG**  
 Bracelet mit polierten und mattierten Gliedern. Kastenschloss mit Achtersicherung. L 19 cm, 23.9 g.  
 CHF 920 / 980.–  
 EUR 765 / 815.–
- 6268  
**Modernes Bracelet 18K GG**  
 Bracelet bestehend aus ovalen, grösseren Fantasie-Ankermotiven. Unsichtbarer Verschluss, L 20 cm, 20.2 g.  
 CHF 900 / 1 000.–  
 EUR 750 / 835.–  
*Zertifikat:*  
 Zertifikat von Kurz.
- 6269  
**Bracelet 18K GG, von Kurz**  
 Bracelet im Fantasiepanzer-Motiv. Kastenschloss mit Achtersicherung. L 19 cm, 20.3 g. CHF 840 / 880.–  
 EUR 700 / 735.–  
*Zertifikat:*  
 Garantie-Zertifikat von Kurz.
- 6240  




6270  
**Email-Armreif vergoldet, von Hermès**  
 Armreif mit verschieden farbenem Email, mit diversen Vogelmotiven, Seitenränder vergoldet, D = 6.7 cm.  
 CHF 420 / 460.–  
 EUR 350 / 385.–

6271  
**Bracelet 18K GG/WG/RG**  
 Fantasiepanzer-Bracelet mit Karabiner-Verschluss.  
 L 19 cm, 17.8 g.  
 CHF 420 / 450.–  
 EUR 350 / 375.–

6272  
**1 Paar Ohrclips mit Email 18K GG**  
 Schauseite mit blauem und grünem, transluziedem Email. L 2.5 cm, total 30.3 g.  
 CHF 920 / 980.–  
 EUR 765 / 815.–



6276

6243

7054

6273

**Massiver Schlangerring 18K GG**

Anfertigung. Massiver Ring in Form einer Schlange; Augen bestehend aus je 1 kleinen, runden Rubin.  
RW 55.5, 14.3 g. CHF 840 / 880.–  
EUR 700 / 735.–

6274\*

**Ring 18K WG "B.zero1" von Bulgari**

Ring beidseitig graviert BULGARI, breites Modell.  
RW ca. 55, 12.6 g. CHF 820 / 880.–  
EUR 685 / 735.–

6275\*

**Spezieller Schlangerring mit Email, 18K GG**

Ring verziert mit braun-rottem und grünem Email. RW  
53, 9.3 g. CHF 520 / 580.–  
EUR 435 / 485.–



6277

6276

**Kettenring 18K GG und rhodiniert**

Motivring beweglich, RW 62, 9.5 g. CHF 390 / 430.–  
EUR 325 / 360.–

6277

**1 Paar Manschettenknöpfe 18K GG "Nautilus" von Patek Philippe**

Massive Manschettenknöpfe, signiert Patek Philippe  
Genève; 29.8 g.; mit Etui. CHF 1 800 / 2 000.–  
EUR 1 500 / 1 650.–

6278

**Spezielles Gliedersautoir Silber 925**

Sautoir endlos. Bestehend aus grossen, gestrickten Gliedern, teilweise mit Goldauflage, L 94 cm; 59 g.  
CHF 620 / 660.–  
EUR 515 / 550.–

6279

**Grosser Ring mit Tigerauge 14K RG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen Tigerauge-Cabochon. RW 53, 15.8 g. CHF 620 / 680.–  
EUR 515 / 565.–



6285

6284

6280

6280\*

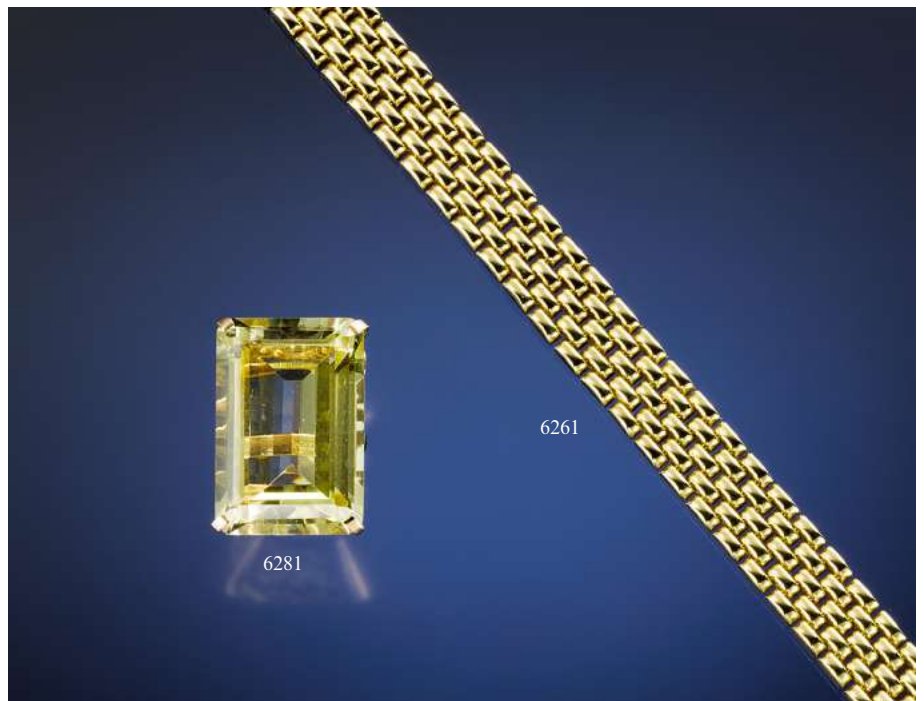
**Grosser, eleganter Citrin-Brillant-Ring 18K WG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 grossen, rechteckigen und facettierten Citrin von ca. 28.34 ct.; Entourage bestehend aus 36 Brillanten von zus. ca. 1.31 ct.; RW knapp 58, 16.8 g. CHF 3 000 / 3 200.–  
EUR 2 500 / 2 650.–

6281

**Sehr grosser Citrin-Ring 14K Roségold**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 sehr grossen Citrin von ca. 55.0 ct., RW 51, 18.5 g. CHF 1 600 / 1 800.–  
EUR 1 350 / 1 500.–



6281

6261



6282\*

**Rauchquarz-Brillant-Ring 18K GG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 grösseren, ovalen und facettierten Rauchquarz von ca. 19.18 ct.; Ringschiene verziert mit je 18 Brillanten von zus. ca. 0.44 ct.; RW 56, 11.9 g.  
 CHF 1 300 / 1 500.–  
 EUR 1 100 / 1 250.–

6283\*

**Moderner Rauchquarz-Brillant-Ring Silber 925**

Schauseite erhöht gefasst mit 1 grösseren, ovalen und facettierten Rauchquarz von ca. 21.76 ct., Fassung seitlich verziert mit je 9 Brillanten von zus. ca. 0.32 ct.; RW knapp 54, 12.6 g.  
 CHF 420 / 460.–  
 EUR 350 / 385.–

6284\*

**Moderner Rauchquarz-Granat-Citrin-Anhänger 18K GG**

Anhänger am Ende besetzt mit 1 grösseren, tropfenförmigen Rauchquarz von ca. 14.85 ct., verziert mit 1 runden Granat-Cabochon und 1 dreieckigen Citrin von ca. 2.52 ct.; besetzt mit 3 Brillanten von zus. ca. 0.11 ct.; L 6 cm, 11.1 g. Mit cognac-farbener Seidenkordel.  
 CHF 1 600 / 1 800.–  
 EUR 1 350 / 1 500.–

6285

**1 Paar elegante Rauchquarz-Brillant-Ohrhänger 18K Roségold/WG, "Pin Up" von Pomellato**

Creolen signiert Pomellato, Ref. OA504BR6QF. Hänger am Ende besetzt mit je 1 grösseren, tropfenförmigen, facettierten Rauchquarz. Fassung verziert mit weissen und cognacfarbenen Brillanten von zus. ca. 0.50 ct.; L 4.6 cm, 14.1 g.  
 CHF 5 200 / 5 500.–  
 EUR 4 350 / 4 600.–

Schmuckzertifikat von Huber Uhren und Schmuck (offizielle Vertretung).

6286\*

**1 Paar elegante Rauchquarz-Brillant-Ohrhänger 18K GG**

Stecker und Hängerfassung besetzt mit total 88 Brillanten von zus. ca. 0.57 ct.; Hänger am Ende besetzt mit je 1 Rauchquarz-Tropfen. L 4.5 cm, 6 g.  
 CHF 1 600 / 1 800.–  
 EUR 1 350 / 1 500.–





6290

**2-Rang-Lapis-Lazuli- und 2-Rang-Collier 18K GG/WG**  
Collier bestehend aus 2 Rängen Lapis-Lazuli-Kugeln, D = 5.7 - 10.4 mm kombiniert mit 2 Rängen aus 18K GG/WG mit satinierten Goldkugeln. Kugelverschluss, L ca. 39 cm. CHF 1 300 / 1 500.-  
EUR 1 100 / 1 250.-

6291

**1 Paar Türkis-Brillant-Saphir-Ohrhänge 18K WG**  
Halbmondförmige Ohrhänge mit Clipseystem. Besetzt mit je 7 ovalen Türkis-Cabochons. Verziert mit 4 resp. 5 Brillanten von zus. ca. 0.95 ct. und 3 resp. 4 ovalen und facettierten Saphiren unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 1.50 ct.; L ca. 3 cm, 12.1 g. CHF 1 800 / 2 000.-  
EUR 1 500 / 1 650.-

6292\*

**Eleganter Türkis-Brillant-Ring 18K WG**  
Schaufseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen Türkis-Cabochon von ca. 23.71 ct.; Entourage bestehend aus 54 Brillanten von zus. ca. 0.50 ct.; RW knapp 57, 15.4 g. CHF 3 000 / 3 200.-  
EUR 2 500 / 2 650.-

6293

**Opal-Brillant-Ring 18K WG**  
Ring im Zentrum besetzt mit 1 grösseren, ovalen Opal-Cabochon von ca. 18.0 ct.; flankiert von je 5 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.48 ct.; RW 52.5, 14.6 g. CHF 1 300 / 1 400.-  
EUR 1 100 / 1 150.-

6294

**Opal-Brillant-Ring 18K GG**  
Schaufseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen Opal-Doublette. Entourage bestehend aus 20 Brillanten von zus. ca. 0.60 ct.; RW 52.5, 11.1 g. CHF 520 / 560.-  
EUR 435 / 465.-

6295\*

**Collier mit elegantem Mondstein-Brillant-Tsavorit-Anhänger 18K WG**  
Kügelchen-Collier mit Federring-Verschluss, L 40 cm. Anhänger am Ende besetzt mit 1 grösseren, ovalen Mondstein-Cabochon von ca. 12.9 ct.; verziert mit Tsavoriten von zus. ca. 0.70 ct. und Brillanten von zus. ca. 0.18 ct.; L 4.8 cm, total 11.7 g. CHF 2 800 / 3 000.-  
EUR 2 350 / 2 500.-

6296\*

**Mondstein-Collier**  
Collier bestehend aus 26 grauen Mondstein-Kugeln. Grösse: 15 mm. Kugelverschluss Silber 925, mattiert; L 46 cm. CHF 620 / 660.-  
EUR 515 / 550.-



6297\*

**1 Paar Mondstein-Iolith-Saphir-Chalzedon-Ohrhänge 18K WG**  
Ohrhänge mit Clipseystem, besetzt mit je 2 tropfenförmigen Mondstein-Cabochons von zus. ca. 5.72 ct., je 1 Chalzedon-Tropfen und je 3 Iolith-Tropfen von zus. ca. 4.16 ct.; verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.19 ct.; L 3.7 cm, 11.4 g. CHF 3 000 / 3 200.-  
EUR 2 500 / 2 650.-

6298\*

**1 Paar grosse Mondstein-Brillant-Ohrhänger 18K GG**  
Ohrhänger mit Clipseystem. Stecker besetzt mit je 1 weiss-grauen Mondstein-Cabochon, am Ende mit je 1 ovalen, orange-farbenen Mondstein-Cabochon verziert, zus. ca. 80.85 ct.; dazwischen mit je 10 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 0.45 ct. besetzt. L 6 cm, 35.2 g. CHF 1 900 / 2 200.-  
EUR 1 600 / 1 850.-

6299

**1 Paar elegante Mondstein-Brillant-Ohrhänger 18K Roségold**  
Stecker und Hänger besetzt mit je 1 runden und je 3 ovalen, orangefarbenen Mondstein-Cabochons. Hänger durchbrochen gearbeitet, besetzt mit total 92 Brillanten von zus. ca. 0.51 ct.; L 3.5 cm, 9.6 g. CHF 800 / 900.-  
EUR 665 / 750.-

6300\*

**Mondstein-Ring 18K WG**  
Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen Mondstein-Cabochon von ca. 19.15 ct.; Fassung verziert mit Tsavoriten von zus. ca. 0.26 ct. und Brillanten von zus. ca. 0.23 ct.; RW 53, 10.7 g. CHF 2 600 / 2 800.-  
EUR 2 150 / 2 350.-

6301\*

**Grosser Mondstein-Brillant-Ring 18K Roségold**  
Schaufseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen Mondstein-Cabochon von ca. 36.17 ct.; Entourage bestehend aus 58 Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.58 ct.; RW 57, 19.2 g. CHF 3 100 / 3 300.-  
EUR 2 600 / 2 750.-

6302\*

**Grosser, eleganter Mondstein-Saphir-Brillant-Ring 18K WG**  
Schaufseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen Mondstein-Cabochon von ca. 29.44 ct.; Entourage bestehend aus 1 Reihe Brillanten von zus. ca. 0.45 ct. und 1 Reihe Saphiren von zus. ca. 0.75 ct.; RW 58, 18.6 g. CHF 2 600 / 2 800.-  
EUR 2 150 / 2 350.-

6303\*

**Spezieller Mondstein-Saphir-Ring 18K WG**  
Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen Mondstein-Cabochon von ca. 12.60 ct.; Entourage bestehend aus 19 runden, facettierten Saphiren von zus. ca. 2.66 ct.; RW 56, 14 g. CHF 1 600 / 1 800.-  
EUR 1 350 / 1 500.-

6304\*

**Eleganter Mondstein-Brillant-Ring 18K GG**  
Schaufseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, orange-farbenen Mondstein-Cabochon von ca. 16.46 ct.; flankiert von je 9 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.28 ct.; RW 56, 14.4 g. CHF 1 500 / 1 700.-  
EUR 1 250 / 1 400.-



- 6305\*  
**1 Paar elegante Quarz-Farbstein-Brillant-Ohrhänger 18K WG geschwärzt**  
 Stecker besetzt mit total 32 runden Tsavoriten von zus. ca. 0.25 ct. und total 28 pinken Saphiren von zus. ca. 0.31 ct.; am Ende besetzt mit je 1 ovalen Quarz-Doubllette. Verziert mit 12 braunen Brillanten von zus. ca. 0.11 ct.; L 6.3 cm, 12.6 g.  
 CHF 2 000 / 2 200.–  
 EUR 1 650 / 1 850.–
- 6306  
**Jade-Sautoir mit Anhänger, mit Gelbgold**  
 Sautoir bestehend aus zahlreichen Jade-Kugeln im Verlauf, L ca. 88 cm; mit Federring-Verschluss. Am Ende mit grossem, durchbrochen gearbeitetem und geschnitztem Jade-Anhänger. Fassung Gelbgold, D = 5 cm.  
 CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–
- 6307\*  
**Achat-Collier mit 18K GG**  
 Collier bestehend aus 18 polierten Moosachatstücken. Zwischenglieder 18K GG, mattiert. Bajonett-Verschluss 18K GG; L 44 cm.  
 CHF 520 / 580.–  
 EUR 435 / 485.–
- 6308  
**1 Paar Jadeit-Ohrstecker WG 375**  
 Grössere Ohringe mit Clipsystem. Zentrum besetzt mit je 1 grossen Jadeit-Cabochon. 2.5 x 2 cm, 19.2 g.  
 CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–
- 6309\*  
**1 Paar elegante Chrysopras-Brillant-Ohrstecker 18K WG**  
 Stecker besetzt mit je 1 quadratischen Chrysopras-Cabochon von zus. ca. 27.26 ct.; Entourage bestehend aus je 52 Brillanten von zus. ca. 0.46 ct.; D = 1.7 cm, 14.9 g.  
 CHF 2 000 / 2 200.–  
 EUR 1 650 / 1 850.–
- 6310\*  
**Eleganter Chrysopras-Brillant-Ring 18K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen Chrysopras-Cabochon von 23.13 ct., Entourage bestehend aus 38 Brillanten von zus. ca. 0.63 ct.; RW 56.5, 15.2 g.  
 CHF 3 300 / 3 500.–  
 EUR 2 750 / 2 900.–
- 6311\*  
**Collier mit elegantem Prehnit-Turmalin-Anhänger 18K Roségold**  
 Collier im Fantasie-Design. Anhänger in Form einer Acht, Zentrum besetzt mit 1 ovalen Prehnit-Cabochon von ca. 5.64 ct., verziert mit total 149 Turmalinen in verschiedenen Grüntönen von zus. 9.0 ct.; Anhänger-ösen und Collier-Zwischenglieder besetzt mit total 104 Brillanten von zus. ca. 0.51 ct.; mit Karabiner-Verschluss. L Collier 75 cm, L Anhänger 6.7 cm, 35.2 g.  
 CHF 8 500 / 8 700.–  
 EUR 7 100 / 7 250.–
- 6312\*  
**Eleganter Prehnit-Farbstein-Ring 18K WG**  
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen Prehnit-Cabochon von ca. 13.15 ct.; umgeben von Amethysten von zus. ca. 2.0 ct., Ioliten von zus. ca. 2.81 ct. und Brillanten von zus. ca. 0.24 ct., RW 52.5, 14.7 g.  
 CHF 2 800 / 3 000.–  
 EUR 2 350 / 2 500.–
- 6313\*  
**1 Paar Achat-Süsswasserperlen-Ohrhänger 18K GG**  
 Ohrhänger besetzt mit 3 Achaten in verschiedenen Grüntönen. Am Ende besetzt mit je 1 ovalen, weissen Süsswasserperle, D = 9.4 mm. L 6 cm, 4.4 g.  
 CHF 1 300 / 1 500.–  
 EUR 1 100 / 1 250.–
- 6314  
**Bracelet mit diversen Quarzen, Silber 925**  
 Bracelet besetzt mit grossen, ovalen und facettierten Lemonquarzen (beh.), Rauchquarz, Bergkristallen und Amethysten von zus. ca. 144.0 ct.; Kastenschloss. L 20 cm, 83.1 g.  
 CHF 560 / 590.–  
 EUR 465 / 490.–
- 6315\*  
**1 Paar elegante Diamant-Lemonquarz-Ohrhänger 18K WG**  
 Hänger besetzt mit je 11 runden Diamanten von zus. ca. 0.16 ct. und je 4 Diamant-Baguetten von zus. ca. 0.11 ct.; am Ende mit je 1 Lemonquarz-Briolette (beh.) von zus. ca. 19.88 ct. verziert. L 4.5 cm, 8.1 g.  
 CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–



6305



6301



6312



6302



6299



6298



6296



6304





6316\*

**Spezieller Lemonquarz-Brillant-Ring 18K GG**

Schauseite offen. Eine Seite besetzt mit 1 tropfenförmigen Lemonquarz-Cabochon (beh.), die andere Seite verziert mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.32 ct.; tropfenförmig angelegt. RW 53, 10.9 g.

CHF 1 600 / 1 800.–  
EUR 1 350 / 1 500.–

6317\*

**1 Paar elegante Rosenquarz-Farbstein-Ohrhänge 18K Roségold**

Fassung verziert mit total 54 Pink-Saphiren von zus. ca. 0.46 ct. und 32 Brillanten von zus. ca. 0.23 ct., Ohrhänge am Ende besetzt mit je 1 grossen und facettierten Rosenquarz von zus. ca. 53.80 ct.; L 6 cm, 17.2 g.

CHF 2 000 / 2 200.–  
EUR 1 650 / 1 850.–



6306

6318\*

**1 Paar elegante Rosenquarz-Farbstein-Ohrhänge 18K Roségold**

Ohrhänge mit Clipseystem. Zentrum besetzt mit je 1 navettenförmigen Rosenquarz von zus. ca. 11.21 ct.; verziert mit total 20 Tsavoriten von zus. ca. 0.12 ct., 8 pinken Saphiren von zus. ca. 0.05 ct. und total 42 Brillanten von zus. ca. 0.18 ct.; L 2.2 cm, 4.6 g.

CHF 1 800 / 2 000.–  
EUR 1 500 / 1 650.–

6319\*

**1 Paar elegante Diamant-Rosenquarz-Ohrhänger 18K WG**

Hänger besetzt mit je 9 runden Diamanten von zus. ca. 0.12 ct. und je 2 Diamant-Baguetten von zus. ca. 0.07 ct.; am Ende mit je 1 facettierten Rosenquarz-Tropfen verziert. L 5 cm, 6.9 g.

CHF 1 300 / 1 500.–  
EUR 1 100 / 1 250.–

6320

**Spezieller Spinell-Brillant-Ring 18K WG geschwärzt**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Spinell von ca. 8.72 ct.; Farbe: violett; Herkunft: Burma (Myanmar). Entourage und Ringschultern besetzt mit zahlreichen weissen Brillanten und schwarzen Diamanten von zus. ca. 1.0 ct.; RW 53, 12.4 g.

CHF 3 900 / 4 200.–  
EUR 3 250 / 3 500.–

6321\*

**Exklusiver Kunzit-Brillant-Ring 18K WG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen und facettierten Kunzit von ca. 26.36 ct.; durchbrochen gearbeitete Fassung, besetzt mit total 156 Brillanten von zus. ca. 1.36 ct.; RW 57, 19.9 g.

CHF 5 300 / 5 500.–  
EUR 4 400 / 4 600.–

6322\*

**Eleganter Kunzit-Brillant-Ring 18K WG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 quadratischen, facettierten Kunzit von ca. 9.05 ct.; Grifffassung und Entourage bestehend aus 32 Brillanten von zus. ca. 0.28 ct.; RW 56,9 g.

CHF 1 900 / 2 100.–  
EUR 1 600 / 1 750.–

6323\*

**Eleganter Ametrin-Brillant-Ring 18K WG**

Ring im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Ametrin von ca. 30.07 ct.; Entourage bestehend aus 63 Brillanten von zus. ca. 0.31 ct.; RW 57, 16.4 g.

CHF 2 700 / 2 900.–  
EUR 2 250 / 2 400.–

6324

**Amethyst-Brillant-Ring 18K GG/WG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Amethyst (feine Gebrauchsspuren) von ca. 10.0 ct.; flankiert von je 5 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; RW 48, 10.5 g.

CHF 350 / 400.–  
EUR 290 / 335.–

6325\*

**Korallen-Sautoir im Verlauf**

Sautoir bestehend aus zahlreichen Engelshaut-Korallen-Kugeln im Verlauf. Grösse: 8.5 - 11.5 mm. Kugelschluss Silber 925, L 54 cm.

CHF 2 100 / 2 300.–  
EUR 1 750 / 1 900.–

6326

**32-Rang-Korallen-Collier**

Collier bestehend aus 32 Rängen hellroter, kleiner Korallenkugeln. Grösse: ca. 2 mm. Vergoldeter Verschluss, L 46 cm.

CHF 1 200 / 1 400.–  
EUR 1 000 / 1 150.–

6327

**2-Rang-Korallensautoir mit Süswasserperlen**

Sautoir bestehend aus 2 Rängen roter Korallenstücken (gefärbt). Dazwischen verziert mit je 1 grösseren, schwarz-grünen oder weissen Süswasserperle, D = ca. 7.4 - 12.2 mm. Federring-Verschluss Edelstahl, L 56.5 cm.

CHF 460 / 490.–  
EUR 385 / 410.–

6328

**1 Paar Korallen-Brillant-Ohringe 18K WG**

Ohringe am Ende besetzt mit je 1 runden, roten Korallen-Cabochon. Verziert mit je 12 Brillanten von zus. ca. 0.35 ct.; L 2.6 cm.

CHF 1 200 / 1 400.–  
EUR 1 000 / 1 150.–

6329\*

**1 Paar Korallen-Ohrstecker Fassung 18K GG**

Stecker bestehend aus je 1 runden, roten Korallen-Cabochon; D = 1.7 cm, total 9 g.

CHF 920 / 960.–  
EUR 765 / 800.–

6330

**1 Paar Ohringe mit Koralle 18K GG**

Ohringe am Ende besetzt mit je 1 quadratischen, hellroten Korallen-Cabochon. L 1.8 cm, 3.1 g.

CHF 360 / 390.–  
EUR 300 / 325.–

6331\*

**1 Paar lange Korallen-Ohrhänger 18K GG**

Anfertigung. Ohrhänge am Ende besetzt mit je 1 grossen, roten Korallen-Tropfen, D = 11.2 und 11.4 mm. L 6 cm, 13.5 g.

CHF 780 / 840.–  
EUR 650 / 700.–

6332\*

**Moderner Korallen-Brillant-Ring 18K WG**

Ring in der Mitte besetzt mit 1 länglichen Korallen-Cabochon. Entourage bestehend aus 40 Brillanten von zus. ca. 0.32 ct.; RW 56, 10.4 g.

CHF 2 700 / 2 900.–  
EUR 2 250 / 2 400.–

6333

**Eleganter Chalzedon-Brillant-Ring 18K Roségold**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen, weissen Chalzedon-Cabochon. Entourage und Ringschultern besetzt mit zahlreichen Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.45 ct.; RW knapp 55, 9.1 g.

CHF 1 200 / 1 400.–  
EUR 1 000 / 1 150.–

6334

**Grösserer Onyx-Brillant-Ring 18K GG**

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, grösseren Onyx-Cabochon. Entourage bestehend aus 28 Brillanten von zus. ca. 0.70 ct.; RW 54, 12.2 g.

CHF 820 / 880.–  
EUR 685 / 735.–



6311



6309

6309

6310



# **Armbanduhren Taschenuhren**

**Auktion**

Freitag, 23. November 2012

Nachmittag

Kat.-Nr. 6350–6377



6350

6350\*

**Herrenarmbanduhr der Marke AUDEMARS PIGUET  
"Royal Oak", 18K GG**

Massives Goldgehäuse, Nr. C05610-455, Werk-Nr. 279393, Automat. Crèmefarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex. Datums- und Wochentagsanzeige in Englisch; mit Mondphase. Massives Goldbracelet im Verlauf, mattiert. Mit Faltschliesse, L 18.5 cm, D = 3.6 cm. Mit Etui. CHF 12 500 / 13 500.-  
EUR 10 400 / 11 250.-

*Mit Reparatur-Rechnungskopie von Gübelin von 2006.*



6351

6351

**Herrenarmbanduhr der Marke AUDEMARS PIGUET  
"Classique", 18K GG**

Rundes Goldgehäuse, Nr. D82806, Werk-Nr. 429727, Ref. 25685BA.OO.A002.XX.01 Gelbgold, Kaliber 2229/2845, Automat. Crèmefarbenes Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Datumskala bei 2 Uhr, zweite Zeitzone bei 6 Uhr und Gangreserveanzeige bei 10 Uhr. Mit schwarzem Krokodermilchlederband von Audemars Piguet und Schliesse in 18K GG, D = 3.6 cm. Mit Etui und Gebrauchsanweisung. CHF 6 200 / 6 500.-  
EUR 5 150 / 5 400.-

*Versicherungsschätzung Audemars Piguet für ein vergleichbares Modell (Royal Oak) vom 11. November 2009: CHF 30'130.-*



6352\*

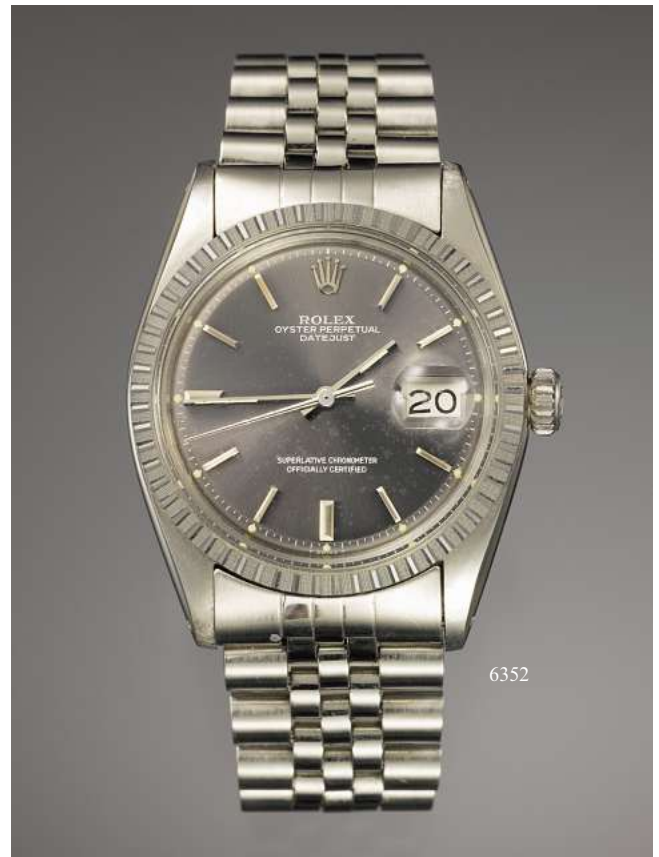
**Armbanduhr der Marke Rolex "Oyster Perpetual Datejust", Edelstahl**

Edelstahlgehäuse, Serien-Nr. 2907872, Werk-Nr. 018329, Ref. 1603, Kaliber 1520, Chronometer. Graues Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex, Datum mit Lupe bei 3 Uhr. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Jubilé-Uhrenbracelet mit Faltschliesse in Edelstahl, getragen, L 18.5 cm. Revision empfehlenswert (geht nach).

CHF 1 100 / 1 200.–

EUR 915 / 1 000.–

*1 Ersatzteil (Automatenbrücke mit anderem Kaliber) Rolex, aber nicht von Rolex in der Fabrik eingesetzt.*



6352

6353

**Herrenarmbanduhr der Marke BREITLING "Cadette", 18K Roségold**

Rundes Goldgehäuse, Nr. 37 3910, Handaufzug, Chronograph. Silberfarbenes Zifferblatt mit römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, Stoppfunktion, kleine Sekunde bei 9 Uhr. Mit schwarzem Lederband, D = 3.7 cm. Kleine Delle auf dem Boden, Zifferblatt leicht oxidiert.

CHF 1 100 / 1 300.–

EUR 915 / 1 100.–



6353



6354

6354

**Herrenarmbanduhr der Marke BUCHERER, 18K GG**  
 Rundes Goldgehäuse, Nr. 255 110, Quarz. Weisses  
 Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex.  
 Stunden- und Minutenzeiger. Mit schwarzem Leder-  
 band, D = 3.2 cm. CHF 1 000 / 1 200.–  
 EUR 835 / 1 000.–



6355

6355\*

**Damenarmbanduhr der Marke CARTIER "Santos",**  
**18K GG**  
 Quadratisches Goldgehäuse, Nr. 9170920065, Automat.  
 Weisses Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stunden-  
 index. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Gold-  
 bracelet im Verlauf, mattiert. Mit Faltschliesse, L 18 cm,  
 D = 2.4 cm. CHF 5 200 / 5 500.–  
 EUR 4 350 / 4 600.–

6356

**Damenarmbanduhr mit Brillanten und Diamanten der Marke CHOPARD, 18K WG**

Rundes Goldgehäuse, Nr. 441245 899, Quarz. Lünette besetzt mit 2 Reihen Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.89 ct.; Bandansätze besetzt mit total 12 Brillanten von zus. ca. 0.10 ct. und 6 Diamant-Carrés von zus. ca. 0.24 ct.; Perlmutter-Zifferblatt mit Diamant-Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Goldbracelet im Backsteinmuster mit Leiterschloss, Nr. 10/5896-20, L 19 cm.

CHF 3 900 / 4 200.–  
EUR 3 250 / 3 500.–



6357

**Damenarmbanduhr der Marke PATEK PHILIPPE "Ellipse", 18K GG**

Ovales Goldgehäuse, Nr. 2887398, Werk-Nr. 1414516, Ref. 4226J-SCI, Handaufzug. Ovales Blaugold-Zifferblatt, Sonneneffekt. Aufgelegter Stundenindex in Gold. Stunden- und Minutenzeiger. Mit schwarzem Krokodil-Lederband und Schnalle von Patek Philippe in 18K GG; 2.2 x 2.7 cm. Mit blauem, flachen Etui von Gübelin.

CHF 4 600 / 4 800.–  
EUR 3 850 / 4 000.–





6358

**Schmuckuhr der Marke ROLEX "Precision",  
18K WG/Palladium**

Rundes Goldgehäuse, Nr. 888, Werk-Nr. 280. Silberfarbenedes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Lünette bestehend aus 22 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.15 ct.; Bandansätze Weissgold und Uhrenbracelet Palladium, reich besetzt mit Achtkant-Diamanten und total 6 Brillanten; zus. ca. 1.35 ct.; Verschluss mit Sicherheitskettchen; L 16 cm, D = 1.4 cm.

CHF 2 400 / 2 600.–  
EUR 2 000 / 2 150.–



6359

**Damenarmbanduhr der Marke BINDER, 18K Roségold  
mit Elfenbein**

Quadratisches Uhrengehäuse, Nr. 4466, Handaufzug. Weisses Zifferblatt wohl Elfenbein (mit 1 Riss), ohne Index. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger. Gliederbracelet Roségold mit eingelegtem Elfenbein. Versteckter Verschluss mit Sicherung. L 19.8 cm, D = 2.2 cm.

CHF 2 300 / 2 600.–  
EUR 1 900 / 2 150.–

6360

**Damenarmbanduhr der Marke ETERNA "Diana",  
18K GG**

Sechseckiges Goldgehäuse, Nr. 717 6659 68, Quarz.  
Goldfarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex.  
Stunden- und Minutenzeiger. Goldbracelet mattiert,  
mit Leiterschloss. L 17 cm, D = 2.7 cm. Batterie zu  
ersetzen, kleines Goldglied bei Bandansatz gebrochen.

CHF 2 000 / 2 200.–

EUR 1 650 / 1 850.–



6360

6361

**Damenarmbanduhr der Marke OMEGA, 18K GG**

Ovales Goldgehäuse, Nr. C 76604 8228, Werk-Nr.  
30645842, Kaliber 620, Handaufzug. Goldfarbenes Zifferblatt  
mit aufgelegtem Stundenindex. Stunden- und  
Minutenzeiger. Massives Goldbracelet im Verlauf mit  
Leiterschloss, L 16 cm, 2,2 x 2 cm.

CHF 1 600 / 1 800.–

EUR 1 350 / 1 500.–



6361



6362

**Damenarmbanduhr der Marke EBEL "Sport Classic" mit Diamanten, Edelstahl mit 18K GG**

Edelstahlgehäuse, Nr. 1163, Ref. 166902-X, Quarz. Lünette 18K GG, besetzt mit 38 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.35 ct.; anthrazitfarbenes Zifferblatt mit Diamant-Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Edelstahlbracelet mit Steckverschluss getragen, Glas mit Gebrauchsspuren; L 17 cm. CHF 1 500 / 1 700.–  
EUR 1 250 / 1 400.–



6363

**Damenarmbanduhr der Marke MERSMANN, 18K GG**

Rundes Goldgehäuse, Nr. 628, Handaufzug. Lünette besetzt mit 32 Brillanten von zus. ca. 0.35 ct.; goldfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Milanaise-Goldbracelet mit Leiterschloss, L 16 cm, D = 2.3 cm.

CHF 1 500 / 1 700.–

EUR 1 250 / 1 400.–

6364

**Damenarmbanduhr der Marke CARTIER "La Dona",  
Edelstahl**

Rhombenförmiges Edelstahlgehäuse, Nr. 2902 190641LX, Ref. W6600121, Quarz. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Edelstahlbracelet im Verlauf mit Doppelfaltschliesse, L 15.5 cm mit 3 Verlängerungsgliedern von ca. 1.7 cm. Mit Etui.

CHF 1 300 / 1 500.–  
EUR 1 100 / 1 250.–

*Rechnungskopie von Cartier.*



6364

6365

**Damenarmbanduhr mit Brillanten der Marke OMEGA,  
18K WG**

Ovales Goldgehäuse, Nr. C32718 8183, Werk-Nr. 26638949, Handaufzug. Lünette und Bandansätze besetzt mit total 40 Brillanten von zus. ca. 2.0 ct.; Goldbracelet mit Kastenschloss und Achtersicherung. L 17 cm, 1.7 x 2.5 cm. Mit Euti.

CHF 1 300 / 1 500.–  
EUR 1 100 / 1 250.–



6365



6366

**Damenarmbanduhr mit Diamanten Platin und 18K WG,  
Art Déco**

Rechteckiges Uhrengehäuse Platin. Lünette und Bandansätze besetzt mit 44 Achkant-Diamanten von zus. ca. 0.88 ct.; silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Mit schwarzem, feinem Lederband. Verschluss 18K WG zum Einhängen. 2.2 x 1.8 cm.

CHF 920 / 980.–

EUR 765 / 815.–



6367

**Damenarmbanduhr der Marke BURGER, 18K WG,  
Art Déco**

Rechteckiges Uhrengehäuse, Nr. 2014, Handaufzug. Lünette verziert mit 32 Achkant-Diamanten von zus. ca. 0.64 ct., verziert mit total 10 Diamant-Baguetten von zus. ca. 0.45 ct.; Bandansätze besetzt mit je 3 kleinen Achkant-Diamanten. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Uhrenglas bestossen. Bracelet 18K WG ersetzt, mit Sicherheitskettchen; L ca. 17 cm. Zu revidieren.

CHF 400 / 500.–

EUR 335 / 415.–



6368

**Taschenuhr mit Saphiren und Diamanten der Marke  
PATEK PHILIPPE, Platin 950, 1925**

Platingehäuse, Nr. 411.504, Werk-Nr. 810.781. Gehäuse besetzt mit 29 länglichen Saphir-Cabochons und 31 Achtkant-Diamanten. Silberfarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr, D = 4.4 cm.

CHF 16 000 / 18 000.-

EUR 13 350 / 15 000.-

*Dokumente:*

Stammbaumauszug von Patek Philippe vom 16. Oktober 2009.

Versicherungsschätzung Gübelin vom 27. August 2012: CHF 45'000.-.

*Diese seltene Taschenuhr wurde 1925 hergestellt und am 19. Dezember 1927 verkauft. Die Taschenuhr wurde direkt nach der Revision, welche drei Jahre dauerte, eingeliefert. Mit Rechnungskopie der Revision von Patek Philippe im Betrag von CHF 6'630.- vom 30. August 2012.*



6368



6369

6369

**Taschenuhr der Marke LONGINES, Platin**

Platingehäuse, Nr. 4131376, Werk-Nr. 4131376. Rückseite mit Monogramm. Silberfarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr; D = 4,6 cm.

CHF 1 300 / 1 500.–

EUR 1 100 / 1 250.–



6370

6370

**Anhängeuhr der Marke COMOR WATCH/MEISTER, 18K GG**

Anhängeuhr mit Sprungdeckel, Innenseite graviert COMOR WATCH SUISSE. Sprungdeckel und Rückseite verziert mit emaillierten Blumen- und Rosenmotiven. Weisses Zifferblatt signiert MEISTER; mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, D = 3,1 cm.

CHF 1 000 / 1 200.–

EUR 835 / 1 000.–

6371

**Taschenuhr mit Viertelrepetition, 1. Hälfte 19. Jh.**

Metallgehäuse, Nr. 377. Emailzifferblatt mit arabischen  
Stundenzahlen. Spindelgang. D = 5,5 cm

CHF 800 / 1 000.–

EUR 665 / 835.–



6371

6372

**Taschenuhr der Marke VACHERON, 18K GG**

Goldgehäuse reich verziert mit Blumen- und Ran-  
kenmotiven, Nr. 728 I8968. Messing-Cüvette signiert  
Vacheron à Genève. Weisses Zifferblatt (mehrfach ge-  
sprungen) mit schwarzem, römischem Stundenindex.  
Stunden- und Minutenzeiger, Aufzug durch Schlüssel,  
D = 4.6 cm. Mit Uhrenkette aus Haar. Beschränkt funk-  
tionstüchtig.

CHF 820 / 880.–

EUR 685 / 735.–



6372



6373



6373



6374

6373

**Email-Diamant-Kugel-Anhängeuhr Ch. Moricand  
Genève, mit Gold, Mitte 19. Jh.**

Werk-Nr. 36855, signiert Moricand. Gehäuse mit schwarzem, blauem und weissem, opakem Email verziert, bestossen. Besetzt mit kleinen Diamant-Rosen. Weisses Zifferblatt teilweise bestossen; mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Aufzug durch Schlüssel (fehlt), D = 2.4 cm, zu revidieren.

CHF 550 / 650.-  
EUR 460 / 540.-

6374

**Taschenuhr, Stahl, Schweiz um 1900**

Gehäuse-Nr.67556, bezeichnet: "ACIER GARANTI". Weisses Zifferblatt mit römischem Stunden- und arabischem Minutenindex. Drei Hilfszifferblätter zeigen oben den Monat, links den Monatstag und rechts den Wochentag an. Kleine Sekunde bei 6 mit Mondstandsanzeige. Ankergang, Kronenaufzug. Dabei Uhrenkette mit Anhänger. D = 6,6 cm, L Kette = 36 cm

CHF 500 / 750.-  
EUR 415 / 625.-



6375

6375

**Taschenuhr, Stahl, Schweiz um 1900**

Gehäuse-Nr.763, bezeichnet: "ACIER GARANTI PF OXIDAGE INLIERABL". Weisses Zifferblatt mit römischen Stunden- und arabischem Minutenindex. Drei Hilfszifferblätter zeigen oben den Monat, links den Monatstag und rechts den Wochentag an. Kleine Sekunde bei 6 Uhr mit Mondstandsanzeige. Ankergang, Kronenaufzug. D = 6,7 cm

CHF 450 / 550.-  
EUR 375 / 460.-

6376

**Savonette der Marke INNOVATION, La Chaux-de-Fonds um 1910**

Silbergehäuse, Nr. 90694 (auf Cuvette). Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen und kleiner Sekunde bei 6 Uhr. Bezeichnet (Verkäufer) "A. Mathey Jacquet La Chaux-de-Fonds". Deckel mit der reliefierten Darstellung der Helvetia mit Wappenschild und Lorbeerzweig, beschriftet: "EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN" auf der Rückseite reliefierte Darstellung von Wilhelm Tell mit seinem Sohn, darüber beschriftet: "EHRET UNSERE HELDEN". Ankergang. D = 5,5 cm

CHF 300 / 450.-  
EUR 250 / 375.-



6376



6376

6377

**Taschenuhr, Silber, Ende 18. Jh.**

Gehäuse-Nr. 76298. Emailzifferblatt, gebuckelt, mit  
römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen.  
Spindelgang mit Kette. D = 6,5 cm CHF 400 / 550.–  
EUR 335 / 460.–



6377

## Erläuterungen / Explanations

<b>Internationale Farbstufen</b>	<b>Farb-Bezeichnung nach GIA</b>	<b>andere Bezeichnung</b>
Hochfeines Weiss + Hochfeines Weiss	D E	River
Feines Weiss + Feines Weiss	F G	Top Wesselton
Weiss	H	Wesselton
Leicht getöntes Weiss	I J	Top Crystal Crystal
Getöntes Weiss	K L	Top Cape
Getönt bis farbig	M Z	Cape bis fancy yellow

### **Internationale Reinheitsskala**

IF (Lupenrein)	Der Stein ist absolut frei von Einschlüssen
VVS (VS1, VS2)	very very small inclusions sehr sehr kleine Einschlüsse, mit der 10fach-Lupe sehr schwierig zu finden
VS (VS1, VS2)	very small inclusions sehr kleine Einschlüsse, mit der 10fach-Lupe schwierig zu finden
SI (SI1, SI2, SI3)	small inclusions kleine Einschlüsse, mit der 10fach-Lupe leicht oder sehr leicht zu finden, von Auge durch das Oberteil nicht oder kaum sichtbar
PI (I1)	Einschlüsse mit der 10fach-Lupe sofort zu erkennen, schwierig von Auge durch das Oberteil zu erkennen, die Brillanz nicht störend
PII (I2)	grössere und/oder mehrere Einschlüsse, leicht von Auge durch das Oberteil erkennbar, die Brillanz leicht störend
PIII (I3)	grössere und/oder mehrere Einschlüsse, sehr leicht von Auge durch das Oberteil erkennbar, die Brillanz störend

Wir bitten zu beachten, dass die **Auktionsrechnungen** für ersteigerte Objekte aus der «Stillen Auktion» ebenso wie die der erfolgreichen schriftlichen Bieter an der übrigen Auktion **nach der Auktion, das ist am 23. November 2012 abends, gesamthaft versandt werden.**

**Zuschläge der «Stillen Auktion» entnehmen Sie bitte ab 19. November 2012 nachmittags der auf unserer Homepage [www.fischerauktionen.ch](http://www.fischerauktionen.ch) gezeigten Ergebnisliste.**

**Telefonische Auskünfte bezüglich der Auktionsergebnisse können leider nicht erteilt werden.**



# STILLE AUKTION

Schmuck	Kat.-Nr. 7001–7085
Gemälde	Kat.-Nr. 7090–7139
Graphik Ausland	Kat.-Nr. 7151–7188
Graphik Schweiz, Helvetica	Kat.-Nr. 7201–7249
Bücher	Kat.-Nr. 7261–7266
Möbel, Spiegel, Uhren	Kat.-Nr. 7271–7293
Lampen, Leuchter, Teppiche, Rahmen, Textilien	Kat.-Nr. 7299–7319
Porzellan, Keramik, Glas	Kat.-Nr. 7331–7379
Aussereuropäische Kunst	Kat.-Nr. 7391–7413
Bronze, Messing, Zinn, Eisen	Kat.-Nr. 7421–7422
Objets de Vertu, Varia, Skulpturen	Kat.-Nr. 7431–7467
Silber, versilbert	Kat.-Nr. 7471–7511

Auf die Kat. Nr. **7001 bis 7511** (blaue Seiten) kann **nur schriftlich** geboten werden.  
Wir verweisen auf die «Bedingungen für die stille Auktion», abgedruckt hinten im Katalog. Die schriftlichen Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit **bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr** (Stichtag), persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

### Schmuck

- 7001  
**Collier mit grösserem Rauchquarz-Anhänger Silber 925**  
Feines Schlangen-Collier mit Federring-Verschluss, L 41.8 cm. Anhänger bestehend aus 1 grösseren, tropfenförmigen Rauchquarz-Cabochon, L 3.5 cm. Mit passenden Rauchquarz-Ohrhängern, L 4 cm.  
CHF 160 / 180.–  
EUR 135 / 150.–
- 7002  
**Medaillon-Anhänger 14K GG**  
Rechteckiger Anhänger mit 9 Familienfotos, Rückseite mit Monogramm. 2.6 x 2.1 cm, total 17.7 g.  
CHF 220 / 250.–  
EUR 185 / 210.–
- 7003  
**Amethyst-Perlen-Anhänger 18K GG**  
Ovaler Anhänger, welcher auch als Brosche getragen werden kann. Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Amethyst von ca. 18.4 ct.; Entourage bestehend aus 18 cremefarbenen Halbperlen. 4.0 x 2.6 cm, 18.2 g.  
CHF 280 / 400.–  
EUR 235 / 335.–
- 7004  
**Anhänger mit Kompass, wohl Russland um 1900**  
Niellogehäuse mit eingelassenem Kompass, rund, aufklappbar. Geometrisch durchbrochenes Band. L = 12 cm  
CHF 60 / 90.–  
EUR 50 / 75.–
- Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung
- 7005  
**Collier mit Rubin-Kreuzanhänger 18K WG**  
Feines Venezianer-Collier mit Federring-Verschluss, L 41.5 cm. Mit Kreuzanhänger, besetzt mit 19 Rubinen von zus. ca. 1.0 ct.; L 3.3 cm, 3.5 g.  
CHF 460 / 480.–  
EUR 385 / 400.–
- 7006  
**Collier mit Saphir-Kreuzanhänger 18K WG**  
Feines Venezianer-Collier mit Federring-Verschluss, L 41 cm. Mit Kreuzanhänger, besetzt mit 19 Saphiren von zus. ca. 1.08 ct.; L 3.4 cm, 3.6 g.  
CHF 460 / 480.–  
EUR 385 / 400.–
- 7007  
**Collier mit Brillant-Anhänger 18K WG**  
Ankercollier mit Federring-Verschluss, L 38 cm. Anhänger im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.04 ct.; 3.7 g.  
CHF 360 / 380.–  
EUR 300 / 315.–
- 7008  
**Anhänger in Form eines Ducans 18K GG**  
Anhänger für Bettelbracelet mit Federring-Verschluss. Auge des Ducans bestehend aus 1 kleinen Brillant. L 1.9 cm, 5.1 g.  
CHF 260 / 280.–  
EUR 215 / 235.–
- 7009  
**Bracelet Edelstahl mit Süswasserperlen, Edelstahl und 18K GG**  
Flexibles Bracelet; rundum besetzt mit total 5 grösseren, runden, cremefarbenen Halbperlen. D = ca. 6.1 cm.  
CHF 430 / 450.–  
EUR 360 / 375.–
- 7010  
**Bracelet Edelstahl mit Süswasserperlen, Edelstahl und 18K GG**  
Flexibles Bracelet; rundum besetzt mit total 6 runden, cremefarbenen Halbperlen. D = ca. 6 cm.  
CHF 360 / 380.–  
EUR 300 / 315.–
- 7011  
**Bracelet Edelstahl mit diversen Farbststeinen, Edelstahl mit 18K GG**  
Flexibles Bracelet, rundum besetzt mit ovalen Farbststein-Cabochons: Onyx, Lapis-Lazuli, Koralle und grünem und gelbem Quarz (behandelt). D = ca. 5.7 cm.  
CHF 400 / 420.–  
EUR 335 / 350.–
- 7012  
**Armspange mit Lapis-Lazuli Silber 925, Mexiko**  
Schauseite mit geöffneten Enden, diese besetzt mit Lapis-Lazuli. D = 7 cm, 56.2 g.  
CHF 320 / 350.–  
EUR 265 / 290.–
- 7013\*  
**Tahitiperlen-Anhänger, Fassung 18K Roségold**  
Anhänger am Ende besetzt mit 1 tropfenförmigen Tahiti-Kulturperle. Farbe: grün, violett irisierend; mit sehr schönem Lüster. D = 10.9 mm; L 2.3 cm, 3.6 g.  
CHF 230 / 250.–  
EUR 190 / 210.–
- 7014  
**Bracelet 18K GG**  
Bracelet bestehend aus 8 Stäbchengliedern. Mit Sicherheitsverschluss, L 19.4 cm, 10.4 g.  
CHF 240 / 260.–  
EUR 200 / 215.–
- 7015\*  
**Kulturperlen-Brillant/Diamant-Brosche 9K WG**  
Runde Brosche (kann auch als Anhänger getragen werden); besetzt mit total 5 runden, weissen Kulturperlen, D = 6 mm. Verziert mit 25 Altschliff- und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.10 ct.; D = 3.2 cm, 7.6 g.  
CHF 360 / 380.–  
EUR 300 / 315.–
- 7016  
**Feine Stabbrosche mit Kulturperle und 2 Brillanten 18K WG**  
Brosche am Ende besetzt mit 1 runden, weissen Kulturperle. Grösse: 5.4 mm. Flankiert von je 1 Brillant von zus. ca. 0.066 ct.; L 5 cm, 3.3 g.  
CHF 130 / 150.–  
EUR 110 / 125.–
- 7017  
**Brosche 18K GG**  
Kettenmotiv, L 5.9 cm, 9.8 g.  
CHF 300 / 440.–  
EUR 250 / 365.–
- 7018  
**Brosche mit 2 Brillanten 18K GG/WG, von Gübelin**  
Brosche verziert mit 2 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; Nadel in Weissgold. D = 3 cm, 10.5 g.  
CHF 420 / 450.–  
EUR 350 / 375.–
- 7019  
**Brosche 18K GG/WG «Blumen»**  
Ovale Brosche mit Blumenmotiven matteriert. 3.9 x 2.2 cm, 7.3 g.  
CHF 320 / 350.–  
EUR 265 / 290.–
- 7020  
**Feine Jade-Onyx-Stabbrosche 18K WG, Art Déco**  
Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen Jade-Cabochon, flankiert von Onyx. Mit je 3 kleinen Diamant-Rosen verziert. L 5 cm, 2.3 g.  
CHF 190 / 220.–  
EUR 160 / 185.–
- 7021  
**Feine Rubin-Diamant-Stabbrosche 18K GG/WG, Schaffhausen, Art Déco**  
Zentrum besetzt mit 5 kleinen, runden Rubinen. Am Ende verziert mit je 1 kleinen Diamant-Rose. L 5.7 cm, 2.9 g.  
CHF 190 / 220.–  
EUR 160 / 185.–
- 7022  
**Collier 18K GG/WG**  
Collier im Fantasie-Design, mit Karabiner-Verschluss. L 49.5 cm, 13.2 g.  
CHF 290 / 320.–  
EUR 240 / 265.–
- 7023  
**Sautoir mit Kulturperlen und Smaragden, WG**  
Sautoir im Ankermotiv. Verziert mit zahlreichen kleinen, rundlichen Kulturperlen; Farbe: crème, D = 4 mm sowie einigen Smaragd-Rondellen (bestossen), D = ca. 4.3 mm. Kastenschlösschen mit Achtersicherung. L 108.5 cm, 8.4 g.  
CHF 250 / 300.–  
EUR 210 / 250.–
- 7024  
**Iolith-Collier mit Verschluss 18K GG**  
Collier bestehend aus zahlreichen, facettierten Iolith-Rondellen im Verlauf. Verschluss in Form einer Maske, mattiert/poliert; L 45 cm.  
CHF 240 / 260.–  
EUR 200 / 215.–
- 7025  
**Turmalin-Collier**  
3-Rang-Collier gedreht. Bestehend aus zahlreichen, facettierten und verschieden farbigen Turmalin-Rondellen. Verschluss 18K GG, L 39 cm.  
CHF 220 / 260.–  
EUR 185 / 215.–
- 7026\*  
**Multicolour-Jade-Collier**  
Collier bestehend aus 33 Jade-Kugeln. Farben: hell- und dunkelgrün und grün-lila. Magnet-Kugelfermoir Silber 925, mattiert; L 46 cm.  
CHF 320 / 350.–  
EUR 265 / 290.–
- 7027  
**6-Rang-Korallensautoir mit Achat**  
Sautoir bestehend aus 6 Reihen fantasieförmigen, hellroten Korallstücken. Verziert mit total 2 grossen, ovalen und facettierten Achaten. Grosser Federring-Verschluss Edelstahl; L 54 cm.  
CHF 330 / 350.–  
EUR 275 / 290.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7028 <b>Korallen-Collier mit Süswasserperlen</b> Sautoir abwechslungsweise besetzt mit je 3 hellroten Korallen-Tropfen und je 1 ovalen, weissen Süswasserperlen. Karabiner-Verschluss Edelstahl, L 53.5 cm. CHF 310 / 330.– EUR 260 / 275.–</p>	<p>7037 <b>Farbstein-Sautoir</b> Bestehend aus 4 Strängen, Enden offen. Besetzt mit polierten Bergkristall-Rondellen und schwarzen, facettierten Kugeln und Pampeln. Zusammengehalten von 2 Zwischengliedern. L ca. 97 cm. CHF 330 / 350.– EUR 275 / 290.–</p>	<p>7047 <b>1 Paar Brillant-Ohringe 14K GG</b> Halbcreolen mit Clipsystem. Durchbrochen gearbeitete Schauseite, besetzt mit Brillanten von zus. ca. 0.16 ct.; L 1.4 cm, 5.4 g. CHF 310 / 330.– EUR 260 / 275.–</p>
<p>7029 <b>Muschelsautoir mit grosser Koralle</b> Sautoir bestehend aus zahlreichen Muschelkugeln, endlos. Verziert mit 1 grossen Stück roter Koralle (gefärbt), L 66 cm. CHF 270 / 290.– EUR 225 / 240.–</p>	<p>7038 <b>1 Paar Manschettenknöpfe mit Grandl 18K GG, 15.2 g.</b> CHF 280 / 300.– EUR 235 / 250.–</p>	<p>7048 <b>1 Paar grössere Süswasserperlen-Ohrstecker, Fassung Silber 925</b> Stecker besetzt mit je 1 grösseren, bouton-förmigen Süswasserperle. Farbe: helles apricot, mit sehr schönem Lüster; D = 13.6 mm; 6.8 g. CHF 120 / 140.– EUR 100 / 115.–</p>
<p>7030 <b>Rauchquarz-Collier</b> Collier bestehend aus facettierten Rauchquarz-Kugeln, D = 6 mm. Kugelschluss 18K WG mit eingeschlifften Sternchen; L 42 cm. CHF 330 / 350.– EUR 275 / 290.–</p>	<p>7039 <b>1 Paar Manschettenknöpfe mit Perlmutter, Fassung Silber 925</b> Schauseite besetzt mit je 1 ovalen Perlmutter-Cabochon, 7.9 g. CHF 100 / 120.– EUR 85 / 100.–</p>	<p>7049 <b>1 Paar grössere Süswasserperlen-Ohrstecker, Silber 925</b> Stecker besetzt mit je 1 grösseren, bouton-förmigen Süswasserperle. Farbe: helles flieder, mit ausgesprochen schönem Lüster; D = 13.2 und 13.5 mm; 5.6 g. CHF 120 / 140.– EUR 100 / 115.–</p>
<p>7031* <b>Jade-Collier mit 18K GG</b> Collier bestehend aus grünen und lila farbigen Jadekugeln (gefärbt) unterschiedlicher Grössen. Dazwischen mit kleinen Kugeln in 14K GG verziert. Verschluss 14K GG, L 45 cm. CHF 250 / 300.– EUR 210 / 250.–</p>	<p>7040 <b>1 Paar Jade-Manschettenknöpfe, Fassung Silber 925</b> Schauseite besetzt mit je 1 ovalen Jade-Cabochon, 10.5 g. CHF 80 / 90.– EUR 65 / 75.–</p>	<p>7050 <b>1 Paar Süswasserperlen-Ohringe Silber 925</b> Stecker besetzt mit je 1 bouton-förmigen Süswasserperle. Farbe: schwarz, bräunlich-violett irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. D = 13.2 und 13.4 mm, 4.9 g. CHF 100 / 120.– EUR 85 / 100.–</p>
<p>7032 <b>Collier mit Süswasserperlen-Anhänger Silber 925</b> Feines Schlangen-Collier mit Federring-Verschluss, L 41.5 cm. Anhänger bestehend aus 1 grösseren, ovalen Süswasserperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster, D = 10.7 mm, L 2.1 mm. CHF 100 / 120.– EUR 85 / 100.–</p>	<p>7041 <b>1 Paar Achat-Manschettenknöpfe, Fassung Silber 925</b> Schauseite besetzt mit je 1 quadratischen, orange-braunen, quadratischen Achat (gefärbt), 11.5 g. CHF 80 / 90.– EUR 65 / 75.–</p>	<p>7051 <b>1 Paar grössere Süswasserperlen-Ohrstecker, Fassung Silber 925</b> Stecker besetzt mit je 1 grösseren, bouton-förmigen Süswasserperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. D = 13.5 und 13.7 mm, 6.1 g. CHF 120 / 140.– EUR 100 / 115.–</p>
<p>7033 <b>Spezielles 6-Rang-Korallen-Sautoir mit Süswasserperlen</b> 6-Rang-Sautoir bestehend aus zahlreichen, roten Korallen-Kugeln (gefärbt), D = 4.2 mm. Offene Enden, besetzt mit je 1 ovalen, weissen Süswasserperle, D = 7.0 - 8.0 mm; L ca. 82.5 cm. CHF 300 / 320.– EUR 250 / 265.–</p>	<p>7042 <b>1 Paar Achat-Manschettenknöpfe, Fassung Silber 925</b> Schauseite besetzt mit je 1 quadratischen, grün-blaucen Achat-Cabochon (gefärbt), 11.2 gr. CHF 90 / 100.– EUR 75 / 85.–</p>	<p>7052 <b>1 Paar Ohringe 18K GG</b> Grössere Ohringe mit Clipsystem. L 3.7 cm, 10.5 g. CHF 420 / 450.– EUR 350 / 375.–</p>
<p>7034 <b>Korallen-Sautoir</b> Sautoir in Strickoptik, endlos. Bestehend aus einer Vielzahl von kleineren, hellroten Korallenkugeln (gefärbt). Am Ende mit einem Knopf auf hellroten Korallenkugeln in Strickoptik; L ca. 85 cm. CHF 230 / 250.– EUR 190 / 210.–</p>	<p>7043 <b>1 Paar Manschettenknöpfe mit Lapis-Lazuli, Fassung Silber 925</b> Manschettenknöpfe bestehend aus je 2 ovalen Lapis-Lazuli-Cabochons, 9.4 g. CHF 90 / 100.– EUR 75 / 85.–</p>	<p>7053 <b>1 Paar Saphir-Diamant-Ohrstecker 18K GG</b> Rechteckige Stecker, besetzt mit je 29 kleineren Saphir-Carrés. Umgeben und verziert mit je 12 Achtkant-Diamanten (z.t. best.) von zus. ca. 0.30 ct.; L 1.7 cm, 4.8 g. CHF 360 / 390.– EUR 300 / 325.–</p>
<p>7035 <b>2-Rang-Amethyst-Peridot-Sautoir</b> Sautoir bestehend aus 2 Rängen Amethyst-Kugeln, D = 12.3 mm. Dazwischen mit je 1 kleinen Peridot-Kugel besetzt. Mit grösserem Federring-Verschluss Edelstahl, L ca. 52 cm. CHF 300 / 320.– EUR 250 / 265.–</p>	<p>7044 <b>1 Paar Kulturperlen-Diamant-Ohrclips, unedles Metall</b> Besetzt mit je 1 runden Kulturperle. Farbe: weiss, grünlich-rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 8.0 mm. Verziert mit kleinen Diamant-Baguetten und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.30 ct.; 6.2 g. CHF 180 / 220.– EUR 150 / 185.–</p>	<p>7054 <b>1 Paar Halbcreolen 18K GG und rhodiniert</b> L 1.8 cm, 7.9 g. CHF 330 / 350.– EUR 275 / 290.–</p>
<p>7036 <b>5-Rang-Süswasserperlen-Farbstein-Collier</b> Collier bestehend aus kleinen, fantasieförmigen und grösseren, rundlichen Süswasserperlen. Dazwischen verziert mit Bergkristall, Aquamarin, Hämatit und Türkisen. Mit Kugelcollier, L 45 cm. CHF 190 / 220.– EUR 160 / 185.–</p>	<p>7045 <b>1 Paar Kulturperlen-Brillant-Ohrclips 18K WG</b> Besetzt mit je 4 runden Kulturperlen unterschiedlicher Grössen. Farbe: weiss, rosé irisierend. Verziert mit je 4 Brillanten von zus. ca. 0.45 ct.; 6.3 g. CHF 280 / 320.– EUR 235 / 265.–</p>	<p>7055 <b>1 Paar Korallen-Ohrhänger 18K GG</b> Hänger besetzt mit je 1 rosafarbenen Korallen-Cabochon. L 2.8 cm, 3.9 g. CHF 190 / 220.– EUR 160 / 185.–</p>
<p>7036 <b>5-Rang-Süswasserperlen-Farbstein-Collier</b> Collier bestehend aus kleinen, fantasieförmigen und grösseren, rundlichen Süswasserperlen. Dazwischen verziert mit Bergkristall, Aquamarin, Hämatit und Türkisen. Mit Kugelcollier, L 45 cm. CHF 190 / 220.– EUR 160 / 185.–</p>	<p>7046 <b>1 Paar Tahiti-Perlen-Ohrhänger 14K WG</b> Lange Hänger, am Ende besetzt mit je ovalen, leicht barocken Tahiti-Kulturperle. Farbe: grün-grau, mit sehr schönem Lüster. D = 11.0 und 11.1 mm; L 5.5 cm, 6.2 g. CHF 310 / 330.– EUR 260 / 275.–</p>	<p>7056 <b>1 Paar Ohrstecker mit Brillant 18K GG/WG</b> Durchbrochen gearbeitete Stecker in Blumenform. Zentrum besetzt mit je 1 Brillant von zus. ca. 0.20 ct.; 1 Ohrschraube unecht. D = 2.5 cm, 4.1 g. CHF 220 / 240.– EUR 185 / 200.–</p>

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7057 <b>1 Paar Ohrhinge 18K GG</b> Ohrhinge im Königsketten-Design, L 3.5 cm, 6.9 g. CHF 300 / 320.– EUR 250 / 265.–</p> <p>7058 <b>1 Paar Farbstein-Ohrstecker 18K GG</b> Stecker besetzt mit je 1 rechteckigen Amethyst, Citrin und Turmalin, zus. ca. 1.90 ct.; L 1.8 cm, 2.8 g. CHF 220 / 240.– EUR 185 / 200.–</p> <p>7059 <b>1 Paar Creolen 18K GG</b> L 1.2 cm, 3.7 g. CHF 300 / 340.– EUR 250 / 285.–</p> <p>7060 <b>1 Paar Ohrhinge 18K GG, von Henry Dunay</b> Ohrhinge mit Clipseystem. Schauseite in Blattform, teils mattiert/poliert. L 2.2 cm, 15.7 g. CHF 300 / 320.– EUR 250 / 265.–</p> <p>7061* <b>Süsswasserperlen-Collier</b> Bestehend aus oval-runden Süsswasserperlen. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 10.4 - 11.2 mm. Verschluss Silber 925, L 43.5 cm. CHF 320 / 340.– EUR 265 / 285.–</p> <p>7062* <b>Süsswasserperlen-Sautoir mit passendem Bracelet</b> Sautoir bestehend aus rund-ovalen Süsswasserperlen. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 8.6 - 8.8 mm. Fermoir Silber 925, L 56.5 cm. Mit passendem Bracelet, L 19.5 cm. CHF 320 / 340.– EUR 265 / 285.–</p> <p>7063 <b>5-Rang-Süsswassercollier</b> Collier bestehend aus 5 Reihen runder Süsswasserperlen im Verlauf. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.9 - 8.5 cm. Karabinerverschluss Edelstahl, L ca. 46.5 cm. CHF 300 / 330.– EUR 250 / 275.–</p> <p>7064 <b>Süsswasserperlen-Sautoir mit Chalzedonen und passendem Bracelet</b> Sautoir endlos. Bestehend aus kleinen, fantasieförmigen, unterschiedlich grossen Süsswasserperlen. Farbe: grau, stark lila irisierend, mit sehr schönem Lüster. Verziert mit zahlreichen Chalzedon-Kugeln verschiedener Grössen; L ca. 104 cm. Mit passendem, flexiblem Bracelet. CHF 260 / 280.– EUR 215 / 235.–</p> <p>7065 <b>Süsswasserperlen-Sautoir</b> Sautoir bestehend aus zahlreichen rund-ovalen Süsswasserperlen. Farbe: grau-grün, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 11.1 - 11.7 mm. Grösserer Federring-Verschluss Edelstahl, L 113 cm. CHF 320 / 350.– EUR 265 / 290.–</p>	<p>7066 <b>Langes Süsswasserperlen-Sautoir</b> Sautoir endlos, bestehend aus einer Vielzahl von rund-ovalen Süsswasserperlen. Farben: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.0 - 7.0 mm, L ca. 212 cm. CHF 300 / 320.– EUR 250 / 265.–</p> <p>7067 <b>Langes Süsswasserperlen-Sautoir</b> Sautoir endlos, bestehend aus einer Vielzahl von rund-ovalen Süsswasserperlen. Farbe: flieder, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.5 - 7.2 mm, L ca. 198 cm. CHF 220 / 240.– EUR 185 / 200.–</p> <p>7068 <b>Sehr langes Süsswasserperlen-Sautoir</b> Sautoir endlos, bestehend aus einer Vielzahl von rund-ovalen Süsswasserperlen. Farbe: lachs, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.6 - 7.6 mm, L ca. 300 cm. CHF 350 / 380.– EUR 290 / 315.–</p> <p>7069 <b>Reversnadel 14K GG</b> Verziert mit 2 runden, blauen Steinen. L 7 cm, 3.4 g. CHF 60 / 80.– EUR 50 / 65.–</p> <p>7070 <b>Diamant-Ring 18K WG, von Bucherer</b> Schauseite besetzt mit 21 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.20 ct.; blumenförmig angeordnet. RW 50, 4.6 g. CHF 230 / 250.– EUR 190 / 210.–</p> <p>7071 <b>Ring mit Brillanten 18K GG/RG/WG</b> Schauseite besetzt mit 2 Brillanten von zus. ca. 0.30 ct. F-G/vvs-vs. RW 57.5, 6.9 g. CHF 350 / 400.– EUR 290 / 335.–</p> <p>7072 <b>Turmalin-Ring 14K GG</b> Ring in der Mitte erhöht besetzt mit 1 runden Turmalin-Cabochon von ca. 0.60 ct.; RW 59, 9.7 g. CHF 320 / 350.– EUR 265 / 290.–</p> <p>7073 <b>Rubin-Diamant-Ring 18K WG</b> Schauseite verziert mit total 10 Rubin-Carrés und 5 kleinen Achtkant-Diamanten. RW knapp 53, 4.6 g. CHF 170 / 190.– EUR 140 / 160.–</p> <p>7074 <b>Massiver Ring mit Zirkonia 18K GG/WG</b> Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 runden, weissen Zirkonia. RW 54, 13.1 g. CHF 420 / 440.– EUR 350 / 365.–</p> <p>7075 <b>Rubin-Alliance 14K WG</b> Alliance besetzt mit total 21 runden, facettierten Rubinen von zus. ca. 2.75 ct. (z.T. stark bestossen). RW 52, 2.8 g. CHF 360 / 390.– EUR 300 / 325.–</p>	<p>7076 <b>Saphir-Alliance 14K WG</b> Besetzt mit 21 runden Saphiren von zus. ca. 2.25 ct. (Steine stark bestossen). RW 52, 3 g. CHF 360 / 390.– EUR 300 / 325.–</p> <p>7077 <b>Ring 18K GG, von Gübelin</b> Création Gübelin, Schauseite mit Blumenmotiv. Ringschiene in Weissgold. RW ca. 54, 10.4 g. CHF 400 / 440.– EUR 335 / 365.–</p> <p>7078 <b>Breiter Smaragd-Diamant-Ring 18K GG</b> Durchbrochen gearbeiteter Ring, besetzt mit zahlreichen Smaragd-Carrés (einige Steine fehlten, z.T. mit Kerben). Verziert mit kleinen Diamanten. RW 57, 11.5 g. CHF 460 / 490.– EUR 385 / 410.–</p> <p>7079 <b>Eisenbahneruhr, um 1910</b> Nickel. Weisses Zifferblatt mit römischen Stundenangaben auf orangefarbenen runden Feldern. Kleine Sekunde bei 6. Bezeichnet: "Anti Magnetique VEDETTE". Rückseitig Reliefdarstellung einer Dampflokomotive. Staubschutzdeckel graviert und beschriftet: "Remontoir ANCRE 15 Rubis ligne droite, levées visibles, DOUBLE PLATEAU". Kronenaufzug. D = 7 cm CHF 250 / 350.– EUR 210 / 290.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p> <p>7080 <b>Taschenuhr, Silber, Schweiz um 1910</b> Silber. Werknummer 6338. Weisses Zifferblatt mit römischen Stundenangaben. Kleine Sekunde bei 6. Bezeichnet: "Anti Magnetique". Rückseitig Reliefdarstellung einer Kartusche, umgeben von Blattrankenwerk. Silbercuvette graviert und beschriftet: "Remontoir ANCRE 15 Rubis ligne droite, DOUBLE PLATEAU". Kronenaufzug. D = 6,8 cm CHF 250 / 350.– EUR 210 / 290.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p> <p>7081 <b>Taschenuhr (Frackuhr), Schweiz um 1920</b> Edelstahl, Gehäuse-Nr. 2277. Metallzifferblatt mit arabischem Stundenindex. Kleine Sekunde bei 6 Uhr. Bezeichnet: "Chronomètre C. BUCHERER SWISS". Werk bezeichnet: "SWISS 15 Jewels 3 ADJ". Dabei Uhrenkette. D = 4,2 cm, L Kette = 38 cm. CHF 150 / 220.– EUR 125 / 185.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p>
---	--	--

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7082  
**Taschenuhr, Genf 19. Jh.**  
Silbergehäuse, Nr. 17. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, bezeichnet: "MURET GENEVE". Spindelgang, Werk ebenfalls gleich bezeichnet. Breguetzeiger, rückseitig in Kartusche graviert mit Häusern und Bäumen in Landschaft. D = 4,8 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–  
*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung
- 7083  
**Taschenuhr der Marke TAVANNES WATCH CO., Silber 800**  
Gehäuse-Nr. 288030, Werk signiert SCHWOB FRES & CO. CHAUX-DE-FONDS, Deckelinnenseite mit Gravur eines Hundes mit Namen. Weisses Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr, D = 4,9 cm, zu revidieren. CHF 220 / 240.–  
EUR 185 / 200.–
- 7084  
**Damentaschenuhr Gold Junod Frères, um 1900**  
Gehäuse-Nr. 134. Rückseite mit blauem Email, Ranken- und Blumenmotiven verziert, mittig mit ziseliertem Burgmotiv. Zifferblatt wenig bestossen; mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Aufzug durch Schlüssel, D = 2,5 cm. Mit kurzer Uhrenkette (defekt) und Schlüssel. CHF 250 / 300.–  
EUR 210 / 250.–
- 7085  
**Damenarmbanduhr der Marke ORIS, Edelstahl und vergoldet**  
Rechteckiges Uhrengehäuse vergoldet, Uhrenboden Edelstahl, Handaufzug. Weisses Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Mit schwarzem Lederband, 2,2 x 3,1 cm. CHF 190 / 220.–  
EUR 160 / 185.–
- Gemälde**
- 7090  
**ALBERT-GABRIEL RIGOLOT**  
Paris 1862-1932 Paris  
"Bord de rivière bordé d'arbres"  
Unten links signiert "Rigolot".  
Öl auf Holz, 21,8 x 27 cm CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–
- 7091  
**RAOUL ABOUT**  
Französische Schule 20. Jh.  
**Fischerboot**  
Unten links signiert "R. About".  
Öl auf Karton, 24 x 33 cm CHF 300 / 350.–  
EUR 250 / 290.–
- 7092  
**LUIGI BIANCHI**  
Italienischer Künstler 1911-1994  
"Venezia"  
Unten rechts signiert "L. Bianchi" und datiert "(19)64". Rückseitig bezeichnet "Venezia" mit Widmung.  
Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 24 x 29,5 cm CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–
- 7093  
**FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Aufziehendes Gewitter**  
Unten rechts signiert "Obelianne" und datiert "1890".  
Öl auf Lwd., doubliert, 27 x 35 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–  
*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung
- 7094  
**FRANZÖSISCHE SCHULE 20. JH.**  
**Flusslandschaft mit Weidenbäumen, Tier- und Figurenstaffage**  
Unten rechts undeutlich signiert "Robin" und undeutlich bezeichnet "D'ap. Go(...)àl".  
Öl auf Lwd., 22 x 27 cm CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–
- 7095  
**GELPKE**  
Deutscher Künstler, Ende 19. Jh.  
**Küchenstillleben mit dem Münchener Kalender von 1885**  
Unten rechts signiert "Gelpke" und datiert "(18)94".  
Öl auf Lwd., 116,5 x 89,5 cm, unten mittig Triangelriss und unten rechts kleiner Riss CHF 600 / 900.–  
EUR 500 / 750.–
- 7096\*  
**GRIECHISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Mittelteil eines Triptychons**  
Im vertieften Bildfeld halbfigurige Darstellung der Gottesmutter "Nicht verwelkende Blume". Der Christusknabe steht aufrecht ganzfigurig und trägt die Kleidung und Krone eines byzantinischen Kaisers. In der linken Hand hält er eine Schriftrolle, in der rechten die Weltkugel.  
Tempera auf Holz, 29,7 x 18,5 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 335 / 415.–
- 7097\*  
**GRIECHISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Mittelteil eines Triptychons**  
Im vertieften Bildfeld halbfigurige Darstellung der Gottesmutter "Nicht verwelkende Blume". Der Christusknabe steht aufrecht ganzfigurig und trägt die Kleidung und Krone eines byzantinischen Kaisers. In der linken Hand hält er eine Schriftrolle, in der rechten die Weltkugel.  
Tempera auf Holz, 29,9 x 17,4 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 335 / 415.–
- 7098\*  
**GRIECHISCHE SCHULE 19. JH.**  
**Mittelteil eines Triptychons**  
Im vertieften Bildfeld halbfigurige Darstellung der Gottesmutter "Nicht verwelkende Blume". Der Christusknabe steht aufrecht ganzfigurig und trägt die Kleidung und Krone eines byzantinischen Kaisers. In der linken Hand hält er eine Schriftrolle, in der rechten die Weltkugel.  
Tempera auf Holz, 29,7 x 18,7 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 335 / 415.–
- 7099  
**RUDOLF HELLGREWE**  
Berlin 1860-1935 Berlin  
**Bäume an einem Seeufer**  
Unten links signiert "R. HELLGREWE".  
Öl auf Malkarton, 24,4 x 36 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7100  
Nach  
**JEAN-BAPTISTE HUET**  
Paris 1745-1811 Paris  
"Offrande à l'amitié"  
Unten links bezeichnet "J. B. Huet. delin." und unten rechts "Jubier Sculp.", mittig betitelt "Offrande à l'amitié" sowie "A Paris, chez Bonnet, rue St. Jacques."  
Farbstich in Crayonmanier, 20,7 x 15, 8 cm, gerahmt CHF 50 / 80.–  
EUR 40 / 65.–  
*Gestochen von C. L. Jubier aus der Druckwerkstatt Bonnet.*
- 7101  
**ITALIENISCHE SCHULE UM 1900**  
**Sonnenuntergang über dem Meer**  
Öl auf Lwd. auf Karton montiert, 60 x 56 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7102  
**ITALIENISCHE SCHULE 20. JH.**  
**Fischer bei Neapel mit Capri im Hintergrund**  
Unten rechts undeutlich signiert.  
Öl auf Holz, 19,5 x 34 cm CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–
- 7103\*  
**ALEXIS KEUNEN**  
Liège 1921-1990  
"L'univers interdit"  
Unten mittig signiert "Alexis Keunen" und datiert "(19)72". Rückseitig signiert "Alexis Keunen", datiert "(19)72" und bezeichnet "L'univers interdit".  
Acryl und Öl auf Papier, 50 x 40 cm, gerahmt CHF 400 / 500.–  
EUR 335 / 415.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7104 <b>JACOBUS HENDRICUS JOHANNES NOOTE-BOOM</b> Groningen 1811-1878 Amsterdam <b>Marine mit Segelboot im Abendlicht</b> Unten links signiert "J.H. Nooteboom f". Öl auf dünnem Karton, auf Karton aufgezogen, 10,9/11,4 x 17,4 cm CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–</p>	<p>7111 <b>WILFRIED BUCHMANN</b> Zürich 1878-1933 Zürich <b>«Römisches Gartenhaus mit Figur»</b> Rückseitig signiert "W. Buchmann", datiert "1906" und bezeichnet "Römisches Gartenhaus mit Figur". Öl auf Karton, 58 x 50 cm CHF 350 / 500.– EUR 290 / 415.– <i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p>	<p>7117 <b>FRANZÖSISCHE SCHULE 20. JH.</b> <b>«Fontaine à (...)"</b> Unten rechts undeutlich signiert. Rückseitig auf Keilrahmen undeutlich bezeichnet "Fontaine à (...)" und nummeriert "75". Öl auf Rupfen, 32,5 x 45,5 cm CHF 150 / 200.– EUR 125 / 165.–</p>
<p>7105 Nach <b>CARL SPITZWEG</b> München 1808-1885 München <b>Die Serenade</b> Öl auf Lwd., 44 x 56 cm CHF 400 / 500.– EUR 335 / 415.–</p>	<p>7112 <b>ROLAND BUGNON</b> Geb. 1939 in Freiburg i. Ue. <b>«Baumstück IV/1978»</b> Unten rechts signiert "R. BUGNON" und datiert "(19)78". Rückseitig auf dem Deckkarton vom Künstler bezeichnet "114 Baumstück IV". Tempera, 34 x 24 cm, gerahmt CHF 400 / 600.– EUR 335 / 500.– <i>Provenienz:</i> Direkt vom Künstler erworben</p>	<p>7118 <b>HANS GARTMEIER</b> Langnau i. E. 1910-1986 Langnau i. E. <b>Blumenstillleben</b> Unten links signiert "Hans Gartmeier". Öl auf Holz, 48 x 39 cm CHF 350 / 500.– EUR 290 / 415.–</p>
<p>7106 <b>SÜDAMERIKANISCHE SCHULE 20. JH.</b> <b>Abstrakte Komposition in Blau, Rot und Gelb</b> Unten rechts signiert "Rene Echuerrin" (?) und datiert "(19)74". Öl auf Lwd., 70 x 100 cm CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–</p>	<p>7113 <b>ROLAND BUGNON</b> Geb. 1939 in Freiburg i. Ue. <b>«Baumpilze /1978»</b> Unten rechts signiert "R. BUGNON" und datiert "(19)78". Mischtechnik, 48 x 66 cm CHF 400 / 600.– EUR 335 / 500.–</p>	<p>7119 <b>NANETTE GENOUD</b> Lausanne 1907-1987 Lausanne <b>Wiesenlandschaft im Frühling</b> Unten links signiert "N. Genoud" und datiert "(19)43". Öl auf Lwd., 50 x 61 cm CHF 400 / 600.– EUR 335 / 500.–</p>
<p>7107 <b>SILVAIN VIGNY</b> Wien 1902-1970 Nizza <b>Passanten im Park</b> Unten rechts signiert "Vigny". Öl auf Karton, auf Holz aufgezogen, 50,5 x 60 cm CHF 250 / 300.– EUR 210 / 250.–</p>	<p>7114 <b>LEO DECK</b> Bern 1908-1997 Bern <b>«Sommerlandschaft»</b> Unten rechts signiert "Leo Deck". Rückseitig signiert "Leo Deck" und bezeichnet "Sommerlandschaft". Öl auf Karton, 42 x 65 cm CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7120 <b>AUGUST HAAS</b> Basel 1866 - 1943 ebenda. Schweizer Schule. <b>Schwinger</b> Unten rechts signiert "August Arnold Haas" und datiert "(19)36". Pastell auf Lwd., 50,3 x 65 cm CHF 250 / 450.– EUR 210 / 375.–</p>
<p>7108 <b>A. V. D. BERG</b> Holländischer Künstler, Ende 19./Anfang 20. Jh. <b>Bauernhaus am Waldrand vor einem Weiher</b> Unten links signiert "A. v. d. Berg". Öl auf Hartfaserplatte, 25,5 x 36 cm CHF 300 / 450.– EUR 250 / 375.–</p>	<p>7115* <b>JERZY DMITRUK</b> Geb. 1960 in Sepopou <b>Häuser</b> Unten rechts signiert "Dmitruk" und datiert "(19)91". Öl auf Papier, 42 x 56 cm, gerahmt CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7121 <b>LEOPOLD HAEFLIGER</b> Luzern 1929-1989 Luzern <b>Dame mit roten Haaren im Profil</b> Oben links signiert "LHaefliger", datiert "1955" und undeutlich bezeichnet. Öl auf Hartfaserplatte, 43,2 x 36,7 cm CHF 500 / 700.– EUR 415 / 585.– <i>Provenienz:</i> Direkt vom Künstler erworben Schweizer Privatbesitz</p>
<p>7109 <b>LUCIE BERNHARD</b> Schweizer Schule 20. Jh. <b>Flusslandschaft mit Bootshaus</b> Unten rechts undeutlich signiert "L. Bernhard" (?). Öl auf Lwd., 32 x 40 cm CHF 150 / 200.– EUR 125 / 165.–</p>	<p>7116 <b>NUMA DONZÉ</b> Basel 1885-1952 Riehen <b>Am See</b> Unten rechts signiert "Numa Donzé". Öl auf Lwd., 60 x 91 cm CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–</p>	<p>7122 <b>RENEE YOLANDA HAUSER</b> Geb. in Bern 1919 <b>Blütenzweige in Kupfervase</b> Unten links signiert "R. Yol. Hauser". Öl auf Hartfaserplatte, LM 36 x 44 cm CHF 400 / 600.– EUR 335 / 500.–</p>
<p>7110 <b>HENRI PAUL BOISSONAS</b> Schweizer Schule 20. Jh. <b>Das Landgut St. Andrée hinter Pappeln</b> Unten rechts signiert "H. Boissonas" und datiert "1948". Auf der Rückseite Vermerk "St. Andrée". Öl auf Holz, 44 x 46 cm CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7123 <b>ADOLF ROBERT HOLZMANN</b> Zürich 1890-1968 Kleinandelfingen <b>«Die Thur im Herbst»</b> Unten rechts signiert "Holzmann". Rückseitig Etikette mit Angaben zu Künstler und Werk. Öl auf Hartfaserplatte, 25 x 35 cm CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–</p>	

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

7124  
**MONOGRAMMIST AB**  
Schweizer Künstler, Anfang 20. Jh.  
**Ansicht aus dem Bergell**  
Unten rechts monogrammiert "AB" und datiert "1919".  
Öl auf Lwd., 38 x 55 cm CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

7125  
**JEAN-BAPTISTE MÜNTZBERGER**  
Genf 1794-1878 Genf  
**Jäger und rastender Wanderer in Waldinneren**  
Unten in der Mitte signiert "Müntzberger".  
Aquarell, LM 29 x 22 cm, gerahmt CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7126  
**JEAN-BAPTISTE MÜNTZBERGER**  
Genf 1794-1878 Genf  
**Jäger mit rastendem Wanderer unter einem Baum an Seeufer**  
Unten links der Mitte monogrammiert "BM".  
Aquarell, LM 21 x 16 cm, gerahmt CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7127  
**THEOPHIL PREISWERK**  
Basel 1846-1919 Basel  
**Waldweg**  
Unten rechts in Ligatur monogrammiert "T P".  
Öl auf Karton, LM 27,3 x 16,5 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7128  
**ROGEROT**  
Französischer Künstler Anfang 20. Jh.  
**Gebirgsbach bei Engelberg**  
Unten rechts signiert "Rogerot" und bezeichnet "Engelberg". Rückseitig kleine Etikette mit dem Künstlernamen und Datierung "1915".  
Öl auf Lwd., 48,8 x 31 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7129  
**KARL FRIEDRICH SCHOBINGER**  
Luzern 1879-1951 Luzern  
**Bildnis einer jungen Dame**  
Unten links signiert "K. F. Schobinger".  
Öl auf Lwd., 45 x 30 cm, ungerahmt CHF 250 / 400.–  
EUR 210 / 335.–

7130  
**SCHWEIZER SCHULE 20. JH.**  
**Die Kapelle "Maria zum Schnee" am Schwarzsee**  
Unten links undeutlich signiert.  
Öl auf Hartfaserplatte, 47 x 67 cm CHF 250 / 300.–  
EUR 210 / 250.–

7131  
**SCHWEIZER SCHULE 20. JH.**  
**Seelandschaft**  
Unten rechts signiert "O. Stochel" (?). Rückseitig undeutlich bezeichnet.  
Öl auf Karton, 17,3 x 25 cm CHF 200 / 250.–  
EUR 165 / 210.–

7132  
**SCHWEIZER SCHULE 20. JH.**  
**Winterliches Dorf mit Personen**  
Unten links undeutlich signiert.  
Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 26,8 x 35 cm CHF 250 / 300.–  
EUR 210 / 250.–

7133  
**SCHWEIZER SCHULE 19. JH.**  
**Lauterbrunnental mit Staubbachfall im Berner Oberland**  
Öl auf Lwd., auf Rupfen aufgezogen, 45,8 x 55 cm CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

7134  
**SCHWEIZER SCHULE 19. JH.**  
**Bergsee mit Dorf und Kirche**  
Öl auf Lwd., 20 x 27 cm CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

7135  
**SCHWEIZER SCHULE ANFANG 20. JH.**  
**Südliche Landschaft**  
Unten links undeutlich signiert "W. Weurton (?)" und datiert "(19)35".  
Öl auf Lwd., 28 x 37,5 cm CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–

7136  
**CAROLINE-SOPHIE SORDET**  
Schweizer Künstlerin, Ende 19. Jh.  
**Flusslandschaft mit Weidenbäumen**  
Unten links monogrammiert "C. S."  
Öl auf Karton, 24 x 48 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7137  
**HANS KONRAD STURZENEGGER**  
Zürich 1875-1943 Zürich  
**Waldinneres mit Steinen**  
Unten links monogrammiert "HSt" (in Ligatur).  
Öl auf Karton, 14 x 19 cm CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

*Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung

7138  
**HUBERT WEBER**  
Genf 1908-1944 Valeyres-sous-Rances  
**Zirkusclown vor seinem Auftritt hinter dem Zelt**  
Unten rechts signiert "H. Weber".  
Öl auf Lwd., 53 x 69 cm CHF 300 / 350.–  
EUR 250 / 290.–

7139  
**CHARLES DE ZIEGLER**  
Genf 1890-1962 Laconnex  
**Garten zwischen Häusern**  
Unten rechts signiert "Ch. v. Ziegler".  
Öl auf Lwd., 28 x 37,5 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

## Graphik Ausland

7151  
Nach  
**IVAN PAVLOVICH ROPET**  
Russland 1845-1908  
**Krönungsbekanntmachung des Zaren Nikolaus II. und Alexandra Fjodorowna**  
Farbdruck, LM = 39 x 28 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

*Provenienz:*  
Russisch-Schweizer Privatsammlung

7152  
**JACQUES YANKEL**  
eigentlich YANKEL JACOB KIKOINE  
Paris 1920-2004  
**Segelboote**  
Unten rechts signiert "Yankel". Unten links nummeriert "43/120" und bezeichnet "Rives".  
Farblithographie, LM = 36 x 56,5 cm, gerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 65 / 100.–

7153  
**PAUL AUGUSTIN AIZPIRI**  
Geb. 1919 in Paris  
**2 Blatt: Stillleben mit Stuhl, Schirm und Bouquet & Vogel im Blumengesteck**  
Beide Blätter unten rechts signiert "Aizpiri", links nummeriert "131/200" bzw. "5/200", Prägestempel "Guilde de la Gravure" bzw. "GG".  
Farblithographien, je ca. 48 x 32 cm (57 x 38 cm) CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–

7154  
**PAUL AUGUSTIN AIZPIRI**  
Geb. 1919 in Paris  
**Notre Dame**  
Unten rechts signiert "Aizpiri" und unten links nummeriert "143/220".  
Farblithographie, 57 x 38,2 cm CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

7155  
**LOUIS-LEOPOLD BOILLY**  
La Bassée 1761-1845 Paris  
**"Les Lunettes"**  
Unten links auf dem Stein signiert "L. Boilly", unten mittig und rechts bezeichnet "Les Lunettes" und "I. lith. de Delpeck".  
Kolorierte Lithographie, auf Papier aufgezogen, 27 x 22 cm, gerahmt CHF 80 / 100.–  
EUR 65 / 85.–

7156  
**MARIE-DÉSIRÉE BOURGOIN**  
Französische Künstlerin, 1839-1912  
**Kornernte**  
Unten rechts signiert "D. Bourgoin" und datiert "(18)91". Unten links undeutlich bezeichnet "Buis le Ra..." (?).  
Aquarell, 26,7 x 37 cm CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7157 <b>ALEXANDRE BOUGAULT</b> Paris 1851-1911 Coutances</p> <p><b>Zwei Fotografien “Rauchende Berberfrauen” und “Rastende in der Oase Biskra”</b> Unten rechts jeweils Blindstempel “A. BOUGAULT EDITEUR”.</p> <p>Photographie, je 22,4 x 28,2 cm      CHF 600 / 800.– EUR 500 / 665.–</p>	<p>7164 <b>ACHILLE EMILE OTHON FRIESZ</b> Le Havre 1879-1949 Paris</p> <p><b>Adam und Eva</b> Unten rechts gedruckte Signatur “EOthonFriesz”, links Atelierstempel mit der “No. 107/200”. Linolschnitt, 20,3 x 22,7 cm (38,2 x 56 cm)</p> <p>CHF 50 / 60.– EUR 40 / 50.–</p>	<p>7170 <b>JEAN LURÇAT</b> Bruyères 1892-1966 Saint-Paul</p> <p><b>Der Hahn</b> Unten links signiert “Lurçat”. Farblithographie, 56,4 x 37,9 cm      CHF 150 / 200.– EUR 125 / 165.–</p>
<p>7158 <b>GEORGES BRAQUE</b> Argenteuil 1882-1963 Paris</p> <p><b>Raisins et pomme</b> Unten rechts im Stein signiert “G Braque”. Farblithographie, LM 26 x 19,5 cm, gerahmt</p> <p>CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7165 <b>HELMAN</b> Französischer Künstler, 18. Jh.</p> <p><b>“Le Charlatan Francois”</b> Gestochen 1777 nach Bertaux 1776. Kupferstich, LM 27,5 x 21 cm, gerahmt, stockfleckig</p> <p>CHF 100 / 150.– EUR 85 / 125.–</p>	<p>7171* <b>MARINO MARINI</b> Pistoia 1901-1980 Viareggio</p> <p><b>“La Sorpresa I”</b> Unten rechts signiert “Marino”. Entstanden 1973. Expl. 38/50. Aus der Mappe “Personaggi”. Guastalla 303. Farbradierung, 99,5 x 70 cm, ungerahmt</p> <p>CHF 400 / 600.– EUR 335 / 500.–</p>
<p>7159 <b>CARL BROEMEL</b> Amerikanischer Künstler 1891-1984</p> <p><b>Stilleben mit Champignons</b> Unten rechts signiert “Carl Broemel”. Gouache, LM 36,5 x 51,5 cm, gerahmt</p> <p>CHF 300 / 350.– EUR 250 / 290.–</p>	<p>7166 <b>CHARLES HUNT</b> Englische Schule 1806-1875 (?)</p> <p><b>4 Blatt “The Grand Military Steeple Chase near Newmarket March 24th 1856”</b> Published by Ackermann &amp; Compy., London. Kolorierte Aquatinta, Stockflecken, 38 x 51 cm, gerahmt</p> <p>CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7172* <b>MARINO MARINI</b> Pistoia 1901-1980 Viareggio</p> <p><b>“Gioco I”</b> Unten rechts signiert “Marino”. Entstanden 1973. Expl. 47/75. Aus der Mappe “Personaggi”. Guastalla 301. Radierung, 99,5 x 70 cm, ungerahmt</p> <p>CHF 400 / 600.– EUR 335 / 500.–</p>
<p>7160 <b>DEUTSCHER KÜNSTLER UM 1800</b> <b>Flusslandschaft (Rhein ?) mit Schloss, Fährschiff, Segelboot und Figurenstaffage</b> Aquarell, 33,5 x 52,5 cm, gerahmt, leicht gebräunt, im Himmel etwas stockfleckig</p> <p>CHF 800 / 1 000.– EUR 665 / 835.–</p>	<p>7167 Nach <b>FERNAND LÉGER</b> Argentan 1881-1955 Gif-sur-Yvette</p> <p><b>Blatt 3 der Serie von 10</b> Nach einer Gouache. Unten rechts nummeriert “681/1000” und Blindstempel “Serigraphie F. Léger”, verteilt durch die <i>Guilde Internationale de Gravure</i>, Genève-Paris, 1954 und 1955. Farbserigraphie, 33 x 35,5 cm (56 x 38 cm)</p> <p>CHF 50 / 60.– EUR 40 / 50.–</p>	<p>7173 <b>JOAN MIRÒ</b> Montroig 1893-1983 Mallorca</p> <p><b>Derrière le miroir(?)</b> Unten rechts im Stein signiert “Mirò”. Farblithografie, 32,5 x 50 cm      CHF 140 / 180.– EUR 115 / 150.–</p>
<p>7161 <b>MARCEL FIORINI</b> Gruelma (Algerien) 1922-2008 Bois-le-Roi</p> <p><b>Lot von 3 Blatt Kompositionen</b> Jedes Blatt unten rechts signiert “Fiorini”, links nummeriert “25/99”, “59/120” und “7/200”, Prägestempel “L’Oeuvre Gravée”, bzw. “Guilde de la Gravure”. Farbiger Holzschnitt bzw. Farbaquatintas auf Büttlen, verschiedene grössere Formate</p> <p>CHF 120 / 150.– EUR 100 / 125.–</p>	<p><i>Literatur:</i> Saphire, Fernand Léger, The complete Graphic Work, N.Y. 1978, Nr. E 12</p>	<p>7174 <b>E. NEVIL</b> Englischer Künstler, Ende 19. Jh.</p> <p><b>Ansicht von Antwerpen</b> Unten links signiert “E. NEVIL” und unten rechts bezeichnet “Antwerp”. Aquarell und Gouache, 28 x 38,5 cm, gerahmt</p> <p>CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>
<p>7162 <b>FRANZÖSISCHER KÜNSTLER, ENDE 19. JH.</b> <b>La Pigna von San Remo</b> Unten links bezeichnet “San Remo” und datiert “1878”.</p> <p>Aquarell, 35,5 x 25 cm      CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7168 <b>WALTER LEISTIKOW</b> Bromberg 1865-1908 Schlachtensee</p> <p><b>“Kraniche Pan IV 2”</b> Unten links bezeichnet “Walter Leistikow, Kraniche IV 2” “Farbige Originalalgraphie” sowie Stempel “Graphische Künste Frauenfeld”. Farbige Algraphie, 27,3 x 37 cm (Blattgrösse)</p> <p>CHF 120 / 180.– EUR 100 / 150.–</p>	<p>7175* <b>PABLO PICASSO</b> Malaga 1881-1973 Mougins</p> <p><b>Vive la Paix - Tanzende und Friedenstaube</b> Unten rechts im Stein (?) signiert “Picasso” Lithographie nach einer Tuschzeichnung, 64,5 x 48 cm, hinter Passepartout montiert, gerahmt</p> <p>CHF 150 / 250.– EUR 125 / 210.–</p>
<p>7163 <b>JOHNNY FRIEDLAENDER</b> Oberschlesien 1912-1992 Paris</p> <p><b>L’oiseau et poisson</b> Entstanden um 1957. Unten rechts signiert “Johnny Friedlaender”, links nummeriert “41/200”, Prägestempel “Guilde de la Gravure”. Farbaquatinta auf Arches Büttlen, 28,5 x 33,5 cm (38 x 56,5 cm)</p> <p>CHF 80 / 100.– EUR 65 / 85.–</p>	<p>7169 <b>J. LITTA</b> Europäischer Künstler 20. Jh.</p> <p><b>Früchtestilleben mit umgestürzten Korb auf Tischplatte</b> Unten rechts signiert “J. Litta (?)” in Ligatur und datiert “1912” Aquarell, LM 27,5 x 46 cm, gerahmt</p> <p>CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–</p>	<p>7176 Nach <b>GIOVANNI-BATTISTA PIRANESI</b> Mozano di Mestre 1720-1778 Rom</p> <p><b>“Veduta della Basilica e Piazza S. Pietro in Vaticano” und “Veduta di Piazza</b> Bezeichnet “Piranesi del sept.” bzw. “Cav. Piranesi”. Navona sopra le le rovine del Circo Agonale” Kupferstich, je 18,5 x 27,5 cm (Plattengrösse) bzw. 34 x 44,5 cm (Blattgrösse)</p> <p>CHF 300 / 450.– EUR 250 / 375.–</p>



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

## Graphik Schweiz, Helvetica

7177  
**SALVATOR ROSA**  
Arenella bei Neapel 1615-1673 Rom  
**Drei Flussgötter**  
Unten rechts im Stein monogrammiert "SR". Rückseitig Sammlerstempel.  
Radierung, am Plattenrand beschnitten, 9,5 x 20,8 cm, gerahmt  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7178  
**MARIA SANMARTI-BODEGON**  
Spanien 20. Jh. (Mutter von Antoni Clavé)  
**Zwei Stilleben mit Früchteschalen**  
Beide Blätter unten links signiert "Maria Sanmarti" und Prägestempel "Gilde de la Gravure", rechts nummeriert "94/200" bzw. "120/200".  
Farblithographien, je ca. 34,5 x 47 cm (38 x 56,5 cm)  
CHF 100 / 120.–  
EUR 85 / 100.–

7179  
**MAURICE ELIE SARTHOU**  
Bayonne 1911-1999 Paris  
**2 Blatt: Le Val d'Enfer & Matin sur l'Etang**  
Beide Blätter unten rechts signiert "M.E. Sarthou", links nummeriert "70/75" bzw. "épreuve d'artiste".  
Das erste Blatt rückseitig mit altem Galerie-Etikett des Kunstsalon Wolfsberg Zürich (Blatt minim unfrisch).  
Farblithographien auf BFK Rives, Blattgrösse 65,5 x 50 cm und 65 x 47,5 cm  
CHF 100 / 120.–  
EUR 85 / 100.–

7180  
**HENRY JOHN TERRY**  
Great Marlow 1818-1880 Lausanne  
**"Lac de Joux"**  
Unten rechts monogrammiert "H.T.". Unten links datiert "14.8.(18)68" und bezeichnet "Lac de Joux".  
Rückseitig Stempel mit der Bezeichnung "Fl. Madelavre Lausanne" (?).  
Aquarell, 26 x 36,5 cm, gerahmt  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

*Provenienz:*  
Kunsthau pro Arte, Basel, 1954  
Schweizer Privatsammlung

7181  
**HENRY JOHN TERRY**  
Great Marlow 1818-1880 Lausanne  
**Uferlandschaft**  
Unten rechts signiert "H. Terry"  
Aquarell, LM 34,5 x 24 cm, gerahmt  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

7182  
**HENRY JOHN TERRY**  
Great Marlow 1818-1880 Lausanne  
**Baumlandschaft mit kleinem Wasserlauf**  
Unten rechts undeutlich bezeichnet "...Berot" (?) und datiert "2.9.(18)80".  
Aquarell, 34 x 24 cm, gerahmt  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

7183  
**HENRY JOHN TERRY**  
Great Marlow 1818-1880 Lausanne  
**"Tour ronde"**  
Unten rechts Stempel mit Adresse des Künstlers. Unten links bezeichnet "Tour ronde" und datiert "2.7.(18)77".  
Aquarell, 49 x 71 cm, gerahmt  
CHF 350 / 500.–  
EUR 290 / 415.–

7184  
**HENRY JOHN TERRY**  
Great Marlow 1818-1880 Lausanne  
**"Eau à Entremont"**  
Unten links bezeichnet "Eau à Entremont" und unten rechts signiert "H. Terry".  
Aquarell, 34 x 23,5 cm, gerahmt  
CHF 350 / 500.–  
EUR 290 / 415.–

7185\*  
**GIUSEPPE VASI**  
Corleone 1710-1782 Rom  
**Basilica di S. Croce in Gerusalemme und Chiesa di S. Eustachio**  
Unten links signiert "G. Vasi dis. sc." bzw. "G.V.in." aus Buch IV "Le Basiliche e Chiese antiche" Blatt Nr. 47 und Nr. 113.  
Kupferstiche, Plattengrösse je 20,5 x 31,5 cm, gerahmt  
CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–

7186  
**FRED BOISSONNAS**  
Genf 1858-1946 Genf  
**Landschaftsfotografie Korsika**  
Unten rechts signiert "Fred Boissonnas". Rückseitig bezeichnet "Corfou. Ile de la Elbort (?)" und mit verschiedenen Nummerierungen versehen 3556 / 39", "32", "143".  
Albuminpapier Abzug, matt, 41,3 x 57,6 cm, auf Karton aufgezogen.  
CHF 250 / 450.–  
EUR 210 / 375.–

7187  
**CORNELIS VISSCHER**  
Niederländischer Künstler, ca. 1629-1658  
**Juda und Tamar vor Waldlandschaft mit Weiher und Ausblick auf Gehöfte**  
Unten mittig bezeichnet "David Vinckboons Inventor" und unten rechts "C. Visscher (ligiert) excudit" sowie rechts "Jan vonder Sc.". Kupferstich und Radierung, 35,2 x 46,5 cm, ohne Rand.  
Unten links kleine Fehlstelle, unten rechts eingerissen  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7188  
**GIUSEPPE ZOCCHI**  
Florenz 1711-1767 Florenz  
**Zwölf Ansichten Roms**  
Unterschiedlich bezeichnet.  
Kupferstiche, unterschiedliche Grössen, teils gerahmt, stark stockförmig  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

7189  
**GIUSEPPE ZOCCHI**  
Florenz 1711-1767 Florenz  
**Zwölf Ansichten Roms**  
Unterschiedlich bezeichnet.  
Kupferstiche, unterschiedliche Grössen, teils gerahmt, stark stockförmig  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

7201  
**HANS ERNI**  
Geb. 1909 in Luzern  
**"Hirtin"**  
Unten rechts signiert "Erni" und unten links im Stein datiert "16.8.(55)".  
Farblithographie, 59,5 x 33,5 cm (69,5 x 41,5 cm), gerahmt  
CHF 200 / 250.–  
EUR 165 / 210.–

*Literatur:*  
Hans Erni, Werkverzeichnis der Lithographien, Zürich/Luzern 1993, S. 74, Nr. 185

7202  
**BERNHARD LUGINBÜHL**  
Bern 1929-2011 Bern  
**Ohne Titel**  
Unten rechts signiert "Luginbühl" und unten links nummeriert "70/150".  
Lithographie, 3 x 2,5 cm (LM = 35,5 x 33 cm), gerahmt  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7203  
**CUNO AMIET**  
Solothurn 1868-1961 Oschwand  
**"Wie soll ich Euch danken? (...)"**  
Unten rechts signiert "C. Amiet". Im Stein unten rechts monogrammiert "CA" und datiert "(19)43". Ferner unten in der Mitte im Stein bezeichnet "Wie soll ich Euch danken? Den Kopf hab ich mir schier verrenkt Ich kann es nur wenn ohne wanken ich weiter male bis das Licht sich senkt."  
Lithographie, LM 19,5 x 24 cm, gerahmt  
CHF 150 / 250.–  
EUR 125 / 210.–

7204  
**OTTO CHARLES BÄNNINGER**  
Zürich 1897-1973 Zürich  
**Sitzender Frauenakt**  
Unten rechts monogrammiert "OB" und datiert "(19)44".  
Kohle auf Papier, 36,5 x 26,5 cm, gerahmt  
CHF 200 / 250.–  
EUR 165 / 210.–

7205  
**WILHELM BALMER**  
Lausen 1872-1943 Liestal  
**Porträt einer dunkelhaarigen Frau**  
Unten rechts signiert "Wilhelm Balmer" mit von fremder Hand angefügten Lebensdaten des Künstlers.  
Kohlezeichnung, 56 x 38,5 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7206  
**JEAN BAIER**  
Genf 1932-1999 Genf  
**Ohne Titel**  
Unten rechts signiert "JBaier", links Nummeriert "172/250" und bezeichnet "XIV".  
Siebdruck, LM 58 x 83 cm, gerahmt  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7207 <b>JEAN BAIER</b> Genf 1932-1999 Genf</p> <p><b>Ohne Titel</b> Unten rechts signiert "JBaier" und links nummeriert "298/300". Farblithographie, 50 x 49,5 cm, gerahmt CHF 200 / 250.– EUR 165 / 210.–</p>	<p>7214 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Sommergarten III. 1960»</b> Unten rechts signiert "Bohli". Rückseitig Etikette "Sommergarten III. 1960". Tuschfeder, 29,5 x 21 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7220 <b>HANS ERNI</b> Geb. 1909 in Luzern</p> <p><b>«Tanzendes Paar»</b> Unten rechts signiert "Erni" und links nummeriert "50/160". Farblithographie, 57,5 x 40,7 cm (63,5 x 46,5 cm) CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p> <p><i>Literatur:</i> Hans Erni, Werkverzeichnis der Lithographien, Zürich/Luzern 1993, S. 184, Nr. 533</p>
<p>7208 <b>PAUL BASILIUS BARTH</b> Basel 1881-1955 Riehen</p> <p><b>«Porquerolles»</b> Unten links signiert "P. Barth" und unten rechts bezeichnet "Porquerolles". Tuschfeder und -pinsel, LM 28,5 x 44,5 cm, gerahmt CHF 200 / 250.– EUR 165 / 210.–</p>	<p>7215 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Im Kaffeehaus I»</b> Oben links signiert "Bohli" und datiert "(19)60". Rückseitig Etikette "W. V. Nr. 35. Im Kaffeehaus I". Tuschfeder, 29,5 x 21 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7221 <b>WILLY FRIES</b> Wattwil 1907-1980 Wattwil</p> <p><b>Knabenbildnis</b> Unten links monogrammiert "WF". Kreide, Kohle und Tempera auf braunem Papier, LM 37,5 x 47,7 cm, gerahmt CHF 200 / 250.– EUR 165 / 210.–</p>
<p>7209 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Strassenszene I»</b> Unten rechts signiert "Bohli" und datiert "(19)60". Rückseitig Etikette "W. V. Nr. 88 S. «Strassenszene I»". Tuschfeder, 57,5 x 46 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 400 / 600.– EUR 335 / 500.–</p>	<p>7216 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Spannung»</b> Unten rechts signiert "Bohli" und datiert "(19)58". Rückseitig Etikette "W. V. Nr. 57 S. Spannung". Tuschfeder, 29,5 x 21 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7222* <b>FRANZ GERTSCH</b> zugeschrieben Geb. 1930 in Mörigen</p> <p><b>Vor Anker liegendes Segelboot</b> Unten links bezeichnet "Holzschnitt", unten rechts bezeichnet "Franz Gertsch". Holzschnitt, 41 x 24,3 cm, leicht stockfleckig CHF 350 / 500.– EUR 290 / 415.–</p>
<p>7210 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Strandgut»</b> Unten rechts signiert "Bohli" und datiert "(19)58". Rückseitig Etikette "W. V. Nr. 85 Strandgut". Tuschfeder, 42,5 x 29,5 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 300 / 450.– EUR 250 / 375.–</p>	<p>7217 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Ada L.»</b> Unten rechts signiert "Bohli" und datiert "(19)57". Rückseitig Etikette "W. V. Nr. 12 Ada L.". Rote Kreide gewischt, 29,5 x 21 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p>7223 <b>LEOPOLD HAEFLIGER</b> Luzern 1929-1989 Luzern</p> <p><b>Vier Jockeys vor dem Rennen</b> Ölkreide auf schwarzem Papier, 49,6 x 70,1 cm, gerahmt CHF 300 / 350.– EUR 250 / 290.–</p>
<p>7211 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Römische Volksküche. Professore L.»</b> Oben links signiert und datiert "Bohli (19)59". Rückseitig Etikette "W. V. 81 «Römische Volksküche. Professore L.»". Tuschfeder, 42,5 x 29,5 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 300 / 450.– EUR 250 / 375.–</p>	<p>7218 <b>CARLO BÖCKLIN</b> Basel 1870-1934 Basel</p> <p><b>Wasserfall</b> Oben rechts signiert "C. Böcklin", datiert "1929" und bezeichnet "Nervi" Aquarell, LM 27 x 23 cm, gerahmt CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–</p>	<p>7224 <b>LEOPOLD HAEFLIGER</b> Luzern 1929-1989 Luzern</p> <p><b>Dame im Profil</b> Unten rechts signiert "LHaeffiger" und datiert "(19)84". Unten links und in der Mitte bezeichnet "Andenken an meine liebe Anna". Rückseitig: Lithografie Kreide, 50 x 40,5 cm, gerahmt CHF 300 / 400.– EUR 250 / 335.–</p>
<p>7212 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Boxring Pause»</b> Unten rechts signiert "Bohli" und datiert "(19)59". Rückseitig Etikette "W. V. 77 Boxring Pause". Tuschfeder, 49,5 x 37 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 300 / 450.– EUR 250 / 375.–</p>	<p>7219 <b>MARTHA CUNZ</b> St. Gallen 1876-1961 St. Gallen</p> <p><b>Stilleben mit Birnen</b> Unten rechts in der Darstellung in Bleistift signiert "M. Cunz". Farbholzschnitt, 29,5 x 41,5 cm CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung (direkt vom Künstler erworben)</p> <p>7225 <b>LEOPOLD HAEFLIGER</b> Luzern 1929-1989 Luzern</p> <p><b>Das Liebespiel</b> Unten rechts signiert "LHaeffiger" und datiert "(19)70". Bleistift, LM 29 x 22 cm, gerahmt CHF 150 / 180.– EUR 125 / 150.–</p>
<p>7213 <b>WILLI BOHLI</b> Zürich 1932-1990 Zürich</p> <p><b>«Flussgötter»</b> Unten rechts signiert "Bohli" und datiert "(19)54". Rückseitig Etikette "W. V. 143 Flussgötter". Brauner Farbstift, braun laviert, 15,5 x 31,5 cm (Blattgrösse), gerahmt CHF 200 / 300.– EUR 165 / 250.–</p>	<p><i>Provenienz:</i> Direkt vom Künstler erworben Schweizer Privatbesitz</p>	

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7226  
**LEOPOLD HAEFLIGER**  
Luzern 1929-1989 Luzern  
**Das Bauernpaar**  
Unten rechts signiert "LHaeffiger" und datiert "(19)73".  
Bleistift, LM 29 x 22 cm, gerahmt CHF 150 / 180.–  
EUR 125 / 150.–  
*Provenienz:*  
Direkt vom Künstler erworben  
Schweizer Privatbesitz
- 7227  
**LEOPOLD HAEFLIGER**  
Luzern 1929-1989 Luzern  
**Die Dreigroschenoper**  
Oben links bezeichnet "Krieg Die Drei Groschenoper".  
Rückseitig bezeichnet "Die Dreigroschenoper".  
Bleistift, 30 x 22,5 cm, gerahmt CHF 150 / 180.–  
EUR 125 / 150.–  
*Provenienz:*  
Direkt vom Künstler erworben  
Schweizer Privatbesitz
- 7228  
**HOLZSCHNITT**  
**Lot von 6 Blatt**  
Davon 2 Blatt von Emil Burki (1894 Zürich 1952), 3  
Blatt von Frieda Carolina Bumbacher (Baden 1891-  
1955 Zürich). Alle Blätter unten rechts signiert "Burki"  
bzw. "F.C. Bumbacher", teils betitelt und datiert. - Da-  
bei: Vater und Sohn, Holzschnitt, unten links signiert  
"Werner Hofmann", rechts datiert "(19)62".  
Holzschnitte, von 9,5 x 8 cm bis 34,5 x 45,5 cm  
CHF 50 / 60.–  
EUR 40 / 50.–
- 7229  
**MAX HUNZIKER**  
Zürich 1901-1976 Zürich  
**Lot von 9 Blatt**  
Davon 7 Blatt Originalgraphik, 8 Blatt in Bleistift oder  
Tinte, unten rechts signiert "Hunziker", 4 Blatt ver-  
schieden nummeriert.  
Farblithographien, Buch- und Kunstdrucke, von 23 x  
17,5 cm bis 80 x 57 cm CHF 120 / 150.–  
EUR 100 / 125.–
- 7230  
**MARGRIT LANOE-JUNGI**  
Schweizer Schule 20. Jh.  
**Blumen**  
Unten links signiert "Margrit Lanoe-Jungi" und datiert  
"(19)81". Rückseitig bezeichnet "Margrit Lanoe-Jungi  
Zürich" und "Bouquet de Printemps".  
Aquarell, LM = 49,5 x 39 cm, gerahmt  
CHF 800 / 1 200.–  
EUR 665 / 1 000.–
- 7231  
**LUZERN**  
**Lot bestehend aus 33 Trachtendarstellungen, Landkar-  
ten und Reiseführer**  
Diverse Techniken und Masse CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7232  
**MAX VON MOOS**  
Luzern 1903-1979 Luzern  
**Abstrakte Komposition**  
Unten rechts signiert "Max von Moos" und datiert  
"1974". Unten links nummeriert "100/100".  
Lithographie, LM 54 x 74 cm, gerahmt  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7233  
**MAX VON MOOS**  
Luzern 1903-1979 Luzern  
**Komposition mit Stadtruine und Baum**  
Unten rechts signiert "Max von Moos" und datiert  
"1974". Unten links nummeriert "57/150".  
Lithographie, 29 x 59,5 cm (58,5 x 77,5 cm), gerahmt  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7234  
**MAX VON MOOS**  
Luzern 1903-1979 Luzern  
**Surreale Komposition**  
Unten rechts signiert "Max von Moos" und datiert  
"1974". Unten links nummeriert "39/150".  
Lithographie, 28 x 59,3 cm (56,7 x 76,2 cm), ungerahmt  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7235  
**ERNST MORGENTHALER**  
Kleindietwil 1887-1962 Zürich  
**Königskerze**  
Unten rechts monogrammiert "EM" und datiert  
"(19)36".  
Aquarell, 50,5 x 31 cm, gerahmt CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7236  
**SCHWEIZER KÜNSTLER 19. JH.**  
**Blick auf ein Gebirgsdorf mit Flusslauf (Splügen ?)**  
Aquarell, 19,5 x 27,7 cm (Bildgrösse), gerahmt  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7237  
**HANS KONRAD STURZENEGGER**  
Zürich 1875-1943 Zürich  
**Rheinufer mit Munot**  
Unten links monogrammiert "H St."  
Gouache und Aquarell, 22,5 x 30 cm CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–
- 7238  
**SCHWEIZER ANSICHTEN**  
**Lot von 25 Fotografien, Schweiz, Anfang 20. Jh.**  
a) bez. "Phot.O.Nikkles, Interlaken - 177. Trümmelbach  
bei Lauterbrunnen"  
b) bez. "130. P. Z. - SÜSS"  
c) rückseitig handschriftlich bezeichnet "292. Kander-  
steg Gasternschlucht"  
d) "Jungfraumassiv mit Swissair-Propellerflugzeug"  
e) bez. "Phot.O.Nikkles, Interlaken - 357. Urnerloch -  
Deposé"  
f) bez. "249. Glacier du Rhone et Hotel"  
g) bez. "3280. Brienzhorn (2351 m): Gipfel und Blick  
ins Haslital - Wehrli A.G. Kilchberg - Zürich, dép."  
h) bez. "553. Lucerne: la Promenade." rückseitig Stem-  
pel: "Schroeder & Cie, Zürich"  
i) bez. "No. 556. Gletschergarten, Luzern."  
j) bez. "Luzern m. d. Pilatus"  
k) bez. "Editio...otoglob. 431. Passage de la Gemmi,  
Daubensee." Linker unterer Rand eingerissen mit Fehl-  
stelle.  
l) "215. Vue de la Furka (I)"  
m) "13736. Eistürme bei der Station Eismeer (Jungfrau-  
bahn). - Wehrli A.G. Kilchberg - Zürich, dép."  
n) bez. "Phot.Nikkles, Interlaken - 396. Unterseen. Hei-  
denhäuser. - Dep."  
o) bez. "Phot.Nikkles, Interlaken - 120. Interlaken. Ruine  
Weissenau. Deposé"  
p) bez. "26428. Zürich; Bergbahn. - F. F. & Co." Hand-  
schriftlich datiert "1947/AH (?)"  
q) bez. "Gebr. Wehrli, Kilchberg, Zürich - 5606 Bestei-  
gung des Breithorn"  
r) bez. "566 Niederssurenen". Rückseitig handschriftlich  
bezeichnet "NW. Pass zwisch. Engelbg. u. Erstfeld"  
s) bez. "Phot.O.Nikkles, Interlaken - 619 Grimselstrasse.  
Handeckfall. - Deposé"  
t) bez. "Phot.O.Nikkles, Interlaken - 209 Meiringen &  
das Haslital vom Brünig aus gesehen. - Deposé"  
u) bez. "Phot.Nikkles, Interlaken - 317. Guttannen. -  
Dep."  
v) bez. "13713. Strasse in Wilderswyl. - Wehrli A. G.  
Kilchberg - Zürich (dép.)"  
w) bez. "13698 Interlaken; Höhenweg; Kursaalengang.  
- Wehrli A. G. Kilchberg - Zürich (dép.)"  
x) bez. "Phot.O.Nikkles, Interlaken - 316 Grimselstrasse.  
- Deposé"  
y) auf dem Passepartout bez. "Roessinger - Jeanneret  
Davos - Platz" CHF 800 / 1 000.–  
EUR 665 / 835.–
- 7239  
**HANS SCHILTER**  
Goldau 1918-1988 Goldau  
**"Mutter und Kind"**  
Unten rechts signiert "Hans Schilter" und links be-  
zeichnet "Mutter und Kind" und nummeriert "34/50".  
Radierung, 29 x 24 cm, gerahmt CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <p>7240<br/><b>LOUIS ADOLPHE SOUTTER</b><br/>Morges 1871-1942 Ballaigues</p> <p><b>Faksimile "Lune et petites lunes tournez"</b><br/>Nach dem Original aus der Sammlung Madame G. Walter-du Martheray, Perroy. Nr. 14 der Auflage von 200 Expl. - Dabei: 4 Blatt Lithographien, Arbeiten von Georges Dessouslavy, Surbek (drei Clowns), Gut (Weinterrassen im Lavaux).<br/>Faksimile-Druck, Blattgrösse 71 x 51 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 70 / 90.–<br/>EUR 60 / 75.–</p> | <p>7246<br/><b>JOHANN JAKOB ULRICH</b><br/>Andelfingen 1798-1877 Zürich</p> <p><b>Weidenstrunk</b><br/>Unten rechts in der Platte signiert "J. Ulrich". Ferner oben rechts nummeriert "No. 10" und unten rechts bezeichnet "Druck &amp; Verlag von Chr. Krüsi in Basel".<br/>Stich, 12,5 x 11,5 cm (LM 22 x 18 cm), gerahmt, stockfleckig</p> <p style="text-align: right;">CHF 50 / 70.–<br/>EUR 40 / 60.–</p>  | <p>7262<br/><b>ARNOLD BÖCKLIN</b><br/>Basel 1827-1901 San Domenico</p> <p><b>Arnold Böcklin - Eine Auswahl der hervorragendsten Werke des Künstlers</b><br/>Mit Inhalt, Verzeichnis und 38 von 40 (Taf. 24 Quell in der Felsenschlucht und Taf. 40 Pan fehlen) Tafeln in Photogravüre. Photographische Union, München o.J. Lose Blätter in Ledermappe mit eingelegter, montierter Abbildung und Schriftzug (stark betrieben).</p> <p style="text-align: right;">CHF 10 / 15.–<br/>EUR 10 / 15.–</p>  |
| <p>7241<br/><b>ERNST STÜCKELBERG</b> zugeschrieben<br/>Basel 1831-1903 Basel</p> <p><b>Der Athlet</b><br/>Kohlezeichnung, 17,5 x 20 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 140 / 180.–<br/>EUR 115 / 150.–</p>  | <p>7247<br/><b>HUGO WETLI</b><br/>Bern 1916-1972 Bern</p> <p><b>2 Blatt: Fischer und Rebstockfelder</b><br/>Beide unten rechts signiert "Wetli" und datiert "(19)63" bzw. "(19)64". Unten links nummeriert "193/200" bzw. "62/250".<br/>Farblithographie, 44 x 57 cm (56 x 76 cm) bzw. 62,5 x 45 cm (75,5 x 58,3 cm)</p> <p style="text-align: right;">CHF 400 / 600.–<br/>EUR 335 / 500.–</p>   | <p>7263<br/><b>FAKSIMILE</b><br/><b>Pierre Salas "Le Petit Livre d'Amour"</b><br/>17 Bl. faksimilierte Handschrift in Gold auf purpurrot gestrichenen Papier mit 12 Miniaturen in Gold. 40 Seiten im Format von 13 x 10 cm. 17 Seiten im Format von 12 x 10 cm mit der Transkription der Texte von einer französischen Hand des 18. Jahrhunderts. An allen Seiten Goldschnitt und in braunem Samt gebunden. 12°. Exemplar 563/690. In einem dekorativen Schuber. Luzern, 1994. Dabei Kommentarband in drei Sprachen von Janet Backhouse, Curator of Illuminated Manuscripts der British Library, und Prof. Dr. Yves Giraud, Professor an der Universität Freiburg.</p> <p style="text-align: right;">CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p> |
| <p>7242<br/><b>VICTOR SURBEK</b><br/>Zäziwil 1885-1975 Bern</p> <p><b>Winterliches Bergpanorama</b><br/>Unten rechts signiert "VSurbek". Oben bzw. unten rechts Wasserzeichen "Arches".<br/>Farblithographie, 34 x 46 cm (43,3 x 55,8 cm)</p> <p style="text-align: right;">CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p>  | <p>7248<br/><b>HUGO WETLI</b><br/>Bern 1916-1972 Bern</p> <p><b>3 Blatt: Bauernhöfe, Kairo und Biergarten</b><br/>Alle unten rechts signiert "Wetli" und datiert "(19)65", "(19)67" bzw. "(19)61". Unten links nummeriert "69/250", "36/200" bzw. bezeichnet "épreuve d'artise".<br/>Farblithographie, 42 x 48,5 cm (57,2 x 80 cm), 47 x 48 cm (75,5 x 64,5 cm) bzw. 38 x 38,5 cm (59,5 x 49 cm), Ränder sind teilweise knittig, gestaucht und eingerissen</p> <p style="text-align: right;">CHF 400 / 600.–<br/>EUR 335 / 500.–</p> | <p>7264*<br/><b>FRANZÖSISCHE SCHULE 16. JH.</b> zugeschrieben<br/><b>Lot von 3 Antiphonarblättern</b><br/>Lateinische Handschriften auf Pergament, mit Quadraten auf vier roten Notenlinien. Alle beidseitig mit grossen, ornamental dekorierten, teils Gold gehöhten Initialen in Rot, Blau, Schwarz und Grün. Wohl beschnitten.<br/>Tempera und Tinte, teils Gold gehöht, auf Pergament, 54 x 36 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 350 / 400.–<br/>EUR 290 / 335.–</p>  |
| <p>7243<br/><b>JOHANN JAKOB ULRICH</b><br/>Andelfingen 1798-1877 Zürich</p> <p><b>Auf einem Stein sitzendes Mädchen</b><br/>Unten rechts auf dem Passepartout bezeichnet "J. Ulrich".<br/>Bleistift, hinter Passepartout montiert, 18,5 x 16,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Kunsthau Pro Arte, Basel, 1954<br/>Schweizer Privatsammlung</p>   | <p>7249<br/><b>NEUENBURG</b><br/><b>"Vue de la Ville de Neuchatel depuis le Lac..."</b><br/>Gravé par A. Girardet aus Délices. 1771. Drei vertikale Knickfalten.<br/>Kupferstich, 15 x 28 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 100 / 200.–<br/>EUR 85 / 165.–</p>   | <p>7265<br/><b>LUFTFAHRT - BALLONFAHRT - ERICH TILGENKAMP</b><br/><b>Die Geschichte der Schweizerischen Luftfahrt, 3 Bde. und Ergänzungsband</b><br/>384 S., 424 S., 520 S. und 108 S., illustriert. Exemplar Nr. 31 der Luxusausgabe von 400 Exemplaren mit Signaturen, speziell eingebunden. Herausgegeben vom Aero-Club der Schweiz im Aero-Verlag Zürich, 1941/42 und 1943. Leinenbde. 4°. - Ergänzungsband: Erich Tilgenkamp, Das Tagebuch der Schweizer Luftfahrt 1784-1944. Aero-Verlag, Zürich 1945. Brosch. 4°.</p> <p style="text-align: right;">CHF 250 / 300.–<br/>EUR 210 / 250.–</p>   |
| <p>7244<br/><b>JOHANN JAKOB ULRICH</b><br/>Andelfingen 1798-1877 Zürich</p> <p><b>Studien zu neapolitanischen Fischern</b><br/>Unten rechts undeutlich bezeichnet.<br/>Bleistift, LM 21 x 28 cm, gerahmt, stockfleckig</p> <p style="text-align: right;">CHF 300 / 400.–<br/>EUR 250 / 335.–</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Kunsthau Pro Arte, Basel<br/>Schweizer Privatsammlung</p>   | <p>7261<br/><b>CHARLES FEDINAND RAMUZ</b><br/>Lausanne 1878 - 1947 Lausanne</p> <p><b>Ouvres complètes</b><br/>Edition commémorative présentée par Gustave Roud et Daniel Simond, Frontispice de René Auberjonois, Lausanne Editions Rencontre. 5 Bde. Kunstleder mit Goldprägung. 8°</p> <p style="text-align: right;">CHF 30 / 50.–<br/>EUR 25 / 40.–</p>  | <p>7266<br/><b>FAKSIMILE</b><br/><b>Faksimile Reiner Musterbuch aus Codex Vindobonensis</b><br/>Faksimile Ausgabe des Musterbuches aus Codex Vindobonensis. Bild und Kommentarband. 13 Blätter, originalgetreu faksimiliert nach einem unbekanntem Meister. Exemplar Nummer 507 der Österreichischen Nationalbibliothek. Akademische Druck- u. Verlagsanstalt Graz 1979. Ledereinband.</p> <p style="text-align: right;">CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p>   |
| <p>7245<br/><b>JOHANN JAKOB ULRICH</b> zugeschrieben<br/>Andelfingen 1798-1877 Zürich</p> <p><b>Lot von elf Blatt</b><br/>Zwei Blatt unten rechts resp. unten links bezeichnet "Auf dem Weg n. Goldau (...)" bzw. "Nizza 1860". Ein weiteres Blatt auf dem Passepartout bezeichnet "Ed. Seifert".<br/>Unterschiedliche Techniken und unterschiedliche Grössen</p> <p style="text-align: right;">CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p>  |  |  |

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

### Möbel, Spiegel, Uhren

7271\*

**Paar Fauteuils, Louis XIII.-Stil, 19. Jh.**

Ebenisiertes Holz, verstrebt, vorne kannelierte Beine. Frontbrett mit geometrischer Kerbschnitzerei und zentraler Rosette. Sitzfläche und Lehne mit Stickbezug. In quadratische Aussparung beschriftet "SAN / CHEZ / BALP". H = 118 cm  
CHF 600 / 800.–  
EUR 500 / 665.–

7272

**Klappsekretär, 19. Jh.**

Verschiedene Hölzer. Unterbau mit zwei Schubladen, darüber Schreibklappe mit Inneneinrichtung. 143 x 99 x 50 cm  
CHF 500 / 600.–  
EUR 415 / 500.–

7273

**Bugholz-Schaukelstuhl, 20. Jh.**

Buchenholz und Jonggeflecht. In der Art der Arbeiten der Firma Thonet. Unten am Rahmen Klebeetikette: "FMG 338103". H = 105 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

7274

**Klappsekretär, Empire-Stil, Frankreich**

Mahagoni. Zweitüriger Unterbau, Schreibklappe und darüber durchgehende Schublade. Geschrägte Kanten mit Karyatide. Rückwand entfernt, zu Fernsehmöbel umgebaut. 142 x 79 x 43 cm  
CHF 250 / 300.–  
EUR 210 / 250.–

7275

**Spiegel, Rokoko-Stil, Deutschland, 19./20. Jh.**

Holz, bemalt, passig geschwungener Rand mit durchbrochenem Aufsatz. 43 x 23 cm  
CHF 220 / 280.–  
EUR 185 / 235.–

7276

**Spiegel, Rokoko-Stil, Deutschland, 19. Jh.**

Holz, geschnitzt, Reste der Vergoldung. Geschwungener oberer Rand mit angesetzten durchbrochenen Schnitzereien mit Blattranken und Rocaillen. 125 x 68 cm  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

7277

**Pendule, Louis-XV.-Stil**

Schwarzes Holzgehäuse mit Rosendecor und vergoldeten Konturen. Goldumrandetes, verglastes Fronttürchen und verglaste, seitliche Werksicht. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Konkaves Emailzifferblatt bezeichnet mit Hersteller "E. Gübelin". H = 45 cm  
CHF 200 / 250.–  
EUR 165 / 210.–

7278

**Reiseuhr, Frankreich, um 1900**

Messing, allseitig verglast. Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Oben Traggriff. Feder gebrochen, zu revidieren. H = 11 cm  
CHF 80 / 100.–  
EUR 65 / 85.–

7279

**Wanduhr, Schweiz, 19. Jh.**

Front Holz, quadratisch mit Bogenfeld. Florale Bemalung. Römische Stundenzahlen, Messingzeiger, im Zentrum Weckerstellscheibe. Schlag auf Tonfeder, Wecker auf Glocke. Gewichtsantrieb, 4/4 Schlag. Alters- und Gebrauchsspuren. Zu revidieren. H = 35 cm  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

7280

**Pendule, Rokoko-Stil**

Holzgehäuse, florale Bemalung. Späteres Quarzwerk. H = 50 cm  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 25.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7281

**Miniaturtischuhr, Schweiz 20. Jh.**

Vergoldet. Kugeliges Gehäuse auf Ständer in der Ausformung eines Globus. Metallzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen, bezeichnet: "BUCHERER". Quarzwerk. H = 5,5 cm  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7282

**Armillarspäre, 20. Jh.**

Messing, zinnartig mattiert. Auf dem Hauptmeridian bezeichnet: "A PARIS Chez G. Gobille a P Ache Royale". Reproduktion. H = 25,5 cm  
CHF 50 / 80.–  
EUR 40 / 65.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7283

**Sanduhr, 20. Jh.**

Messing und Glas. Dauer 4-5 Minuten. Das Glas von drei Stützen umgeben. Beidseits auf dem Deckel mit Sternmotiv reliefiert. H = 13,6 cm  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 25.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7284

**Sanduhr, 20. Jh.**

Zinn, quadratische Form mit vier Säulenstützen, dazwischen der geblasene Sandbehälter. Gemarkt. H = 11,5 cm  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7285

**Dreiteilige Sanduhr, 20. Jh.**

Zinn, Rechteckform mit acht Säulenstützen, dazwischen die drei geblasenen Sandbehälter aus grünlichem Glas. Gemarkt. H = 11,5 cm  
CHF 40 / 50.–  
EUR 35 / 40.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7286

**Sanduhr, 20. Jh.**

Zinn und Glas. Beidseits Blütengravur und diverse Marken, seitlich zwei Stützen. H = 12 cm  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7287

**Uhrenkette mit Bayerntaler, 18./20. Jh.**

Nickel und Silber. Taler (G = 28 g) mit der Jahreszahl 1765 und gestanztem Loch für Kette. L = 46 cm  
CHF 30 / 50.–  
EUR 25 / 40.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7288

**Uhrenständer (Wandhalterung), 20. Jh.**

Messing. L = 13 cm  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 25.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7289

**Taschen-Uhrenständer, 19./20. Jh.**

Messing. Tischkreuz mit angelötetem Haken für die Taschenuhr. H = 18 cm  
CHF 40 / 50.–  
EUR 35 / 40.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7290

**Taschen-Uhrenständer, 20. Jh.**

Versilbert. Bogenform, in der Mitte Haken für Taschenuhr. Sockel mit Filz. H = 13,5 cm  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 25.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7291

**Tischuhr, Frankreich 19. Jh.**

Bronze vergoldet, Eisenblech. Eckiges Gehäuse mit abgestuftem Sockel. Bekrönt von betendem Engel. Kartuschenförmige gegossene Lunette mit Puttoköpfen. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Bei 8 stark defekt. Schlossscheibenschlag auf Glocke für volle und halbe Stunden. Pendel fehlt. H = 40,5 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7292

**Wanduhr, 2. Hälfte 19. Jh.**

Holzgehäuse, schwarz bemalt. Emailzifferblatt (geflickt) mit römischen Stundenzahlen. In den Zwickeln Blumenranken-Bemalung. Stundenschlag auf Tonfeder, Schlossscheibe, Kettenaufzug. Giebelaufsatz. H = 24,5 cm  
CHF 80 / 120.–  
EUR 65 / 100.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7293  
**Wanduhr, um 1900**  
Weiss bemaltes Holzgehäuse. Zifferblatt mit aufgesetztem Ziffernring mit römischen Stundenzahlen, in den Zwickeln profilierte weibliche Masken in Rankenwerk. Ankergang, Schlag auf Tonfeder. Zu revidieren. H = 35 cm  
CHF 100 / 200.–  
EUR 85 / 165.–
- Provenienz:*  
Schweizer Privatsammlung
- Lampen, Leuchter, Teppiche, Rahmen, Textilien**
- 7299\*  
**Deckenlampe, Historismus**  
Glas und Messingblech. Gedrehter Glaskörper in Flammenform mit Mattschliffdekor (seitlich bestossen). L (inkl. Deckenhalterung) = 44 cm  
CHF 60 / 80.–  
EUR 50 / 65.–
- 7300  
**Deckenleuchter mit zwei Tischlampen, 20. Jh.**  
Sechsförmig mit Blätterdekor aus Metall und Glasgehänge. Die Tischleuchter passend dazu gestaltet. H = 53 cm bzw. 45 cm  
CHF 100 / 120.–  
EUR 85 / 100.–
- 7301  
**Paar Wandleuchter, Barock-Stil**  
Messing, dreiarmlig und dreiflämmig. H = 32 cm, B = 37 cm  
CHF 80 / 120.–  
EUR 65 / 100.–
- 7302  
**Paar Kerzenstöcke, Barock-Stil**  
Messing, profilierter Dreieckssockel mit Maskarons, Balusterschaft und runde Traufschale. H = 33 cm  
CHF 40 / 60.–  
EUR 35 / 50.–
- 7303  
**Deckenleuchter, Murano, 20. Jh.**  
Metall vergoldet mit Glasstäben. L = 86 cm, D = 42 cm  
CHF 500 / 750.–  
EUR 415 / 625.–
- Provenienz:*  
Hazy Osterwald, Luzern
- 7304  
**Paar Wandappliken, Murano 20. Jh.**  
Metallvergoldet mit angehängten Glasstäben. Dreiflämmig. H = 63 cm  
CHF 300 / 450.–  
EUR 250 / 375.–
- Provenienz:*  
Hazy Osterwald, Luzern
- 7305  
**Zugleuchte, 19./20. Jh.**  
Milchglas, Porzellan und Messing. Konischer Lampenschirm in der Höhe mit Gegengewicht verstellbar. H mindestens ca. 90 cm  
CHF 250 / 300.–  
EUR 210 / 250.–
- 7306  
**B.A.G.-Pultlampe, Schweiz, 1. Hälfte 20. Jh.**  
Messing und mattiertes Glas. Gegossener Stand, in der Neigung verstellbarer Schaft und blumenförmiger Lampenschirm mit Ätzdekor. Arbeit der Firma BAG Turgi.  
H = 36 cm  
CHF 200 / 250.–  
EUR 165 / 210.–
- 7307  
**Tapiserie, Jagdszene, 2. Hälfte 19. Jh.**  
Waldlandschaft mit Jägern und Jagdhund. Florale Bordüre. 89 x 168 cm  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7308  
**Zwei Rahmen, im Stil der Impressionisten Leisten**  
Profilierte Rechteckform. Holz und Stuck vergoldet. Aussen: 57 x 65 cm; Innen: 46,5 x 48 cm resp. Aussen: 64 x 73 cm, Innen: 50,5 x 60 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7309  
**Zwei Rahmen im Stil der Impressionisten Leisten**  
Profilierte Rechteckform. Holz und Stuck vergoldet. Mit Bestossungen. Aussen: 74 x 89 cm, Innen: 51 x 65,5 cm resp. Aussen: 69 x 88,5 cm, Innen: 55,5 x 75,5 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7310  
**Rahmen, im Stil der Impressionisten Leisten**  
Profilierte Rechteckform. Holz und Stuck vergoldet. Aussen: 69 x 80 cm, Innen: 51 x 62 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7311  
**Rahmen, Barock-Stil**  
Profilierte Rechteckform mit Roccaillenwerk. Holz und Stuck vergoldet. Bestossungen. Aussen: 57 x 75,5 cm, Innen: 33 x 51 cm  
CHF 150 / 250.–  
EUR 125 / 210.–
- 7312  
**Drei Rahmen, Holland, Stil des 17. Jh.**  
Profilierte Rechteckform mit Flammenleisten. Holz geschnitzt und dunkel gebeizt resp. bemalt. Aussen: 62 x 69,5 cm, Innen: 45,5 x 52,5 cm resp. Aussen: 57 x 70 cm, Innen: 32 x 45,5 cm resp. Aussen: 52,5 x 70 cm, Innen: 36,5 x 53 cm  
CHF 150 / 250.–  
EUR 125 / 210.–
- 7313  
**Zwei Rahmen, 20. Jh.**  
Profilierte Rechteckform. Schwarz bemalt resp. versilbert. Aussen: 50,5 x 60 cm, Innen: 32 x 41,5 cm resp. Aussen: 49 x 61 cm, Innen: 29,5 x 41,5 cm  
CHF 80 / 120.–  
EUR 65 / 100.–
- 7314  
**Zwei Rahmen, Renaissance-Stil**  
Profilierte Rechteckform. Holz schwarz resp. golden bemalt, teils geschnitzt. Bestossungen. 92,5 x 108 cm, Innen: 65,5 x 81,5 cm resp. Aussen: 74 x 88 cm, Innen: 61 x 74,5 cm  
CHF 80 / 120.–  
EUR 65 / 100.–
- 7315  
**Lot Miniatur/Foto-Rahmen, um 1900**  
Messing Umrandung mit Profilrand und Schlaufenwerk. Bestehend aus Doppelrahmen mit Fotos eines Ehepaares (D = 14 cm) und zwei Miniaturenrahmen (D = ca. 7 cm).  
CHF 80 / 100.–  
EUR 65 / 85.–
- 7316  
**3 mit Motiven nach François Boucher bedruckte Textilien, 19. Jh.**  
Damenbildnisse in blumenbekränzten Medaillons, kleinen Medaillons mit Putten und Beschriftung "L'Inspiration Favorable", "L'éducation de l'Amour" und "La Première Leçon", LM je 44,3 x 31 cm, gerahmt  
CHF 750 / 1 000.–  
EUR 625 / 835.–
- 7317  
**TEXTILIEN**  
**Lot von 2 Textilfragmenten, wohl koptisch**  
Seide und andere Textilien gewoben in roter, gelber und grauer Farbe. LM = 23 x 48 cm, resp. 46,5 x 24,5 cm, gerahmt  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7318  
**SCHWEIZER KÜNSTLER UM 1950**  
**Der segensreiche Fischzug**  
Stoffdruck, 72,5 x 164 cm, gerahmt  
CHF 40 / 60.–  
EUR 35 / 50.–
- 7319\*  
**Stickereibild, Szene aus dem Alten Testament**  
Seidenstickerei und Malerei auf Seide (?), LM 44,3 x 61,7 cm, gerahmt  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- Porzellan, Keramik, Glas**
- 7331  
**Gärtner und Gärtnerin, Sitzendorf nach 1918**  
Porzellan. Polychrom bemalt, unterglasurblau gemarkt, Pressnummer "22". H = 12 cm  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–
- 7332  
**Tänzerin, Volkstedt nach 1945**  
Porzellan. Polychrom bemalt. Unterglasurblaue Marke, Pressmarke "Y 13570". Ein Finger fehlt, minime Bestossungen am Saum des Kleides. H = 17 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7333  
**Schale, Berlin nach 1962**  
Porzellan. Profiliertes geripptes Rand, polychrome Blumenbemalung und Schmetterlinge. D = 23 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7334  
**Suppenteller, Wien um 1900**  
Porzellan, beiger Scherben. Profilrand, Fahne und Spiegel mit polychromer Blumenmalerei. Unterglasurblaue Bindenschildmarke. D = 23,8 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7335  
**Paar Desserteller, Berlin nach 1962**  
Porzellan. Polychrome Blumenbemalung und Schmetterlinge. Profilierte Fahne mit Goldrand. Szeptermarken und Reichsapfel. D = 18,8 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7336  
**Schale, Berlin nach 1962**  
Porzellan. Bunter Blumen Dekor, profilierte Fahne mit Goldrand. Unterglasurblaue Szeptermarken und Reichsapfel in rot. D = 20 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7337  
**Teller, Berlin, 19. Jh.**  
Porzellan. Profilierte Kehle und Rand mit goldenem Rankenwerk. Polychrome Bemalung mit Blumensträussen. Szeptermarken und Reichsapfel. D = 21,5 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7338  
**Teller, Kopenhagen vor 1924**  
Porzellan. Fahne und Kehle mit Schuppenprofil, Goldrand. Spiegel und Fahne mit polychromen Blumen. Bodenmarken. D = 23,8 cm  
CHF 50 / 70.–  
EUR 40 / 60.–
- 7339  
**Teller, Selb 1943 - 1957**  
Porzellan. Profilierte Fahne mit Goldrand. Polychrome Bemalung mit Blumensträussen und Schmetterlingen. Szeptermarken mit "S" und Reichsapfel. D = 25,7 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7340  
**Paar Teller, Berlin 1945 - 1962**  
Porzellan. Profilierte Kehle und Rand mit goldenem Rankenwerk und polychromen Blumensträussen. Bunte Blumen und Insekten auch im Spiegel. Szeptermarken. D = 24,5 cm  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–
- 7341  
**Teller, Berlin 1962 - 1992**  
Porzellan. Profilrand mit goldener und türkisfarbener Bemalung. Im Spiegel polychromes Blumenbouquet. Szeptermarken. D = 26 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7342  
**Tasse mit Untertasse, Berlin 1962 - 1992**  
Porzellan. Untertasse mit profilierter Fahne und Goldrand. Polychrome Blumenbemalung. Tasse mit Goldzähnenbordüre, leicht bestossen. H Tasse = 4,6 cm, D Untertasse = 11,2 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7343  
**Figurengruppe Esel mit fünf Putti, wohl Neapel, 19. Jh.**  
Porzellan. Polychrom bemalt. Sockel mit Rocailles, diverse Reparaturstellen. L = 30 cm, H = 17,5 cm  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–
- Diese Marke wurde auch von Plaue, Volkstedt und Walendorf für den Export nach Italien benutzt ( Danckert, Das Handbuch des europäischen Porzellans, Seite 443).*
- 7344  
**Harlekin, Art-Deco, Katzhütte um 1925**  
Porzellan. Polychrom bemalt. Gemarkt: Hertwig & Co. Porzellanfabrik. H = 27 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7345  
**Leuchter mit Figuren paar, Plaue um 1900**  
Porzellan. Polychrom bemalt. Stark restauriert, gekittet und bestossen. H = 23,5 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7346  
**Kaffeesservice, Schramberg, 19. Jh.**  
Weichporzellan. Bestehend aus zwei Deckelkannen, vier Henkeltassen mit Untertassen und einem Suppenteller. Schwarzer Umdruck Dekor mit Landschaften. Die Kannen zeigen das Schauspielhaus und den Dom in Berlin resp. das Hof- und Nationaltheater und die Glyptothek in München. Ein Deckel gelehnt. H Kannen = ca. 18 cm  
CHF 80 / 100.–  
EUR 65 / 85.–
- 7347  
**Hahn, Herend, 20. Jh.**  
Porzellan. Weiss glasiert. Auf dem Boden gemarkt. H = 23 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7348  
**Lot von drei Schalen, Staatliche Porzellan Manufaktur Berlin, nach 1945**  
Porzellan. Ovale Form. Gold bemalter Rand. Reliefierte Fahne. Polychrome florale Verzierung. In Selb produziert. Unterglasurblaue Szeptermarken und S. Rückseitig bezeichnet und datiert "M. Mat" resp. "M. M. (19)51" sowie "M. M. (19)52". D= 26,7 cm resp. 30,4 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7349  
**Teekännchen, Meissen 20. Jh.**  
Porzellan, kugelige Gefässkörper mit hochgezogenem Henkel. Wandung mit polychromer Blumenbemalung, Deckelknopf mit Rosenblüte. Unterglasurblaue Schwertermarken. H = 11,5 cm  
CHF 60 / 80.–  
EUR 50 / 65.–
- 7350  
**Henkeltasse mit Untertasse, Berlin 1. Hälfte 20. Jh.**  
Porzellan. Tasse im Empire-Stil mit hochgezogenem Henkel. Vorne polychrome Rosenbemalung, oben beschriftet: "Sie blühen für dich und bitten für mich." Goldränder. Unterglasurblaue Szeptermarken mit rotem Reichsapfel. H Tasse = 10,8 cm.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–
- 7351  
**Zwei Vasen, Berlin, 20. Jh.**  
Porzellan, rund mit abgeflachter SchulterVogel- resp. Eidechsendekor. Szeptermarken und roter Reichsapfel. H = 10 und 15 cm  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–
- 7352  
**Kännchen und Konfekteller, Meissen 20. Jh.**  
Porzellan. Blauweiss Dekor, Teller mit durchbrochenem Rand und Zwiebelmuster Dekor. Unterglasurblaue Schwertermarken. Kännchen am Ausguss gekittet. H Kännchen = 9,5 cm, D Teller = 20,5 cm  
CHF 40 / 60.–  
EUR 35 / 50.–
- 7353  
**Lot vier Anbierteller, 20. Jh.**  
Porzellan. Verschiedene Ausformungen und Manufakturen. Teils die Fahnen geometrisch durchbrochen. Arbeiten der Manufakturen Herend, Nymphenburg, Berlin und Limoges. 4 Stück  
CHF 40 / 50.–  
EUR 35 / 40.–
- 7354  
**Lot Porzellanobjekte, 20. Jh.**  
Porzellan. Bestehend aus Vase (Rosenthal), Mokkatasse mit Untertasse (Limoges) und Untertasse (Berlin). 4 Objekte.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–
- 7355  
**Drei Teller, Longton oder Stoke on Trent (?) Anfangs 20. Jh.**  
Weichporzellan. Oktogonale Form, floraler Blau-weiss Dekor. Auf der Bodenunterseite gemarkt und bezeichnet: "R S (zwischen Anker) Indiana (unter Blütenzweigen)". D = 25,5 cm  
CHF 80 / 100.–  
EUR 65 / 85.–
- 7356\*  
**Vase, Mitte 20. Jh.**  
Marmoriertes Glas in Beige-, Grün- und Brauntönen. Röhrenform mit ausladendem Stand, Wandung mit Noppen. H = 24,8 cm  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–
- 7357\*  
**Drei Vögel, Lalique, Frankreich, 20. Jh.**  
Kristallglas. Teils mattiert. Gravierte Signatur Lalique France. Einer davon an Schnabel und Schwanzfedern bestossen. L = ca. 13 cm  
CHF 400 / 500.–  
EUR 335 / 415.–
- 7358\*  
**Vogelpaar, Lalique, Frankreich, 20. Jh.**  
Kristallglas. Teils mattiert. Am Fuss gravierte Signatur "R. Lalique France". H = ca. 21 cm  
CHF 450 / 600.–  
EUR 375 / 500.–
- 7359\*  
**Paar Clowns, Murano, um 1960**  
Mehrfarbiges Glas. H = ca. 20 cm  
CHF 160 / 240.–  
EUR 135 / 200.–
- 7360\*  
**Grosser Clown mit Ziehharmonika, Murano, um 1960**  
Mehrfarbiges Glas. Minimale Bestossungen. H = 31 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- 7361\*  
**Clown mit Aschenbecher, Murano, um 1960**  
Mehrfarbiges Glas. Minimale bestossen. H = 11,5 cm, D = ca. 11 cm  
CHF 120 / 160.–  
EUR 100 / 135.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens  
Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- |   |  |  |
|---|--|--|
| <p>7362*<br/><b>Pferd, Murano, um 1960</b><br/>Farbloses Glas, der Rumpf mehrfarbig, fein gepunktet.<br/>H = 17,5 cm<br/>CHF 240 / 320.–<br/>EUR 200 / 265.–</p>  | <p>7373*<br/><b>Weinset, um 1940</b><br/>Farbloses Glas mit goldenem, umlaufendem Liniende-<br/>kor. Bestand: Deckelkaraffe, 2 Weingläser, Schälchen<br/>und rundes Tablett. Karaffe H = 23,5 cm, Tablett D =<br/>26,5 cm<br/>CHF 100 / 160.–<br/>EUR 85 / 135.–</p>   | <p>7393<br/><b>Paar Vasen, China um 1900</b><br/>Porzellan. Quadratische Form mit eingezogenem Hals<br/>und ausladendem Rand (eine dort bestossen). Die Wan-<br/>dung mit Figuren in Landschaft polychrom bemalt.<br/>Eine der Vasen mit vierteiliger Bodenmarke. H = 22,3<br/>cm<br/>CHF 300 / 450.–<br/>EUR 250 / 375.–</p>      |
| <p>7363*<br/><b>Ente, Livio Seguso, Murano, um 1970</b><br/>Farbloses Glas mit blau-grünem Überfang. H = 31 cm<br/>CHF 120 / 160.–<br/>EUR 100 / 135.–</p>  | <p>7374*<br/><b>Schälchen in Form eins jungen Löwen, 20. Jh.</b><br/>Farbloses Glas. L = 19 cm<br/>CHF 60 / 80.–<br/>EUR 50 / 65.–</p>   | <p>7394<br/><b>Drei Deckelgefässe, Satsuma, 20. Jh.</b><br/>Porzellan. Gestreckte Rhombenform mit hochgezoge-<br/>nen Griffen auf vier Standfüssen. Wandung mit figürli-<br/>cher Bemalung. Teils berieben, verschiedene Grössen. L<br/>= 22, 15 und 9,5 cm<br/>CHF 900 / 1 200.–<br/>EUR 750 / 1 000.–</p>                        |
| <p>7364*<br/><b>Ente, Livio Seguso, Murano, um 1970</b><br/>Farbloses Glas mit rotem Überfang. H = 26 cm<br/>CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p>  | <p>7375<br/><b>Vase, Nancy, nach 1921</b><br/>Oranges Überfangglas mit geätztem Blumendekor. Be-<br/>zeichnet "A. DELATTE, NANCY". H = 18 cm<br/>CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p>   | <p>7395<br/><b>Vase, Satsuma, Japan 20. Jh.</b><br/>Porzellan. Wandung mit figürlicher Darstellung, abge-<br/>setzte Standfüsse. Teils leicht berieben. H = 10,5 cm<br/>CHF 100 / 150.–<br/>EUR 85 / 125.–</p>   |
| <p>7365*<br/><b>Vogel, Livio Seguso, Murano, um 1970</b><br/>Farbloses Glas mit braun-goldenem Überfang und und<br/>Goldstaubeinlagen, schwarzer Kamm. H = 37 cm<br/>CHF 120 / 160.–<br/>EUR 100 / 135.–</p>                                    | <p>7376<br/><b>Vase, Jugendstil, Frankreich, um 1920</b><br/>Klarglas mit Überfang, auf der Schulter bezeichnet<br/>"BENDOR". H = 14,5 cm<br/>CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p>  | <p>7396<br/><b>Zwei Vasen, Satsuma, Japan 20. Jh.</b><br/>Porzellan. Hexagonale Form mit flacher Schulter und<br/>kurzem Hals. Wandung mit figürlicher Darstellung. Ge-<br/>brauchsspuren. H = 23 bzw. 31 cm<br/>CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p>   |
| <p>7366*<br/><b>Vase, Finnland, 20. Jh.</b><br/>Farbloses Glas mit grünem Überfang. Am Boden Ätz-<br/>stempel "Riihimäen Lasi Oy Finland 1361". H = 16 cm<br/>CHF 120 / 160.–<br/>EUR 100 / 135.–</p>   | <p>7377<br/><b>Vase, Alfredo Barbini, Murano</b><br/>Moosfarbenes Glas. Gedrückte Birnform. Am Boden<br/>bezeichnet "Barbini Murano" (graviert). H = 21 cm, D<br/>= 30 cm<br/>CHF 100 / 150.–<br/>EUR 85 / 125.–</p>   | <p>7397<br/><b>Balustervase, Japan, 20. Jh.</b><br/>Porzellan, Imaridekor. Am Hals gekittet und geleimt. H<br/>= 26,2 cm<br/>CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p>   |
| <p>7367*<br/><b>Vase, Studio Glas, Mdina, Malta, um 1970</b><br/>Farbloses Glas mit türkis-grünem Innenfang und am<br/>Ausguss feinen Goldstaubeinlagen. Signiert "Mdina".<br/>H = 13,5 cm<br/>CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p>          | <p>7378<br/><b>Humpen, Deutschland, 19. Jh.</b><br/>Glas mit Zinnmontierung. Wandung in Mattschlifftech-<br/>nik verziert mit röhrendem Hirsch in Waldlandschaft.<br/>Standwulst. Deckel mit prismenförmigem Glaseinsatz,<br/>Daumendrücker in der Form eines Akanthusblattes. H<br/>= 16,5 cm<br/>CHF 80 / 120.–<br/>EUR 65 / 100.–</p> | <p>7398<br/><b>Vase, China, 20. Jh.</b><br/>Rotlack. Balusterform, Wandung mit profilierter<br/>Schnitzerei mit Landschaftsszene und floralen Motiven.<br/>Innen blaues Email. Am Rand eingedellt. H = 20,5 cm<br/>CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p>   |
| <p>7368*<br/><b>Drei Schlangen, Murano, um 1950</b><br/>Farbloses, geripptes Glas mit gelbem und blauem Über-<br/>fang und Goldstaubeinlagen. Eines der aufgesetzten<br/>Augen fehlt. H = ca. 11 cm<br/>CHF 160 / 240.–<br/>EUR 135 / 200.–</p> | <p>7379<br/><b>Vase, Deutschland, um 1920/30</b><br/>Mattglas, Balusterform, Wandung mit Rehen in Land-<br/>schaft mit Bäumen und Gebüsch vor Dorf bemalt. H =<br/>27 cm<br/>CHF 80 / 100.–<br/>EUR 65 / 85.–</p>  | <p>7399<br/><b>Kumme, Japan, 20. Jh.</b><br/>Porzellan. Polychrom bemalt. Wandung mit fünf Aus-<br/>sparungen mit Figuren, Landschaften und Vögeln.<br/>Innen Landschaftsszene mit Figuren, Pagode und im<br/>Hintergrund Berg. Malerei teils mit Gold gehöhlt. H =<br/>12 cm D = 25 cm<br/>CHF 100 / 150.–<br/>EUR 85 / 125.–</p> |
| <p>7369*<br/><b>Krokodil, Murano, um 1950</b><br/>Farbloses Glas mit hellgrünem Überfang und Goldstau-<br/>beinlagen. Ein Fuss fehlt, einer bestossen. L = 19,5 cm<br/>CHF 60 / 80.–<br/>EUR 50 / 65.–</p>                                      | <h3 style="margin: 0;"><i>Aussereuropäische Kunst</i></h3>   |  |
| <p>7370*<br/><b>Schälchen, 20. Jh.</b><br/>Orange gefärbtes Glas. Flache, glatte Form. D = 18,5<br/>cm<br/>CHF 80 / 120.–<br/>EUR 65 / 100.–</p>  | <p>7391<br/><b>Löwe, wohl Ostasien, 19./20. Jh.</b><br/>Holz, geschnitzt, H = 12 cm<br/>CHF 80 / 120.–<br/>EUR 65 / 100.–</p>  | <p>7400<br/><b>Teeservice, wohl Japan</b><br/>Porzellan, hellgrüner Fond mit goldener Blüten- und<br/>Rankenwerkbemalung. Bestand: Teekanne, Rahm-<br/>kännchen, Zuckerdose und Henkeltasse mit Untertasse.<br/>Gebrauchsspuren, Gold teils berieben. H Kanne = 16,5<br/>cm<br/>CHF 50 / 100.–<br/>EUR 40 / 85.–</p>               |
| <p>7371*<br/><b>Paar Likörgläschen, um 1900</b><br/>Farbloses Glas, Spitzform. H = 12 cm<br/>CHF 120 / 160.–<br/>EUR 100 / 135.–</p>  | <p><i>Provenienz:</i><br/>Sammlung Dr. Paul Erni, Basel</p>  | <p><i>Provenienz:</i><br/>Sammlung Dr. Paul Erni, Basel</p>  |
| <p>7372*<br/><b>Wasserkaraffe mit Untersetzer</b><br/>Farbloses Glas mit vertikalen, roten Tupfenreihen. H =<br/>17,5 cm, Teller D = 16 cm<br/>CHF 300 / 450.–<br/>EUR 250 / 375.–</p>  | <p>7392<br/><b>Lot von 14 Totenmasken, Stil der Azteken</b><br/>Ton, verschiedene Grössen. Dabei drei teils stark be-<br/>stossene, kleinere Figuren, zwei Räucherstäbchenhalter<br/>und ein Kristall.<br/>CHF 100 / 150.–<br/>EUR 85 / 125.–</p>  | <p><i>Provenienz:</i><br/>Sammlung Dr. Paul Erni, Basel</p>  |



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7401  
**Drei Vasen, China, 20. Jh.**  
Porzellan, heller Scherben. Balusterform mit schlankem Hals und ausladendem Rand. Zwei Vasen polychrom bemalt mit Frau in Landschaft und Schriftzeichen, die dritte Vase (defekt und geleimt) mit Baummotiv. Bodenmarke, Holzständer. H = 9,2 cm (ohne Sockel)  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7402  
**Teeservice für zwei Personen, Satsuma, Japan, 1. Hälfte 20. Jh.**  
Porzellan. Dekoriert mit Figuren in Landschaft. Bestand: Teekanne, Milchkännchen, Zuckerschale, zwei Henkeltassen mit Untertassen. H Kanne = 16 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7403  
**Geisha-Figur, Japan 20. Jh.**  
Porzellan. Bunt bemalt. Am Sockel gekittet und geleimt, auf Holzsockel montiert. H (mit Sockel) = 35 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7404  
**Kanne und sechs Koppchen mit Tablett, China 20. Jh.**  
Grün gewolkte Jade. L Kännchen = 14,5 cm  
CHF 300 / 450.–  
EUR 250 / 375.–
- 7405  
**Vogel mit Schlange, wohl Westafrika**  
Holz, teils farbig gefasst. H = 41,5 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- Provenienz:*  
Ehemals Sammlung Leopold Haefliger, Luzern, vom heutigen Besitzer in den 60er Jahren direkt bei ihm erworben
- 7406  
**Maske, bekrönt von Fabelwesen**  
Holz geschnitzt. H = 46 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–
- Provenienz:*  
Ehemals Sammlung Leopold Haefliger, Luzern, vom heutigen Besitzer in den 60er Jahren direkt bei ihm erworben
- 7407  
**CHINESISCHE SCHULE 20. JH.**  
**Paar Vogeldarstellungen**  
Seidenmalerei, LM 31 x 36 cm, gerahmt  
CHF 70 / 100.–  
EUR 60 / 85.–
- 7408  
**Vase, China, 19. Jh.**  
Porzellan. Schlanke Form mit hoher Schulter und leicht ausladendem Halsrand. Famille-Verte-Dekor mit Phönix-Paar und Lotos-Blüten. H = 20 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7409  
**Paar Schalen, China, 19./20. Jh.**  
Porzellan. Famille-Jaune-Dekor mit fliegenden Kranichen. Auf der Unterseite signiert. Holzsockel. D = 12,5 cm, H (ohne Sockel) = 6,5 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7410  
**Pilgerflasche, Satsuma, Japan**  
Porzellan. Geflachte Rundform mit Standfuss und Röhrenhals. Gelber und grüner Fond mit Blumen und ornamentalem Zierwerk. Auf dem Boden Pressmarke. H = 24 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–
- 7411  
**Platte, Ming-Stil, China**  
Steinzeug glasiert. Bemalt mit stilisierten Schiffen in Schwarz und Grün sowie mit sechsteiligen roten Stempeln. Gekittet und geleimt. D = 38 cm  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7412  
**Paar Vasen, China**  
Porzellan, kraquellierter Fond, Wandung mit polychromer vielfiguriger Malerei. Profilierte Schultern und Löwengriffe. H = 29 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7413  
Nach  
**UTAGAWA KUNISADA**  
Japan 1786-1865
- Lot von fünf Farbholschnitten, Krieger, Damen und Schauspieler**  
Eine Arbeit von Kunitero (Schüler von Tojokuni I).  
Gerahmt. LM je ca. 35 x 25 cm  
CHF 500 / 800.–  
EUR 415 / 665.–
- Bronze, Messing, Zinn, Eisen**
- 7421  
**Paar Kerzenstöcke, Barock-Stil**  
Helle Bronze. Balusterschaft auf Dreipasssockel mit Kartuschen, Cherubinen und Klauenfüssen. H = 32,5 cm  
CHF 150 / 250.–  
EUR 125 / 210.–
- 7422  
**Jugendstilvase, um 1920**  
Zinn, kugelförmig mit abgesetztem Stand und konischem Hals. Wandung mit floralem Dekor und zwei Schmetterlingen. H = 14 cm  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–
- Objets de Vertu, Varia, Skulpturen**
- 7431  
**Fasnachtsmaske, wohl Schweiz oder Süddeutschland**  
Holz, geschnitzt, teils farbig gefasst, Stoff und Leder. Bruchstellen im vorderen Bereich der Maske. H = 56 cm  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–
- 7432  
**Fächer, Venedig, 2. Hälfte 19. Jh.**  
Stäbe aus hellem Schildpatt. Blatt aus Pergament Darstellung der vom Pfeil Amors getroffenen Venus und vier Amoretten in Gouache sowie fein gemalten Goldornamenten und Goldpaillettenzierde. L = 20 cm. In Spezialvitrine.  
CHF 500 / 700.–  
EUR 415 / 585.–
- 7433  
**Brieföffner mit stilisiertem antikem Frauenkopf, Italien, Ende 19. Jh.**  
Elfenbein, vollrund geschnitzt. L = 20,5 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7434  
**Tabatière, 18. Jh.**  
Schildpattdose mit der Emailminiatur "Frau mit Kind in Goldrand", einige Reparaturstellen, D = 6 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7435  
**Tabatière, wohl Frankreich, 19. Jh.**  
Runde Form aus Schildpatt mit Männerprofil in der Art eines Schattenrisses in einem goldenen Medaillon. Seitlich Brandfleck und am inneren Rand eine alte Reparaturstelle. D = 7,5 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7436  
**Tabatière, wohl Holland, 17./18. Jh.**  
Runde Form aus Metall mit Email und Blattgold. Auf dem Deckel die Verkündigung an die Hirten aus Blattgold. Auf der Unterseite Blumenbouquet. An den Schmalseiten kleine Medaillons mit Landschaftsbildern. Innen blauer Grund. Im Inneren des Deckels Darstellung eines Wasserturms am Fluss mit Personen. D = 6,5 cm  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7437  
**Tabatière, wohl Frankreich, 19. Jh.**  
Rechteckform aus Perlmutter mit Silberkanten. Auf dem Deckel Relief mit der Darstellung von Badenden mit Kindern und Tieren am Fluss. An den Schmalseiten Reliefs von Tieren in Landschaften. 5 x 8 x 6,5 cm  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–
- 7438  
**Tabatière, wohl Frankreich, 18. Jh.**  
Porzellan in Rechteckform mit zum Teil stark beriebener Bemalung. Auf dem Deckel ist die Darstellung mit Venus und Amor und im Inneren des Deckels ein liegender Akt mit Kette. Einige Sprünge, einige Fehlstellen und einige kleinere Reparaturstellen (rückseitig eine ca. 2-3 cm lange alte Reparaturstelle). 4 x 9,5 x 7,5 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–
- 7439  
**Tabatière, wohl Deutschland, 18. Jh.**  
Runde Form aus Perlmutter, Metall und Porzellan. Auf dem Deckel Bemalung mit Darstellung einer Frau und eines Mannes in der Landschaft. Innen Etikette mit der Bezeichnung "832 Sammlung G. Ad. Lippe Hannover 832". D = 6 cm, H = 2,5 cm  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <p>7440<br/><b>Tabatière, wohl England, 19. Jh.</b><br/>Quadratische Form aus Porzellan mit Bemalung. Auf dem Deckel Darstellung eines Vogels. Auf den Schmalseiten Darstellungen von Blumen und Käfern. Am Boden Anker-Marke. 3,5 x 7 x 7,3 cm CHF 350 / 500.–<br/>EUR 290 / 415.–</p>  | <p>7447<br/><b>RUSSISCHE SCHULE 19. JH.</b><br/><b>Reiseikone</b><br/>Bronze, 6,5 x 5,3 cm CHF 150 / 250.–<br/>EUR 125 / 210.–</p> <p><i>Gutachten:</i><br/>Galerie Raubach, St. Gallen 1982</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Schweizer Privatsammlung</p>  | <p>7453<br/><b>RUSSISCHE SCHULE UM 1880</b><br/><b>Teil einer Reiseikone</b><br/>Der Flügel zeigt die Heilige Dreifaltigkeit, Christi Darstellung im Tempel, Taufe Christi, Christi Verklärung und Einzug in Jerusalem. Silber, unten gepunzt. 16 x 9,5 cm CHF 300 / 400.–<br/>EUR 250 / 335.–</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Schweizer Privatsammlung</p> |
| <p>7441<br/><b>Tabatière, wohl Holland, 19. Jh.</b><br/>Döschen innen mit Schildpatt verkleidet. Auf dem Deckel Porzellanmedaillon mit Grisaillemalerei einer Landschaft mit einem Leuchtturm am Ufer. Im Inneren alte Reparaturstelle. D = 8 cm CHF 70 / 100.–<br/>EUR 60 / 85.–</p>  | <p>7448<br/><b>RUSSISCHE SCHULE 19. JH.</b><br/><b>Reiseikone</b><br/>Bronze, teils mit Email in Blau, 6,5 x 5,3 cm CHF 150 / 250.–<br/>EUR 125 / 210.–</p> <p><i>Gutachten:</i><br/>Galerie Raubach, St. Gallen 1982</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Schweizer Privatsammlung</p>   | <p>7454<br/><b>Kinder-Schaukel "Ritiseili", um 1920</b><br/>Buchenholzstäbe und Hanfseile. Sitzbrett aus Holz. H = 32 cm, B 36 cm CHF 80 / 120.–<br/>EUR 65 / 100.–</p>   |
| <p>7442<br/><b>Deckeldöschen, 19. Jh.</b><br/>Runde Form aus Metall mit Emailbemalung. Auf dem Deckel reliefierte Darstellung eines Papagei. D = ca. 7,5 cm, einige Pigmentverluste CHF 80 / 120.–<br/>EUR 65 / 100.–</p>  | <p>7449<br/><b>Zwei Faltfächer, um 1900</b><br/>Stäbe aus Elfenbein resp. aus Perlmutt. Teils gebrochen und repariert, teils fehlend. Blatt aus Stoff mit Blumenstickerei resp. Blumenmalerei. L = 27 cm resp. 23 cm CHF 60 / 80.–<br/>EUR 50 / 65.–</p>   | <p>7455<br/><b>LEOPOLD HAEFLIGER</b><br/>Luzern 1929-1989 Luzern</p> <p><b>Lithostein</b><br/>Unten links im Stein signiert "LHaeffiger" und datiert "(19)68".<br/>Stein, 17,5 x 21,5 cm CHF 60 / 70.–<br/>EUR 50 / 60.–</p>  |
| <p>7443<br/><b>Gewürzgläschen, 19. Jh.</b><br/>Glas mit Schliff in länglichen Rillen und Girlande mit Schleifchen. Messingdeckelchen. H = 17 cm, D = 3,5 - 4 cm CHF 20 / 30.–<br/>EUR 15 / 25.–</p>  | <p>7450<br/><b>4/4 Erich Werner-Violine, Bubenreuth 1986</b><br/>Innen Etikette "Erich Werner, Geigenbaumeister, Bubenreuth, Made in Western Germany", sig. u. dat. 1986. Fichte, Zweiteiliger Boden. L = 59 cm, L Resonanzkasten = 35 cm. Dabei zwei Geigenbogen einer bezeichnet unter Frosch: F(ranz) CHALUPETZKY (Dinkesbühl) der andere unter Frosch bezeichnet "WERNER ERNST", Rosshaar zu ersetzen. L = je ca. 74 cm. Mit Geigenkasten. CHF 400 / 600.–<br/>EUR 335 / 500.–</p> | <p>7468<br/><b>Likörset, Wien um 1900</b><br/>Kristallglas mit Silbermontierung im Barockstil. Bestand: Karaffe und drei Becher. Arbeit der Firma Würbel &amp; Czokally, Silberwarenfabrik, Wien. Originalschattulle. H Karaffe = 24 cm CHF 250 / 350.–<br/>EUR 210 / 290.–</p>   |
| <p>7444<br/><b>Zigarettendose, Kopenhagen, um 1940</b><br/>Silber. Feingehalt 830/1000. Gerippte Rechteckform mit Stadtmarke mit Datierung "40" (?) und Meistermarke "JS" (Jens Sigsgaard). G = 185 gr., 12,8 x 8,8 cm CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p>   | <p>7451<br/><b>4/4 U. Franze-Violine, Basel 1929</b><br/>Innen Etikette "U. FRANZE anno 1929, Geigenbauwerkstätte HUG &amp; Co. Basel". Fichte, Zweiteiliger Boden. L = 59,5 cm, L Resonanzkasten = 35,5 cm. Dabei Bogen und Geigenkasten. Rosshaar am Bogen zu ersetzen. CHF 500 / 700.–<br/>EUR 415 / 585.–</p>  | <p>7456<br/><b>ABEL HEINRICH SEYFFERT</b><br/>Magdeburg 1768-1834 Berlin</p> <p><b>Bildnis einer jungen Dame mit blauem Schal</b><br/>Unten links am Rand signiert "H.A. Seyffert pinx.". Gouache auf Elfenbein, 7,5 x 5,8 cm (oval), gerahmt CHF 300 / 400.–<br/>EUR 250 / 335.–</p>   |
| <p>7445<br/><b>GRIECHISCHE SCHULE 17. JH.</b><br/><b>HI. Nikolaus von Moshajsk</b><br/>Bronze. Mitteltafel eines Triptychons. Der Heilige Nikolaus steht mit dem Schwert in der Rechten und der Kirche in der Linke. Das Mandylion und zwei Heilige bilden den oberen Abschluss. 12 x 7,46 cm CHF 300 / 400.–<br/>EUR 250 / 335.–</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Schweizer Privatsammlung</p> | <p>7452<br/><b>RUSSISCHE SCHULE 17. JH.</b><br/><b>Reisealtärchen Triptychon</b><br/>Bronze, versilbert. In der Mitteltafel Gottesmutter Vladimirskaja. Auf den Seitenflügeln Szenen aus Leben Christi. 9 x 5,3 cm (9 x 10 cm) CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Schweizer Privatsammlung</p>  | <p>7457<br/>Art der<br/><b>DEUTSCHE SCHULE 19. JH.</b><br/><b>Gräfin Szechin</b><br/>Rückseitig bezeichnet.<br/>Gouache auf Elfenbein, 13,7 x 11,5 cm, gerahmt CHF 50 / 100.–<br/>EUR 40 / 85.–</p>   |
| <p>7446<br/><b>DEUTSCHE SCHULE 18. JH.</b><br/><b>Soldatenlager</b><br/>Perlmuttplakette, reliefierte Darstellung eines Lagers mit Zelt, Kanonen und Offizieren. im Himmel trompetende Engel. Rechteckform mit geschrägten Ecken, gerahmt. 5 x 9,5 cm CHF 300 / 400.–<br/>EUR 250 / 335.–</p> <p><i>Provenienz:</i><br/>Schweizer Privatbesitz</p>   | <p>7453<br/><b>ITALIENISCHER KÜNSTLER 19. JH.</b><br/><b>Athlet mit Diskusscheibe</b><br/>Die Figur aus Gips nach einem antiken Vorbild, mit schwarzem Lack gefasst. Auf schwarzem Marmorsockel. H = 33 cm (mit Sockel = 21 cm) CHF 600 / 800.–<br/>EUR 500 / 665.–</p>  | <p>7458<br/><b>ITALIENISCHE SCHULE 1. HÄLFTE 20. JH</b><br/><b>Benito Mussolini (1883 - 1945)</b><br/>Büste in Offiziersuniform, gestuft Marmorsockel. Bronze, dunkel patiniert. H = 31,5 cm CHF 900 / 1 200.–<br/>EUR 750 / 1 000.–</p>  |

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

7460\*

**Christuskind auf dem Kreuz liegend, wohl Italien 19. Jh.**  
Bronze, auf Marmorsockel (bestossen). L = 12,5 cm  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

7461

Art der  
**ÖSTERREICHISCHEN SCHULE 18. JH.**  
**Christuskorpus**  
Viernageltypus mit links geknotetem Lendentuch.  
Holz, geschnitzt und polychrom gefasst. Fassung über-  
gegangen, teils lose. H = 72 cm  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

7462

**DEUTSCHE SCHULE 18. JH.**  
**Kruzifix**  
Elfenbein. Viernageltypus mit geschlungenem Lenden-  
tuch. Finger und Zehen teils bestossen. H = 11 cm  
CHF 400 / 600.–  
EUR 335 / 500.–

7463

**MONOGRAMMIST P.A. UND SCHWEIZER**  
**KÜNSTLER 20. JH.**  
**Gefangener Sklave und Sitzender Frauenakt**  
Unten rechts im Sockel monogrammiert "P.A."  
Marmor, H = 41 cm bzw. Alabaster auf Marmorsockel,  
H = 24 cm  
CHF 500 / 600.–  
EUR 415 / 500.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7464

**DEUTSCHE SCHULE UM 1910**  
**Junge Frau als Taschenuhrenständer**  
Zinn, vollrund. Profiliertes Holzsockel.  
Auf dem Stand bezeichnet: "94-10 EDLES ZINN". H  
(mit Sockel) = 18,5 cm  
CHF 60 / 90.–  
EUR 50 / 75.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

7465

**E. SCHMID**  
tätig in Rabat um 1937

**Tafelaufsatz**

Messing, Kuppwandung keilförmig gewulstet, seitlich  
Henkelgriffe. Gehämmert und reich graviert mit zent-  
ralem Kreuz (Schweizer-Kreuz) und vier fünfzackigen  
Sternen, umgeben von Rankenwerk. Unten am Rand  
beschriftet: "UNSEREM FRÄNZEL U. SEINER  
BRAUT ZUR VERLOBUNG GEWIDMET 1937  
VATI UND MUETTI - E. SCHMID INV. FECIT.  
RABAT - MAROKKO". Im gewölbten Sockel ab-  
schliessbares Fach (Schloss defekt).  
H = 43 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7466 zugeschrieben

**Kaffee- und Teeservice, Jugendstil, Köln, um 1915**  
Zinn. Bestehend aus Kaffeekanne (Modell-Nr. 4901),  
Teekanne (Modell-Nr. 4907), Rahmkännchen (Modell-  
Nr. 4888) und Zuckerdose (Modell-Nr. 4888) und Tab-  
lett (Modell-Nr. 4908). Arbeit der Firma Kayser. Mo-  
dell wohl von Karl Berghof oder Carl Geyer. L Tablett  
= 42 cm, H Kaffeekanne = 22 cm  
CHF 300 / 400.–  
EUR 250 / 335.–

7467

**Marine-Barometer, Portugal, 19./20. Jh.**  
Messing und Mahagoni. Zylindrischer Glaskörper mit  
englischer Wetterskala und Gradeinteilung, Quecksil-  
bersäule. Unten bezeichnet: "J.J.B.L.M 16 a 22 R.N. De-  
sterro, Lisbon". Kardanische Aufhängung. H = 99,5 cm  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

*Provenienz:*

Schweizer Privatsammlung

## Silber, versilbert

7471

**Sechs Kaffeelöffel, 20. Jh.**  
Metallvergoldet. Die Laffen mit Blüten bemalt. Dabei  
Schatulle. L = 12,5 cm  
CHF 60 / 80.–  
EUR 50 / 65.–

7472

**Teeservice, Rokoko-Stil, Deutschland, um 1900**  
Versilbert. Arbeit der Firma WMF (Württembergische  
Metallwarenfabrik). Profilierte Gefässkörper. Die Kan-  
ne mit Isolieringen aus Bein. Auf dem Boden gemarkt  
und bezeichnet: "as WMFN 1/0". Bestand: Kaffeekan-  
ne, Milchkännchen und Zuckerdose. Versilberung: 1 g  
Silber auf 1 Quadratdezimeter (1/0). H Kanne = 23 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7473

**Dessertbesteck, um 1920**  
Metall und Perlmuttgriffe. Originalschatulle. L Messer  
= 17 cm  
CHF 150 / 200.–  
EUR 125 / 165.–

7474

**Lot Vorlegebesteck, um 1900**  
Versilbert, Griffe teils aus Silberblech. Bestand: Tran-  
chiermesser und -gabel, Brotmesser und Tortenheber.  
Verschiedene Ausformungen und Hersteller. L Tran-  
chiermesser = 31,5 cm  
CHF 30 / 40.–  
EUR 25 / 35.–

7475

**Tablett, Österreich, 1900-1950**  
Versilbert. Arbeit der Firma Art(hur) Krupp, Berndorf.  
Rechteckform mit passigem Rand. Gravierter Spiegel.  
Gemarkt. 39 x 30,5 cm  
CHF 200 / 300.–  
EUR 165 / 250.–

7476

**Zuckerdose, Barock-Stil, Stockholm, 1881**  
Silber. Passige Form auf Rocaillefüssen. Scharnier-  
deckel mit Blütenknauf. Auf der Bodenunterseite ge-  
markt. Meistermarke "G.M.". G = 477 g, H = 14 cm  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

7477

**Becher, Paris, nach 1885**  
Silber, glatte Wandung mit Profilrand. Gemarkt "Paul  
Massat Fs.". G = 38 cm, H = 6,5 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–

7478

**Zwei Vasen, Deutschland, 20. Jh.**  
Kristallglas mit Silberrand. Verschiedene Formen. H =  
19 resp. 20 cm  
CHF 70 / 100.–  
EUR 60 / 85.–

7479

**Karaffe mit versilberter Montierung, 20. Jh.**  
Gefässkörper in Entenform mit angesetztem Griff und  
Standring. Auf dem Boden Kleber "Fontaine Genève".  
H = 24,5 cm  
CHF 100 / 150.–  
EUR 85 / 125.–

7480

**Schale, Art-Déco-Stil, Deutschland nach 1965**  
Versilbert. Rund mit drei angesetzten Scheibefüssen. Be-  
zeichnet. "WMF E(lectro) P(lated) BRASS (Messing),  
GERMANY". Arbeit der Württembergischen Metall-  
warenfabrik, Geislingen. H = 8,5 cm, D = 35 cm  
CHF 80 / 100.–  
EUR 65 / 85.–

7481

**Tafelbesteck, Krupp Berndorf, um 1900**  
Versilbert, mit stilisiertem Muscheldecor. Bestand: 6  
Suppenlöffel, 6 Gabeln, 6 Messer mit Elfenbeingriffen  
(?), 6 Kaffeelöffel (Lutz & Weiss, Pforzheim). In Ori-  
ginalschatulle der Firma H. Häfiker, Luzern. Dabei: 1  
Suppenschöpflöffel, 1 Gemüselöffel, 1 Saucenschöpflöf-  
fel (nicht Berndorf), 1 Vorlegelöffel.  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

7482

**Tafelbesteck, Art-Déco, Deutschland, 20. Jh.**  
Versilbert. (90 gr. Silberauflage). Arbeit der Firma  
Bruckmann. Modell 665 Schwaben. Bestand: 6 Speis-  
messer, 6 Speisegabeln, 6 Suppenlöffel, 6 Kaffeelöffel.  
CHF 250 / 350.–  
EUR 210 / 290.–

7483

**Tafelbesteck, Deutschland, 20. Jh.**  
Versilbert (90 gr. Silberauflage). Bestand: 6 Speisemes-  
ser, 12 Speisegabeln, 12 Suppenlöffel, 12 Kaffeelöffel, 6  
Kuchengabeln, 1 Suppenschöpflöffel.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 35 / 50.–

7484

**Salière, Moskau, 1886**  
Silber, vergoldet. Email, rund. Blüten, Ranken und geo-  
metrische Ziermotive. Beschaumeister Viktor Savinkov  
und Meistermarke "J.S." (Janaty Sazikov?) in Kyrillisch.  
G = 48 g, H = 3 cm  
CHF 180 / 200.–  
EUR 150 / 165.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <p>7485<br/><b>Deckeldose, Vilnius, 1895</b><br/>Silber, vergoldet. Email. Stilisierter Blumendekor. Beschauemeistermarke "AA" für Anatoly Apollonovitch Artsybashev oder Anton Antonovitch Atvinovsky. Meistermarke in Kyrillisch "CK". Ein noch nicht identifizierter Meister S.K., der um 1900 in der Firma Nemirov-Kolodkin arbeitete. G = 53 g, D = 5,4 cm<br/>CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p>   | <p>7493<br/><b>Schale, Schweiz, 20. Jh.</b><br/>Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler, Schaffhausen. Passige Ovalform. G = 197 g, L = 18,3 cm<br/>CHF 120 / 150.–<br/>EUR 100 / 125.–</p> <p>7494<br/><b>Tablett, wohl Deutschland, 20. Jh.</b><br/>Versilbert (?). Oval, der Rand mit vier Rocaillen profiliert. Gepunzt mit Pinienzapfen und Krug. L = 34 cm<br/>CHF 100 / 120.–<br/>EUR 85 / 100.–</p> <p>7495<br/><b>Legumière, Grossbritannien, 20. Jh.</b><br/>Versilbert, bezeichnet Alpaca und EPNS (Electro Plated Nickel Silver). Passig geschwungener Gefässkörper. Deckel mit abnehmbarem Bajonettgriff. D = 26 cm<br/>CHF 40 / 60.–<br/>EUR 35 / 50.–</p> <p>7496<br/><b>Tafelbesteck für 6 Personen, Württemberg, 20. Jh.</b><br/>Versilbert, Arbeit der Firma WMF, bezeichnet: "Patent 90". Bestand: 6 grosse Tafelmesser, -gabel und -löffel, 6 kleine Tafelmesser, -gabel und -löffel und sechs Kaffeelöffel.<br/>CHF 30 / 40.–<br/>EUR 25 / 35.–</p> <p>7497<br/><b>Fleischplatte, USA, 20. Jh.</b><br/>Versilbert, oval, passig geschwungener Profilrand. Im Spiegel Saucenkanäle in Baumform. Arbeit der Firma Wallace Siversmith, Wallingford Connecticut. L = 49 cm<br/>CHF 50 / 80.–<br/>EUR 40 / 65.–</p> <p>7498<br/><b>Salatbesteck, 20. Jh.</b><br/>Silbergriff, Löffel und Gabel aus Kunststoff (?). L = 19 cm<br/>CHF 20 / 30.–<br/>EUR 15 / 25.–</p> <p>7499<br/><b>Bonbonnière / Eisbehälter, 20. Jh.</b><br/>Versilbert. Zylinderform mit Glaseinsatz und seitlich Haltegriffe, Deckel mit Urnenknopf. Glaseinsatz am Boden mit Sternschliff, altersbedingte Gebrauchsspuren. H = 16,5 cm<br/>CHF 180 / 240.–<br/>EUR 150 / 200.–</p> <p>7500<br/><b>Tafelbesteck für 12 Personen, 20. Jh.</b><br/>Versilbert (ALPACCA), diverse Hersteller (u.a. Berndorf). Bestand: 11 Tafelmesser -gabeln und 12 Tafelmesser, 11 Kaffeelöffel, 12 Dessertgabeln und -messer, Teesieb, Vorlegebesteck, Buttermesser, Tortenheber. In Holzschatulle.<br/>CHF 150 / 250.–<br/>EUR 125 / 210.–</p> <p>7501<br/><b>Kugelschreiber Silber 925, England</b><br/>Kugelschreiber mit Golfschläger als Verzierung, L 12,5 cm.<br/>CHF 220 / 240.–<br/>EUR 185 / 200.–</p> | <p>7502<br/><b>Tafelbesteck für sechs Personen, Deutschland 20. Jh.</b><br/>Metallversilbert. Arbeit der Firma WMF. Bestand: 6 grosse Tafel-Messer, -Löffel und -Gabeln, 6 Messer und Gabeln, 9 Kuchengabeln, 4 Fischmesser und Gabeln, Suppenlöffel, 4 diverse Vorlegelöffel und 3 Vorlegegabeln, Käse- und Buttermesser, Zuckerzange, Tranchiermesser, Tortenheber und Konfitürenlöffel. Bezeichnet WMF-90.<br/>CHF 150 / 200.–<br/>EUR 125 / 165.–</p> <p>7503<br/><b>Teile eines Besteckes, Schaffhausen, 20. Jh.</b><br/>Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler. Bestand: 6 Löffel und Gabeln, 4 Dessertgabeln, 8 Kaffeelöffel, diverse Modelle. Dabei Schatulle mit 6 Kaffeelöffel. G = 797 g<br/>CHF 700 / 900.–<br/>EUR 585 / 750.–</p> <p>7504<br/><b>Teile diverser Bestecke, 20. Jh.</b><br/>Versilbert. Bestand: zwei Schneckenzangen mit Gabeln, Vorlegelöffel, Zuckerzange, 7 Kaffeelöffel, Zuckerlöffel, Konfitürenlöffel, Zange, Gebäckzange, 2 Messer, 5 Cocktaillöffel. Diverse Hersteller.<br/>CHF 80 / 120.–<br/>EUR 65 / 100.–</p> <p>7505<br/><b>Jugendstil-Flaschenhalter, Deutschland, um 1915</b><br/>Versilbert. Floral durchbrochene Wandung. Arbeit der Firma WMF, Modell 203. H = 8 cm, D = 10 cm<br/>CHF 40 / 60.–<br/>EUR 35 / 50.–</p> <p>7506<br/><b>Legumier, Sheffield, 1. Hälfte 20. Jh.</b><br/>Versilbert. Arbeit der Firma Cooper Brothers. Oval mit Perlstabband, Deckel mit abnehmbarem Griff. Auf der Bodenunterseite gemarkt. L = 29 cm<br/>CHF 30 / 50.–<br/>EUR 25 / 40.–</p> <p>7507<br/><b>Tablett, Frankreich, 1. Hälfte 20. Jh.</b><br/>Versilbert. Rechteckform, Rand mit profiliertem Palmettenfries. Arbeit der Firma Christofle, auf der Unterseite des Randes gemarkt. L = 35,5 cm<br/>CHF 50 / 70.–<br/>EUR 40 / 60.–</p> <p>7508<br/><b>Paar Salièren, Belgien, 1831-1868</b><br/>Silber. Muschelförmiges Gefäss auf profiliertem Sockel mit Volutenfüssen. Gelötet und repariert. Dabei zwei Löffelchen (Österreich). G zus. = 168 g<br/>CHF 200 / 350.–<br/>EUR 165 / 290.–</p> <p>7509<br/><b>Kommunionsgeschenk-Set, Deutschland erste Hälfte 20. Jh.</b><br/>Silber, Feingehalt 800/1000. Bestand: 1 Eierbecher und 1 Löffel, 1 Serviettenring, 1 Salzschalchen und 1 kleiner Löffel. Schatulle. G = 83 gr.<br/>CHF 200 / 250.–<br/>EUR 165 / 210.–</p> |
| <p>7486<br/><b>Niello-Kaffeelöffel, Moskau, 1883</b><br/>Silber. Am Stiel gemarkt. Laffenaussenseite mit Monogramm "CP". Beschauemeistermarke von Andrej Antonovitch Kowalskij, Meistermarke unleserlich. G = 22 g, L = 13,3 cm<br/>CHF 70 / 100.–<br/>EUR 60 / 85.–</p> <p>7487<br/><b>Tafelbesteck für sechs Personen, Deutschland, 20. Jh.</b><br/>Versilbert. Louis XV.-Dekor, am Stiel bezeichnet "Bruckmann 90" (90 gr. Silberauflage). Bestand: 6 Tafellöffel, -gabeln und -messer, 6 Dessertmesser und -gabeln, 9 Kuchengabeln, 6 Kaffeelöffel sowie 2 Dessertlöffel (Silber) und 11 Teelöffel (Silber). Holzschatulle. G = 290 g.<br/>CHF 100 / 200.–<br/>EUR 85 / 165.–</p> <p>7488<br/><b>Teekanne, Barock-Stil, 20. Jh.</b><br/>Versilbert. Godronierter Gefässkörper. Bezeichnet "AL-PAKA". Herstellermarke "GD" im Quadrat. Stift beim Scharnierdeckel zu ersetzen. Isolationsringe aus Kunststoff. L = 26,5 cm<br/>CHF 20 / 40.–<br/>EUR 15 / 35.–</p> <p>7489<br/><b>Sechs Kaffeelöffel, Deutschland, um 1800</b><br/>Silber. Spatenform, auf der Unterseite mit den Initialen "SS" und "ED". Stadtmarke "Z" (Zerbst (?)) und Meistermarke "CW". In Originalschatulle bemalt mit Früchtedekor. G = 57 g<br/>CHF 80 / 120.–<br/>EUR 65 / 100.–</p> <p>7490<br/><b>Schneckenbesteck, Schweiz, 20. Jh.</b><br/>Silber. Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler, Schaffhausen. Bestand: 6 Gabeln und 6 Zangen. In Schatulle. G = 440 g.<br/>CHF 180 / 200.–<br/>EUR 150 / 165.–</p> <p>7491<br/><b>Konfetschale, wohl Berlin um 1900</b><br/>Sterling-Silber in abgerundeter Kleeblattform mit kleinem Rundfuss, einige kleinere Kratzer an der Unterseite, 175 g. D = 15, 5 cm, H = 4 cm<br/>CHF 200 / 300.–<br/>EUR 165 / 250.–</p> <p>7492<br/><b>Schale in Blattform, Italien, 1. Hälfte 20. Jh.</b><br/>Silber, Feingehalt 800/1000. Gehämmert und gepunzt, gewellter Rand. Stand mit drei Kugelfüssen. G = 168 g, L = 19,5 cm<br/>CHF 100 / 120.–<br/>EUR 85 / 100.–</p> |   |  |

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7001–7511 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 18. November 2012, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

7510

### **KARSHI**

Jerusalem 20. Jh.

#### **Lot von drei jüdischen Figuren**

Versilbert und vergoldet. Bezeichnet 925 Karshi und Amy 925. Bestand: Moses mit den Gesetzestafeln, Fiddler on the Roof, Frau hinter Tisch mit zwei Sabbath-Kerzen. Schwarze Holzsockel. H Moses (mit Sockel) = 21 cm

CHF 150 / 200.–

EUR 125 / 165.–

7511

#### **Vorlegebesteck und Vorlegelöffel, Heilbronn um 1900**

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Bruckmann & Söhne. Barockstil, profiliert gestaltete Stiele, teils ziselliert. Aufgeteilt in zwei Holzschatullen. G (zus.) = 211 g, Löffel L = 21,8 cm

CHF 180 / 200.–

EUR 150 / 165.–



# AUKTIONSBEDINGUNGEN

Durch die Teilnahme an der Auktion werden die folgenden Bedingungen anerkannt:

1. Die Versteigerung erfolgt in Schweizer Franken. Der Verkauf erfolgt an den Höchstbietenden, dessen Gebot vom Auktionator akzeptiert wurde. Der Bieter bleibt an sein Gebot gebunden, bis dieses entweder ausdrücklich überboten oder vom Versteigerer abgelehnt wird. Entsteht irgendeine Meinungsverschiedenheit, dann kann der Versteigerer darüber nach freiem Ermessen entscheiden oder das Los neu aufrufen und versteigern. Die Lose werden mit der Massgabe versteigert, dass das Los den vom Verkäufer festgesetzten Mindestpreis erzielt. Verkäufer dürfen auf eigene Objekte nicht mitbieten oder auf ihre Rechnung durch Dritte mitbieten lassen. Der Versteigerer behält sich vor, zur Vertretung von Kaufaufträgen, eigenen Kaufabsichten und/oder Verkaufslimiten selber mitzubieten.
2. Bieter müssen vor der Abgabe eines Gebotes gegen Angabe der Personalien beim Sekretariat des Auktionshauses eine Bieternummer lösen. Das Auktionshaus kann einen offiziellen Identitätsnachweis, eine Bankreferenz und/oder Sicherheiten verlangen. Es liegt im Ermessen des Auktionshauses eine Person nicht an der Auktion teilnehmen zu lassen.
3. Es steht dem Versteigerer nach seinem Ermessen frei, ein Gebot heraufzusetzen oder ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Der Versteigerer behält sich ferner das Recht vor, Lose zu vereinigen, zu trennen, ausserhalb der Reihenfolge anzubieten, hinzuzufügen und/oder wegzulassen bzw. von der Auktion zurückzuziehen.
4. Gebote werden in der Regel anlässlich der Auktion persönlich und direkt durch deutliche Kundgabe an den Auktionator abgegeben. Bietaufträge (für den Fall, dass der Bietende nicht persönlich an der Auktion teilnehmen kann), müssen bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn in Schriftform abgegeben werden oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugehen und nach dem Ermessen des Auktionshauses klar und vollständig sein. Zusätzliche Bedingungen, die durch den Bieter angebracht werden, sind ungültig. Bei gleichem Höchstbetrag von Bietaufträgen wird lediglich derjenige Bietauftrag berücksichtigt, welcher früher eingetroffen ist. Bietaufträge sind unwiderrufbar und verbindlich. Aufträge unterhalb der Hälfte der Schätzung können nicht akzeptiert werden. Telefonische Bieter, welche nach Ermessen des Auktionshauses nur in einer beschränkten Zahl zugelassen werden, müssen ebenfalls bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn in schriftlicher Form dem Auktionshaus alle Details (Personalien, telefonische Erreichbarkeit, interessierende Lots usw.) mitteilen. Die telefonischen Bieter erklären sich damit einverstanden, dass das Auktionshaus das telefonisch abgegebene Gebot bzw. das entsprechende Telefonat aufzeichnen darf. Jegliche Haftung des Auktionshauses sowohl für Bietaufträge als auch telefonische Gebote wird wegbedungen.
5. Auf dem Zuschlagspreis ist von allen Käufern (Ersteigerern) ein **Aufgeld** zu bezahlen, das wie folgt berechnet wird:

**Bei einem Zuschlag bis und mit CHF 300'000.-: 20%;**

**Bei einem Zuschlag ab CHF 300'000.-: 20% auf die ersten CHF 300'000.- und**

**15% auf die Differenz zwischen CHF 300'000.- und der Höhe des Zuschlages.**

Die angegebenen Prozentsätze beziehen sich auf den Zuschlagspreis für jedes einzelne Objekt.

- Die **schweizerische Mehrwertsteuer (MWSt.) von derzeit 8%** wird auf dem Aufgeld und auf allen andern vom Auktionshaus dem Käufer in Rechnung gestellten Beträgen erhoben und auf ihn überwält. Bei Objekten, welche im Katalog oder auf einem Ergänzungsblatt mit «\*» bezeichnet sind (oder auf welche im Rahmen der Auktion entsprechend hingewiesen wird), wird die MWSt. auch auf dem Zuschlagspreis erhoben und überwält, wobei das Auktionshaus in diesen Fällen auch als Kommissionär auftreten kann; bei Ausfuhr dieser Objekte ins Ausland wird dem Käufer die MWSt. zurückerstattet, wenn er eine rechtsgültige Ausfuhrdeklaration mit Originalstempel des schweizerischen Zolls für das entsprechende Kaufobjekt beibringt. Der Käufer (Ersteigerer) erklärt sich damit einverstanden, dass das Auktionshaus auch vom Einlieferer eine Kommission erhält.
6. Die Auktionsrechnung wird mit dem Zuschlag zur sofortigen Bezahlung in Schweizer Währung fällig. Verrechnung ist ausgeschlossen. Der Käufer haftet für seine Käufe persönlich und kann nicht geltend machen, für Rechnung Dritter gehandelt zu haben.
  7. Nach Ablauf von 14 Tagen seit der Auktion ist ein Verzugszins von 1% pro Monat geschuldet. Das Auktionshaus behält sich zudem das Recht vor, unbeglichene Rechnungen nach dieser Frist einer Inkassostelle zu übergeben.
  8. Wird die Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder jederzeit auch ohne weitere Fristansetzung den Zuschlag annullieren. In jedem Fall haftet der Ersteigerer für allen aus der Nichtbezahlung beziehungsweise Zahlungsverspätung entstandenen Schaden, insbesondere bei der Aufhebung des Zuschlages für einen allfälligen Mindererlös, sei es, dass der Gegenstand einem anderen Bieter der gleichen Auktion oder einem Dritten an einer späteren Auktion zugeschlagen oder auf dem Weg des freihändigen Verkaufs veräussert wird, wobei der Versteigerer in der Verwertung des Gegenstandes völlig frei ist. Auf einen allfälligen Mehrerlös hat der Ersteigerer, dessen Zuschlag annulliert wurde, keinen Anspruch.
  9. Das Eigentum geht erst nach der vollständigen Bezahlung der Auktionsrechnung auf den Käufer über, die Gefahr dagegen bereits mit dem Zuschlag. Es wird vereinbart, dass das Auktionshaus bis zur vollständigen Bezahlung aller geschuldeten Beträge (aus welchem Geschäft auch immer, insbesondere von Zuschlagspreis, Aufgeld, MWSt., Kosten und allfälligen Verzugszinsen) ein Retentions- und Faustpfandrecht an allen Vermögenswerten, die sich im Besitz des Auktionshauses oder eines mit diesem verbundenen Unternehmen befinden, hat. Eine Zahlung mittels Check gilt erst dann als erfolgt, wenn eine bankseitige schriftliche Bestätigung vorliegt.
  10. Die Gegenstände werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich im Zeitpunkt des Zuschlages befinden. Während der Ausstellung besteht die Möglichkeit, die Gegenstände eingehend zu besichtigen. Alle mündlichen und schriftlichen Äusserungen irgendwelcher Art sind keine Zusicherungen, Gewährleistungszusagen, Garantien oder dergleichen, sondern lediglich Meinungsäusserungen, die jederzeit geändert werden können. Stillschweigende Garantien und Bedingungen sind ausgeschlossen. Die angegebenen Preise verstehen sich als unverbindliche Schätzungen und enthalten weder das Aufgeld noch die MWSt. Das Auktionshaus (sowie die mit dem Auktionshaus in Verbindung stehenden Personen) und der Einlieferer bzw. Verkäufer haften nicht im Zusammenhang mit solchen Äusserungen, insbesondere nicht für unrichtige bzw. unvollständige Beschreibungen, Abbildungen, Zuschreibungen, für den Hersteller, den Ursprung, das Alter, die Herkunft, die Masse, die Vollständigkeit, den Zustand und/oder für die Echtheit des Objektes sowie für andere offene oder verborgene Mängel.
  11. Jede Gewährleistung für Rechts- und Sachmängel wird wegbedungen.
  12. Erklärt sich das Auktionshaus in speziellen Fällen ausnahmsweise bereit, den Zuschlag wegen erheblichen Mängeln des Objektes (z.B. nachträglich entdeckte Fälschung) zu annullieren, so erfolgt dies freiwillig und ohne rechtliche Verpflichtung. Aus solchen Kulanzfällen können für andere Fälle keine Ansprüche abgeleitet werden.
  13. Für die Aufbewahrung ersteigter Gegenstände wird keine Gewähr geleistet. Verpackung, Handhabung und Versand sind Sache der Ersteigerer. Gegenstände, die nicht spätestens innerhalb von 14 Tagen nach der Auktion abgeholt werden, können ohne Mahnung auf Kosten des Ersteigerers in einem Lagerhaus eingelagert werden. Übernimmt das Auktionshaus Verpackung, Handhabung, Versand und/oder die Einlagerung, so erfolgt dies ohne Haftung des Auktionshauses und auf Kosten des Käufers.
  14. Die Objekte werden im Namen und für Rechnung Dritter verkauft. Der Käufer bzw. Ersteigerer hat keinen Anspruch auf Bekanntgabe des Verkäufers bzw. Einlieferers und der Einlieferercommission. Steuerrechtliche Vorschriften und Ziffer 5 hiervor bleiben vorbehalten.
  15. Diese Bedingungen sind Bestandteil jedes einzelnen Gebotes und des durch das Auktionshaus geschlossenen Kaufvertrages. Abänderungen sind nur schriftlich gültig. Ausschliesslich die deutsche Fassung dieser Auktionsbedingungen ist massgebend.
  16. **Es ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar. Als Erfüllungsort und ausschliesslichen Gerichtsstand anerkennt der Bieter bzw. Käufer den Sitz des Auktionshauses Luzern-Stadt.**

# AUCTION CONDITIONS

By participating in the sale the following conditions shall be accepted:

1. The sale is conducted in Swiss francs. The highest bidder whose bid is accepted by the auctioneer shall be the buyer. The bidder is committed to his bid unless his offer is expressly outbid or declined by the auction house. Should there arise any difference of opinion the auctioneer is free to take a decision at his sole discretion or put up the lot for sale again. The minimum purchase price (reserve price) indicated by the seller must be observed. Seller shall not bid for their own lots or arrange for third parties to bid on their behalf. The auction house reserves the right to make commission bids, to bid as an intending buyer or to make bids on behalf of the seller up to the reserve price.
2. Persons intending to bid have to identify themselves at the registration office to get a bidder number. The auction house reserves the right to require an official document, a banker's reference and/or securities. The auction house has the right at its own discretion to refuse any person to participate in its auction.
3. The auctioneer at his own discretion has the right to advance the bidding as he may decide or refuse any bid. The auctioneer reserves the right to combine any two or more lots, to divide any lot, to change the order of the sale, to add any lot and/or to withdraw any lot.
4. To bid in person at the auction the bidder has to give a clear sign to the auctioneer. Commission bids (in the case that the bidder cannot attend the auction) have to be handed over at least 24 hours before the beginning of the auction in writing or come (also 24 hours before the sale) in per mail or per fax and have to be (at the discretion of the auction house) sufficiently clear and complete. Further conditions, that the intending buyer fixes, are invalid. In the case that two identical commission bids for the same lot should be the highest bids at the sale, the lot should be knocked down to the buyer whose commission bid has been received earlier. Commission bids are irrevocable and binding. Bids below half of the estimate shall not be accepted. Telephone bids, which are accepted only in a limited number at the auction house's own discretion, have to be announced 24 hours before the beginning of the auction in writing with all details (personal data, phone number, relevant lot number etc.). The auction house reserves the right to record telephone bids and phone calls and the bidder agrees that the auction house is allowed to do so. The auction house is not liable for the failure of any commission bid and/or telephone bid.

5. All buyers shall pay a **premium** on the "hammer price" (bid price) calculated as follows:

**On a successful bid up to CHF 300'000.-: 20%;**

**On a successful bid more than CHF 300'000.-: 20% on the first CHF 300'000.- and**

**15% on the difference between CHF 300'000.- and the hammer price.**

The stated percentages refer to the "hammer price" of each single item.

**Swiss VAT at the present rate of 8%** will be charged on the premium and on all other amounts payable by the buyer to the auction house. VAT is also payable by the buyer on the "hammer price" for lots marked with an asterisk «\*» in the catalogue or on a leaflet or for lots the auctioneer especially points out during the auction (in such cases the auction house can act as commission agent); if such lots are exported to foreign countries the Swiss VAT will be refunded to the buyer on production of a legally valid official Swiss export declaration (with original stamp of the Swiss customs authorities) for the object bought at the auction. The buyer (bidder) agrees that the auction house receives a commission from the seller.

6. Payment in Swiss francs is due immediately after allocation. Compensation is excluded. Buyers are personally liable for their purchases and may not claim to have acted on behalf of a third party.
7. The auction house shall be entitled to charge a monthly interest of 1% on the purchase price to the extent such amount remains unpaid for more than 14 days from the date of the sale. Furthermore, after this period the auction house shall be entitled to hand over unpaid invoices to a collecting agency.
8. If a buyer fails to pay at all or pays not in time, the auction house is entitled to either ask for performance of the terms of the sales contract or to cancel the sale of the lot without notice. In any case, the buyer shall be liable for any damage caused by nonpayment or late payment, particularly if the lot is resold at a lower price, be it that the object is re-sold to another buyer at the same auction or to a third buyer at a later auction, or that the object is re-sold by private sale. The auction house shall be entitled at its absolute discretion to decide about the action to be taken regarding the object. The buyer whose allocation has been cancelled shall have no right to raise a claim on the possible sum in excess of the former purchase price.
9. The buyer acquires title upon full payment only; risk passes to the buyer upon the striking of the hammer. It is hereby stipulated that the auction house has a right of retention and a lien over any of the buyers property which is in the possession of the auction house or of any affiliated company for any reason until payment of all outstanding amounts due to the auction house (whatever is the transaction, especially the hammer price, the premium, VAT, all other amounts payable by the buyer to the auction house and interests) has been made in full. Payment by cheque is deemed to have been effected on receipt of a written bank confirmation.
10. The objects shall be auctioned in the condition in which they are at the moment of the allocation. During the exhibition the objects may be examined thoroughly. Any oral and written comments are statements of opinion only which may be revised at any time and are not warranties, guarantees, conditions or the like. Any implied warranties, guarantees or conditions are excluded. The prices indicated are non-binding estimates and do not include the premium or VAT. The auction house (and any affiliated company or person) and the principal or seller are not liable for such comments, in particular not for errors or omissions in such representations, illustrations, attributions, authorship, origin, age, provenance, weight, completeness, condition and/or the genuineness of the object and for any evident or hidden imperfections.
11. Any liability for any legal or physical flaws is excluded.
12. If, in any particular case, the auction house is prepared by way of exception to cancel acceptance of the bid by reason of substantial defects in the item of question (e.g. later discovery of forgery), this is done voluntarily and without legal obligation. Favour of this kind cannot be used to justify claims in other cases.
13. The auction house does not warrant for the storage of any lot. Packing, handling and shipment is the buyer's responsibility. Later than two weeks after the sale the auction house is entitled to store the lot or cause it to be stored without notice whether at their own premises or elsewhere at the sole expense of the buyer. If the auctionhouse undertakes packing, handling, shipment and/or storage, this will be done at the buyer's cost and without liability on the part of the auction house.
14. The auction goods shall be sold in the name of and for the account of a third party. The buyer or successful bidder shall not have the right to be informed of the seller and the consignor's commission. Subject to the requirements of tax legislation and para 5 above.
15. These conditions apply to each bid and sales contract. Alterations or amendments will be valid only if they are made in writing. Only the German version of these conditions is authentic.
16. **Any dispute regarding the execution, non-execution and/or the interpretation of the contract and the auction conditions shall be decided by Swiss law exclusively. Place of performance is Lucerne and court of exclusive jurisdiction is the district of the town of Lucerne.**



# CONDITIONS DE VENTE

Par la participation à la vente les conditions suivantes sont acceptées:

1. La mise aux enchères a lieu en francs suisses. L'objet en vente est attribué au plus offrant, dont l'enchère a été acceptée par le commissaire-priseur. L'enchérisseur est engagé à son offre jusqu'à ce que cette dernière soit expressément surenchérie ou déclinée par le commissaire-priseur. En cas de divergences d'opinions, le commissaire-priseur peut en décider à sa guise, ou remettre le lot aux enchères. Les lots ne sont vendus que s'ils atteignent le prix minimum indiqué par le vendeur. Les vendeurs ne peuvent pas participer à la vente de leurs propres objets ou faire participer des tierces personnes pour leur propre compte. Le commissaire-priseur se réserve le droit de surenchérir lui-même pour représenter des ordres d'achat, des intentions d'achats et/ou des limites de vente.
2. Avant de faire une offre, les enchérisseurs doivent légitimer leur identité et tirer un numéro auprès de secrétariat de la Galerie. La Galerie peut exiger une pièce d'identité officielle, une référence bancaire et/ou des sécurités. La Galerie est libre de refuser la participation d'une personne à la vente aux enchères.
3. Le commissaire-priseur a toute liberté d'augmenter ou de refuser une enchère sans en indiquer la raison. Le commissaire-priseur se réserve en outre le droit de grouper des lots, de les séparer, de les offrir dans un autre ordre, d'en rajouter et/ou d'en omettre, respectivement d'en retirer de la vente aux enchères.
4. Les enchères sont en règle générale communiquées personnellement et directement au commissaire-priseur lors de la vente aux enchères, en manifestant clairement son intention. Les ordres d'enchère (au cas où l'offrant ne peut pas participer personnellement à la vente aux enchères) doivent être remis à la Galerie par écrit, personnellement, par courrier ou par fax, au plus tard 24 heures avant la vente aux enchères, et doivent être clairs et complets selon l'appréciation de la Galerie. Les conditions supplémentaires apportées par l'enchérisseur ne sont pas valables. En cas d'égalité du montant maximum de plusieurs ordres d'enchère, seul le premier reçu sera pris en compte. Les ordres d'enchère sont irrévocables et fermes. Les ordres en dessous de la moitié de la valeur estimée ne peuvent pas être acceptés. Les enchérisseurs par téléphone, acceptés uniquement en nombre limité par la Galerie, doivent également communiquer par écrit tous les détails (identité, accessibilité téléphonique, lots les intéressant, etc.) à la Galerie, au plus tard 24 heures avant le début de la vente aux enchères. Les enchérisseurs par téléphone autorisent la Galerie à enregistrer l'offre téléphonique faite, resp. la conversation téléphonique correspondante. La Galerie se délie de toute responsabilité, tant pour les ordres d'enchère que pour les offres téléphoniques.
5. Tous les acheteurs (adjudicataires) doivent s'acquitter d'une **prime** sur le prix d'adjudication, prime qui se calcule comme suit:  
**pour une adjudication jusqu'à CHF 300'000.-: 20%;**  
**pour une adjudication plus de CHF 300'000.-: 20% pour les premiers CHF 300'000.- et**  
**15% sur la différence allant de CHF 300'000.- jusqu'au montant de l'adjudication.**  
Les pourcentages indiqués se rapportent au prix d'adjudication de chaque objet séparément.  
**La taxe suisse à la valeur ajoutée (TVA), actuellement de 8%, est perçue sur la prime et sur tous les autres montants facturés par la Galerie à l'acheteur et répercutée sur ce dernier.** Pour les objets identifiés par «\*» dans le catalogue ou sur une fiche complémentaire (ou mentionnés en conséquence au cours de la vente aux enchères), la TVA sera également perçue sur prix d'adjudication et répercutée, la Galerie pouvant dans ce cas également intervenir en qualité de commissionnaire; en cas d'exportation de ces objets à l'étranger, la TVA sera remboursée à l'acheteur s'il fournit pour l'objet en question une déclaration valide d'exportation, portant le sceau original de la douane suisse. L'acheteur (adjudicataire) se déclare d'accord que la Galerie perçoive également une commission du déposant.
6. La facture de la vente aux enchères, supplément compris, doit être payée immédiatement en francs suisses. Toute compensation est exclue. L'acheteur répond personnellement de ses achats et ne peut prétendre avoir agi pour le compte d'un tiers.
7. Un intérêt de retard de 1% par mois sera débité en cas de non-paiement dans les 14 jours après la vente. Après ce délai, la Galerie se réserve le droit de confier toutes factures impayées à un bureau d'encaissement.
8. Si le paiement n'est pas effectué ou pas à temps, le commissaire-priseur peut, au choix, demander l'exécution du contrat ou annuler l'adjudication à tout moment et sans préavis. Dans tous les cas, l'adjudicataire répond de tous les dommages résultant du non-paiement ou du paiement tardif, spécialement en cas d'annulation de l'adjudication à un prix éventuellement inférieur, soit que l'objet ait été adjugé à un autre acheteur pendant la même vente ou à un tiers lors d'une autre vente, soit que l'objet ait été vendu en vente de gré à gré, le commissaire-priseur étant totalement libre de la manière dont il disposera de l'objet. L'adjudicataire dont l'adjudication a été annulée n'a aucun droit sur une éventuelle recette supplémentaire.
9. La propriété passe à l'acquéreur une fois l'intégralité du paiement effectuée. Les risques sont cependant transférés dès l'adjudication. Il est convenu par le présent document que la Galerie conserve, jusqu'au paiement intégral de tous les montants dus (quelle que soit l'opération à la base, notamment du prix d'adjudication, de la prime, de la TVA, des frais et des éventuels intérêts moratoires), un droit de rétention et de gage conventionnel sur toutes les valeurs patrimoniales qui se trouvent en possession de la Galerie ou d'une entreprise qui lui est liée. Le paiement au moyen d'un chèque est considéré comme étant effectif, s'il y a une attestation bancaire écrite.
10. Les objets sont vendus dans l'état où ils sont au moment de l'adjudication. Il est possible d'examiner les objets en détail durant l'exposition. Toutes les indications orales et écrites de toute nature ne sont aucunement des assurances, des engagements de garantie, des garanties ou autres déclarations similaires, mais uniquement l'expression d'opinions qui peuvent changer à tout moment. Les garanties et conditions tacites sont exclues. Les prix indiqués sont des estimations sans engagement et ne comprennent ni la prime, ni la TVA. La Galerie (ainsi que les personnes en relation avec la Galerie) et le déposant, respectivement le vendeur, déclinent toute responsabilité en rapport avec de telles déclarations, notamment en ce qui concerne les descriptions, illustrations et affectations incorrectes ou incomplètes, le fabricant, l'origine, l'âge, la provenance, les mesures, l'exhaustivité, l'état et/ou l'authenticité des objets ainsi que les autres défauts visibles ou cachés.
11. Toute responsabilité pour défauts de droit et défauts de la chose est exclue.
12. Si la Galerie se déclare exceptionnellement prête, dans des cas individuels spéciaux, à annuler l'adjudication à cause de vices importants sur l'objet (par ex., en cas de falsification découverte ultérieurement), elle le fait librement et sans engagement juridique. Aucune prétention concernant d'autres cas ne pourra découler de tels traitements de faveur.
13. Aucune garantie n'est accordée pour la consigne des objets achetés. Emballage, manutention et expédition incombent à l'adjudicataire. Les objets non retirés après 14 jours dès la vente peuvent être emmagasinés dans un entrepôt sans préavis et à la charge de l'adjudicataire. Si la Galerie prend en charge l'emballage, la manutention l'expédition ou le stockage, elle le fait sans engager sa responsabilité et aux frais de l'acheteur.
14. Les objets seront vendus au nom et pour compte de tiers. L'acheteur resp. l'adjudicataire n'a aucun droit quant à la notification du vendeur resp. du déposant et de sa commission de déposant. Sous réserve des dispositions réglementaires du droit fiscal et du paragraphe 5 ci-dessus.
15. Les présentes conditions font partie intégrante de chaque offre individuelle et de chaque contrat de vente conclu par la Galerie. Toute modification requiert la forme écrite. Seule la version en allemand des présentes conditions fait foi.
16. **Seul le droit suisse est applicable. Le siège de la Galerie à Lucerne-Ville est le seul lieu d'exécution et le seul for juridique reconnu par l'enchérisseur, respectivement l'acheteur.**

# CONDIZIONI DI VENDITA ALL'ASTA

Partecipando all'asta vengono riconosciute e accettate le seguenti condizioni:

1. L'incanto avviene in franchi svizzeri. L'oggetto in asta viene aggiudicato al maggior offerente, la cui offerta è stata accettata dal banditore. L'offerente resta vincolato dalla propria offerta finché la stessa non viene superata esplicitamente o rifiutata dal banditore. In caso di contestazioni, il banditore può decidere a sua libera discrezione oppure richiamare il lotto e ripetere l'incanto del lotto in questione. I lotti vengono messi all'incanto con la condizione che il singolo lotto raggiunga il prezzo minimo fissato dal venditore. Ai venditori non è permesso fare offerte all'asta dei propri oggetti o far fare offerte per proprio conto da terzi. Il banditore si riserva il diritto di fare offerte in rappresentanza di commissioni, di acquisti in proprio e/o di limiti di vendita.
2. Prima di poter presentare un'offerta gli offerenti sono tenuti a ritirare un numero al segretariato della casa d'aste, indicando le proprie generalità. La casa d'aste si riserva il diritto di chiedere un documento ufficiale di identità, una referenza bancaria e/o garanzie. La casa d'aste ha il diritto di escludere una persona dall'incanto secondo il suo libero apprezzamento.
3. Il banditore ha il diritto, a sua discrezione, di arrotondare l'offerta o di declinarla senza indicarne le ragioni. Inoltre il banditore si riserva il diritto di abbinare o separare lotti, di variare l'ordine in cui vengono messi all'incanto nonché di aggiungere e/o togliere lotti dall'asta.
4. Di regola le offerte vengono presentate personalmente all'asta e comunicate direttamente in modo chiaro al banditore. Le commissioni (nel caso che l'offerente non possa partecipare di persona all'asta) devono essere trasmesse per iscritto ovvero pervenire per posta o fax alla casa d'aste al più tardi 24 ore prima dell'inizio dell'asta ed essere – a giudizio della casa d'aste – chiare e complete. Eventuali condizioni supplementari apposte dall'offerente sono nulle. A parità di importo massimo di due o più commissioni, viene presa in considerazione soltanto la commissione pervenuta per prima. Le commissioni sono irrevocabili e vincolanti. Non vengono accettate commissioni inferiori alla metà della stima. Le persone che desiderano fare offerte per telefono – ammesse soltanto in numero limitato a discrezione della casa d'aste – devono pure comunicare per iscritto alla medesima, al più tardi 24 ore prima dell'inizio dell'incanto, tutti i dettagli necessari (generalità, raggiungibilità telefonica, lotti che interessano, ecc.). Chi fa offerte per telefono acconsente che la casa d'aste registri l'offerta telefonica ovvero la relativa telefonata. È esclusa qualsiasi responsabilità della casa d'aste sia per le commissioni sia per le offerte telefoniche.
5. Tutti i compratori (aggiudicatari) sono tenuti a pagare oltre al prezzo di aggiudicazione un **aggio**, che viene calcolato nel modo seguente:  
**per un'aggiudicazione fino a CHF 300'000.-: il 20%;**  
**per un'aggiudicazione da CHF 300'000.-: il 20% sui primi CHF 300'000.- e**  
**il 15% sulla differenza da CHF 300'000.- fino all'importo dell'aggiudicazione.**  
Le percentuali indicate si riferiscono al prezzo di aggiudicazione di ogni singolo oggetto.  
**L'imposta svizzera sul valore aggiunto (IVA), attualmente pari al 8%** viene riscossa sull'aggio e su tutti gli altri importi fatturati dalla casa d'aste all'acquirente e trasferita a quest'ultimo. Nel caso degli oggetti che nel catalogo o su un foglio addizionale sono contrassegnati con «\*» (o che nel quadro dell'asta vengono segnalati come tali) l'IVA viene riscossa e trasferita anche sul prezzo di aggiudicazione, fermo restando che in tali casi la casa d'aste può agire anche in qualità di commissionario. Se tali oggetti vengono esportati l'IVA viene rimborsata all'acquirente, a condizione che per l'oggetto in questione viene presentata una dichiarazione di esportazione legalmente valida, munita del timbro originale della Dogana svizzera. L'acquirente (aggiudicatario) acconsente che la casa d'aste riceva una commissione anche dal venditore.
6. La fattura dell'asta è pagabile immediatamente in franchi svizzeri al momento dell'aggiudicazione. È esclusa la compensazione. L'acquirente risponde personalmente dei propri acquisti e non può far valere di aver agito per conto di terzi.
7. Trascorsi 14 giorni dall'asta è dovuto un interesse di mora pari all'1% mensile. Spirato tale termine, la casa d'aste si riserva inoltre il diritto di trasmettere a un ufficio di incasso le fatture impagate.
8. Se il pagamento non viene effettuato o non viene effettuato a tempo debito, la casa d'aste può, a sua libera discrezione, esigere l'adempimento del contratto di compravendita oppure annullare in qualsiasi momento l'aggiudicazione senza intimare un nuovo termine. In ogni caso l'acquirente risponde di tutti i danni derivanti dal mancato pagamento rispettivamente dalla mora. In particolare l'acquirente risponde del minore ricavo, qualora venga annullata l'aggiudicazione, sia che l'oggetto venga aggiudicato a un altro offerente della medesima asta o a un terzo ad un'asta successiva o venga venduto a trattativa privata, fermo restando che il banditore è assolutamente libero nella realizzazione dell'oggetto. L'acquirente, la cui aggiudicazione è stata annullata, non ha alcun diritto a un eventuale maggior ricavo.
9. Il trapasso di proprietà avviene soltanto al momento del pagamento da parte dell'acquirente dell'ammontare totale dovuto. Il trapasso dei rischi avviene con l'aggiudicazione. Resta comunque inteso che la casa d'aste possiede un diritto di ritenzione e di pegno su tutti i valori patrimoniali, che si trovano in possesso della casa d'aste o di un'azienda collegata alla stessa, e questo fino al pagamento completo di tutti gli importi dovuti (per un qualsivoglia affare, in particolare del prezzo, d'aggiudicazione, dell'aggio, dell'IVA, dei costi e degli eventuali interessi di mora). Un pagamento a mezzo assegno è considerato avvenuto soltanto dopo conferma scritta da parte della banca.
10. Gli oggetti vengono venduti all'asta nello stato in cui si trovano al momento dell'aggiudicazione. Durante l'esposizione sussiste la possibilità di esaminare accuratamente gli oggetti. Quallsivoglia dichiarazione verbale o scritta di qualsiasi genere non può essere considerata in nessun modo una promessa, un'assicurazione, una garanzia né nulla di simile; bensì si tratta solamente di un parere che può essere modificato in qualsiasi momento. Sono escluse garanzie e condizioni tacite. I prezzi indicati vanno considerati stime non vincolanti e non comprendono né l'IVA né l'aggio. La casa d'aste (e le persone in relazione con la medesima) come pure il fornitore ovvero il venditore non rispondono in alcun modo di tali dichiarazioni. In particolare essi non rispondono per descrizioni incorrette o incomplete, per illustrazioni, per attribuzioni, né per il produttore, l'origine, l'età, la provenienza, le dimensioni, la completezza, lo stato e/o l'autenticità dell'oggetto né per altri vizi palesi od occulti.
11. È esclusa qualsiasi responsabilità per vizi legali o difetti della cosa.
12. Se, a titolo eccezionale, in casi particolari la casa d'aste si dichiara disposta ad annullare l'aggiudicazione a causa di vizi notevoli dell'oggetto (p.es. una falsificazione scoperta soltanto in un secondo tempo) ciò avviene a titolo volontario e senza nessun obbligo legale. Da tali casi di correttezza non si può derivare nessun diritto per altri casi.
13. Non viene prestata nessuna garanzia per la custodia degli oggetti aggiudicati. Imballaggio, manipolazione e spedizione sono di esclusiva competenza dell'acquirente. Gli oggetti che non vengono ritirati al più tardi entro 14 giorni dall'asta possono essere depositati senza ulteriore avviso in un magazzino, a spese dell'acquirente. Se la casa d'aste si incarica dell'imballaggio, della manipolazione, della spedizione e/o dell'immagazzinamento, ciò avviene senza nessuna responsabilità della casa d'aste e a spese dell'acquirente.
14. Gli oggetti vengono venduti a nome e per conto di terzi. L'acquirente ovvero l'aggiudicatario non ha nessun diritto di conoscere il nominativo del venditore, ovvero del fornitore né la relativa commissione. Restano riservate le norme del diritto fiscale e la precedente cifra 5.
15. Le presenti condizioni costituiscono parte integrante di ogni singola offerta e del contratto di compravendita stipulato dalla casa d'aste. Le eventuali modifiche sono valide soltanto se in forma scritta. Fa fede esclusivamente la versione tedesca delle presenti condizioni di vendita all'asta.
16. **È applicabile esclusivamente il diritto svizzero. Quale luogo di adempimento e foro giuridico esclusivo l'offerente ovvero l'acquirente riconosce esclusivamente la città di Lucerna, sede della casa d'aste.**

## BEDINGUNGEN FÜR DIE STILLE AUKTION

Durch die Teilnahme an der Auktion werden zusätzlich zu den Auktionsbedingungen die folgenden Bedingungen als primär anwendbar anerkannt:

1. Das Auktionshaus führt hinsichtlich jener auf den blauen Seiten im Auktionskatalog (in der Kopfzeile bezeichnet mit "Objekte der stillen Auktion") aufgeführten Objekte eine stille Auktion durch. An dieser stillen Auktion können Bieter nur in schriftlicher Form mitbieten (vgl. Ziffer 4 der Auktionsbedingungen). Die entsprechenden Objekte werden anlässlich der Auktion nicht (mündlich) aufgerufen, weshalb keine persönlichen oder telefonischen Gebote in bezug auf diese Lose abgegeben werden können.
2. Die Bietaufträge hinsichtlich dieser Objekte müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens zu dem im Katalog publizierten Zeitpunkt in Schriftform persönlich abgegeben werden oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugehen und nach Massgabe des Ermessens des Auktionshauses klar und vollständig sein.
3. Diese Bedingungen sowie die Auktionsbedingungen sind Bestandteil jedes einzelnen Gebotes und durch das Auktionshaus geschlossenen Kaufvertrages. Abänderungen sind nur schriftlich gültig. Ausschliesslich die deutsche Fassung dieser Bedingungen ist massgebend.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUZERN

## CONDITIONS FOR THE SILENT AUCTION

By taking part in the auction, the following conditions are acknowledged to be primarily applicable in addition to the auction conditions:

1. The auction house organizes a silent auction for the objects listed on the blue pages in the auction catalogue (identified as "Objekte der stillen Auktion" in the heading). Bidders may only submit (written) commission bids for this silent auction (see section 4 of the auction conditions). The relevant objects are not offered for sale (verbally) during the auction; no personal or telephone bids can therefore be accepted for these lots.
2. To be valid, bids for these objects must be delivered personally in writing by the closing date published in the catalogue or reach the auction house by post or fax; such bids must be clear and complete in the view of the auction house.
3. These conditions, together with the auction conditions are an integral part of each individual bid and purchase contract concluded by the auction house. Alterations or amendments will be valid only if they are made in writing. Only the German version of these conditions is authentic.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

## CONDITIONS REGISSANT LA VENTE AUX ENCHERES SILENCIEUSES

Par la participation à la vente, les conditions suivantes sont acceptées comme applicables en premier lieu, en plus des conditions de vente:

1. La Galerie effectue une enchère silencieuse pour chaque objet spécifié sur les pages bleues du catalogue de vente (désigné dans l'en-tête par "Objekte der stillen Auktion"). Les enchérisseurs peuvent uniquement participer aux enchères par écrit (cf. chiffre 4 des conditions de vente). Les objets correspondants ne sont pas annoncés (oralement) durant la vente aux enchères, raison pour laquelle aucune offre personnelle ou téléphonique ne peut être déposée pour ces lots.
2. Pour être reconnues, les mises concernant ces objets doivent être remises à la Galerie par écrit, personnellement, par courrier ou par fax, au plus tard à la date indiquée dans le catalogue et doivent être claires et complètes selon l'appréciation de la Galerie.
3. Les présentes conditions ainsi que les conditions de vente font partie intégrante de chaque offre individuelle et du contrat de vente conclu par la Galerie. Toute modification requiert la forme écrite. Seule la version en allemand des présentes conditions fait foi.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

## CONDIZIONI PER LE ASTE SILENZIOSE

Con la partecipazione all'asta, oltre alle Condizioni di vendita vengono riconosciute come applicabili prioritariamente le condizioni seguenti:

1. Per gli oggetti figuranti nelle pagine blu del catalogo (indicati nell'intestazione come "Objekte der stillen Auktion") la Casa d'Aste organizza un'asta silenziosa. A tale asta silenziosa si può partecipare soltanto mediante offerte in forma scritta (v. cifra 4 delle Condizioni di vendita all'asta). Per questi oggetti nel corso dell'asta non vengono accettate offerte verbali e quindi per i lotti in questione non è possibile fare offerte di persona né telefonicamente.
2. Per essere valide, le commissioni riguardanti detti oggetti devono essere consegnate in forma scritta di persona o trasmesse a mezzo posta o fax alla Casa d'Aste al più tardi entro il termine indicato nel catalogo ed essere – a giudizio della Casa d'Aste – chiare e complete.
3. Le presenti Condizioni e le Condizioni di vendita costituiscono parte integrante di ogni singola offerta e di ogni contratto di compravendita stipulato dalla Casa d'Aste. Le eventuali modifiche sono valide soltanto se in forma scritta. Fa fede esclusivamente la versione tedesca delle presenti Condizioni.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNA

# KÜNSTLERVERZEICHNIS

Absolon J.	1311	Birkás A.	155	Cleve, J. van	1002	Durand S.	1562
Adam F.	1207, 1501	Bistes B.	128	Cloutier H.	1169	Durando Togo R.	1563
Aebi U.	1502	Blaas C. von	1196	Coignard J.	138	Dyck A. van	1014, 1045, 1564, 1565
Aerni F.Th.	1143	Blaas E.v.	1174	Coll Bardolet J.	1513, 1514		
Allègre R.	1156	Bleuler L.	1361	Colombi P.	74, 1545		
Alpenländische Schule 17. Jh.	1026	Bobrov V. A.	1526	Comensoli M.	350	Eames C.	235
Alpenländischer Künstler 18. Jh.	1503	Bochmann G. von	1527	Comolli L.	1546	Eberle A.	1189
Ambrogiani P.	124, 125	Bocion F.	1220, 1221, 1222	Compton E.H.	31	Ebert C.	1180
Amiet C.	63, 64, 65, 341	Bolze C.	1528	Constable J.	1240	Echena J.	1144
Amrhein W.	1504, 1505	Bonalini G.	1529	Cordrey J.	1041	Egloff A.	186, 352
André L. J.	1161, 1162	Bonatti V.	1530	Corneille P.	1404	Elmiger F.	1566
Anker A.	1224, 1231, 1341, 1342	Borisov S.	246	Coste P.	1405	Endler M.	1567
Annen A.M.	137, 1506	Boulier L.	1531	Cotard H.	1547	Engl H.	1568
Annoni F.	176	Bouvier P.	1345	Courbet G.	1246	Englischer Künstler 19. Jh.	1569
Anonym 20./21. Jh.	177	Boyadzhan A.	195	Courbet G. und Werkstatt	1148	Englischer Künstler	
Antoine R.	1507	Braque G.	26, 251, 252	Courtois J.	1055	Anfang 19. Jh.	1242
Ardissone Y.	120	Brem R.	172, 173	Cunz M.	1548	Englische Schule 19. Jh.	1570, 1571
Arman	106	Breuer M.	230			Epple B.	1572
Arnegger A.	29	Briante E.	6, 7, 8, 9	Dahl H.A.	1211	Ernestine	1317
Ashton L.	1312	Brignoni S.	345	Dali S.	1406	Erni H.	133, 134, 135, 353, 354
Auberjonois R.V.	94	Brügger A.	27	Danioth H.	351	Ernst M.	84
Aurrens H.	37	Buchet G.L.	49	Daubigny Ch.F.	1152	Etter H.	1573
Avanti G.	199, 200, 201	Buchmann-Kurtürst A. M.	185	Daumier H.	1382, 1383	Europäischer Künstler	
		Bugnon R.	346	De Beul H.	1159	Anfang 20. Jh.	1574
Baagoe C.E.	1239	Buntzen H.	1532	De Grada A.	1598	Europäischer Künstler um 1800	1172
Babberger A.	28	Buri S.	347	De la Rive P. L.	1218, 1219, 1346		
Bach E.	112	Burns W.	1533	de Muralt S.	1690	Faivre J. A.	59
Bachmann O.	109	Buscaglione G.	1166	Deck L.	113	Faksimile	1409, 1410, 1411, 1412
Bachmann E. J.	1508			Delarue-Mardrus L.	1407	Fauconnier H. L.	11
Baillods E.	1509	Caillaud A.	1534	Dell C.	234	Fehr H.	52
Bain J.	1510	Calame A.	1227, 1535	Delpino G.	1314	Feuermüller M.	1177
Baisch H.	1511	Camaro A.	1536	Demarne J. L.	1053	Fiasella D.	1047
Bakhuyzen H. van de Sande	1131	Camenisch P.	62	Derain A.	79	Fieravino F.	1066
Balzac H. de	1401, 1402	Campigli M.	253, 254	Deschwanden M.P. von	1549	Fink W.Th.	1575
Barabino A.	75	Candido S.	1171	Deutsch H.	175	Flämischer Künstler	
Barbarini G.	1512	Canet M.	1537	Deutscher Künstler 18. Jh.	1551	um 1700	1039
Barocci F.	1515	Canino V.	1538	Deutscher Künstler 19. Jh.	1187	Flämische Schule 17. Jh.	1017,
Barraud H.	1238	Caravaggio	1046	Deutscher Künstler 19./20. Jh.	1316	1018, 1021, 1022	
Barraud M.	45, 342, 1516	Carducci A.	1539	Deutsche Schule 16. Jh.	1025	Flämische Schule 18. Jh.	1576
Barrenscheen H.	1517	Carigiet A.	348, 349	Deutsche Schule 19. Jh.	1188,	Florentinische Schule 16. Jh.	1004
Barth P.B.	19, 20, 21, 343, 1518, 1519	Cartier M.	105		1315, 1552, 1553	Follenweider J.R.	1348
Bartholomäus II K.	1016	Castelli A.	1140	Deutsche Schule um 1900	1554	Forchondt I G.	1009
Baumberger O.	344	Castelli L.	203, 204, 205	Deutscher oder französischer		Förg G.	194
Bayerlein F.	16	Castres E. G.	1540	Künstler Ende 18. Jh.	1550	Forissier R.	15
Beaume J.	1520	Cavalleri G.	1541	Dexel W.	69	Formis Befani A.	1165
Belenok P.	151	César	255	Diem J.	43	Fornasetti P.	236, 237, 238
Bemmel J. G.	1521	Chagall M.	80, 81, 82	Dietler J.F.	1555	Forte L.	1067
Ben	208	Champion J.	130, 131	Dill L.	1556	Frankoflämische Schule 18. Jh.	1028
Benner E.	1522	Champion Th.	1542	Dolci C.	1557	Französische Schule um 1680	1031
Berckheyde G.	1033	Chateaubriand Fr. R. de	1403	Dorazio P.	152	Französische Schule 18. Jh.	1578
Berg G.	1523	Chevalier P.	256	Doswald O.	1558	Französische Schule 19. Jh.	1580
Bertier G.	1524	Chinet Ch.	39	Dubois L.	1347	Französische Schule um 1900	1582
Bertling C.	1	Chrétien R.L.	1543	Dubois de La Patellière A.	1559	Französischer Künstler um 1700	1304
Beurmann E.	1343, 1344	Christoffel A.	1544	Dubout A.	258	Französischer Künstler 18. Jh.	1303,
Beuys J.	180, 181	Ciceri E.	1313	Dufaux F.	1560, 1561	1577	
Bianchi F.	1064	Ciseri A.	1223	Dupray H. L.	1056	Französischer Künstler um 1800	1579

# KÜNSTLERVERZEICHNIS

Französischer Künstler 19. Jh.	1318	Haller H.	3337	Iselin Ch.	1633	Lanoë A.	1661
Französischer Künstler		Hammer W.	1245	Italienischer Künstler		Lansky A.	78
Ende 19. Jh.	1581	Handmann J.E.	1609	Anfang 18. Jh.	1307, 1639	Lavater J.C.	1414
Französischer Künstler um 1900	1583	Hartung H.	264	Italienischer Künstler		Le Corbusier	77, 231
Französischer Künstler 1908	1384	Hébert H.	1610	Ende 18. Jh.	1049, 1052	Le Lorrain C.	1051
Französischer Künstler 20. Jh. 4.	1584	Heffner K.	1611	Italienischer Künstler		Le Roy J.	1147
Frère P. E.	1585	Heinisch C.A.	1612	um 1800/1820	1320	Le Roy J. A.	1129
Fried P.	296, 1697	Hell T.	191, 192, 193, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272	Italienische Schule 16. Jh.	1634, 1635	Lecchi	1662
Frölicher O.	1586	Hempfung W.	10	Italienische Schule 17. Jh.	1062, 1636	Lecomte P.É.	12
Furet F.	1588	Henle F.	247, 248	Italienische Schule um 1700	1638	Leemputten F. van	1133
Fürst A.	1587	Henner J.J.	1142	Italienische Schule 17./18. Jh.	1063, 1637	Léger F.	76, 7167
Galbusera G.	3	Herbert J.R.	1225	Italienische Schule 18. Jh.	1640, 1641, 1642	Lehmann W.L.	1663
Galien-Laloue E.	1136, 1137, 1138	Herpel F.	1613	Italienische Schule um 1800	1643, 1644, 1645	Leickert Ch.	1153, 1324
Gastini M.	259	Hess	1614	Italienische Schule 19. Jh.	1644, 1645	Leleux A.	1157
Gaud L.	1589	Hess H.	1349	Italienische Schule um 1900	1646, 1648	Lely P.	1029
Gehr F.	355	Hess P.	1185	Itschner K.	1649	Lenk K. T.	280
Geiger E.S.	5, 18	Hesse B.	357	Jahn A.	3328	Lenz H.	1664
Generalic J.	1590, 1591	Hiddemann F. P.	1181	Jasienski St.	241, 242	Liebermann M.	281
Genga G.	1005	Hilleström P.	1615	Jenken P.	156	Lier A.H.	1203
George	1592	Hirzel H.	1616	Jenzer J.	162	Linck W.	174
Gérard L.	1135	Hodel Ed.J.	1617, 1618	Jequier J.S.	1650	Lips R.	1186
Gerson J.	1593	Hodler F.	1350	Jericke B.	358	Lohse R.P.	147
Giacometti A.	36	Holbein H. d.J.	1619	Jobling R.	1241	Loiseau G.	24
Giacometti G.	34	Holländischer Künstler 17. Jh.	1008, 1620	Junghans J.P.	1651	Losada J. de	1150
Giani F.	1302, 1305	Holländische Schule 17./18. Jh.	1621, 1622	Kandinsky W.	277	Lüpertz M.	282
Giron Ch.	1594	Holländische Schule 18. Jh.	1007, 1306, 1623	Katsman E. A.	129	Lüscher G.	1665
Giusto F.	1595	Holländische Schule um 1800	1020	Kauffmann H.	1215	Lütthy E.	1666
Gleizes A.	68	Holländische Schule 19. Jh.	1127, 1128, 1626, 1627, 1628	Khmeluk V.	1652	Lutteroth A.	1210
Godchaux	1597	Holländische Schule um 1900	1154	Khom Boon S.	1653	Machajew M. I.	1308
Godchaux A.	1596	Holländischer Künstler 19.Jh.	1624, 1625	Kimbel W.	1321	Mähly J.F.	1351
Görg J.	260, 261, 262	Höllwarth G.	160	Klatt H.	1655	Maillol A.	283
Gossaert J.	1001	Holweck O.	273	Kläui H.	1654	Manago V.	1667
Greenberg V.	187	Holy A.	122	Klee P.	73	Mangold B.	1668
Greiner F.	1027	Hondius A.	1010	Klever Y. Y.	1243	Marais A.Ch.	1175
Griechische Schule		Hooke R. L.	171	Klinger M.	278	Maratta C.	1060
16./17. Jh.	1078	Hübner d.J. J.	1629	Kluth K.	148	Marchand A.	1669
Griechische Schule 18. Jh.	1085, 1086, 1105	Huggler A.	3320	Knudsen P.	1656	Marietti L.	143, 144, 184
Griechische Schule 19. Jh.	1122	Hugo V.	1413	Kohler M.	161	Marini M.	284, 285
Grosheintz P.	1599	Huguenin-Virchaux H.-E.	1630	Kokoschka O.	279	Markó d. J. K.	1209
Grosz G.	60	Humbert Ch.	1631	Kollmann K.I.	1322	Martin A. L.	1670
Guardi F.	1050, 1600	Hummel T.	1632	Konarski J.	1244	Martinus M.	1364
Guérin A.M.	1601	Humphery O.	3901	Kosta A.	154	Marxer A.	30, 1671, 1672, 1673
Guerrier V.	40	Hundertwasser F.	274, 275	Kowalski	1657	Maschkow I.I.	1674
Guerzoni St.	47	Hunt E.	1237	Kraemer d.J. P.	1323	Mattis-Teutsch J.	67
Guigon Ch.-L.	1602, 1603, 1604, 1605	Huth W. R.	276	Kuhna H.-J.	157, 158	Maubout A.	1675
Gurlitt C.	1606	Huysmans C.	1019	Kupka F.	70	Mazzari E.	1676
Gurlitt L.	1198	Imhof H.	123	L'Eplattenier Ch.	33	Mc Couch G.M.	257
Haanen R. van	1192	Indischer Künstler 19.Jh.	1319	Lagillière N. de	1032	Meissonier J.	1151
Haas A.	1607	Inganni A.	1167	Lamen C. J. van der	1038	Melville Grindlay R.	1325
Haas R.	263			Landolt O.	1659, 1660	Menzler W.	1677
Haefliger L.	126, 127, 356					Metsu G.	1678
Haller B.H. de	1608					Mewis Ch.E.	286, 287, 288
						Mewis & Koenig	289
						Michetti F.P.	14
						Mieris d.Ä. F. van	1679

# KÜNSTLERVERZEICHNIS

Mirò J.	290, 291	Palecher Schule 18./19. Jh.	1111	Róna K.	1714	Scheurer R.	170
Mola P.F.	1068	Palecher Schule 19. Jh.	1115	Ronner-Knip H.	1134, 1158	Schifferle K.	369
Molzer H.	292	Palézieux G. de	114, 115, 116, 117, 118, 361, 362	Ropélé W.	197, 198	Schiffmann J.	1205
Monamy P.	1040	Palnagy Z.	1698	Rose A.	1715, 1716	Schilling D.	1408
Moncel Th. du	1365	Pane R.	1699	Rosso M.	1164	Schinnerer A.F.	308
Monogrammist A.B.	1680	Parisod Ch.	119	Roth D.	107, 306	Schlesinger F.	1199, 1200
Monogrammist G R D	1681	Pata Ch.	1146	Rottmann C.	1202	Schumacher F. X.	1363, 1394
Monogrammist IK	1682	Patinir J.	1002	Rouault G.	307	Schütz d.J. Ch.G.	1011
Monogrammist JBH	1683	Patru E.	17	Rouge F.	51	Schweizer Künstler 19. Jh.	1353, 1752
Monogrammist M.S.	1684	Peczely A.	57	Roulet H.	13, 61	Schweizer Künstler Ende 19. Jh.	1754
Monogrammist W.T.	1069	Peithner Ritter von		Roybet F.	1717	Schweizer Monogrammist LS	1750
Montanarini L.	1685	Lichtenfels E.P.	1700	Rubens P.P.	1024, 1718	Schweizer Schule 18./19. Jh.	1751
Moos M. von	87, 88, 89, 90, 91, 92, 1686	Penck A. R.	189, 190	Ruisdael J. van	1037	Schweizer Schule 19. Jh.	1753
Moralt W.	1204	Perboyre P.E.L.	1160	Rumänische Schule 18. Jh.	1107	Schweizer Schule um 1900	1755
Moreau A.	3331	Perl Th.	140	Rumänische Schule 19./20. Jh.	1719	Schweizer Schule 20. Jh.	142, 370, 371, 372, 1756, 1757
Morgenthaler E.	359	Perrelet P.A.	1701	Ruoppolo G.B.	1065	Seder A.	1190
Moser W.	108	Petri R.	1191	Russischer Künstler 19. Jh.	1733	Seitz A.	1197
Moskauer Schule Ende 17. Jh.	1101	Pfahler G.K.	297	Russische Schule 16. Jh.	1077	Serbische Schule um 1800	1119
Mosset O.	360	Pfeiffer R.	1327	Russische Schule Mitte 16. Jh.	1081	Severini G.	83
Mühlänen M. von	1687	Pfyffer N. von	1702	Russische Schule um 1600	1080	Shimotani C.	165
Müller C.O.	48	Picabia F.	23	Russische Schule 17. Jh.	1093, 1102, 1720	Sidler A.	1758
Müller E.G.	163, 164	Picasso P.	298, 299, 300, 301, 302, 303	Russische Schule 17./18. Jh.	1721, 1722	Signac P.	25
Müller F.	1688	Picault E.L.	3330	Russische Schule 18. Jh.	1083, 1087, 1090, 1091, 1092, 1094, 1095, 1096, 1099, 1100	Sima M.	249
Müller F.B.	1201	Piccolo y Lopez M.	1170	Russische Schule 18. Jh.	1083, 1104, 1108, 1109, 1110, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728	Simonini F.	1058
Müller M.	1177	Pilny O.	1139, 1703, 1704, 1705	Russische Schule um 1700	1079, 1088, 1103	Singer W.H.	1759
Müller W.	50	Pina A.	35	Russische Schule 17./18. Jh.	1721, 1722	Slevogt M.	309
Munch E.	294	Piot J.S.L.	1706	Russische Schule 18. Jh.	1083, 1087, 1090, 1091, 1092, 1094, 1095, 1096, 1099, 1100	Smith G.	1760
Münch H.	293	Piranesi G.B.	1328	Russische Schule 18. Jh.	1083, 1104, 1108, 1109, 1110, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728	Sommer F.	1212, 1213
Münchener Schule 19. Jh.	1689	Plassan E.	1707	Russische Schule um 1800	1084, 1089, 1097, 1098, 1112, 1116, 1117, 1118, 1120, 1121, 1729, 1730, 1731	Soutter L.A.	71, 72
Munkasci M.	245	Pogány G.	304	Russische Schule um 1800	1084, 1089, 1097, 1098, 1112, 1116, 1117, 1118, 1120, 1121, 1729, 1730, 1731	Spanische Schule 15./16. Jh.	1420
Munthe L.	1184	Poliakoff S.	99, 305	Russische Schule 18./19. Jh.	1106	Sperling	1421
Mura F. de	1015	Portaëls J.F.	1149	Russische Schule Anfang 19. Jh.	1732	Spitzweg C.	1761
Murani P.	1691	Portanier G.	182, 183	Russische Schule 2. Hälfte 19. Jh.	1740, 1741	Sprünglin N.	1366
Myller E.	1692	Potthof H.	100, 101, 102, 363, 364	Russische Schule 19. Jh.	1113, 1123, 1124, 1125, 1734, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739	Stainer-Knittel A.	1195
		Pourbus d. J. Franz	1708	Russische Schule 20. Jh.	1114, 1742, 1743	Starck J.J.G.	1762
Naef N.	1385	Prax V.	46			Staub A.	1763
Naumann B.	295	Prévost N.L.	1709			Stauder H. J.	1764
Neapolitanischer Künstler		Quatal A.	1044			Stauffer B.	146
Ende 19. Jh.	1326	Quellinus E.	1013			Stauffer F.	1765, 1766
Nelson G.	228, 229					Steiner A.	243, 244
Niederländische Schule um 1560	1006	Redmond J.J.	1710			Steiner H.	1767
		Reina C.	1168			Stekker M.	310, 311
Nocken W. T.	1194	Reinhart J.	1216, 1217	Saarinen E.	224	Stendal M.H. Bleye	1422
Novikov I.	196	Reni G.	1711	Sabatini J.	1329	Stettler M.	1768
		Ribera J. de	1059	Saintin H.	1744	Stickley G.	225
Oehmichen H.	1208	Richter A. L.	1173	Saliotti A.	38	Stöckli P.	373, 374
Omerth G.	3329	Richter G.	188	Salimbeni V.	1745	Storck A.	1043
Ommeganck B.P.	1132	Rigolot A. G.	3308	Salis-Soglio C. von	1746	Strauss H.A.	1769, 1770, 1771
Ostade A. van	1696	Riopelle J. P.	85	Sanson N.	1396	Strübel B.	1003
Ostade I. van	1035	Robert L.	1352	Sanz y Arizmendi J.	1747	Strübin R.	375, 376, 377
Österreichische Schule 18. Jh.	1693	Robert P.Th.	1713	Scarsellino	1061	Stückelberg E.	7241
Österreichische Schule 19. Jh.	1694, 1695	Rockstuhl A. G.	3903	Schafer H.Th.	1748	Stückelberger W.F.	1354
		Rohlf's Ch.	42	Schärer H.	365, 366, 367, 368	Sturzenegger H.K.	378, 1772, 1773
Osteuropäische Schule 17. Jh.	1082	Rombouts S.	1012	Schenker J.M.	1749	Subleyras P.H.	1048
Oudry J.	1070						

# KÜNSTLERVERZEICHNIS

---

Süddeutsche Schule 19. Jh.	1774	Vlaminck M. de	41
Suys J. F.	202	Volkers E.	1178, 1179
Swan D.	166, 167	Vollenweider R.	1369
Swebach-Desfontaines J. F. J.	1057	Volokhov S.	139
		Volz M.	141
Tarengi E.	1330	Vonlanthen L.	1805
Ten Cate H.	1155	Voth H.	313
Ten Kate H.F.C.	1130		
Terechkovitch C.	121	Wabel H.	1806
Terry H.J.	1331, 1332	Walden N.	95, 96, 97, 98
Testu P.	1775	Walther F.E.	159, 314, 315
Thoma H.	1333	Warhol A.	316, 317, 318, 319
Thomann H.	1367	Washington G.	1141
Thomassin D.	1776	Weber W.	1807
Tièche A.	1780	Wegmann K.J.	145
Tinguely J.	103, 104, 379, 380, 381	Wenglein J.	1176
Tobey M.	93	Werff A. v.d.	1030
Triblhorn A. E.	1781	Wetli H.	389
Troller J.	1782, 1783	Wewerka S.	320, 321, 322
Trouillebert P.D.	1163, 1784	Whistler J. A.	1334
Troxler G.A.	1785	Wieland H.B.	32, 390
Trübauer J.	1786	Willeboirts Bosschaert T.	1034
Tschudi L.	382, 383, 384, 385	Winterlin A.	1357
Turner D.	1042	Wolf Paravicini M.	180
Turnherr F.	1777, 1778, 1779	Wunderlich P.	178, 179
Tuttle R.	206, 1423	Wüthrich P.	391
		Wynants J.	1036
Uecker G.	168, 169	Wyrsh Ch.	110, 111, 393, 394, 395
Ulrich J.J.	1787	Wyss F.	1809
Urech R.	53, 54, 55, 56	Wyss P.	392
Valin E.	1788	Zack L.	136
Vallotton F.	66, 386	Zais G.	1071, 1810
Varlin	387	Zardetti E.	2
Vasarely V.	149, 150, 312	Zaugg R.	207
Vasilkovsky S. I.	1182	Zelger J.J.	1214, 1226, 1229, 1230
Vautier O.	1355, 3294		
Vautier d.Ä. B.	1356	Zimmermann A. R.	1183
Vautier d.Jg. B.	388	Zotov A. P.	44
Veillon A.	1145, 1228	Zünd R.	1232, 1233
Veith E.	1206	Zuppinger E.T.	1811
Vela V.	3335, 3336	Zurkinden I.	132, 396
Velten W.	1234, 1235, 1236, 1789, 1790	Zverev A.	323, 324, 325, 326, 327, 328, 329
Venezianischer Künstler 18. Jh.	1054		
Veraguth G.	1791		
Verboeckhoven E.	1126		
Verbruggen II G. P.	1023		
Verhoesen A.	1792		
Veron A.	1793		
Verschueren G.	1794		
Vetsch Ch.	1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802		
Vibert P. E.	1803		
Viski J.	1804		

## Abkürzungen / Abbreviations

---

B	Breite / Weith	beh	behandelt / treated
best.	bestossen / chip off	Jh.	Jahrhundert / Century
D	Durchmesser / Diameter	L	Länge / Length
ct.	Karat / Carat Weight	LM	Lichtmass / Visible sheet size
G/g	Gewicht / Weight	RW	Ringweite in mm / Ring width in mm
H	Höhe / Height	T	Tiefe / Deepth

## Erläuterungen / Explanations

---

	<b>Unserer Meinung nach</b>		<b>In our Opinion</b>
Name ohne Zusatz	ein zweifelsfreies Werk des angegebenen Künstlers	Name without addition	undoubtedly a work of the stated artist
Zugeschrieben	wahrscheinlich ein Werk des angegebenen Künstlers	Attributed	probably a work of the stated artist
Werkstatt / Schule	aus der Werkstatt des angegebenen Künstlers, vermutlich unter seiner Aufsicht	Workshop/School	from the workshop of the stated artist, presumably under his supervision
Umkreis	ein zeitgenössisches Werk, unter dem Einfluss des angegebenen Künstlers	Circle	a contemporary work showing the influence of the stated artist
Nachfolge	ein Werk im Stil des genannten Künstlers, ohne verbindliche Angabe der Zeit	Follower	a work in the style of the stated artist without a binding statement about the time of creation
Art des	ein Werk im Stil des angegebenen Künstlers aus späterer Zeit	Style of	a work in the style of the stated artist from a later period
Nach	eine Kopie eines Werkes des angegebenen Künstlers	After	a copy of a work of the stated artist
Signiert/datiert	das Werk wurde von der Hand des Künstlers signiert und/oder datiert	Signed/dated	the work was personally signed and/or dated by the artist
Trägt die Signatur	von anderer Hand signiert	Bears signature	signed by someone else later

---

Die beiden angegebenen Schätzungen sind unverbindliche Richtlinien für die zu erwartenden Zuschläge in Schweizer Währung bzw. in EURO, berechnet auf Basis 1 EUR = CHF 1.20

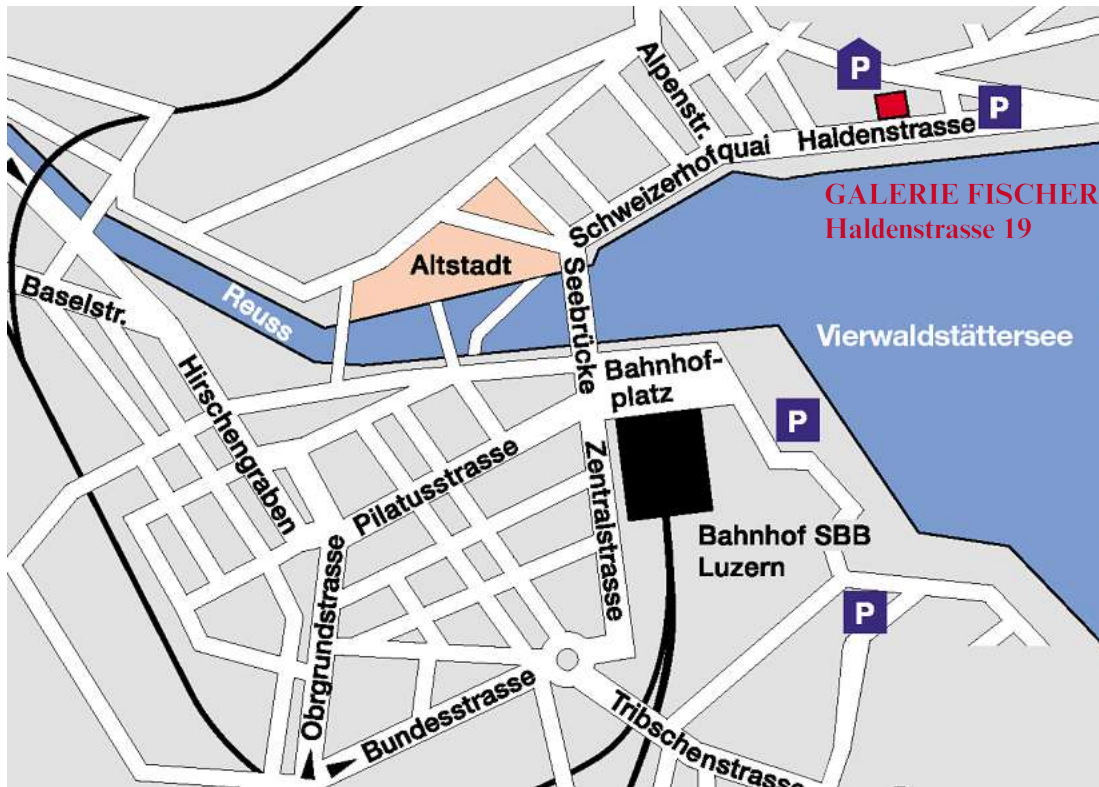
Both quoted values are non obligatory estimates only of the prices in Swiss Francs expected to be realized, as well as in EURO – on the base rate of exchange 1 EUR = CHF 1.20

Für die Farbtreue der Reproduktion im Katalog gegenüber dem Original können wir keine Gewähr übernehmen.

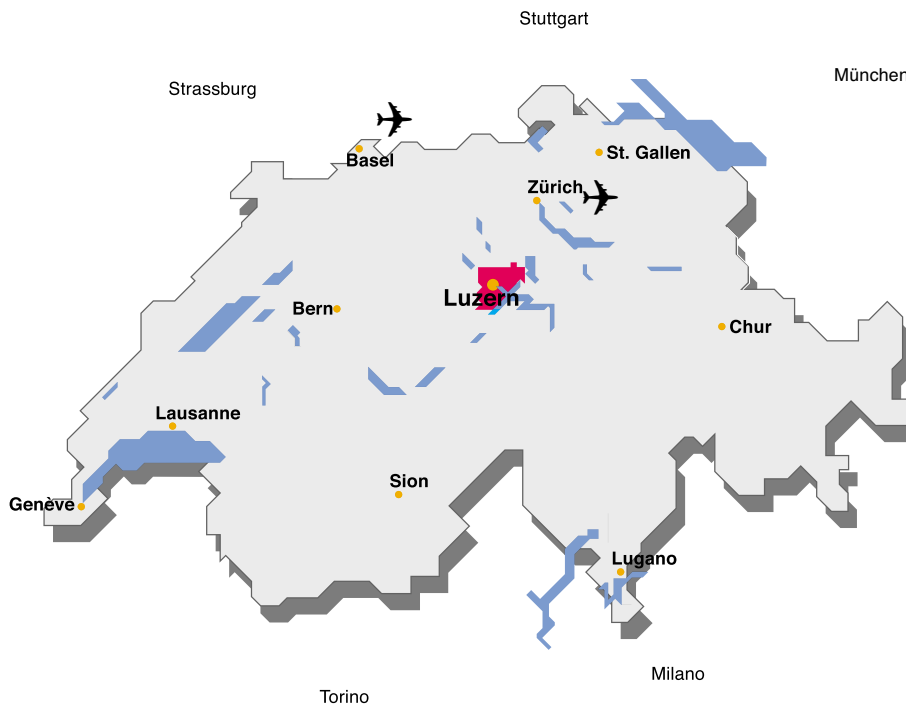
We cannot guarantee the authenticity of the colors of the reproductions in the catalogue against the original.



## So finden Sie uns in Luzern



## So kommen Sie nach Luzern



### ANREISE MIT DER BAHN:

Düsseldorf – Luzern 6 Std.  
Hamburg – Luzern 7 Std.  
Stuttgart – Luzern 4 Std.  
Innsbruck – Luzern 5 Std.  
Mailand – Luzern 4 Std.  
Paris – Luzern 7 Std.

### ANREISE MIT DEM FLUGZEUG:

Bahn ab Zürich-Flughafen – Luzern 1 Std.

### ANREISE MIT DEM AUTO:

Basel – Luzern 1 Std.  
Zürich – Luzern 40 Min.  
Genf – Luzern 3 Std.  
München – Luzern 4 Std.



# Katalog-Abonnemente

Gerne senden wir Ihnen in Zukunft unsere Auktionskataloge – sei es als gedruckter Katalog oder als Katalog auf CD-Rom – zu. Zudem besteht die Möglichkeit, die Auktionskataloge auf unserer Website als pdf-Dokument herunterzuladen oder die Objekte in unserem online-Katalog zu besichtigen.

Bitte senden Sie mir in Zukunft die folgenden Kataloge:

- Moderne & zeitgenössische Kunst**
  - in gedruckter Form
  - in digitaler Form auf CD-Rom
  
- Bedeutende Gemälde Alter Meister & Gemälde 19. Jh., Arbeiten auf Papier 15.–19. Jh. Gemälde II**
  - in gedruckter Form
  - in digitaler Form auf CD-Rom
  
- Skulpturen, Kunstgewerbe, Asiatische & Aussereuropäische Kunst, Schmuck, Armband- & Taschenuhren**
  - in gedruckter Form
  - in digitaler Form auf CD-Rom
  
- Antike Waffen & Militaria**
  - in gedruckter Form
  - in digitaler Form auf CD-Rom

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

email: \_\_\_\_\_

**Bitte retournieren an:**

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG  
Haldenstrasse 19 • CH-6006 Luzern • Tel. +41 (0)41 418 10 10 • Fax +41 (0)41 418 10 80  
www.fischerauktionen.ch • info@fischerauktionen.ch



## Auktionsaufträge

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Land/PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Versteigerung vom: \_\_\_\_\_ Auktions-Nr.: \_\_\_\_\_

Die/der Unterzeichnete erteilt der Galerie Fischer Auktionen AG den Auftrag, in seinem Namen und auf seine Rechnung folgende Objekte bis höchstens zum angegebenen Maximalgebot zu ersteigern oder telefonisch mitzubieten.

Los-Nr.	Objektbezeichnung	Höchstgebot in CHF (ohne Aufgeld & MWST)	Tel. Gebot

Der Auftraggeber erklärt sich mit den **Auktionsbedingungen** sowie den **Bedingungen für die Stille Auktion**, wie sie im Katalog abgedruckt sind, einverstanden. Ein allfälliger Widerruf des Auftrages ist nur wirksam, wenn dessen Empfang von der Beauftragten schriftlich bestätigt wird. Aus Aufträgen, welche nicht zur Ausführung gelangen oder bei welchen kein günstigerer als der oben bezeichnete Preis erzielt wird, haftet die Beauftragte nicht. Aufträge, die auf der Rückseite fortgeführt sind, müssen dort ebenfalls visiert sein.

Die vom Auftraggeber notierte Katalog-Nr. ist für die Beauftragte ausschlaggebend. Bitte kontrollieren Sie die Katalog-Nummer.

Der Auftraggeber bestätigt ausdrücklich, als **ausschliesslichen Gerichtsstand Luzern-Stadt** und schweizerisches materielles Recht anzuerkennen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Auftraggebers / der Auftraggeberin



# VERSANDANWEISUNG

Der Versand der ersteigerten Objekte wird auf Ihre Kosten und Gefahr nach Zahlungseingang auf Ihre Anweisung vorgenommen.

Bitte in Block- oder Maschinenschrift ausfüllen und unterschreiben.

- Post (gemäss Postbestimmungen)  
wenn vorhanden FEDEX oder UPS-Nr.:

\_\_\_\_\_

- Luftpost (gemäss Postbestimmungen)  
 Luft/Seefracht  
 Spedition  
 Abholung persönlich  
 Abholung durch Beauftragten (nur gegen Vollmacht)  
 Versicherung (nur zum vollen Rechnungsbetrag)

**Versand an:**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Rechnungsempfänger:** (wenn abweichend von Versandadresse)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich bezahle die Versandkosten folgendermassen:

- Bargeld/Check liegt bei  
 Ich bezahle per Kreditkarte (VISA oder Mastercard)  
(\* Diese Felder müssen ausgefüllt sein.)

\*Name/Vorname \_\_\_\_\_

\*Kreditkarte \_\_\_\_\_

\*Kartenummer \_\_\_\_\_

\*CVC (letzte 3 Zahlen auf der Kartenrückseite) \_\_\_\_\_

\*Verfalldatum \_\_\_\_\_

\*Unterschrift \_\_\_\_\_

# SHIPPING INSTRUCTIONS

Galerie Fischer is prepared to instruct packers and shippers on your behalf and at your risk and expense upon receipt of payment and instructions.

Please type or print instructions and sign below.

- Surface Mail (in accordance with postal regulations)  
if available FEDEX or UPS no.:

\_\_\_\_\_

- Airmail (in accordance with postal regulations)  
 Air/Sea Freight  
 Shippers/Carriers  
 Collection in person  
 I will arrange collection (only with authorization)  
 Insurance (all lots insured at aggregate price, unless alternative value indicated)

**Lots to be packed and shipped to:**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telephone: \_\_\_\_\_

**Charges to be forwarded to:**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Date / Signature: \_\_\_\_\_

I like to pay the shipping costs:

- by cheque/cash enclosed  
 by credit card (VISA oder Mastercard)  
(\* These lines must be filled out.)

\*Name/First Name \_\_\_\_\_

\*Credit card \_\_\_\_\_

\*Card number \_\_\_\_\_

\*CVV (last 3 figures on the back side of credit card) \_\_\_\_\_

\*Expiry date \_\_\_\_\_

\*Signature \_\_\_\_\_



# Auktion

## Moderne & Zeitgenössische Kunst

### 22. November 2012

GIOVANNI GIACOMETTI (Stampa 1868-1933 Glion), Val Marozzo (Bezirk Maloja). Unten links signiert "Giov.ni Giacometti" und rechts monogrammiert "GG". Aquarell, 22,9 x 29,9 cm. Gutachten: Aufgenommen im Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA), Zürich, als eigenhändige Arbeit des Künstlers (Nr. 120702 0035). Provenienz: Ehemals Sammlung Bass, Celerina; Süddeutsche Privatsammlung; Schweizer Privatbesitz.





Auktion  
Moderne & Zeitgenössische Kunst  
22. November 2012

GINO SEVERINI (Cortona 1883-1966 Paris), "Nature morte à la guitare". Entstanden in Paris um 1955. Unten rechts signiert "G. Severini". Rückseitig auf der Lwd. signiert "G. Severini" und bezeichnet "Nature morte à la guitare". Öl auf Lwd., 46 x 61,5 cm. Gutachten: Gina Severini Franchina, Rom, vom 16. April 1985. Provenienz: Schweizer Privatsammlung.



# Auktion

## Gemälde Alter Meister & 19. Jh.

### 21. November 2012

SALVATORE CANDIDO (Neapel 1814-1869), Ansicht von Neapel von Santa Lucia mit reicher Figurenstaffage und Schiffen. Unten links signiert "Salvatore Candido pinx." und datiert "1837". Öl auf Lwd., 39,3 x 53 cm.





# FISCHER

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG

Haldenstrasse 19 · CH-6006 Luzern

Tel. +41 (0)41 418 10 10 · Fax +41 (0)41 418 10 80

[www.fischerauktionen.ch](http://www.fischerauktionen.ch) · [info@fischerauktionen.ch](mailto:info@fischerauktionen.ch)